



IMW KÖLN

FORSCHUNG · PLANUNG
EVALUIERUNG
FORSCHUNGS-UND EDV-SERVICE

120022



IMW KÖLN

FORSCHUNG · PLANUNG
EVALUIERUNG
FORSCHUNGS-UND EDV-SERVICE

Stadtwaldgürtel 33 · 5000 Köln 41
Telefon (0221) 40 30 66 - 69

Aktionsgrundlagen der BZgA
(ehemalige „Jahreseffizienzkontrolle“)
Ergebnisse einer Repräsentativerhebung (1984)
der Bevölkerung ab 14 Jahren
der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)

Grundband

Projektleitung:

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung,
Köln

Planung, Konzept,
Analyse:

IMW-KÖLN
Institut für Markt- und Werbeforschung, Köln
Jürgen Born, Frankfurt

Feldarbeit:

GETAS, Bremen

Bericht:

September

ARCHIVEXEMPLAR

Reg.-No. 12002/2
(13.2.82)

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1984

GRUNDBAND

INHALT

	SEITE
VORWORT	I
A. Zur Handhabung des Datenbandes	
1. Einzelne Tabellentypen und Lesebeispiele	VI
1.1 Einzeltabellen	VI
1.2 Sondertabellen	
1.2.1 Zusammenfassung mehrerer Fragen als Überblick ...	VII
1.2.2 Zusammenfassung von Antwortkategorien als Überblick	VIII
1.2.3 Indizes	IX
2. Beschreibung der einzelnen Tabellenköpfe	X
3. Fehlertoleranztafel	XII
4. Hinweise auf die verschiedenen Informationsangebote der Effizienzkontrolle 1984	XIII
B. Inhaltsverzeichnis aller Fragen in Reihenfolge des Fragebogens	XIV
C. Tabellen der Grundauszählung	1
D. Methodenbeschreibung	
1. Stichprobe	
2. Ausschöpfung der Stichprobe	
3. Gewichtung	
E. Fragebogen	

V O R W O R T

Seit 1975 führt die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) periodisch Repräsentativ-Umfragen in der erwachsenen Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) durch.

Grundanliegen dieser Untersuchungsreihe war von Beginn an, empirisch fundierte Planungshilfen für die Arbeit der BZgA zu erhalten. In den ersten Untersuchungsjahren überwogen die Erkenntnisinteressen "Überblick über gesundheitsrelevante Verhaltensweisen, Einstellungen, Wissen und Zustandsmerkmale" sowie "Wahrnehmungskontrolle laufender Aktionen der BZgA".

Mit der Kontinuität der Untersuchung sowie aus der Entwicklung der Aufgabenplanung der BZgA ergaben sich neue bzw. weitere Schwerpunkte im Erkenntnisinteresse. Durch den Vergleich von Wiederholungsmessungen gleicher Tatbestände im Zeitablauf konnten ab 1979 auch Entwicklungen im Längsschnitt nachverfolgt werden. Durch die Kumulation von Erkenntnissen wurde es möglich, grundlegende Fragen zu Strategien, Maßnahmen und Zielgruppen zu bearbeiten.

Zielsetzung der Untersuchung 1984 ist es,

1. zur empirischen Überprüfung der bisher gewonnenen Ergebnisse und zur konzeptionellen Weiterentwicklung von Arbeitsschwerpunkten beizutragen.
2. dabei im vorgegebenen methodischen Rahmen zur Klärung solcher Fragen und Hypothesen beizutragen, die sich seit Durchführung der letzten Untersuchung als relevant erwiesen haben.
3. die notwendigen Längsschnittanalysen in ausgewählten Themenfeldern fortführen.

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1984

VORWORT

DIE UNTERSUCHUNG ALS LÄNGSSCHNITTANALYSE GESUNDHEITS-
RELEVANTER VERHALTENSWEISEN, EINSTELLUNGEN UND BE-
FINDLICHKEITEN

Die Untersuchungsreihe "Effizienzkontrolle" bietet einen Datenpool für verschiedene Nutzerkreise und Verwertungsinteressen innerhalb und außerhalb der BZgA. Diesem, von Jahr zu Jahr gestiegenen Interesse wurde seit 1978 durch die Aufbereitung der Daten in unterschiedlichen Darstellungsformen Rechnung getragen. Neben dem Grundband mit den Auszählungen zu allen Fragen in Fragebogenreihenfolge gibt es thematisch orientierte Teilbände, in denen z. B. alle für den Problembereich Alkoholkonsum relevanten Daten in strukturierter Form angeboten werden. Diese Datenbände sind nur kurz kommentiert, da sie als Nachschlagwerk für verschiedene Fragestellungen konzipiert wurden.

Bei der Betrachtung und Bewertung der Einzelergebnisse ist die Verknüpfung mit den vorangegangenen sowie mit anderen Untersuchungen der BZgA zu sehen. Aus Gründen der Erhebungsökonomie und der kognitiven Belastbarkeit von Befragten können nicht in jedem Erhebungsjahr alle relevanten Fragen gestellt werden. Ausgeklammert sind insbesondere solche Fragen, bei denen auf der Basis begründeter Annahmen in diesem Jahr keine wesentlichen Veränderungen der Ergebnisse zu erwarten waren. Für den an einzelnen Themenschwerpunkten Interessierten ist also ein Rückblick in die letzten Effizienzkontrollen zu empfehlen, um den Datenkranz zu komplettieren. Da auch diese Daten in relativ differenzierter Form aufbereitet sind, wird ein Teil der Informationsinteressen durch Nachschlagen in diesen Datenbeständen zu decken sein.

DIE UNTERSUCHUNG ALS INSTRUMENT ZUR ÜBERPRÜFUNG
PLANUNGSRELEVANTER HYPOTHESEN

Die Präventiv- und Interventionsstrategien zur Verminderung (Verringerung) des exzessiven Alkohol-, Tabak- und Medikamentenkonsums und weitverbreiteter gesundheitsschädigender Ernährungsgewohnheiten stützen sich auf Annahmen über die psychischen und sozialen Bedingungen und Faktoren der Entstehung und Habitualisierung dieser Verhaltensweisen.

Unter diesen handlungsorientierenden Annahmen hat in den letzten Jahren ein Erklärungsansatz an Gewicht gewonnen, demzufolge diese gesundheitsschädigenden Praktiken als defensiver und intrapersonaler Modus der Bewältigung problematischer und belastender Situationen begriffen werden müssen.

Ungeachtet seiner alltagspraktischen Plausibilität ist dieser (im einzelnen facettenreiche) Erklärungsansatz durchaus nicht unumstritten. Es geht in diesem Untersuchungsteil darum, seine Tragfähigkeit und Reichweite vor dem Hintergrund konkurrierender Erklärungen empirisch zu überprüfen und in seiner Bedeutung für das Praxisfeld der Gesundheitsaufklärung und -erziehung zu bestimmen. Den theoretisch-konzeptionellen Bezugsrahmen, innerhalb dessen dieser Erklärungsansatz als Leithypothese systematisch reformulierbar ist, liefert die Streß- Belastungsforschung.

In allgemeiner Formulierung zielt damit die Untersuchung auf eine Analyse der Beziehungen zwischen

- (a) (potentiellen) Stressoren/Belastungen
- (b) Stressreaktionen /Beanspruchungen
- (c) Komponenten eines integrativen Konzepts von Gesundheit und Gesundheitsverhalten.

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1984

VORWORT

In diesem hypothetischen Modell sind sowohl somatische Erkrankungen und Funktionsstörungen, psychosomatische Beschwerden, psychische und psychosoziale Befindlichkeitsstörungen einerseits, als auch - und hier liegt der Schwerpunkt der Untersuchung - der exzessive und/oder habitualisierte Konsum von Alkohol, Tabak und Medikamenten (ebenso wie bestimmte Formen des Ernährungsverhaltens) als langfristige Streß- und Belastungsfolgen konzipiert.

Die notwendige Auswahl aus einer der Möglichkeit nach grenzenlosen Zahl von Stressoren/Belastungen ergab sich als Folge inhaltlicher Schwerpunktsetzungen der BZgA (angelehnt an Projekten wie z.B. "Alkohol und Arbeitswelt" und "Mißbrauchverhalten und Alltagsbelastungen") und der damit entstandenen Bedeutung der Gruppen "Hauptberuflich Erwerbstätige" und "Nichterwerbstätige Hausfrauen". Sie wird dabei von der Annahme geleitet, daß für die Gruppe der "Hauptberuflich Erwerbstätigen" sowohl zentrale belastungs- und beanspruchungsinduzierende Faktoren als auch vorbeugende Einflußgrößen in ihrer Berufssituation, den Bedingungen am Arbeitsplatz und der Art und Weise ihrer Arbeitstätigkeit zu suchen sind.

Für die "Gruppe der nichterwerbstätigen Hausfrauen" wurde ein teilweise analoger Untersuchungsansatz entwickelt, in dem neben ihrer Arbeitstätigkeit selber ein breites Spektrum potentieller sozialer Stressoren berücksichtigt wurde, die in dieser spezifischen Lebenssituation erwartet werden können.

Ein besonderes Interesse der vorliegenden Untersuchung liegt in der Ermittlung derjenigen Faktoren, die geeignet sind, die vermutete 'Verursachungskette' von Belastungen, kurzfristigen Beanspruchungen/Stressreaktionen und langfristigen Beanspruchungsfolgen wie habitualisiertem Mißbrauchverhalten zu unterbrechen, bzw. eine Präferenz für alternative Bewältigungsmuster zu fördern.

ERHEBUNGSPERIODE

- Die Feldarbeit zu dieser Untersuchung, d.h. Stichprobenplanung, Interviewerschulung, Interviewdurchführung und -kontrolle sowie die Datenaufbereitung bis zur Erstellung eines gewichteten Datensatzes, wurde verantwortlich vom GETAS-Institut durchgeführt.
- Der Zeitraum der Feldarbeit lag in den bisherigen Erhebungen schwerpunktmäßig im Frühjahr (etwa im März) des Jahres. Die diesjährige Befragung begann am 24.7.1984 und dauerte 9 Wochen. Folgende Überlegungen waren bei der Entscheidung für diesen veränderten Erhebungszeitraum ausschlaggebend:
 - Gegen eine Veränderung der Befragungszeit sprach, eine optimale Vergleichbarkeit der Erhebungen gegenüber den Vorjahren, auch bei Erhebungstatbeständen, die möglicherweise oder sicher saisonalen Schwankungen unterliegen (z.B. Alkoholkonsum, Freizeitverhalten, Häufigkeit gesundheitlicher Beschwerden oder das darauf zielende Medikationsverhalten).
 - Die Beurteilbarkeit gerade dieser möglichen saisonalen Schwankungen war gleichzeitig Anstoß dazu, den Erhebungszeitraum zu verschieben, da das bisherige Bild weitgehend durch die Besonderheiten der Erhebungsperiode (Frühjahr) geprägt war.
 - In den Erhebungsbereichen, in denen sich saisonbedingte Schwankungen in den Daten niederschlagen, wird dies in der Ergebnisdarstellung erwähnt.

① F 1: HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTÄTIGKEIT

② Frage 1: Auf dieser Liste sind verschiedene Arten der Erwerbstätigkeit und der Nichterwerbstätigkeit aufgeführt. Sagen Sie mir bitte, was auf Sie zutrifft.

③ GRUNDGESAMHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESCHL	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GENICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
⑥ hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags	10	61	22	5	55	62	65	59	7	1
hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags, mindestens 20 Stunden pro Woche	5	1	10	1	5	11	12	10	1	1
in betrieblicher Ausbildung/Lehre	2	2	2	8	3	1	0	0	0	0
in anderer beruflicher Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
z.Zt. arbeitslos gemeldet	3	3	3	2	9	3	1	2	0	0
Nicht hauptberuflich erwerbstätig (unter 20 Stunden pro Woche):										
Hausfrau, Hausmann	10	0	33	5	11	21	20	24	26	22
Rentner, Pensionär	17	17	18	0	0	1	1	5	64	75
Schüler, Student	12	15	10	76	15	1	0	0	0	0
Wehr-, Zivildienstleistender	1	1	0	3	1	0	0	0	0	0
sonstige(r) nicht hauptberuflich Erwerbstätige(r)	1	0	1	0	1	0	1	0	1	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	99	100	100	100	100	100	99	99

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1984

GRUNDBAND

A. ZUR HANDHABUNG DES DATENBANDES

1. EINZELNE TABELLENTYPEN UND LESEBEISPIELE

Die im vorliegenden Grundband enthaltenen verschiedenen Tabellentypen: Einzeltabellen, Sonderauswertungen und Sondertabellen (Überblicke, Indizes) sollen im folgenden ausführlich besprochen und mit Lesebeispielen versehen werden.

1.1 Einzeltabellen

Alle Einzeltabellen enthalten in konstanter Reihenfolge:

1. Kurztitel.
2. Fragentext im Wortlaut.
3. Die Angabe, an welche Grundgesamtheit die Frage gestellt wurde.
4. Den Tabellenkopf mit der Bezeichnung der Befragtengruppen, für die die jeweiligen Prozentzahlen gelten (Gesamt, Männer, Frauen usw.).
5. Die Basiszahl, d.h. die Gesamtzahl der Befragten in der jeweiligen Befragtengruppe (Befragte insgesamt, Männer, Personen im Alter von 40-49 Jahren usw.).
6. Die Antwortkategorien zu der in 2 bezeichneten Frage.
7. Die auf ganze Zahlen gerundeten Prozentzahlen.

Hierzu ein Lesebeispiel:

22% aller Frauen gaben an, hauptberuflich, ganztags erwerbstätig zu sein.

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	SEHR STARK	STARK	WENIGER STARK	KAUM	ÜBERHAUPT NICHT	TRIFFT NICHT ZU
	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Lärm	2	13	17	11	0	56
ungünstige Lichtverhältnisse	1	5	10	7	0	77
Staub, Gase oder Dämpfe	2	9	13	8	0	68
Erschütterungen/Schwingungen	0	3	9	6	1	81
Nässe/Feuchtigkeit	2	6	8	5	1	79
Schmutz	4	10	11	8	1	66
giftige oder schädliche Stoffe	2	4	7	5	0	81
Hitze	2	9	11	8	0	69
Kälte	1	5	8	7	0	79
schlechte Luft/ unangenehme Gerüche	3	10	13	9	0	65
Zugluft	2	8	11	7	0	72
Witterungseinflüsse	3	5	7	5	1	80

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1984

GRUNDBAND

A. ZUR HANDHABUNG DES DATENBANDES

Weiter sind folgende Besonderheiten zu beachten:

- Wenn die Summe aller Prozentzahlen geringfügig von 100% abweicht (siehe Beispieltabelle), so ist dies auf die automatische Rundung zurückzuführen.
- In einzelnen Fragen waren Mehrfachnennungen möglich. Hier muß sich die Summe aller Prozentzahlen nicht auf 100% addieren.
- Eine 0 bedeutet, daß kein einziger oder weniger als 0,5% der Befragten diese Antwort gaben (Abrundung auf 0).
- Einige Fragen sind nur an Teilgruppen (z.B. nur an Nichtraucher, nur an hauptberuflich Erwerbstätige) gestellt worden. Welche Teilgruppe dies betrifft, ist jeweils hinter dem Wort "Grundgesamtheit" näher bezeichnet.

1.2 Sondertabellen

1.2.1 Zusammenfassung mehrerer Fragen als Überblick

Die Überblicke stehen meistens vor den entsprechenden Einzeltabellen zu einem Erhebungstatbestand und geben die Antwortverteilung für die jeweilige Grundgesamtheit wieder. Ansonsten entspricht der Aufbau der Überblicke dem der o.a. Einzeltabellen (s.Beispiel auf der gegenüberliegenden Seite).

F 116: KONFLIKTTHEMEN IN EHE/PARTNERSCHAFT

Frage 116: In jeder Ehe oder Partnerschaft gibt es hin und wieder Meinungsverschiedenheiten oder Streit. Wie ist das bei Ihnen?

Bitte sagen Sie mir anhand dieser Liste, wie oft es bei den Themen, die ich Ihnen jetzt vorlese, schon einmal zu Meinungsverschiedenheiten oder Streit kommt?

ANTEILSWERTE: SEHR HÄUFIG/HÄUFIG

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ihre)Partner zusammenleben

	GRUNDGESAMTHEIT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	37	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Geld	8	0	9	0	15	4	6	7	5	0
Kinder und Kindererziehung	10	0	10	0	9	15	10	12	9	0
Verhaltensweisen des Partners	11	0	11	0	21	7	5	15	9	0
Berufsarbeit des Partners	7	0	7	27	4	4	8	7	0	0
Zukunftspläne der Familie	4	0	4	0	6	6	6	3	0	0
Ihre eigenen Zukunftspläne	4	0	4	0	4	4	5	5	0	0
Ihre Haushaltsführung	5	0	5	27	6	1	2	3	0	0
Freizeitgestaltung	8	0	9	27	11	4	3	7	5	0
sexuelle Dinge	3	0	3	0	4	1	0	7	5	0
Fernsehprogramm	9	0	9	0	13	10	6	12	9	0
Politik	5	0	5	0	8	4	2	7	0	0
SUMME	74	0	74	81	100	60	53	85	42	0

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1984

GRUNDBAND

A. ZUR HANDHABUNG DES DATENBANDES

1.2.2 Zusammenfassung von Antwortkategorien als Überblick

Bei einigen Fragen wurden den Befragungspersonen eine Anzahl von Aussagen vorgelegt, denen sie mit Hilfe einer Skala mehr oder weniger stark zustimmen konnten. Da die Ergebnisdarstellungen bei diesen Fragen über mehrere Tabellen hinweg gehen, werden in einer zusätzlichen zusammenfassenden Tabelle jeweils nur die Extremweltergebnisse für "stimme voll und ganz zu" oder "trifft voll und ganz zu" u.ä. dargestellt. Diese Übersichten stehen stets nach den entsprechenden Einzeltabellen und enthalten auch die Ergebnisse für die einzelnen Teilgruppen (Männer, Frauen usw.). (s. Beispiel auf der gegenüberliegenden Seite).

F 155: KRANKHEITEN/BESCHWERDEN

Frage 155: Auf diesem Blatt stehen verschiedene Krankheiten und Beschwerden. Bitte kreuzen Sie diejenigen an, die Sie in den letzten drei Monaten gehabt haben bzw. immer noch haben.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	200	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Index Verdauungssystem	26	20	31	17	23	25	23	34	35	28
neue Zahnschäden, Zahnschmerzen	14	18	20	19	28	19	21	19	12	8
Index Atmungsorgane	34	32	34	46	32	32	32	27	31	35
Index Harn- und Geschlechtsorgane	12	5	17	10	15	9	11	14	13	10
Index Hautleiden	11	11	12	15	13	14	10	9	9	8
Index Skelett/Muskeln	39	36	40	18	24	33	37	51	59	50
Index Herz-/Kreislaufbeschwerden	43	35	49	21	24	31	39	54	69	72
Index Drüsenbeschwerden	5	3	6	0	2	1	4	7	10	10
ZWISCHENSUMME	182	160	209	146	161	164	177	215	238	221

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1984

GRUNDBAND

A. ZUR HANDHABUNG DES DATENBANDES

1.2.3 Indizes

Indizes wurden bei einigen Fragen gebildet, bei denen die Befragungspersonen mehrere der vorgegebenen Antwortkategorien (z.B. Frage nach gesundheitlichen Beschwerden) auswählen konnten.

Durch die Bildung dieser Indizes kann nachträglich die Anzahl der Personen bestimmt werden, die mindestens eine Beschwerde eines Krankheitssyndroms (z.B. Index Hautleiden) genannt haben. (s. Beispiel auf der gegenüberliegenden Seite).

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1984

GRUNDBAND

A. ZUR HANDHABUNG DES DATENBANDES

2. BESCHREIBUNG DER EINZELNEN TABELLENKÖPFE

Die Ergebnisse bzw. Antwortverteilungen zu jeder Frage werden für 36 Teilgruppen der Bevölkerung ausgewiesen. Diese Auszählungen sind in 3 unterschiedlichen Tabellenköpfen ausgewiesen, wobei jeder Tabellenkopf auch die Gesamtverteilung als Vergleichsmaßstab enthält.

- Kopf 1 enthält die Auszählungen nach den Merkmalen:

- Geschlecht: Männer
Frauen
- Alter: bis 19 Jahre
20 bis 29 Jahre
30 bis 39 Jahre
40 bis 49 Jahre
50 bis 59 Jahre
60 bis 69 Jahre
70 Jahre und älter

- Kopf 2 enthält die Auszählungen nach den Merkmalen:

- Männer-Alter: bis 19 Jahre
20 bis 29 Jahre
30 bis 39 Jahre
40 bis 49 Jahre
50 bis 59 Jahre
60 Jahre und älter

- Frauen-Alter: bis 19 Jahre
20 bis 29 Jahre
30 bis 39 Jahre
40 bis 49 Jahre
50 bis 59 Jahre
60 bis 69 Jahre
70 Jahre und älter

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1984

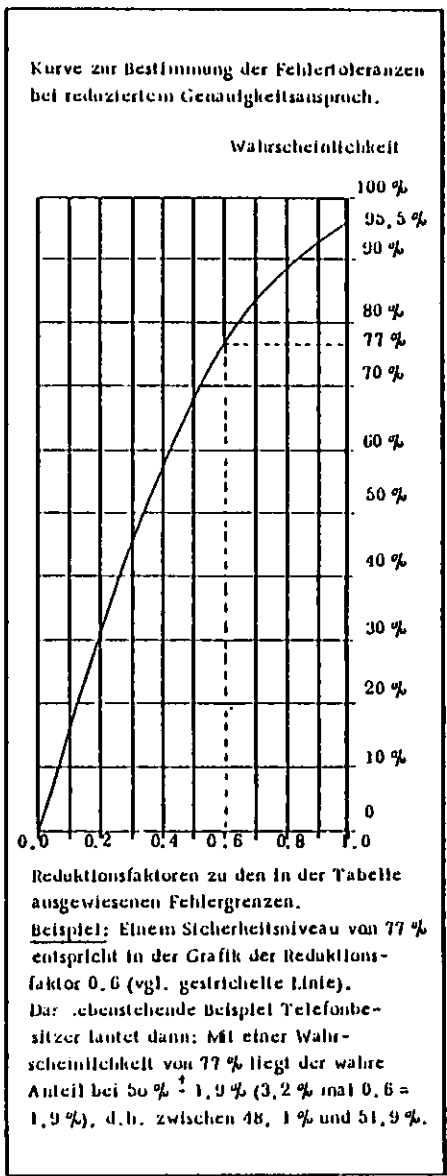
GRUNDBAND

A. ZUR HANDHABUNG DES DATENBANDES

- Kopf 3 enthält die Auszählungen nach den Merkmalen
 - Erwerbstätigkeit: a) Hauptberuflich Erwerbstätige insgesamt
 - b) Hauptberuflich erwerbstätige nicht verheiratete Männer
 - c) Hauptberuflich erwerbstätige verheiratete Männer
 - d) Hauptberuflich erwerbstätige nicht verheiratete Frauen
 - e) Hauptberuflich erwerbstätige verheiratete Frauen
 - f) In betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen
 - g) Früher hauptberuflich Erwerbstätige insgesamt
 - h) Früher hauptberuflich erwerbstätige Männer
 - j) Früher hauptberuflich erwerbstätige Frauen unter 61 Jahren, die mit ihrem (Ehe-) Partner zusammen leben
 - k) Personen, die zur Zeit arbeitslos sind
 - l) Noch nie hauptberuflich Erwerbstätige insgesamt
 - m) Noch nie hauptberuflich erwerbstätige Männer
 - n) Noch nie hauptberuflich erwerbstätige Frauen unter 61 Jahren, die mit ihrem (Ehe-) Partner zusammen leben

Die Gruppe k) "Personen, die zur Zeit arbeitslos sind" stellt eine Teilgruppe der Gruppen g) "Früher hauptberuflich Erwerbstätige" und l) "Noch nie hauptberuflich Erwerbstätige" dar. Die Identifikation der Gruppen erfolgte aufgrund der Fragen 1, 2, 69 sowie 88 und 89 (vgl. Fragebogen im Anhang).

3. Fehlertoleranztabelle



Fehlertoleranztabelle

$p - t\sigma \leq P \leq p + t\sigma$
 $\sigma = \sqrt{2 \frac{p(100-p)}{n}}$

$t = 2 \Rightarrow$ Sicherheitsgrad 95,5%
 P = Merkmalsanteil in der Grundgesamtheit
 p = Merkmalsanteil in der Stichprobe (in %)
 n = Stichprobenumfang

n \ p =	5%	10%	15%	20%	25%	30%	35%	40%	45%	50%	55%	60%	65%	70%	75%	80%	85%	90%	95%
100	(-)	(-)	(-)	(-)	12,2	13,0	13,5	13,9	14,1	14,1	14,1	13,9	13,5	13,0	12,2	11,3	10,1	8,5	6,2
200	(-)	(-)	7,1	8,0	8,7	9,2	9,5	9,8	9,9	10,0	9,9	9,8	9,5	9,2	8,7	8,0	7,1	6,0	4,4
300	(-)	4,9	5,8	6,5	7,1	7,5	7,8	8,0	8,1	8,2	8,1	8,0	7,8	7,5	7,1	6,5	5,8	4,9	3,6
400	(-)	4,2	5,0	5,7	6,1	6,5	6,7	6,9	7,0	7,1	7,0	6,9	6,7	6,5	6,1	5,7	5,0	4,2	3,1
500	(-)	3,8	4,5	5,1	5,5	5,8	6,0	6,2	6,3	6,3	6,3	6,2	6,0	5,8	5,5	5,1	4,5	3,8	2,8
600	(-)	3,5	4,1	4,6	5,0	5,3	5,5	5,7	5,7	5,8	5,7	5,7	5,5	5,3	5,0	4,6	4,1	3,5	2,5
700	2,3	3,2	3,8	4,3	4,6	4,9	5,1	5,2	5,3	5,3	5,3	5,2	5,1	4,9	4,6	4,3	3,8	3,2	2,3
800	2,2	3,0	3,6	4,0	4,3	4,6	4,8	4,9	5,0	5,0	5,0	4,9	4,8	4,6	4,3	4,0	3,6	3,0	2,2
900	2,1	2,8	3,4	3,8	4,1	4,3	4,5	4,6	4,7	4,7	4,7	4,6	4,5	4,3	4,1	3,8	3,4	2,8	2,1
1.000	1,9	2,7	3,2	3,6	3,9	4,1	4,3	4,4	4,4	4,5	4,4	4,4	4,3	4,1	3,9	3,6	3,2	2,7	1,9
1.100	1,9	2,6	3,0	3,4	3,7	3,9	4,1	4,2	4,2	4,3	4,2	4,2	4,1	3,9	3,7	3,4	3,0	2,6	1,9
1.200	1,8	2,4	2,9	3,3	3,5	3,7	3,9	4,0	4,1	4,1	4,1	4,0	3,9	3,7	3,5	3,3	2,9	2,4	1,8
1.300	1,7	2,4	2,8	3,1	3,4	3,6	3,7	3,8	3,9	3,9	3,9	3,8	3,7	3,6	3,4	3,1	2,8	2,4	1,7
1.400	1,6	2,3	2,7	3,0	3,3	3,5	3,6	3,7	3,8	3,8	3,8	3,7	3,6	3,5	3,3	3,0	2,7	2,3	1,6
1.500	1,6	2,2	2,6	2,9	3,2	3,3	3,5	3,6	3,6	3,7	3,6	3,6	3,5	3,3	3,2	2,9	2,6	2,2	1,6
1.600	1,5	2,1	2,5	2,8	3,1	3,2	3,4	3,5	3,5	3,5	3,5	3,4	3,2	3,1	2,8	2,5	2,1	1,5	
1.700	1,5	2,1	2,4	2,7	3,0	3,1	3,3	3,4	3,4	3,4	3,4	3,4	3,3	3,1	3,0	2,7	2,4	2,1	1,5
1.800	1,5	2,0	2,4	2,7	2,9	3,1	3,2	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,2	3,1	2,9	2,7	2,4	2,0	1,5
1.900	1,4	1,9	2,3	2,6	2,8	3,0	3,1	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,1	3,0	2,8	2,6	2,3	1,9	1,4
2.000	1,4	1,9	2,3	2,5	2,7	2,9	3,0	3,1	3,1	3,2	3,1	3,1	3,0	2,9	2,7	2,5	2,3	1,9	1,4
2.500	1,2	1,7	2,0	2,3	2,4	2,6	2,7	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8	2,7	2,6	2,4	2,3	2,0	1,7	1,2
3.000	1,1	1,5	1,8	2,1	2,2	2,4	2,5	2,5	2,6	2,6	2,6	2,6	2,5	2,4	2,2	2,1	1,8	1,5	1,1
4.000	1,0	1,3	1,6	1,8	1,9	2,0	2,1	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,6	1,3	1,0
6.000	0,8	1,1	1,3	1,5	1,6	1,7	1,7	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8	1,7	1,7	1,6	1,5	1,3	1,1	0,8
8.000	0,7	0,9	1,1	1,3	1,4	1,4	1,5	1,5	1,6	1,6	1,6	1,5	1,5	1,4	1,4	1,3	1,1	0,9	0,7
10.000	0,6	0,8	1,0	1,1	1,2	1,3	1,2	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,2	1,1	1,0	0,8	0,6
15.000	0,5	0,7	0,8	0,9	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	0,9	0,8	0,7	0,5
20.000	0,4	0,6	0,7	0,8	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9	0,8	0,7	0,6	0,4

Beispiel: Eine Stichprobe vom Umfang n=2.000 liefert einen Anteil von 50% Telefonbesitzern. Aus der Tabelle entnimmt man die Fehlergrenzen \pm 3,2% (markierter Wert). Mit einer Wahrscheinlichkeit von 95,5% liegt dann der wahre Anteil in der Grundgesamtheit bei 50% \pm 3,2%, d.h. zwischen 46,8% und 53,2%.

Die niedrigen Anteilswerte aus kleinen Stichproben, bei denen keine Fehlertoleranz angegeben ist, sind nur eingeschränkt interpretierbar, weil diese Fehlertoleranzen mehr als die Hälfte des Anteilswertes betragen (z.B. \pm 8,5% n=100 und p=10%).

EFFIZIENZKONTROLLE DER BZGA 1984

GRUNDBAND

A. ZUR HANDHABUNG DES DATENBANDES

4. HINWEISE AUF DIE VERSCHIEDENEN INFORMATIONSONGEBOTE DER EFFIZIENZKONTROLLE 1984

Aus Gründen der Übersichtlichkeit und Handhabbarkeit für unterschiedliche Nutzerinteressen wird das umfangreiche Datenmaterial in verschiedenen "Verarbeitungsstufen" angeboten.

• Datenpool

- Grundtabellen: In dem alle Ergebnisse in Fragebogenreihenfolge und für 3 Tabellenköpfe in Tabellenform dargestellt sind.

- EDV-Datenband: Auf dem alle Ergebnisse der Effizienzkontrolle 1984 gespeichert sind. Längsschnittvergleiche unter Zuhilfenahme der EDV-Datenbänder früherer Jahre sind möglich.

• Datenbände in Form von Tabellenbänden, die den Überblick über ausgewählte Teilbereiche geben

Diese Tabellenbände sind kommentierte Nachschlagewerke für Informations- und Planungszwecke.

• Planungsrelevante Analysen

Zur Überprüfung der Fragen und Hypothesen, die Ausgangspunkt der Effizienzkontrolle 1984 sind, wurden zusätzliche Analysen durchgeführt. Sie sollten Antwort geben auf planungsrelevante Fragen, insbesondere auf Entstehungsbedingungen und -gründe für Mißbrauchsverhalten.

Effizienzkontrolle der BZgA 1984.

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen
<u>ARBEIT</u>	1	Hauptberufliche Erwerbstätigkeit	1	441	
	2	Frühere Erwerbstätigkeit <u>ALLE HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGEN</u>	2	442	
	3	Jahr der ersten hauptberuflichen Erwerbstätigkeit	3	443	
	3a	Erste berufliche Stellung	4	444	
	3b	Heutige berufliche Stellung	8	448	
		<u>SELBSTÄNDIGE</u>			
	3c	Beruf	13	453	
	3d	Beginn der Selbständigkeit <u>MITHELFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE</u>	14	454	
	3e	Beruf	15	455	
	3f	Beginn der Mithilfe im Familienbetrieb	16	456	
	3g	Branche	17	457	
	3h	Anzahl Beschäftigte <u>ABHÄNGIG BESCHÄFTIGTE</u>	21	461	
	3j	Beruf	22	462	
	3k	Branche	23	463	
	3l	Anzahl Beschäftigte	27	467	
	3m	Tätigkeitsbeginn beim derzeitigen Arbeitgeber	28	468	
	4	Arbeitszeitregelung	29	469	
	5	Dauer der gegenwärtigen Arbeitszeitregelung	30	470	
	5a	Fließbandarbeit <u>ALLE HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGEN</u>	31	471	
	6	Wochenarbeitszeit (ohne Überstunden)	32	472	
7	Erwerbstätigkeit an Sonn- und Feiertagen	33	473		
8	Erwerbstätigkeit an Samstagen	34	474		
9	Bereitschaftsdienst	35	475		
7-9	Arbeit an Samstagen, Sonntagen, Nacht- oder Bereitschaftsdienste	36	476		

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen
<u>ARBEIT</u> (Forts.)	10	Kurzarbeit in den vergangenen 12 Monaten	37	477	
	11	Kurzarbeit zur Zeit im Betrieb/Befragter selbst	38	478	
	12	Überstunden	39	479	
	13	Arbeit für den Beruf in der freien Zeit zu Hause	40	480	
	14	Nebentätigkeit	41	481	
	15	Wöchentliche Arbeitszeit insgesamt	42	482	
	16	Arbeitsweg (Dauer)	43	483	
	17	Einkommensform (Beruf)	44	484	
	18	Umgebungsbelastung am Arbeitsplatz	45	485	
	19	Übersicht: Beanspruchung durch Umgebungsbelastungen am Arbeitsplatz	-	-	49
	19	Beanspruchungen durch Umgebungsbelastungen am Arbeitsplatz (Einzel Tabellen)	50	489	
	20	Einseitige körperliche Belastungen	62	501	
	21a	Unfallgefährdung (Befragter)	63	502	
	21b	Unfallgefährdung (Mitarbeiter, Kollegen)	64	503	
	21c	Unfallgefahr (Sachschäden)	65	504	
	22	Arbeitsunfälle (Befragter)	66	505	
	23	Einfluß auf Arbeitsvorgabe	67	506	
	24	Selbständig planen und einteilen können	68	507	
	25	Selbstbestimmung der Reihenfolge der Arbeitsschritte	69	508	
	26	Selbstbestimmung der Art und Weise der Arbeitsdurchführung	70	509	
	27	Kontrolle der Arbeitsgeschwindigkeit	71	510	

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen
<u>ARBEIT</u> (Forts.)	28	Kontrollinstanz	72	511	
	29	Subjektives Kontrollgefühl (gene- rell)	73	512	
	30	Übersicht: Arbeitsplatzbedingte An- forderungen	-	-	74
	30	Arbeitsplatzbedingte Anforderungen (Einzeltabellen)	76	513	
	31	Beaufsichtigung und Leitung anderer Mitarbeiter	86	523	
	32	Einfluß auf Beförderung/Bezahlung von Mitarbeitern (Anzahl)	87	524	
	33	Anweisungen erteilen, ohne mit ihnen ganz einverstanden zu sein	88	525	
	34	Wunsch nach mehr/weniger Verantwor- tung	89	526	
	35	Anzahl der Arbeitgeberwechsel	90	527	
	36	Grund für den letzten Arbeitgeber- wechsel	91	528	
	37	Gesundheitliche Gründe des Arbeit- geberwechsels	92	529	
	38	Dauer der Tätigkeit auf gegenwärtig- em Arbeitsplatz	93	530	
	39	Früherer Arbeitsplatzwechsel aus gesundheitlichen Gründen	94	531	
	40	Berufswechsel (Jahr)	95	532	
	41	Eingeschränkte Erwerbsfähigkeit	96	533	
	42	Arbeitslosigkeit in den letzten 10 Jahren	97	534	
	42a	Mehrmalige Arbeitslosigkeit in den letzten 10 Jahren	98	535	
	42b	Dauer der Arbeitslosigkeit in den letzten 10 Jahren	99	536	
	43	Entlassungen/Nichtweiterbeschäfti- gungen an der Arbeitsstätte (Befra- ter)	100	537	

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstarbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen
ARBEIT (Forts.)	44	Sicherheit des Arbeitsplatzes	101	538	
	45	Beunruhigung durch Arbeitsplatzun- sicherheit	102	539	
	46	Beruflicher Aufstieg/Abstieg in den letzten 5 Jahren	103	540	
	47	Berufliche Aufstiegsmöglichkeiten	104	541	
	48	Beabsichtigter Arbeitsplatzwechsel	105	542	
	49	Übersicht: Arbeitsbelastungen/poten- tielle Stressoren I	-	-	106
	49	Arbeitsbelastungen/potentielle Stres- soren I (Einzeltabellen)	108	543	
	49a	Übersicht: Beunruhigung aufgrund einzelner Arbeitsbelastungen	-	-	119
	49a	Beunruhigung aufgrund einzelner Ar- beitsbelastungen (Einzeltabellen)	121	554	
	50	Übersicht: Veränderung der Arbeits- situation in den letzten 3 Jahren	-	-	135
	50	Veränderung der Arbeitssituation in den letzten 3 Jahren (Einzeltabel- len)	136	568	
	51	Möglichkeit einer Reduktion der Ar- beitsleistung	140	572	
	52	Pausenregelung	141	573	
	53	Verlassen des Arbeitsplatzes außer- halb regulärer Pausen	142	574	
	54	Übersicht: Arbeitsplatzbelastungen/ potentielle Stressoren II und Ar- beitseinstellungen	-	-	143
	54	Belastungen/potentielle Stressoren II und Arbeitseinstellungen (Einzelt- tabellen)	146	575	
	55	Übersicht: Psychosomatische Bean- spruchungen durch Arbeit	-	-	162
	55	Psychosomatische Beanspruchungen durch Arbeit (Einzeltabellen)	163	591	

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen
<u>FRÜHERE ERWERBS- TÄTIG- KEIT</u>		<u>FRÜHER ERWERBSTÄTIGE</u>			
	56	Jahr der ersten hauptberuflichen Er- werbstätigkeit	166	594	
	57	Erste berufliche Stellung	167	595	
	58	Dauer der hauptberuflichen Erwerbs- tätigkeit	171	599	
	59	Letzter Beruf	172	600	
	60	Letzte berufliche Stellung	173	601	
	61	Wochenarbeitszeit (ohne Überstunden)	177	605	
	62	Handlungsspielraum bei der Arbeit	178	606	
	63	Beaufsichtigung und Leitung anderer Mitarbeiter	179	607	
	64	Einfluß auf Beförderung/Bezahlung von Mitarbeitern	180	608	
	65	Branche	181	609	
	66	Anzahl Beschäftigte in der letzten Arbeitsstätte	185	613	
	67	Dauer der Betriebszugehörigkeit in der letzten Arbeitsstätte	186	614	
	68	Jahr der Beendigung der hauptberuf- lichen Erwerbstätigkeit	187	615	
<u>ARBEITS- LOSIG- KEIT</u>	69	Arbeitslos gemeldet	188	616	
	70	Grund für Aufgabe der hauptberufli- chen Erwerbstätigkeit	189	617	
	71	Dauer der gegenwärtigen Arbeitslo- sigkeit (seit Meldung)	190	618	
	72	Frühere Arbeitslosigkeit in den letzten 10 Jahren	191	619	
	73	Dauer der Arbeitslosigkeit in den letzten 10 Jahren (ohne gegenwärtige)	192	620	
	74	Grund für derzeitige Arbeitslosig- keit	193	621	

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen
<u>FRÜHERE ERWERBS- TÄTIGKEIT</u>	75	Anzahl der Arbeitgeberwechsel	194	622	
<u>(WIEDER-) EINTRITT IN DEN BERUF</u>	76	Suche nach Vollzeit-/Teilzeitbe- schäftigung	195	623	
	77	Aussichten der Arbeitsplatzsuche (Zeitraum: drei Monate)	196	624	
	78	Aussichten der Arbeitsplatzsuche (Zeitraum: 2 Jahre)	197	625	
	79	Wunsch nach späterer Berufstätig- keit	198	626	
	80	Vorbereitung auf spätere Berufs- tätigkeit	199	627	
	81	Rückkehr in den Beruf: Hinderungs- gründe	200	628	
<u>NEBEN- ERWERB</u>		<u>NICHT HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGE</u>			
	82	Nebenerwerbstätigkeit	201	629	
	83	Anzahl Stunden für Nebenerwerbs- tätigkeit	202	630	
<u>HAUS- ARBEIT</u>	84	Arbeitszeit für Hausarbeit (Wochen- tage)	203	631	
	85	Vergleich Hausarbeit an Samstagen/ Wochentagen	204	632	
	86	Vergleich Hausarbeit an Sonntagen/ Wochentagen	205	633	
<u>FAMILIE</u>	87	Übersicht: Familie: Emotionale Be- ziehungen/Kommunikationsstruktur	-	-	206
	87	Familie: Emotionale Beziehungen/Kom- munikationsstruktur (Einzeltabellen)	207	634	

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen
<u>HAUSARBEIT</u>		<u>NICHT ERWERBSTÄTIGE FRAUEN UNTER 61 JAHREN, VERHEIRATET, ZUSAMMENLEBEND MIT PARTNER</u>			
	90	Übersicht: Arbeitsteilung bei Haus- arbeit/Kindern/Umgang mit Institu- tionen	-	-	210
	90	Arbeitsteilung bei Hausarbeit/Kin- dern/Umgang mit Institutionen (Ein- zeltabellen)	211	637	
	91	Wohnung säubern (Häufigkeit)	217	643	
	92	Wäsche waschen (Häufigkeit)	218	644	
	93	Fenster putzen (Häufigkeit)	219	645	
<u>(EHE-) PARTNER- BEZIEHUNG</u>	94	Übersicht: Ehe-, Partnerbeziehungen	-	-	220
	94	Ehe-, Partnerbeziehungen (Einzelta- bellen)	221	646	
	95	Übersicht: (Ehe-) Partnerbeziehung: Emotionale Reaktionsmuster	-	-	224
	95	(Ehe-) Partnerbeziehung: Emotionale Reaktionsmuster (Einzeltabellen)	225	649	
	96	Bewältigungsmuster Partnerprobleme I (Rat suchen)	230	654	
	97	Bewältigungsmuster Partnerprobleme II (refexive versus emotionale Ent- lastung)	233	657	
	98	Bewältigungsmuster Partnerprobleme III (positive Vergleiche)	235	659	
	99	Bewältigungsmuster Partnerprobleme III (positive Vergleiche)	236	660	
	100	Bewältigungsmuster Partnerprobleme IV (Verhandeln)	237	661	
	101	Bewältigungsmuster Partnerprobleme V (Selbstbehauptung versus Geduld)	238	662	
	102	Bewältigungsmuster Partnerprobleme VI (selektiv ignorieren)	240	664	

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen
<u>HAUSARBEIT</u> <u>ROLLEN-</u> <u>VERSTÄND-</u> <u>NIS</u>	103	Hilfs-/pflegebedürftige Personen im Haushalt	242	666	
	104	Anzahl hilfs-/pflegebedürftiger Personen im Haushalt	243	667	
	105	Stunden zur freien Verfügung	244	668	
	106	Anzahl Stunden zur freien Verfügung (pro Tag)	245	669	
	107	Übersicht: Hausfrau als Beruf/Arbeit der Hausfrau	-	-	246
	107	Hausfrau als Beruf/Arbeit der Hausfrau (Einzeltabellen)	247	670	
	108	Hat der (Ehe-) Partner ausreichend Zeit für Befragte	251	674	
	109	Freier Tag in den letzten 14 Tagen	252	675	
	110	Freier Tag im letzten Monat	253	676	
	111	Urlaub 1983	254	677	
	112	Urlaubsdauer	255	678	
	113	Übersicht: Eigene Arbeit als Hausfrau	-	-	256
	113	Eigene Arbeit als Hausfrau (Einzeltabellen)	258	679	
	114	Einstellung des (Ehe-) Partners zur Berufstätigkeit verheirateter Frauen	263	684	
	115	Einstellung des (Ehe-) Partners zur Frau als Vorgesetzten	264	685	
	116	Übersicht: Konflikt-Themen in Ehe/Partnerschaft	-	-	265
	116	Konfliktthemen in Ehe/Partnerschaft	266	686	
116	Häufige Konfliktthemen in Ehe/Partnerschaft (Ausprägungen: sehr häufig/häufig)	271	691		

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen
<u>HAUSARBEIT</u>		<u>HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGE</u>			
	117	Arbeitszeit Hausarbeit (Werktage)	272	692	
	118	Vergleich Hausarbeit/Samstag: übrige Woche	273	693	
	119	Vergleich Hausarbeit/Sonntag: übrige Woche	274	694	
	120	Hilfs- oder pflegebedürftige Person im Haushalt	275	695	
	121	Anzahl hilfs- oder pflegebedürftiger Personen im Haushalt	276	696	
<u>FREIZEIT</u>		<u>ALLE</u>			
	122	Genügend freie Zeit	277	697	
	123	Freizeitaktivitäten	278	698	
	124	Zufriedenheit mit Freizeitaktivitäten	290	710	
	125	Besuch von Freunden/Verwandten in der Wohnung	291	711	
	126	Existenz einer intensiven persönlichen Beziehung (außer zu Haushaltsangehörigen)	292	712	
	127	Wunsch nach mehr Freunden/Bekanntem	293	713	
	128	Aktive Mitgliedschaft in Vereinen/Organisationen/Clubs	294	714	
	129	Teilnahme an Vorträgen, Kursen, Lehrgängen	296	716	
<u>PROBLEM- BELASTUNG</u>	130	Übersicht: Beunruhigung (Befürchtungen) aufgrund einzelner Probleme	-	-	297
	130	Beunruhigung (Befürchtungen) aufgrund einzelner Probleme	298	717	
	131	Nutzung von Beratungsstellen (in den letzten 12 Monaten)	307	726	

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen
<u>ERNÄHRUNG</u>	132	Ernährungsgewohnheiten (Statements)	308	727	
	133	Körpergewicht	309	728	
	134	Körpergröße	310	729	
	133/ 134	Übergewicht/Untergewicht (Index)	311	730	
<u>RAUCHEN</u>	135	Übersicht: Art und Häufigkeit des Tabakwarenkonsums	-	-	312
	135	Art und Häufigkeit des Tabakwaren- konsums (Einzeltabellen)	313	731	
		<u>AKTUELLE RAUCHER:</u>			
	136	Anzahl Zigaretten pro Tag	316	734	
	137	Alter bei Rauchbeginn	317	735	
	138	Versuche, mit dem Rauchen aufzu- hören	318	736	
	139	Versuche, weniger zu rauchen	319	737	
		<u>AKTUELLE NICHTRAUCHER:</u>			
	140	Übersicht: Art und Häufigkeit des früheren Tabakwarenkonsums	-	-	320
	140	Art und Häufigkeit des früheren Ta- bakwarenkonsums (Einzeltabellen)	321	738	
		<u>FRÜHERE RAUCHER:</u>			
	141	Alter bei Rauchbeginn	324	741	
	142	Zeitraum seit der Rauchentwöhnung	325	742	
	143	Anzahl früher gerauchter Zigaretten	326	743	
		<u>ALLE:</u>			
144	Anzahl Raucher im Haushalt	327	744		
145	Raucherlaubnis am Arbeitsplatz	328	745		

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen	
<u>ALKOHOL</u>	146/ 148/ 150	Übersicht: Alkoholkonsum (Häufigkeit)	-	-	329	
	146	Bierkonsum (Häufigkeit)	330	746		
	147	Bierkonsum (Menge) pro (Trink-) Tag	331	747		
	148	Wein-/Sektikonsum (Häufigkeit)	332	748		
	149	Wein-/Sektikonsum (Menge) pro (Trink-) Tag	333	749		
	150	Spirituosenkonsum (Häufigkeit)	334	750		
	151	Spirituosenkonsum (Menge) pro (Trink-) Tag	335	751		
	152	Alkoholkonsum in Betrieb/Arbeitsstätte (Häufigkeit)	336	752		
	153	Alkoholkonsum des Befragten in Betrieb/Arbeitsstätte (Häufigkeit)	337	753		
	154	Alkoholkonsum-Motive (Statements) (Nur potentielle Motivation/Motivreservoir)	338	754		
	154	Alkoholkonsum-Motive (Statements) (Aktualisierte Motivation)	340	756		
	154	Alkoholkonsum-Motive (Statements) (potentielle Motivation und aktualisierte Motivation)	342	758		
	<u>GESUNDHEIT</u>	155	Krankheiten, Beschwerden	344	760	
		156	Subjektiver Gesundheitszustand	350	766	
		157	Übersicht: Psychosomatische Beschwerden	-	-	351
157		Psychosomatische Beschwerden (Einzeltabellen)	352	767		
158		Übersicht: Kontrollkognitionen (Mastery)	-	-	357	
158		Kontrollkognitionen (Mastery) (Einzeltabellen)	358	772		
159		Übersicht: Depressivität	-	-	362	
159	Depressivität (Einzeltabellen)	363	776			

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen
<u>GESUND- HEIT</u> (Forts.)	160	Häufigkeit der Arztbesuche in den letzten 3 Monaten (ohne Zahnarzt)	368	781	
	161	Dauer eines Krankenhausaufenthaltes in den letzten 12 Monaten	369	782	
	162	Vorsorgeuntersuchung in den letzten 12 Monaten	370	783	
	163	Kuraufenthalt in den letzten fünf Jahren	371	784	
<u>MEDIKA- TION</u>	164	Übersicht: Medikamentenkonsum in den letzten drei Monaten	-	-	372
	164	Medikamentenkonsum in den letzten drei Monaten	373	785	
	165	Medikamentenkonsum vor oder während der Arbeit	380	792	
	166	Einstellungen zum eigenen Medikamentenkonsum	381	793	
<u>DEMOGRA- FLA</u>	S 1	Schul-/Hochschulbesuch	382	794	
	S 2	Schulart	383	795	
	S 3	Schulabschluß	384	796	
	S 4	Ausbildungsabschluß	385	797	
	S 5	Lebensunterhalt	386	798	
	S 6	Familienstand/Form des Zusammenlebens	387	799	
	S 7	Heiratsjahr (Verheiratete)	388	800	
	S 8	Dauer des Zusammenlebens mit dem (Ehe-) Partner	389	801	
	S 9	Erwerbstätigkeit des (Ehe-) Partners	390	802	
	S10	Berufliche Stellung des (Ehe-) Partners	391	803	

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen
<u>DEMO-</u> <u>GRAFIA</u> (Forts.)	S11	Wöchentliche Arbeitszeit des (Ehe-) Partners	395	807	
	S11a	Befürchtung, daß der (Ehe-) Partner arbeitslos wird	396	808	
	S12	Frühere hauptberufliche Erwerbstätigkeit des (Ehe-) Partners	397	809	
	S12a	Jahr der Beendigung der hauptberuflichen Erwerbstätigkeit des (Ehe-) Partners	398	810	
	S13	Zeitpunkt (gemeldeter) Arbeitslosigkeit des (Ehe-) Partners	399	811	
	S14	Frühere Arbeitslosigkeit des (Ehe-) Partners in den letzten 10 Jahren	400	812	
	S14a	Dauer der Arbeitslosigkeit des (Ehe-) Partners insgesamt (letzte 10 Jahre)	401	813	
	S15	Jahr des Todes des Ehepartners/der Scheidung/Trennung	402	814	
	S16	Heiratsjahr	403	815	
	S17	Letzte berufliche Stellung des (früheren) (Ehe-) Partners	404	816	
	S18	Schulabschluß des (Ehe-) Partners	408	820	
	S19	Ausbildungsabschluß des (Ehe-) Partners	409	821	
	S20	Berufliche Stellung des Vaters	410	822	
	S21	Vorherige berufliche Stellung des Vaters	415	827	
	S22	Schulabschluß des Vaters	419	831	
	S23	Ausbildungsabschluß des Vaters	420	832	
	S24	Anzahl Personen im Haushalt	421	833	
	S25	Haushaltsmitglieder nach Altersgruppen	422	834	

Effizienzkontrolle der BZgA 1984

INHALTSVERZEICHNIS

Thema/ Bereich	Fr.- Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	KOPF 1 Geschlecht Alter	KOPF 2 M-Alter F-Alter	Überblicke Zusammen- fassungen	
<u>DEMO-</u> <u>GRAFIA</u> (Forts.)	S26	Anzahl hauptberuflich erwerbstätiger Personen im Haushalt	424	836		
	S27	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen	425	837		
	S28	Monatliches Nettoeinkommen des Be- fragten	426	838		
	S29	Anzahl Kinder des Befragten nach Altersgruppen	427	839		
	S30	Anzahl wirtschaftlich abhängiger Kinder des Befragten	429	841		
	S31	Lebensalter des Befragten	430	842		
		<u>NUR 14-18JÄHRIGE:</u>				
	S32	Eltern von befragten Kindern/Jugend- lichen als Haushaltsmitgliedern	431	843		
	S33	Berufstätigkeit im Haushalt leben- der Eltern von befragten Kindern/ Jugendlichen	432	844		
	S34	Berufstätigkeit im Haushalt lebender Eltern von befragten Kindern/Jugend- lichen	433	845		
		<u>ALLE:</u>				
	S35	Anzahl Zimmer im Haushalt	434	846		
	S35/ S24	Anzahl Zimmer pro Haushaltsmit- glied	435	847		
	S36	Lärmbelästigung in der Wohnung	436	848		
	S37	Zur Zeit (August 1984) in Urlaub	437	849		
	S38	Urlaub im Jahr 1984 gehabt	438	850		
	S39	Besitz eines Telefons im Haushalt	439	851		
	S40	Geschlecht der Befragungsperson	440	852		

KOPF I

- Geschlecht
- Alter

F 1: HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 1: Auf dieser Liste sind verschiedene Arten der Erwerbstätigkeit und der Nichterwerbstätigkeit aufgeführt.
Sagen Sie mir bitte, was auf Sie zutrifft.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags	40*	61	22	3	55	62	65	59	7	1
hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags, mindestens 20 Stunden pro Woche	6	1	10	1	5	11	12	10	1	1
in betrieblicher Ausbildung/Lehre	2	2	2	8	3	1	0	0	0	0
in anderer beruflicher Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
z.Zt. arbeitslos gemeldet	3	3	3	2	9	3	1	2	0	0
Nicht hauptberuflich erwerbstätig (unter 20 Stunden pro Woche):										
Hausfrau, Hausmann	18	0	33	5	11	21	20	24	26	22
Rentner, Pensionär	17	17	18	0	0	1	1	5	64	75
Schüler, Student	12	15	10	76	15	1	0	0	0	0
Wehr-, Zivildienstleistender	1	1	0	3	1	0	0	0	0	0
sonstige(r) nicht hauptberuflich Erwerbstätige(r)	1	0	1	0	1	0	1	0	1	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	99	100	100	100	100	100	99	99

F 2: FRÜHERE HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 2: Waren Sie früher einmal hauptberuflich mindestens 20 Stunden in der Woche berufstätig? Gemeint ist hier nicht die berufliche Ausbildung - oder Anlernzeit.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	1040	333	707	215	130	81	76	86	256	196
ja	62	59	63	3	60	89	83	74	78	82
nein, noch nie hauptberuflich mindestens 20 Stunden in der Woche erwerbstätig gewesen	38	41	37	97	40	11	17	26	22	19
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

F 3: JAHR DER ERSTEN HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 3: Wann, in welchem Jahr, haben Sie Ihre erste hauptberufliche Tätigkeit aufgenommen - wann waren Sie zum ersten Mal hauptberuflich erwerbstätig, also nicht mehr in der beruflichen Ausbildung?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
1940 und früher	2	2	3	0	0	0	0	6	21	83
1941 bis 1950	15	16	12	0	0	0	3	61	62	17
1951 bis 1960	25	26	22	0	1	3	67	27	17	0
1961 bis 1970	22	24	19	0	1	58	27	4	0	0
1971 bis 1975	11	11	12	0	19	24	2	2	0	0
1976 bis 1980	14	12	16	10	44	11	1	0	0	0
1981 bis 1982	5	4	7	3	21	2	0	0	0	0
1983 bis 1984	3	3	5	28	10	0	0	0	0	0
war noch nie hauptberuflich erwerbstätig, bin noch in Ausbildung/Lehre	3	2	4	58	4	0	0	0	0	0
A	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	99	100	98	100	100	100	100

F JA: ERSTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 3a: Welche berufliche Stellung hatten Sie in dieser, Ihrer ersten hauptberuflichen Tätigkeit nach Abschluß Ihrer Ausbildungs- oder Anlernzeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1060	656	403	16	241	256	294	218	29	6
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von ...										
unter 10 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 ha bis unter 20 ha	0	1	0	0	1	0	1	0	0	0
20 ha bis unter 50 ha	1	2	0	0	0	0	1	4	7	0
50 ha und mehr	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):										
1 Mitarbeiter oder allein	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2 - 9 Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
10 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbständige in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.s.:										
1 Mitarbeiter oder allein	1	0	2	0	0	0	2	2	7	0
2 - 9 Mitarbeiter	1	0	0	0	0	0	0	0	3	0
10 - 49 Mitarbeiter	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
50 Mitarbeiter und mehr	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Mithelfende Familienangehörige	1	0	0	0	2	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	1	3	2	0	3	0	4	6	20	0

F 3A: ERSTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 3a: Welche berufliche Stellung hatten Sie in dieser, Ihrer ersten hauptberuflichen Tätigkeit nach Abschluß Ihrer Ausbildungs- oder Anlernzeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	1060	656	403	16	241	256	294	218	29	6
Beamte/Richter/Berufssol- daten:										
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsmeister)	1	2	0	6	1	1	1	3	0	0
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)	2	1	2	0	2	3	1	0	0	0
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Ober- amtsrat, Grund- und Haupt- schullehrer)	2	1	3	0	1	4	2	1	0	0
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierung- rat/Studienrat aufwärts)	1	1	0	0	0	1	1	3	0	0
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	6	5	5	6	4	9	5	7	0	0

F 3A: ERSTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 3a: Welche berufliche Stellung hatten Sie in dieser, Ihrer ersten hauptberuflichen Tätigkeit nach Abschluß Ihrer Ausbildung oder Anlernzeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und alter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1066	656	403	16	241	256	294	218	29	6
Angestellte:										
Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Ver- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	20	9	37	31	27	20	19	13	10	33
Angestellte, die schwie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	15	13	20	19	19	17	13	13	7	0
Angestellte, die selbstän- dige Leistungen in verant- wortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tä- tigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungs- leiter)	4	4	5	0	4	8	2	3	10	0
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)		1	0	0	0	0	1	0	3	0
MISCHENSUMME	48	27	62	50	50	45	35	29	30	33

F 3A: ERSTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 3a: Welche berufliche Stellung hatten Sie in dieser, Ihrer ersten hauptberuflichen Tätigkeit nach Abschluß Ihrer Ausbildungs- oder Anlernzeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	1060	656	403	16	241	256	294	218	29	6
Arbeiter:										
ungelernte Arbeiter	5	3	9	0	2	4	6	10	7	0
angelernte Arbeiter	9	8	11	0	7	7	12	12	0	17
gelernte und Facharbeiter	33	48	8	25	31	32	36	33	31	33
Vorarbeiter und Kolonnenführer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Meister/Poliere	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
In Ausbildung:										
kaufmännische/Verwaltungs- Lehrlinge	1	1	1	13	0	0	0	1	0	0
gewerbliche Lehrlinge	0	1	0	0	1	0	0	0	0	33
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
Praktikanten/Volontäre	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SA	1	1	0	0	0	0	1	1	7	0
SUMME	97	97	98	94	99	98	99	99	95	116

F 3B: HEUTIGE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 3b: Hat sich Ihre berufliche Stellung in der Zwischenzeit bis heute verändert oder nicht verändert? Was hiervon trifft heute auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von ...										
unter 10 ha	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0
10 ha bis unter 20 ha	1	1	0	0	1	2	0	0	0	0
20 ha bis unter 50 ha	2	3	0	0	1	0	2	4	7	0
50 ha und mehr	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):										
1 Mitarbeiter oder allein	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0
2 - 9 Mitarbeiter	1	0	1	0	0	1	1	2	3	0
10 Mitarbeiter und mehr	1	1	0	0	0	0	0	1	0	0
ZWISCHENSUMME	4	5	2	0	2	3	5	7	10	0

F 3B: HEUTIGE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 3b: Hat sich Ihre berufliche Stellung in der Zwischenzeit bis heute verändert oder nicht verändert? Was hiervon trifft heute auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Selbständige in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.:										
1 Mitarbeiter oder allein	4	3	5	0	1	3	5	4	10	67
2 - 9 Mitarbeiter	1	1	2	0	0	2	1	1	0	33
10 - 49 Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
50 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Mithelfende Familienangehörige	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	5	4	8	0	2	5	6	5	10	100

F 3b: HEUTIGE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 3b: Hat sich Ihre berufliche Stellung in der Zwischenzeit bis heute verändert oder nicht verändert? Was hiervon trifft heute auf Sie zu?

GRUNDESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Beamte/Richter/Berufssoldaten:										
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsmeister)		3	0	3	3	0	3	0	0	0
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)		4	2	0	3	6	1	4	0	0
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Ober- amtsrat, Grund- und Haupt- schullehrer)		2	2	0	2	4	3	1	0	17
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierung- rat/Studienrat aufwärts)		3	0	0	0	2	2	4	7	0
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende		0	0	0	0	0	0	0	0	0
WISCHENSUMME		12	4	3	8	12	9	9	7	17

F 3B: HEUTIGE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 3b: Hat sich Ihre berufliche Stellung in der Zwischenzeit bis heute verändert oder nicht verändert? Was hiervon trifft heute auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Angestellte:										
Industrie- und Werkmeister in Angestelltenverhältnis	1	1	0	0	0	2	1	1	0	0
Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Ver- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	11	4	22	20	20	8	7	8	7	0
Angestellte, die schwie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	16	12	21	10	21	17	14	11	21	0
Angestellte, die selbstän- dige Leistungen in verant- wortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tä- tigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungs- leiter)	13	14	10	0	6	17	14	16	10	0
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	1	1	1	0	1	2	1	1	3	0
ZWISCHENSUMME	42	32	54	30	48	46	37	37	41	0

F 3B: HEUTIGE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 3b: Hat sich Ihre berufliche Stellung in der Zwischenzeit bis heute verändert oder nicht verändert? Was hiervon trifft heute auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Arbeiter:										
ungelernte Arbeiter		1	6	0	2	3	2	7	3	0
angelernte Arbeiter		8	14	5	7	9	14	13	7	0
gelernte und Facharbeiter		27	5	10	25	15	20	16	10	0
Vorarbeiter und Kolonnenführer		5	1	0	2	3	4	6	7	0
Meister/Poliere		3	0	0	0	2	3	1	0	0
In Ausbildung:										
kaufmännische/Verwaltungs- Lehrlinge		0	1	10	1	0	0	0	0	0
gewerbliche Lehrlinge		2	2	40	4	1	0	0	0	0
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge		0	0	3	0	0	0	0	0	0
Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst		0	0	0	1	0	0	0	0	0
Praktikanten/Volontäre		0	0	0	0	0	0	0	0	0
(A)		0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6

F 3C: BERUF

Frage 3c: Welche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?

GRUNDGESAMTHEIT: Selbständige und akademische freie Berufe

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	101	65	36	0	7	22	32	28	7	5
Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte	10	11	8	0	0	18	9	4	14	0
Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft	6	9	0	0	0	0	6	4	0	40
Bürokräfte und verwandte Berufe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Handelsberufe	33	20	53	0	14	36	25	46	0	40
Dienstleistungsberufe	10	6	17	0	14	5	13	0	43	0
Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirt- schaft sowie der Jagd	33	43	14	0	57	41	31	29	29	0
Gütererzeugende und ver- wandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transport- mitteln und Handlanger- tätigkeiten	9	9	8	0	0	0	6	18	0	40
Sonstige	1	2	0	0	0	0	3	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	102	100	100	0	85	100	93	101	86	120

F 3d: BEGINN DER SELBSTÄNDIGKEIT (JAHR)

Frage 3d: Seit wann sind Sie schon in Ihrer derzeitigen Arbeit selbständig?

GRUNDGESAMTHEIT: Selbständige und akademische freie Berufe

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	101	65	36	0	7	22	32	28	7	5
1940 und früher	5	8	0	0	0	0	0	0	29	60
1941 bis 1950	12	18	0	0	0	0	0	43	0	0
1951 bis 1960	10	9	14	0	0	0	13	21	0	0
1961 bis 1970	25	17	36	0	0	0	47	29	29	0
1971 bis 1975	5	3	8	0	0	0	16	0	0	0
1976 bis 1980	17	17	17	0	0	45	16	4	29	0
1981 bis 1982	5	9	6	0	57	14	3	4	0	0
1983 bis 1984	15	15	14	0	29	45	6	4	0	0
A	2	2	6	0	0	0	3	0	0	40
SUMME	101	98	101	0	86	104	104	105	87	100

F 3E1 BERUF

Frage 3e1 Welche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?

GRUNDGESAMTHEIT: Mithelfende Familienangehörige

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	3	0	3	0	2	0	1	0	0	0
Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bürokräfte und verwandte Berufe	33	0	33	0	0	0	100	0	0	0
Handelsberufe	67	0	67	0	100	0	0	0	0	0
Dienstleistungsberufe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirt- schaft sowie der Jagd	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gütererzeugende und ver- wandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transport- mitteln und Handlanger- tätigkeiten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GUMME	100	0	100	0	100	0	100	0	0	0

F 3f: BEGINN DER MITHILFE IM FAMILIENBETRIEB

Frage 3f: Seit wann helfen Sie schon im Familienbetrieb aus?

GRUNDGESAMTHEIT: Mithelfende Familienangehörige

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	ALTER			
		Männer S-%	Frauen S-%				40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	0	0	3	0	2	0	1	0	0	0
1940 und früher	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1941 bis 1950	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1951 bis 1960	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1961 bis 1970	33	0	33	0	0	0	100	0	0	0
1971 bis 1975	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1976 bis 1980	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1981 bis 1982	67	0	67	0	100	0	0	0	0	0
1983 bis 1984	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	0	100	0	100	0	0	0

F 3G: BRANCHE

Frage 3g: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört Ihr Betrieb?

GRUNDGESAMTHEIT: Selbständige, akademische freie Berufe und mithelfende Familienangehörige

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	104	65	40	0	9	22	33	28	7	5
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	32	43	13	0	44	41	30	29	29	0
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verarbeitendes und produ- zierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe):										
Chemische Industrie (ein- schließlich Kohlenwert- stoff-Industrie)	2	3	0	0	0	0	6	0	0	0
Kunststoffverarbeitung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	2	3	0	0	0	0	0	0	0	40
Eisen- und Nichteisen- Metallerzeugung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stahl- und Maschinenbau	1	2	0	0	0	0	3	0	0	0
Fahrzeugbau	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Elektrotechnik	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
WISCHENSUMME	37	51	13	0	44	41	39	29	29	40

F 3G: BRANCHE

Frage 3g: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört Ihr Betrieb?

GRUNDGESAMHEIT: Selbständige, akademische freie Berufe und mithelfende Familienangehörige

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	100	65	40	0	9	22	33	28	7	5
Verarbeitendes und produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) (Forts.):										
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren		0	0	0	0	0	0	0	0	0
Feinmechanik und Optik		0	0	0	0	0	0	0	0	0
Holzgewerbe		5	3	0	0	0	3	4	0	40
Papiergewerbe		3	0	0	0	0	3	0	0	0
Druckgewerbe		0	3	0	0	5	0	0	0	0
Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe		3	0	0	0	0	6	11	0	0
Nahrungs- und Genussmittel-gewerbe		2	0	0	0	0	0	4	0	0
Baugewerbe:										
Bauhauptgewerbe		6	0	0	0	0	0	14	0	0
Ausbau- und Bauhilfs-gewerbe		2	0	0	0	0	3	0	0	0
Handel:										
Großhandel, Handels- vermittlung		6	0	0	0	0	9	4	0	0
Einzelhandel, Versandhandel		3	28	0	33	27	12	7	0	40
ZWISCHENSUMME		35	42	0	33	32	36	44	0	80

F 3G: BRANCHE

Frage 3g: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört Ihr Betrieb?

GRUNDGESAMTHEIT: Selbständige, akademische freie Berufe und mithelfende Familienangehörige

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	104	65	40	0	9	22	33	28	7	5
Verkehr und Nachrichten- übermittlung:										
Eisenbahnen	1	0	3	0	0	0	3	0	0	0
Deutsche Bundespost	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verkehrsgewerbe (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kreditinstitute und Versi- cherungsgewerbe:										
Kredit- und sonstige Fi- nanzierungsinstitute, Versicherungsgewerbe	3	2	5	0	11	5	3	0	0	0
Dienstleistungen, soweit sonderweitig nicht genannt:										
Gaststätten und Beherber- gungsgewerbe sowie Ver- pflegungseinrichtungen	6	2	15	0	11	5	3	11	0	0
Wäscherei und Reinigung	9	3	15	0	0	5	9	14	0	0
Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	3	5	3	0	0	5	3	0	0	0
Gesundheits- und Veterinärwesen	2	2	0	0	0	0	0	0	14	0
Sonstige private Dienstleistungen	3	5	0	0	0	0	3	4	14	0
ZWISCHENSUMME	27	19	41	0	22	20	24	29	28	0

F 3G: BRANCHE

Frage 3g: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört Ihr Betrieb?

GRUNDGESAMTHEIT: Selbständige, akademische freie Berufe und mithelfende Familienangehörige

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	100	65	40	0	9	22	33	28	7	5
Organisationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte:										
Kirchen, Verbände, Vereine, private Haushalte		0	5	0	0	0	0	0	29	0
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen:										
Öffentliche Verwaltung, Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA		0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	105	101	0	99	93	99	102	86	120

F 3H: ANZAHL BESCHÄFTIGTE

Frage 3h: Und wie viele Beschäftigte hat Ihr Betrieb, Ihre Firma insgesamt?

GRUNDGESAMTHEIT: Selbständige, akademische freie Berufe und mithelfende Familienangehörige

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	104	65	40	0	9	22	33	28	7	5
1 - 4 Personen	84	80	88	0	67	91	82	82	86	100
5 - 9 Personen	10	9	10	0	22	9	9	4	14	0
10 - 49 Personen	6	8	0	0	0	0	6	11	0	0
50 - 99 Personen	2	3	0	0	0	0	0	7	0	0
100 - 199 Personen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
200 - 499 Personen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
500 - 999 Personen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.000 - 2.999 Personen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.000 Personen und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	102	100	98	0	89	100	97	104	100	100

F 3J: BERUF

Frage 3j: Welche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?

GRUNDGESAMHEIT: Abhängig Beschäftigte (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	996	610	386	40	244	238	261	190	22	1
Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte	15	15	16	8	15	16	13	17	18	100
Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft	2	3	1	0	0	3	3	3	5	0
Bürokräfte und verwandte Berufe	25	21	36	25	30	34	26	20	14	0
Handelsberufe	2	3	12	3	11	5	6	6	0	0
Dienstleistungsberufe	4	5	16	38	9	7	6	8	9	0
Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirt- schaft sowie der Jagd	1	1	1	3	2	0	1	2	0	0
Gütererzeugende und ver- wandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transport- mitteln und Handlanger- tätigkeiten	38	50	19	28	31	35	44	43	45	0
Sonstige	1	1	0	0	2	0	1	1	0	0
KA	1	1	0	0	1	0	0	1	9	0
SUMME	100	100	101	105	101	100	100	101	100	100

F 3K1 BRANCHE

Frage 3k1: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört der Betrieb?

GRUNDGESAMTHEIT: Abhängig Beschäftigte (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	996	610	386	40	244	238	261	190	22	1
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	1	1	1	3	2	0	1	2	0	0
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	2	4	0	0	1	1	3	5	0	0
Verarbeitendes und produ- zierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe):										
Chemische Industrie (ein- schließlich Kohlenwert- stoff-Industrie)	3	4	2	0	2	3	3	3	18	0
Kunststoffverarbeitung	2	2	1	0	0	3	2	1	0	0
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	2	2	1	0	2	0	2	3	0	0
Eisen- und Nicht Eisen- Metallerzeugung	3	4	2	3	2	3	3	4	9	0
Stahl- und Maschinenbau	7	9	3	5	7	5	7	10	0	0
Fahrzeugbau	4	6	1	5	3	5	5	3	0	0
Elektrotechnik	4	5	3	8	5	5	4	3	0	0
ZWISCHENSUMME	28	37	14	24	24	25	30	34	27	0

F 3k: BRANCHE

Frage 3k: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört der Betrieb?

GRUNDGESAMTHEIT: Abhängig Beschäftigte (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen:

	GESAMT S-Z	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-Z	Frauen S-Z	bis 19 Jahre S-Z	20 - 29 Jahre S-Z	30 - 39 Jahre S-Z	40 - 49 Jahre S-Z	50 - 59 Jahre S-Z	60 - 69 Jahre S-Z	70 Jahre und älter S-Z
BASIS(GEWICHTET)	996	610	386	40	244	238	261	190	22	1
Verarbeitendes und produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) (Forts.):										
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	1	1	1	3	0	3	1	0	0	0
Feinmechanik und Optik	2	2	2	0	2	1	2	2	9	0
Holzgewerbe	2	2	1	0	2	3	1	1	0	0
Papiergewerbe	1	0	1	0	0	1	0	2	0	0
Druckgewerbe	2	2	2	3	0	3	2	2	5	0
Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe	2	1	6	0	2	2	3	6	0	0
Nahrungs- und Genussmittel-gewerbe	1	3	3	8	6	1	6	0	0	0
Baugewerbe:										
Bauhauptgewerbe	4	6	0	3	5	3	3	5	9	0
Ausbau- und Bauhilfs-gewerbe	1	5	1	0	3	7	3	2	0	0
Handel:										
Großhandel, Handels- vermittlung	5	5	5	0	5	8	6	3	0	0
Einzelhandel, Versandhandel	2	3	13	5	9	5	6	6	0	0
ZWISCHENSUMME	43	30	35	22	34	37	33	29	23	0

F 3K: BRANCHE

Frage 3k: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört der Betrieb?

GRUNDGESAMTHEIT: Abhängig Beschäftigte (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	996	610	386	40	244	238	261	190	22	1
Verkehr und Nachrichten- Übermittlung:										
Eisenbahnen	1	2	0	3	1	0	2	2	0	0
Deutsche Bundespost	3	3	2	0	1	3	4	2	0	0
Verkehrsgewerbe (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	3	4	2	8	3	3	3	1	9	0
Kreditinstitute und Versi- cherungsgewerbe:										
Kredit- und sonstige Fi- nanzierungsinstitute, Versicherungsgewerbe	4	3	5	0	7	3	3	3	0	0
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt:										
Gaststätten und Beherber- gungsgewerbe sowie Ver- pflungseinrichtungen	2	1	5	20	2	2	1	3	0	0
Wäscherei und Reinigung	1	1	2	0	2	1	1	0	0	0
Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	6	3	9	3	3	7	4	9	5	100
Gesundheits- und Veterinärwesen	4	2	9	8	9	1	2	4	14	0
Sonstige private Dienstleistungen	4	3	5	5	5	3	5	0	5	0
ZWISCHENSUMME	28	22	39	47	33	23	25	24	33	100

F JK: BRANCHE

Frage 3k1 Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehört der Betrieb?

GRUNDGESAMTHEIT: Abhängig Beschäftigte (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen.

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	996	610	386	40	244	238	261	190	22	1
Organisationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte:										
Kirchen, Verbände, Vereine, private Haushalte	2	2	4	5	2	1	2	5	0	0
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen:										
Öffentliche Verwaltung, Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	10	10	10	5	7	11	10	10	18	0
KA	1	1	1	0	0	1	0	2	0	0
SUMME	1007	102	103	103	100	98	100	104	101	100

F 31: ANZAHL BESCHÄFTIGTE

Frage 31: Wie viele Personen sind in Ihrem Betrieb bzw. der Arbeitsstätte beschäftigt, in der Sie arbeiten?

GRUNDGESAMTHEIT: Abhängig Beschäftigte (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	996	610	386	40	244	238	261	190	22	1	
1 - 4 Personen	12	7	18	28	16	10	9	11	0	0	
5 - 9 Personen	11	9	13	23	11	13	10	8	5	0	
10 - 49 Personen	22	19	25	13	24	22	21	20	14	100	
50 - 99 Personen	11	12	8	9	10	12	12	9	5	0	
100 - 199 Personen	12	11	13	5	14	11	10	14	9	0	
200 - 499 Personen	11	13	10	5	8	11	13	13	27	0	
500 - 999 Personen	7	9	5	5	6	8	8	5	18	0	
1.000 - 2.999 Personen	6	7	4	3	3	7	6	8	14	0	
3.000 Personen und mehr	8	12	2	10	6	6	9	11	5	0	
KA	2	2	1	0	2	2	2	1	5	0	
SUMME	102	101	99	105	100	102	100	100	102	100	

F 3M: TÄTIGKEITSBEGINN BEIM DERZEITIGEN ARBEITGEBER

Frage 3m: Seit wann sind Sie schon bei Ihrem derzeitigen Arbeitgeber beschäftigt?

GRUNDGESAMTHEIT: Abhängig Beschäftigte (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	99%	610	386	40	244	238	261	190	22	1
1940 und früher	0	0	1	0	0	1	0	1	0	0
1941 bis 1950	0	4	1	0	0	0	1	12	5	0
1951 bis 1960	10	15	4	0	0	3	18	25	23	100
1961 bis 1970	10	23	14	0	1	21	32	26	32	0
1971 bis 1975	10	15	17	3	11	19	18	17	9	0
1976 bis 1980	20	19	29	3	38	26	19	9	23	0
1981 bis 1982	10	11	16	50	26	12	4	3	0	0
1983 bis 1984	10	10	13	43	20	16	3	2	0	0
KA	0	3	5	3	3	3	5	6	14	0
SUMME	100	100	100	102	99	101	100	101	106	100

F 4: ARBEITSZEITREGELUNG

Frage 4: Wie ist gegenwärtig bei Ihnen die Arbeitszeit geregelt - was von dieser Liste trifft auf Sie persönlich zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Abhängig Beschäftigte (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	996	610	386	40	244	238	261	190	22	1
fest geregelte Arbeitszeit (ohne Wechselschichten/ ohne Nachtarbeit)	64	61	68	78	70	62	62	60	59	100
fest geregelte Arbeitszeit mit Nachtarbeit	3	3	2	0	3	2	2	2	14	0
fest geregelte Arbeitszeit, nur Nachtarbeit	1	0	1	0	0	1	0	3	0	0
Wechselschichten ohne Nachtschichten	5	6	5	5	3	5	8	6	5	0
Wechselschichten mit Nachtschichten	4	6	1	0	6	3	4	5	0	0
gleitende Arbeitszeit	8	7	9	3	7	9	10	6	5	0
Arbeitszeit nach freier Einteilung	4	4	4	0	3	6	3	6	0	0
ist ganz unterschiedlich	5	5	4	8	5	5	5	4	0	0
KA	7	6	8	9	4	7	7	9	14	0
SUMME	101	98	102	102	101	100	101	100	97	100

F 5: DAUER DER GEGENWÄRTIGEN ARBEITSZEITREGELUNG

Frage 5: Wie lange arbeiten Sie bereits mit dieser Arbeitszeitregelung?

GRUNDGESAMTHEIT: Abhängig Beschäftigte (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	99	610	386	40	244	238	261	190	22	1
bis zu 3 Monate	1	1	2	8	3	0	0	2	0	0
4 bis 6 Monate	3	2	3	5	6	3	1	0	0	0
7 bis 12 Monate	4	4	5	15	9	3	2	1	0	0
über 1 Jahr bis zu 2 Jahre	7	9	9	20	18	11	2	3	0	0
über 2 Jahre bis zu 3 Jahre	7	6	8	20	11	5	6	3	0	0
über 3 Jahre bis zu 5 Jahre	18	10	18	18	20	14	10	7	0	0
über 5 Jahre bis zu 10 Jahre	19	16	22	5	23	21	18	13	18	0
über 10 Jahre bis zu 20 Jahre	24	28	18	0	5	29	33	32	36	0
über 20 Jahre	14	18	7	0	1	5	21	31	32	100
KA	7	6	9	8	5	8	7	8	14	0
SUMME	100	100	101	99	101	99	100	100	100	100

F 3A: FLIESSBANDARBEIT

Frage 5a: Arbeiten Sie am Fließband bzw. Montageband?

GRUNDGESAMTHEIT: Abhängig Beschäftigte (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	996	610	386	40	244	238	261	190	22	1
ja, ständig	1	1	1	0	1	1	2	2	0	0
ja, zeitweise	3	2	3	0	2	2	3	4	0	0
nein	92	93	92	98	95	92	92	90	36	100
KA	4	4	3	3	2	4	3	4	14	0
SUMME	100	100	99	101	100	99	100	100	100	100

F 6: WOCHEARBEITSZEIT (OHNE ÜBERSTUNDEN)

Frage 6: Wieviel Stunden beträgt in der Regel Ihre wöchentliche Arbeitszeit ohne überstunden?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
20 bis 29 Stunden	13	3	31	5	6	15	16	17	14	50
30 bis 35 Stunden	2	1	5	10	1	3	2	3	0	50
36 bis 37 Stunden	1	0	3	3	2	0	1	2	0	0
38 bis 39 Stunden	1	1	0	8	1	0	1	0	0	0
40 Stunden	64	78	53	75	80	68	85	61	66	0
41 bis 42 Stunden	2	2	2	0	1	3	1	2	0	0
43 bis 44 Stunden	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0
45 bis 49 Stunden	2	3	2	0	2	2	3	3	7	0
50 bis 54 Stunden	3	5	1	0	4	2	4	5	0	0
55 bis 59 Stunden	1	1	0	0	0	2	0	0	0	0
60 bis 64 Stunden	3	3	1	0	2	1	3	6	0	0
65 bis 69 Stunden	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0
70 Stunden und mehr	1	1	1	0	0	2	2	0	7	0
KA	1	0	1	0	0	0	1	0	3	0
SUMME	1100	675	425	101	100	98	101	99	97	100

F 7: ERWERBSTÄTIGKEIT AN SONN- UND FEIERTAGEN

Frage 7: Gehört zu Ihrer regulären Arbeitszeit auch die häufige Arbeit an Sonn- und Feiertagen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ja	20	22	17	23	16	19	17	28	28	0
nein	80	78	83	80	83	81	83	72	69	100
KA	0	0	0	0	1	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	100	103	100	100	100	100	100	100

F 8: ERWERBSTÄTIGKEIT AN SAMSTAGEN

Frage 8: Und die Berufsarbeit an Samstagen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESCHT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ja	37	39	35	30	36	35	36	45	38	17
nein	62	61	64	70	64	65	64	54	59	83
KA		1	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	100	101	99	100	100	100	100	100	100	100

F 9: BEREITSCHAFTSDIENST

Frage 9: Haben Sie häufig oder regelmäßig am Wochenende oder nachts Bereitschaftsdienste?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ja	8	10	5	5	9	7	3	13	21	0
nein	91	90	94	95	90	92	96	87	76	100
KA	1	1	1	0	1	2	0	0	3	0
SUMME	100	101	100	100	100	101	99	100	100	100

F 7-9: ARBEIT AN SAMSTAGEN/SONNTAGEN/NACHT- ODER BEREITSCHAFTSDIENSTE

Frage 7: Gehört zu Ihrer regulären Arbeitszeit auch die häufige Arbeit an Sonn- und Feiertagen?

Frage 8: Und die Berufsarbeit an Samstagen?

Frage 9: Haben Sie häufig oder regelmäßig am Wochenende oder nachts Bereitschaftsdienste?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ja	35	40	37	30	39	37	37	46	38	17
nein	65	60	63	70	62	63	63	54	59	83
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	97	100

F 10: KURZARBEIT (BEFRACHTER) IN DEN VERGANGENEN 12 MONATEN

Frage 10: Sind Sie innerhalb der letzten 12 Monate von Kurzarbeit betroffen gewesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ja	6	7	6	5	5	7	7	7	3	0
nein	93	93	94	95	95	93	93	92	90	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	99	100	100	100	100	100	100	99	96	100

F 11: KURZARBEIT (ZUR ZEIT) IM BETRIEB/BEFRAGTER SELBST

Frage 11: Und wie ist es zur Zeit? Gibt es zur Zeit in Ihrem Betrieb bzw. der Arbeitsstätte, in der Sie arbeiten, Kurzarbeit und falls ja, sind Sie davon betroffen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
keine Kurzarbeit	95	94	95	100	96	97	92	92	97	100
Kurzarbeit im Betrieb/ Firma:										
selbst davon betroffen	1	1	1	0	0	0	1	1	0	0
selbst nicht betroffen	3	4	1	0	2	2	5	4	0	0
KA	2	1	3	0	2	1	1	3	3	0
SUMME	101	100	100	100	100	100	99	100	100	100

F 12: ÜBERSTUNDEN

Frage 12: Wie oft haben Sie in den vergangenen 12 Monaten Überstunden gemacht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
häufig	23	30	11	8	17	26	26	22	31	0
gelegentlich	36	36	35	38	45	34	36	28	24	17
nie	42	34	54	55	38	40	38	49	38	83
KA	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	101	100	100	101	100	100	100	100	96	100

F 13: ARBEIT FÜR DEN BERUF IN DER FREIEN ZEIT ZU HAUSE

Frage 13: Wie oft erfordert Ihre Berufstätigkeit, daß Sie auch zu Hause in Ihrer freien Zeit noch für den Beruf arbeiten müssen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	110	675	425	40	253	260	294	218	29	6
häufig	1	16	8	8	7	14	15	19	10	17
gelegentlich	16	17	15	20	13	21	17	13	7	33
nie	79	66	75	73	79	64	68	67	76	50
KA	0	0	1	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	100	99	99	101	99	99	100	100	96	100

F 14: NEBENTÄTIGKEIT

Frage 14: Üben Sie neben Ihrem Hauptberuf noch eine weitere bezahlte Tätigkeit aus?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ja	5	6	3	0	4	4	4	9	0	0
nein	95	94	96	100	96	95	96	91	97	100
KA	1	0	1	0	0	1	0	0	3	0
SUMME	101	100	100	100	100	100	100	100	100	100

F 15: WOCHENLICHE ARBEITSZEIT INSGESAMT

Frage 15: Wenn Sie einmal Ihre gesamte Arbeitszeit zusammenrechnen, also gegebenenfalls zuzüglich Überstunden, Nebenerwerbstätigkeiten oder beruflicher Arbeit in Ihrer freien Zeit zu Hause: Wieviel Stunden kommen dann durchschnittlich in der Woche zusammen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1103	675	425	40	253	260	294	218	29	6
20 bis 29 Stunden	10	1	24	5	5	10	13	11	14	50
30 bis 35 Stunden	2	0	6	3	1	1	2	5	0	33
36 bis 37 Stunden	1	0	1	3	1	0	0	1	0	0
38 bis 39 Stunden	1	1	0	5	1	1	0	0	0	0
40 Stunden	35	36	34	38	43	33	33	33	34	0
41 bis 42 Stunden	9	8	9	3	10	7	6	11	0	0
43 bis 44 Stunden	5	6	2	5	5	7	4	3	3	0
45 bis 49 Stunden	11	14	7	20	11	12	9	11	17	17
50 bis 54 Stunden	9	11	5	13	10	10	10	6	7	0
55 bis 59 Stunden	3	4	1	3	4	3	3	0	0	0
60 bis 64 Stunden	6	8	4	0	4	5	7	11	7	0
65 bis 69 Stunden	2	3	0	0	0	1	2	6	0	0
70 Stunden und mehr	5	5	4	0	4	6	7	2	14	0
KA	3	3	3	0	4	4	3	1	7	0
SUMME	100	100	100	98	103	100	99	101	103	100

F 16: ARBEITSWEG (DAUER)

Frage 16: Wieviel Zeit benötigen Sie insgesamt (in Ihrem Hauptberuf) für den Weg zu Ihrer Arbeitsstätte und zurück, also wenn Sie Hinweg und Rückweg zusammenrechnen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
bis zu 10 Min.	24	23	26	18	18	28	24	28	17	83
bis zu 30 Min.	41	37	48	35	50	40	40	36	41	0
bis zu 60 Min.	24	27	20	38	24	21	23	28	28	17
bis zu 90 Min.	5	5	3	5	4	5	4	5	3	0
bis zu 120 Min.	1	2	0	3	1	2	1	1	0	0
bis zu 180 Min.	1	1	1	5	0	1	2	0	0	0
bis zu 240 Min.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
mehr als 240 Min.	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
KA	3	4	1	0	2	3	4	1	7	0
SUMME	99	99	99	104	99	101	98	99	96	100

F 17: EINKOMMENSFORM (BERUF)

Frage 17: Beziehen Sie in Ihrem Hauptberuf ein festes Gehalt, festen Lohn oder was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1190	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Lohneempfänger:										
Zeitlohn/Stundenlohn	47	32	21	28	29	21	31	28	24	0
Prämienlohn	1	1	0	0	2	1	0	1	0	0
Akkordlohn (Gruppenakkord)	2	2	2	0	2	3	2	3	0	0
Akkordlohn (Einzelakkord)	2	2	2	0	0	2	2	5	0	0
Gehaltsempfänger:										
festes Gehalt	52	46	62	48	58	59	49	45	45	17
Grundgehalt plus Prämien und Provisionen	1	5	2	0	3	6	4	3	10	0
Selbständiger/Freiberufler	9	10	8	0	2	8	11	14	17	83
Ausbildungsbeihilfe	2	2	2	25	4	1	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	100	99	101	100	100	99	99	96	100

F 18: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 18: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Lärm										
ja	44	54	29	40	43	43	47	45	28	17
nein	56	46	71	60	56	56	53	55	66	83
KA	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	100	100	100	100	99	99	100	101	97	100
ungünstige Licht- verhältnisse										
ja	23	25	22	15	28	23	22	24	14	17
nein	76	75	78	88	72	77	78	75	83	83
KA	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	99	100	100	103	100	100	100	100	100	100
Staub, Gase oder Dämpfe										
ja	32	41	19	30	30	30	37	31	28	33
nein	67	58	82	70	69	69	62	68	66	67
KA	1	1	0	0	0	0	0	2	3	0
SUMME	100	100	100	100	99	99	99	101	97	100

F 18: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 18: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Erschütterungen/ Schwingungen										
ja	27	27	6	18	20	18	20	19	17	0
nein	80	72	93	83	80	82	80	80	79	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	99	99	99	101	100	100	100	100	99	100
Nässe/Feuchtigkeit										
ja	29	29	10	15	25	17	24	22	17	0
nein	78	71	90	85	75	83	76	78	79	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	101	99	100
Schmutz										
ja	33	44	19	30	35	32	35	37	28	33
nein	65	56	80	70	65	67	65	62	66	67
KA	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	99	100	99	100	100	99	100	100	97	100

F 18: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 18: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
giftige oder schädliche Stoffe										
ja	19	26	9	18	15	18	24	17	31	0
nein	80	74	91	83	85	82	75	82	62	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	99	100	100	101	100	100	99	100	96	100
Hitze										
ja	31	38	20	13	34	25	37	33	24	0
nein	68	61	80	88	66	75	63	67	72	100
KA	0	0	0	0	0	1	0	1	3	0
SUMME	99	99	100	101	100	101	100	101	99	100
Kälte										
ja	21	28	10	8	28	16	24	19	14	0
nein	78	71	90	93	72	84	75	80	79	100
KA	1	0	1	0	0	1	0	1	3	0
SUMME	100	99	101	101	100	101	99	100	96	100

F 18: UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 18: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Belastungen, die an Arbeitsplätzen anzutreffen sind. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die angeführten Punkte auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen oder nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
schlechte Luft/unangenehme Gerüche										
ja	36	37	34	25	34	37	38	37	28	17
nein	64	63	65	78	65	63	62	62	66	83
KA	1	0	1	0	1	1	0	1	3	0
SUMME	100	100	100	103	100	101	100	100	97	100
Zugluft										
ja	29	35	18	28	29	30	28	30	14	33
nein	71	65	81	73	71	70	72	69	83	67
KA	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	100	100	99	101	100	100	100	100	100	100
Witterungseinflüsse										
ja	21	29	7	15	23	19	23	20	21	0
nein	79	70	92	85	77	82	77	80	76	100
KA	1	0	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	100	99	99	100	100	100	100	101	100	100
mindestens eine Belastung genannt										
	60	75	60	58	72	70	70	69	52	33
keine Belastung genannt										
	39	25	40	45	28	30	30	31	48	67

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	SEHR STARK	STARK	WENIGER STARK	KAUM	ÜBERHAUPT NICHT	TRIFFT NICHT ZU
	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Lärm	2	13	17	11	0	56
ungünstige Lichtverhältnisse	1	5	10	7	0	77
Staub, Gase oder Dämpfe	2	9	13	8	0	68
Erschütterungen/Schwingungen	0	3	9	6	1	81
Nässe/Feuchtigkeit	2	6	8	5	1	79
Schmutz	4	10	11	8	1	66
giftige oder schädliche Stoffe	2	4	7	5	0	81
Hitze	2	9	11	8	0	69
Kälte	1	5	8	7	0	79
schlechte Luft/ unangenehme Gerüche	3	10	13	9	0	65
Zugluft	2	8	11	7	0	72
Witterungseinflüsse	3	5	7	5	1	80

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (lt. Frage 18)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	484	362	122	16	110	113	137	98	8	1
Lärml:										
sehr stark	5	5	6	19	4	2	6	8	0	0
stark	30	31	28	50	27	32	29	31	50	0
weniger stark	34	41	33	13	41	42	42	33	38	100
kaum	29	22	33	19	28	23	21	29	0	0
überhaupt nicht		1	0	0	0	0	2	0	13	0
KA		0	1	0	0	1	0	0	0	0
SUMME	91	100	101	101	100	100	100	101	101	100

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (lt. Frage 18)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	258	166	93	6	70	61	65	53	4	1
ungünstige Licht- verhältnisse:										
sehr stark	5	3	9	0	10	2	3	2	50	0
stark	21	19	26	50	20	21	17	25	25	100
weniger stark	43	44	41	50	47	44	45	36	25	0
kaum	29	31	25	0	23	30	32	38	0	0
überhaupt nicht	2	3	0	0	0	2	5	0	0	0
KA	0	1	0	0	0	2	0	0	0	0
SUMME	100	101	101	100	100	101	102	101	100	100

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (lt. Frage 18)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	315	279	76	12	77	79	110	67	8	2
Staub, Gase oder Dämpfe:										
sehr stark	5	6	5	0	10	4	9	1	0	0
stark	27	29	21	58	18	22	27	40	25	0
weniger stark	46	39	43	8	45	48	35	33	75	100
kaum	25	25	29	42	26	23	28	25	0	0
überhaupt nicht	1	1	1	0	1	1	1	0	0	0
KA	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0
SUMME	101	100	98	108	100	99	100	99	100	100

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (lt. Frage 18)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	210	184	26	7	50	47	59	42	5	0
Erschütterungen/ Schwingungen:										
sehr stark	2	3	0	0	6	2	0	5	0	0
stark	18	20	4	0	10	13	20	36	0	0
weniger stark	45	46	38	57	48	40	59	26	40	0
kaum	30	28	42	43	36	36	14	33	60	0
überhaupt nicht	4	3	12	0	0	13	5	0	0	0
KA	0	0	4	0	0	0	2	0	0	0
SUMME	99	100	100	100	100	104	100	100	100	0

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGSELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (lt. Frage 18)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	23	195	42	6	64	43	72	47	5	0
Nässe/Feuchtigkeit:										
sehr stark	8	10	2	0	6	16	8	6	20	0
stark	2	27	26	17	27	12	17	53	60	0
weniger stark	3	39	29	17	44	35	44	26	20	0
kaum	2	22	24	50	22	30	22	15	0	0
überhaupt nicht	0	2	17	0	2	9	7	0	0	0
KA	0	1	0	17	0	0	0	0	0	0
SUMME	9	101	98	101	101	102	98	100	100	0

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (lt. Frage 18)

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	378	296	82	12	89	84	103	80	8	2
Schutz:										
sehr stark	12	14	6	25	12	8	8	19	25	0
stark	29	30	22	33	28	35	30	19	50	0
weniger stark	32	30	38	33	33	21	36	39	0	100
kaum	23	22	27	17	24	27	21	24	13	0
überhaupt nicht	3	3	7	0	3	6	5	0	13	0
KA	1	1	0	0	0	1	1	1	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	98	101	102	101	100

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNG-BELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (lt. Frage 18)

	GESCHT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	212	174	37	7	39	48	72	37	9	0
giftige oder schädliche Stoffe:										
sehr stark	11	11	14	0	15	8	8	24	0	0
stark	21	22	11	43	21	25	14	24	33	0
weniger stark	37	35	49	0	28	40	46	32	44	0
kaum	27	29	22	43	31	25	31	19	33	0
überhaupt nicht	2	2	3	0	3	2	1	0	0	0
KA	1	1	3	0	5	2	0	0	0	0
SUMME	99	100	102	86	103	102	100	99	110	0

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (lt. Frage 18)

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS<GEWICHTET>	341	257	85	5	86	64	108	71	7	0
Hitze:										
sehr stark	8	9	5	0	8	13	9	3	0	0
stark	28	27	27	0	30	33	22	31	0	0
weniger stark	37	35	41	80	42	23	31	46	57	0
kaum	27	27	26	0	20	33	36	20	14	0
überhaupt nicht	1	1	0	0	0	0	1	0	14	0
KA	0	0	0	0	0	0	1	0	14	0
SUMME	101	99	99	80	100	102	100	100	99	0

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (lt. Frage 18)

	GESCHL	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	233	192	41	3	70	41	72	42	4	0
Käite:										
sehr stark	0	7	0	0	10	12	3	2	0	0
stark	23	22	24	0	20	22	19	33	25	0
weniger stark	37	40	27	100	44	29	36	33	50	0
kaum	32	28	51	0	24	37	40	31	0	0
überhaupt nicht	1	2	0	0	1	0	1	0	0	0
KA	0	1	0	0	0	0	1	0	25	0
SUMME	100	100	102	100	99	100	100	99	100	0

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (lt. Frage 18)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	393	248	145	10	86	95	113	81	8	1
schlechte Luft/unangenehme Gerüche:										
sehr stark	8	9	6	20	6	2	6	17	13	0
stark	27	24	33	0	28	27	26	30	50	0
weniger stark	37	35	40	10	44	41	31	37	25	0
kaum	25	28	21	60	21	25	31	17	13	100
Überhaupt nicht	1	2	1	0	0	2	3	0	0	0
KA	1	2	0	0	0	2	2	0	13	0
SUMME	99	100	101	90	99	99	99	101	114	100

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (lt. Frage 18)

	GESAMT S-N	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	315	237	78	11	73	77	83	66	4	2
Zugluft:										
sehr stark	8	7	4	0	3	6	11	6	25	0
stark	27	27	26	18	32	26	22	32	25	0
weniger stark	39	38	42	45	36	39	37	41	0	100
kaum	26	27	22	27	29	26	27	23	0	0
überhaupt nicht		0	4	0	1	1	1	0	0	0
KA		0	3	0	0	0	2	0	25	0
SUMME	100	99	101	90	101	98	100	102	75	100

F 19: BEANSPRUCHUNG DURCH UMGEBUNGSBELASTUNGEN AM ARBEITSPLATZ

Frage 19: Ich lese Ihnen jetzt die Belastungen, die auf Ihren Arbeitsplatz zutreffen, noch einmal vor. Wie stark fühlen Sie sich ganz persönlich an Ihrem Arbeitsplatz dadurch körperlich oder nervlich beansprucht: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (lt. Frage 18)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	229	199	30	6	59	47	67	43	6	0
Witterungseinflüsse:										
sehr stark	14	16	3	0	19	19	10	5	50	0
stark	23	24	17	17	25	17	24	28	0	0
weniger stark	32	31	37	50	29	26	34	40	17	0
kaum	25	25	30	33	20	30	27	28	0	0
überhaupt nicht	3	2	13	0	7	2	3	0	0	0
KA	3	4	0	0	0	9	1	2	33	0
SUMME	100	102	100	100	100	103	99	103	100	0

F 20: EINSEITIGE KÖRPERLICHE BELASTUNGEN

Frage 20: Müssen Sie bei Ihrer Arbeit häufig ...

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
... schwere Lasten tragen oder heben?	27	32	20	33	32	27	23	26	26	33
... mit schwerem Werkzeug arbeiten?	14	22	1	10	16	12	14	17	10	33
... in angestrengter Körper- haltung arbeiten (liegen, knien, bucken, über Kopf arbeiten)?	28	33	19	40	28	25	26	29	38	33
... in verspannter Körper- haltung arbeiten	31	33	28	23	34	30	29	30	41	33
SUMME	100	120	68	106	110	94	92	104	117	132
mindestens eine Belastung genannt	48	50	41	55	49	46	44	43	55	83
keine Belastung genannt	52	50	59	48	51	54	56	57	45	17

F 21A: UNFALLGEFÄHRDUNG (BEFRAGTER)

Frage 21a: Wie sieht es an Ihrem Arbeitsplatz mit der Unfallgefährdung aus? Wenn Sie einmal bei der Arbeit nicht ganz bei der Sache sind - besteht dann die Gefahr, daß Sie sich selbst erheblich verletzen könnten?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	216	29	6
ja	34	48	12	35	38	35	33	32	24	0
nein	66	52	88	68	62	64	67	67	69	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	100	103	100	99	100	99	96	100

F 21b: UNFALLGEFAHRDUNG (MITARBEITER/KOLLEGEN)

Frage 21b: Besteht die Gefahr, daß anderen etwas passiert, falls Sie einmal unaufmerksam wären?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Ja	39	46	18	50	38	34	34	35	28	0
nein	661	53	82	50	62	65	66	64	69	100
KA		0	0	0	0	1	0	0	3	0
SUMME	99	99	100	100	100	100	100	99	100	100

F 21C: UNFALLGEFAHR (SACHSCHÄDEN)

Frage 21c: Besteht die Gefahr, daß größere Sachschäden verursacht werden?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ja	36	50	14	28	40	38	36	35	21	0
nein	62	48	83	68	59	60	62	61	72	100
KA	2	2	3	8	1	2	2	4	7	0
SUMME	100	100	100	104	100	100	100	100	100	100

F 22: ARBEITSUNFÄLLE (BEFRAGTER)

Frage 22: Wie häufig sind Sie schon bei einem Arbeitsunfall so stark verletzt worden, daß Sie einen Arzt aufsuchen mußten?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
noch nie	3	63	89	93	75	75	71	72	48	100
1 mal	13	17	7	3	13	10	16	13	31	0
2 mal	7	10	2	3	5	10	5	8	14	0
3 mal	3	4	1	0	3	3	4	3	0	0
4 bis 5 mal	2	3	0	0	2	1	3	2	0	0
6 bis 10 mal	1	1	0	0	1	1	0	2	0	0
mehr als 10 mal	1	1	0	0	2	0	1	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	99	99	99	101	100	100	100	96	100

F 23: EINFLUSS AUF ARBEITSVORGABE

Frage 23: Wenn Sie Ihre Tätigkeit insgesamt betrachten, inwieweit können Sie selbst bestimmen, welche Arbeit Sie an einem bestimmten Tag erledigen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
gar nicht/habe überhaupt keinen Einfluß	24	23	26	35	27	22	28	14	28	0
sehr wenig	10	8	12	33	11	6	6	15	0	0
wenig	7	7	8	5	12	7	4	8	3	0
etwas	14	15	13	15	17	13	13	13	14	0
weitgehend	19	19	19	8	16	23	21	19	17	17
sehr weitgehend	11	12	10	3	8	14	14	9	17	0
bestimme ich völlig allein/ nach eigenem Ermessen	14	16	12	0	8	15	14	21	17	83
KA	0	0	1	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	99	100	101	99	99	100	100	99	99	100

F 24: SELBSTÄNDIG PLANEN UND EINTEILEN KÖNNEN

Frage 24: Inwieweit können Sie insgesamt Ihre Arbeit selbständig planen und einteilen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
gar nicht/habe überhaupt keinen Einfluß	19	17	22	40	21	14	19	17	24	0
sehr wenig	3	10	14	25	12	8	10	14	3	17
wenig	2	8	7	15	10	8	7	4	0	0
etwas	12	16	17	8	25	17	13	15	10	0
weitgehend	20	21	18	8	17	21	21	21	28	0
sehr weitgehend	1	12	9	3	7	15	13	9	14	0
bestimme ich völlig allein, nach eigenem Ermessen	36	16	14	3	3	16	16	20	21	83
KA	0	0	1	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	102	102	100	99	99	100	103	100

F 25: SELBSTBESTIMMUNG DER REIHENFOLGE DER ARBEITSSCHRITTE

Frage 25: Inwiefern können Sie die Reihenfolge der Arbeitsschritte selber festlegen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
gar nicht/habe überhaupt keinen Einfluß	15	13	18	23	16	11	18	15	14	0
sehr wenig	7	6	8	10	8	9	4	7	7	0
wenig	8	8	8	8	11	8	7	6	0	0
etwas	15	15	17	40	17	10	17	16	3	0
weitgehend	23	25	20	13	27	24	22	20	31	17
sehr weitgehend	11	12	10	0	11	12	12	13	14	0
bestimme ich völlig allein/ nach eigenem Ermessen	20	21	18	8	9	24	20	25	28	83
KA	1	0	1	0	1	1	0	0	3	0
SUMME	100	100	100	102	100	99	100	102	100	100

F 26: SELBSTBESTIMMUNG DER ART UND WEISE DER ARBEITSDURCHFÜHRUNG

Frage 26: Inwiefern können Sie selber bestimmen, auf welche Art und Weise Sie Ihre Arbeit erledigen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
gar nicht/habe überhaupt keinen Einfluß	1	10	12	20	8	10	13	11	14	0
sehr wenig	1	9	14	35	14	10	9	9	3	17
wenig	7	5	10	13	7	6	7	8	7	0
etwas	11	15	12	10	22	13	12	9	10	0
weitgehend	25	27	22	18	29	23	23	25	34	0
sehr weitgehend	12	11	15	0	12	13	12	14	7	33
bestimme ich völlig allein/ nach eigenem Ermessen	19	22	15	5	9	24	24	23	21	50
KA	1	0	1	0	1	0	0	0	3	0
SUMME	100	99	101	101	101	99	100	99	99	100

F 27: KONTROLLE DER ARBEITSGESCHWINDIGKEIT

Frage 27: Wird bei Ihrer Tätigkeit normalerweise die Arbeitsgeschwindigkeit praktisch ständig kontrolliert, geschieht das relativ häufig, nur gelegentlich oder findet eine solche Kontrolle eher selten oder auch praktisch nie statt (außer durch Sie selbst)?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
nie	51	48	56	30	42	48	56	59	66	83
selten	24	23	24	25	28	29	19	18	17	17
gelegentlich	15	17	11	28	16	14	15	14	3	0
relativ häufig	5	5	5	5	9	4	3	6	3	0
ständig	5	6	4	15	4	5	6	4	7	0
KA	0	0	1	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	100	99	101	103	99	100	99	102	99	100

F 28: KONTROLLINSTANZ

Frage 28: Wer oder was kontrolliert in erster Linie Ihre Arbeitstätigkeit?

GRUNDGESAMHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
eine Maschine/ein Prüfgerät	4	4	4	5	1	6	3	4	0	0
ein spezieller Kontrolleur	7	8	4	0	7	6	10	5	7	17
der direkte Vorgesetzte	3	48	50	75	61	51	42	39	28	0
die Kollegen	4	3	4	15	7	3	2	2	0	0
keine unmittelbare Kontrolle außer durch mich selbst	95	35	36	5	22	32	40	49	62	83
KA	2	1	2	0	2	2	2	2	3	0
SUMME	100	99	100	100	100	100	99	101	100	100

F 29: SUBJEKTIVES KONTROLLGEFÜHL (GENERELL)

Frage 29: Fühlen Sie sich insgesamt bei Ihrer Arbeit sehr stark, ziemlich stark, wenig oder überhaupt nicht beaufsichtigt und kontrolliert?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
sehr stark	2	2	2	3	2	2	4	2	7	0
ziemlich stark	10	10	9	18	12	8	9	10	0	0
wenig	52	53	51	70	60	53	50	46	28	17
überhaupt nicht	35	33	38	10	25	37	37	40	62	83
KA	1	1	1	0	1	0	1	2	3	0
SUMME	100	99	101	101	100	100	101	100	100	100

F 30: ARBEITSPLATZBEDINGTE ANFORDERUNGEN

Frage 30: Ich lese Ihnen eine Reihe von Fähigkeiten und Eigenschaften vor, die in den verschiedenen Berufen unterschiedlich wichtig sind. Geben Sie mir bitte jedesmal an, wie wichtig die hier angeführten Fähigkeiten und Eigenschaften an Ihrem Arbeitsplatz (in Ihrem Hauptberuf) sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	SEHR WICH- TIG	ÜBER- WIE- GEND WICH- TIG	ZIEM- LICH WICH- TIG	EINI- GER- MASSEN WICH- TIG	ETWAS WICH- TIG	WENIG WICH- TIG	VOLLIG UN- WICH- TIG	KA
	%	%	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Gut mit Menschen umgehen können	47	9	12	10	7	10	5	0
Ein gutes Gedächtnis	40	17	23	11	4	4	2	0
Einen guten Eindruck machen	28	17	19	14	8	9	5	0
Viel und schnell denken können	31	17	24	13	7	6	2	0
Sich klar und deutlich ausdrücken können	40	16	18	9	7	6	4	0
Systematisch organisieren und planen können	36	17	16	11	6	6	5	0
Neue Wege und Methoden ausdenken	15	13	14	15	11	18	14	0
Große Handgeschicklichkeit	27	13	14	11	9	15	10	0
Sich Anordnungen und Vorschriften zu fügen	21	15	21	17	11	9	6	0
Große Körperkraft zu besitzen	7	5	11	11	10	19	36	0
Große Ausdauer zu besitzen	23	16	23	13	10	8	6	0
Einfälle und Temperament	12	10	17	16	12	19	13	0
Verständnis und Nachsicht	20	16	19	16	10	12	7	0
Durchsetzungsvermögen	24	17	19	14	7	10	8	0
Selbstbeherrschung	29	21	20	13	6	6	3	0
Sehr schnell arbeiten können	21	17	24	10	10	7	3	0
Noch präzise zu arbeiten	30	19	17	10	7	7	6	1

F 30: ARBEITSPLATZBEDINGTE ANFORDERUNGEN

Frage 30: Ich lese Ihnen eine Reihe von Fähigkeiten und Eigenschaften vor, die in den verschiedenen Berufen unterschiedlich wichtig sind. Geben Sie mir bitte jedesmal an, wie wichtig die hier angeführten Fähigkeiten und Eigenschaften an Ihrem Arbeitsplatz (in Ihrem Hauptberuf) sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	SEHR WICH- TIG	OBER- WIE- GEND WICH- TIG	ZIEM- LICH WICH- TIG	EINI- GER- MASSEN WICH- TIG	ETWAS WICH- TIG	WENIG WICH- TIG	VOLLIG UN- WICH- TIG	KA
	%	%	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Gutes Sehvermögen	29	15	18	16	9	9	4	0
Großes Reaktionsvermögen	24	14	16	18	10	10	8	0

F 30: ARBEITSPLATZBEDINGTE ANFORDERUNGEN

Frage 30: Ich lese Ihnen eine Reihe von Fähigkeiten und Eigenschaften vor, die in den verschiedenen Berufen unterschiedlich wichtig sind. Geben Sie mir bitte jedesmal an, wie wichtig die hier angeführten Fähigkeiten und Eigenschaften an Ihrem Arbeitsplatz (in Ihrem Hauptberuf) sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Gut mit Menschen umgehen können										
sehr wichtig	17	43	53	40	49	51	44	42	48	67
überwiegend wichtig	9	9	8	13	8	12	11	4	0	0
ziemlich wichtig	12	13	11	10	9	13	14	13	7	33
einigermaßen wichtig	10	11	9	13	12	8	12	7	3	0
etwas wichtig	7	8	6	10	6	5	10	8	7	0
wenig wichtig	10	12	7	5	12	6	5	17	21	0
völlig unwichtig	5	5	5	5	5	4	5	7	10	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	101	99	104	101	99	101	98	99	100
Ein gutes Gedächtnis										
sehr wichtig	10	40	41	23	37	48	37	39	52	67
überwiegend wichtig	17	17	16	20	15	17	20	15	0	0
ziemlich wichtig	3	24	20	33	26	18	25	17	24	0
einigermaßen wichtig	11	11	11	5	11	10	10	12	21	0
etwas wichtig	4	4	4	18	4	2	2	6	0	33
wenig wichtig	4	4	4	3	3	3	4	7	0	0
völlig unwichtig	2	1	3	0	1	1	2	3	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	101	101	99	102	99	99	100	99	100	100

F 30: ARBEITSPLATZBEDINGTE ANFORDERUNGEN

Frage 30: Ich lese Ihnen eine Reihe von Fähigkeiten und Eigenschaften vor, die in den verschiedenen Berufen unterschiedlich wichtig sind. Geben Sie mir bitte jedesmal an, wie wichtig die hier angeführten Fähigkeiten und Eigenschaften an Ihrem Arbeitsplatz (in Ihrem Hauptberuf) sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Einen guten Eindruck machen										
sehr wichtig	28	24	35	23	34	32	25	21	38	33
überwiegend wichtig	17	16	18	25	13	19	17	17	3	50
ziemlich wichtig	19	19	18	20	19	16	21	19	10	0
einigermaßen wichtig	14	16	11	8	15	12	15	15	14	0
etwas wichtig	8	8	8	15	7	7	9	7	7	33
wenig wichtig	9	11	7	5	9	7	8	13	17	0
völlig unwichtig	5	6	4	3	5	7	4	6	7	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	101	99	102	100	99	98	99	116
Viel und schnell denken können										
sehr wichtig	31	31	32	30	29	32	34	29	45	50
überwiegend wichtig	17	17	17	15	18	22	18	13	0	0
ziemlich wichtig	24	25	23	30	21	23	24	28	17	50
einigermaßen wichtig	13	12	14	10	19	11	9	15	3	0
etwas wichtig	7	7	6	13	6	5	8	6	10	0
wenig wichtig	6	5	6	5	5	4	6	6	17	0
völlig unwichtig	2	2	2	0	2	2	2	2	7	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	99	100	103	100	99	101	99	102	100

F 30: ARBEITSPLATZBEDINGTE ANFORDERUNGEN

Frage 30: Ich lese Ihnen eine Reihe von Fähigkeiten und Eigenschaften vor, die in den verschiedenen Berufen unterschiedlich wichtig sind. Geben Sie mir bitte jedesmal an, wie wichtig die hier angeführten Fähigkeiten und Eigenschaften an Ihrem Arbeitsplatz (in Ihrem Hauptberuf) sind.

GRUNDGESAMHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Sich klar und deutlich ausdrücken können										
sehr wichtig	10	36	46	40	38	46	37	35	38	67
überwiegend wichtig	16	13	14	8	19	19	16	15	3	0
ziemlich wichtig	18	19	18	25	19	15	22	15	21	0
einigermaßen wichtig	9	11	6	10	8	8	11	10	7	0
etwas wichtig	7	7	6	13	6	4	5	11	21	33
wenig wichtig	6	6	6	5	6	3	6	10	0	0
völlig unwichtig	4	4	4	0	3	5	3	5	7	0
KÄ	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	110	101	100	101	99	100	100	101	100	100
Systematisch organisieren und planen können										
sehr wichtig	16	37	33	25	30	38	38	35	52	67
überwiegend wichtig	7	13	16	15	15	25	16	11	14	0
ziemlich wichtig	6	17	14	18	19	11	17	18	10	33
einigermaßen wichtig	1	9	13	18	12	11	8	13	7	0
etwas wichtig	3	8	9	13	12	4	9	8	7	0
wenig wichtig	6	6	7	13	6	6	5	8	3	0
völlig unwichtig	5	4	7	0	6	4	6	5	3	0
KÄ	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	69	99	99	102	100	99	99	99	99	100

F 30: ARBEITSPLATZBEDINGTE ANFORDERUNGEN

Frage 30: Ich lese Ihnen eine Reihe von Fähigkeiten und Eigenschaften vor, die in den verschiedenen Berufen unterschiedlich wichtig sind. Geben Sie mir bitte jedesmal an, wie wichtig die hier angeführten Fähigkeiten und Eigenschaften an Ihrem Arbeitsplatz (in Ihrem Hauptberuf) sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Neue Wege und Methoden ausdenken										
sehr wichtig	15	18	9	0	14	19	15	13	10	33
überwiegend wichtig	13	14	12	13	10	14	11	17	21	17
ziemlich wichtig	14	17	11	18	12	13	17	11	31	33
einigermaßen wichtig	15	14	16	8	19	15	14	12	10	33
etwas wichtig	11	10	13	18	14	10	9	13	7	0
wenig wichtig	18	16	21	23	17	19	18	18	7	0
völlig unwichtig	14	11	18	20	13	10	15	16	14	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	100	100	100	100	99	100	99	101	103	116
Große Handgeschicklichkeit										
sehr wichtig	27	29	24	30	30	27	28	23	31	33
überwiegend wichtig	13	13	13	18	16	8	12	17	21	0
ziemlich wichtig	14	14	14	18	13	15	13	17	14	0
einigermaßen wichtig	11	10	11	5	11	12	14	7	7	0
etwas wichtig	9	7	11	18	6	11	8	9	0	33
wenig wichtig	15	15	16	10	16	18	11	20	10	0
völlig unwichtig	10	10	11	5	9	9	14	8	14	50
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	99	98	100	104	101	100	100	101	100	116

F 30: ARBEITSPLATZBEDINGTE ANFORDERUNGEN

Frage 30: Ich lese Ihnen eine Reihe von Fähigkeiten und Eigenschaften vor, die in den verschiedenen Berufen unterschiedlich wichtig sind. Geben Sie mir bitte jedesmal an, wie wichtig die hier angeführten Fähigkeiten und Eigenschaften an Ihrem Arbeitsplatz (in Ihrem Hauptberuf) sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Sich Anordnungen und Vorschriften zu fügen										
sehr wichtig	21	23	18	20	22	20	23	16	28	33
überwiegend wichtig	15	14	16	23	15	16	11	17	3	33
ziemlich wichtig	21	21	21	23	22	16	20	29	24	0
einigermaßen wichtig	17	17	17	20	19	21	17	12	3	0
etwas wichtig	11	10	12	10	11	11	10	9	24	0
wenig wichtig	9	8	10	5	8	8	11	11	0	0
völlig unwichtig	6	6	7	0	3	8	7	6	14	33
KA	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	100	99	101	101	100	100	99	101	99	99
Große Körperkraft zu besitzen										
sehr wichtig	7	10	3	8	7	8	6	8	0	50
überwiegend wichtig	5	7	3	8	5	7	2	9	3	0
ziemlich wichtig	11	12	9	3	14	6	12	12	14	0
einigermaßen wichtig	11	13	9	5	9	9	13	13	28	0
etwas wichtig	10	11	8	8	11	12	11	4	17	17
wenig wichtig	19	19	19	40	18	18	19	20	10	0
völlig unwichtig	16	28	48	30	36	40	37	32	28	33
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	99	100	99	102	100	100	100	98	103	100

F 30: ARBEITSPLATZBEDINGTE ANFORDERUNGEN

Frage 30: Ich lese Ihnen eine Reihe von Fähigkeiten und Eigenschaften vor, die in den verschiedenen Berufen unterschiedlich wichtig sind. Geben Sie mir bitte jedesmal an, wie wichtig die hier angeführten Fähigkeiten und Eigenschaften an Ihrem Arbeitsplatz (in Ihrem Hauptberuf) sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Große Ausdauer zu besitzen										
sehr wichtig	23	25	22	33	20	25	24	23	17	67
überwiegend wichtig	16	18	13	13	13	17	18	18	21	0
ziemlich wichtig	23	21	26	10	25	18	25	25	24	0
einigermaßen wichtig	13	13	13	3	15	14	12	16	0	0
etwas wichtig	10	10	9	18	12	13	7	8	0	0
wenig wichtig	8	7	8	10	10	7	7	6	17	0
völlig unwichtig	6	5	8	15	5	7	7	3	17	33
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	99	99	99	102	100	101	100	99	99	100
Einfälle und Temperament										
sehr wichtig	12	12	12	18	9	15	12	9	17	100
überwiegend wichtig	10	13	6	5	9	12	13	8	7	0
ziemlich wichtig	17	19	15	25	18	20	15	15	21	0
einigermaßen wichtig	16	15	19	18	19	16	15	16	14	0
etwas wichtig	12	12	12	10	13	12	11	14	7	0
wenig wichtig	19	19	18	18	19	14	18	28	10	0
völlig unwichtig	13	9	18	8	13	11	16	10	24	0
KA	0	0	1	0	1	0	0	0	3	0
SUMME	99	99	101	102	101	100	100	100	103	100

F 30: ARBEITSPLATZBEDINGTE ANFORDERUNGEN

Frage 30: Ich lese Ihnen eine Reihe von Fähigkeiten und Eigenschaften vor, die in den verschiedenen Berufen unterschiedlich wichtig sind. Geben Sie mir bitte jedesmal an, wie wichtig die hier angeführten Fähigkeiten und Eigenschaften an Ihrem Arbeitsplatz (in Ihrem Hauptberuf) sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Verständnis und Nachsicht										
sehr wichtig	40	16	27	15	22	20	18	19	34	33
überwiegend wichtig	6	16	16	18	13	20	16	14	14	0
ziemlich wichtig	19	20	17	25	17	18	21	18	10	33
einigermaßen wichtig	6	17	16	8	19	15	16	19	7	0
etwas wichtig	40	11	9	15	14	7	10	11	0	0
wenig wichtig	2	14	8	15	9	12	12	13	14	0
völlig unwichtig	7	7	8	8	6	8	7	6	21	33
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	101	101	104	100	100	100	100	103	99
Durchsetzungsvermögen										
sehr wichtig	24	26	20	5	23	30	24	18	31	67
überwiegend wichtig	17	17	16	20	13	22	16	18	7	0
ziemlich wichtig	19	19	20	23	21	16	20	22	7	0
einigermaßen wichtig	14	13	16	23	13	12	18	13	7	33
etwas wichtig	7	7	7	10	11	6	5	7	14	0
wenig wichtig	10	10	12	18	14	8	9	11	10	0
völlig unwichtig	8	7	8	3	5	6	8	11	21	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	99	99	99	102	100	100	100	100	100	100

F 30: ARBEITSPLATZBEDINGTE ANFORDERUNGEN

Frage 30: Ich lese Ihnen eine Reihe von Fähigkeiten und Eigenschaften vor, die in den verschiedenen Berufen unterschiedlich wichtig sind. Geben Sie mir bitte jedesmal an, wie wichtig die hier angeführten Fähigkeiten und Eigenschaften an Ihrem Arbeitsplatz (in Ihrem Hauptberuf) sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Selbstbeherrschung										
sehr wichtig	29	28	31	15	29	31	32	23	45	33
überwiegend wichtig	21	20	23	15	23	25	16	25	3	0
ziemlich wichtig	20	22	19	28	19	18	25	18	10	67
einigermaßen wichtig	13	13	13	13	14	13	13	15	7	0
etwas wichtig	6	6	7	23	9	4	7	3	7	0
wenig wichtig	6	8	4	8	4	7	5	9	17	0
völlig unwichtig	3	3	4	0	2	2	3	7	7	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	98	100	101	102	100	100	101	100	99	100
Sehr schnell arbeiten können										
sehr wichtig	21	20	22	18	20	20	20	23	31	50
überwiegend wichtig	17	15	20	10	19	14	18	18	14	0
ziemlich wichtig	24	23	26	23	21	25	28	22	34	0
einigermaßen wichtig	18	21	12	15	22	18	16	17	3	0
etwas wichtig	10	10	10	18	9	10	8	12	7	33
wenig wichtig	7	7	9	18	7	8	7	6	3	0
völlig unwichtig	3	3	2	3	2	4	3	1	3	17
KA	0	0	1	0	0	1	0	0	3	0
SUMME	100	99	101	105	100	100	100	99	98	100

F 30: ARBEITSPLATZBEDINGTE ANFORDERUNGEN

Frage 30: Ich lese Ihnen eine Reihe von Fähigkeiten und Eigenschaften vor, die in den verschiedenen Berufen unterschiedlich wichtig sind. Geben Sie mir bitte jedesmal an, wie wichtig die hier angeführten Fähigkeiten und Eigenschaften an Ihrem Arbeitsplatz (in Ihrem Hauptberuf) sind.

GRUNDGESAMHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1110	675	425	40	253	260	294	216	29	6
Hoch präzise zu arbeiten										
sehr wichtig	33	35	30	23	38	30	33	28	66	50
überwiegend wichtig	9	21	16	15	20	20	21	18	7	0
ziemlich wichtig	7	17	18	20	15	19	17	19	14	0
einigermaßen wichtig	0	9	10	13	9	13	10	7	0	0
etwas wichtig	7	7	8	13	6	9	5	9	3	0
wenig wichtig	7	6	9	13	8	5	7	11	0	0
völlig unwichtig	6	4	8	5	4	3	7	7	10	50
KA	1	0	1	3	0	1	0	0	3	0
SUMME	100	99	100	105	100	100	100	99	103	100
Gutes Sehvermögen										
sehr wichtig	29	32	24	15	32	23	34	26	38	33
überwiegend wichtig	15	16	14	23	10	20	17	14	7	0
ziemlich wichtig	18	19	18	13	19	17	15	25	17	0
einigermaßen wichtig	16	14	18	18	19	16	12	16	17	50
etwas wichtig	9	7	11	20	7	9	6	11	10	0
wenig wichtig	9	8	10	13	8	10	12	6	7	0
völlig unwichtig	4	4	4	0	5	5	5	2	0	33
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	99	102	100	100	101	100	99	116

F 30: ARBEITSPLATZBEDINGTE ANFORDERUNGEN

Frage 30: Ich lese Ihnen eine Reihe von Fähigkeiten und Eigenschaften vor, die in den verschiedenen Berufen unterschiedlich wichtig sind. Geben Sie mir bitte jedesmal an, wie wichtig die hier angeführten Fähigkeiten und Eigenschaften an Ihrem Arbeitsplatz (in Ihrem Hauptberuf) sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Großes Reaktionsvermögen										
sehr wichtig	24	28	17	20	23	22	28	22	28	33
überwiegend wichtig	14	14	14	13	18	13	12	15	17	17
ziemlich wichtig	16	16	16	28	12	20	16	13	10	0
einigermaßen wichtig	18	17	19	15	22	16	16	20	17	0
etwas wichtig	10	10	12	10	9	10	11	11	7	67
wenig wichtig	10	9	11	10	8	10	11	10	14	0
völlig unwichtig	8	7	10	10	8	8	7	9	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	101	99	106	100	99	101	100	96	117

F 31: BEAUFSICHTIGUNG UND LEITUNG ANDERER MITARBEITER

Frage 31: Beaufsichtigen oder leiten Sie an Ihrer jetzigen Arbeitsstelle die Tätigkeit von anderen Mitarbeitern?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1000	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ja	3	41	20	5	24	38	37	34	34	33
nein	97	59	80	98	76	61	63	66	62	67
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	103	100	99	100	100	96	100

F 32: EINFLUSS AUF BEFÖRDERUNG/BEZAHLUNG VON MITARBEITERN (ANZAHL)

Frage 32: Bei wie vielen Mitarbeitern haben Sie direkten Einfluß auf deren weitere Beförderungen oder die Bezahlung?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die die Tätigkeit von Mitarbeitern beaufsichtigen oder leiten

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	359	276	83	2	61	100	109	75	10	2
0	30	31	24	50	39	30	27	25	20	50
1 - 2	22	17	37	0	28	25	21	16	30	0
3 - 5	24	24	24	0	20	25	22	31	10	100
6 - 9	9	10	7	0	5	10	11	7	30	0
10 - 49	11	12	6	0	5	6	15	16	10	0
50 - 99	3	4	0	0	2	3	2	7	0	0
100 - 499	1	1	0	0	0	0	2	1	0	0
500 - 999	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.000 und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	1	1	1	0	2	1	0	0	0	0
SUMME	101	100	99	50	101	100	100	103	100	150

F 33: ANWEISUNGEN ERTEILEN, OHNE MIT IHNEN GANZ EINVERSTANDEN ZU SEIN

Frage 33: Wie oft kommt es vor, daß Sie anderen Mitarbeitern Anweisungen erteilen müssen, mit denen Sie persönlich nicht ganz einverstanden sind?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die die Tätigkeit von Mitarbeitern beaufsichtigen oder leiten

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	359	276	83	2	61	100	109	75	10	2
häufig	19	20	16	0	18	16	17	28	0	100
gelegentlich	54	53	60	100	51	56	54	55	70	0
nie	26	26	25	0	31	26	29	19	20	50
KA	1	1	0	0	0	2	0	0	10	0
SUMME	100	100	101	100	100	100	100	102	100	150

F 34: WUNSCH NACH MEHR/WENIGER VERANTWORTUNG

Frage 34: Würden Sie bei Ihrer Arbeit lieber mehr Verantwortung übernehmen, wäre es Ihnen lieber, die Verantwortung sei geringer oder ist es so am besten, wie es jetzt ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESANT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
lieber mehr Verantwortung	18	18	18	30	33	21	12	5	7	0
lieber weniger Verantwortung	4	6	1	0	2	6	5	3	3	33
so am besten, wie es jetzt ist	78	76	81	70	64	73	84	92	83	67
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	100	100	99	100	101	100	96	100

F 35: ARBEITGEBERWECHSEL (ANZAHL)

Frage 35: Wie oft haben Sie in Ihrem bisherigen Arbeitsleben den Arbeitgeber gewechselt?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
noch nie	5	35	34	83	57	28	22	30	17	0
1 mal	9	19	18	18	18	23	21	11	14	33
2 mal	4	14	13	0	8	19	15	14	14	33
3 mal	4	13	16	0	8	13	16	20	28	33
4 mal	8	8	9	0	4	8	12	10	10	17
5 mal	3	4	3	0	2	3	4	4	3	0
6 bis 8 mal	4	5	4	0	1	4	7	7	0	0
9 bis 10 mal	1	1	2	0	0	0	1	3	7	0
mehr als 10 mal	1	1	1	0	0	2	1	1	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	49	100	100	101	98	100	99	100	96	116

F 36: GRUND FÜR LETZTEN ARBEITGEBERWECHSEL

Frage 36: Was war der Grund für Ihren letzten Wechsel? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die mindestens einmal den Arbeitgeber gewechselt haben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	714	434	280	7	109	187	229	153	23	6
Arbeitgeber hat gekündigt	6	4	9	29	14	5	5	3	0	0
Betriebstillegung	8	8	9	0	5	4	10	14	9	0
befristetes Arbeitsver- hältnis war abgelaufen	5	6	4	0	12	6	2	5	0	0
bin nach Ende der Ausbil- dung nicht übernom- men worden bzw. habe nach der Ausbildung keine Stelle gefunden	3	3	2	14	6	3	1	1	0	33
habe selbst gekündigt	63	65	61	57	52	69	69	54	74	67
Arbeitsverhältnis in beiderseitigem Einverständ- nis gelöst	14	13	15	0	10	13	12	22	13	0
KA	1	1	0	0	1	1	0	1	9	0
SUMME	100	100	100	100	100	101	99	100	105	100

F 37: GESUNDHEITLICHE GRÜNDE DES ARBEITGEBERWECHSELS

Frage 37: Haben dabei gesundheitliche Gründe eine Rolle gespielt?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die mindestens einmal den Arbeitgeber gewechselt, und zwar selbst gekündigt oder das Arbeitsverhältnis in beiderseitigem Einverständnis gelöst haben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	540	337	214	4	68	153	186	117	19	4
Ja, Überwiegend	6	7	6	0	4	8	6	6	0	0
Ja, zum Teil	5	6	3	0	6	2	4	9	11	25
nein	88	86	91	100	90	88	89	85	89	100
KA	1	1	0	0	0	3	1	0	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	101	100	100	100	125

F 39: DAUER DER TÄTIGKEIT AUF GEGENWÄRTIGEM ARBEITSPLATZ

Frage 39: Seit wann sind Sie an Ihrem jetzigen Arbeitsplatz tätig? Gemeint ist der unmittelbare Arbeitsplatz, nicht der Betrieb, das Geschäft, die Dienststelle insgesamt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
bis zu 3 Monate	4	3	5	28	8	3	1	0	0	0
4 bis 6 Monate	3	3	2	3	5	3	1	2	0	0
7 bis 12 Monate	5	4	6	23	8	6	3	0	3	0
Über 1 Jahr bis zu 2 Jahre	10	10	9	15	20	16	2	2	0	0
Über 2 Jahre bis zu 3 Jahre	7	6	9	20	13	8	4	2	0	0
Über 3 Jahre bis zu 5 Jahre	15	11	21	10	25	17	10	9	14	0
Über 5 Jahre bis zu 10 Jahre	20	19	21	3	17	21	25	20	14	0
Über 10 Jahre bis zu 20 Jahre	22	25	18	0	5	24	32	29	34	33
Über 20 Jahre	14	17	8	0	0	2	20	34	28	50
KA	1	1	1	0	0	1	1	0	3	17
SUMME	101	99	100	102	101	101	99	98	96	100

F 39: FRÜHERER ARBEITSPLATZWECHSEL AUS GESUNDHEITLICHEN GRÜNDEN

Frage 39: Sind Sie auf Ihren jetzigen Arbeitsplatz übergewechselt, weil hier die nervlichen oder körperlichen Belastungen geringer sind als einem Arbeitsplatz, den Sie früher hatten?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1110	675	425	40	253	260	294	218	29	6
nein, habe noch nie den Arbeitsplatz gewechselt	40	29	32	78	46	22	23	26	10	0
nein, habe zwar den Arbeitsplatz gewechselt, aber nicht aus diesen Gründen	40	60	61	23	47	69	68	59	79	83
ja, habe den Arbeitsplatz aus diesen Gründen gewechselt	7	8	4	0	4	7	8	11	7	0
KA	3	3	3	0	4	3	1	4	3	17
SUMME	110	100	100	101	101	101	100	100	99	100

F 40: BERUFSWECHSEL (JAHR)

Frage 40: Haben Sie bereits einmal Ihren Beruf gewechselt? Falls ja, in welchem Jahr war das?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
nein, kein Berufswechsel	68	65	72	93	81	62	64	64	45	50
Berufswechsel:										
1940 und früher	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1941 bis 1950	1	1	0	0	0	0	0	3	0	0
1951 bis 1960	4	5	3	0	0	0	5	12	21	0
1961 bis 1970	8	9	7	0	0	7	13	11	17	50
1971 bis 1975	6	6	4	0	1	7	9	7	0	0
1976 bis 1980	7	6	8	0	6	11	7	2	14	0
1981 bis 1982	3	4	2	5	7	5	1	0	0	0
1983 bis 1984	3	3	2	3	4	7	1	0	0	0
KA	1	1	1	0	1	2	1	0	3	0
SUMME	101	100	99	101	100	101	101	99	100	100

F 41: EINGESCHRÄNKTE ERWERBSFAHIGKEIT

Frage 41: Sind Sie aus Gesundheitsgründen nur eingeschränkt erwerbsfähig?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ja	5	6	3	0	3	2	5	11	10	0
nein	94	93	96	100	96	98	94	88	86	83
KA	1	1	1	0	1	0	0	1	3	17
SUMME	100	100	100	100	100	100	99	100	99	100

F 42: ARBEITSLOSIGKEIT IN DEN LETZTEN ZEHN JAHREN

Frage 42: Waren Sie in den letzten zehn Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ja	13	11	16	3	17	21	10	7	0	0
nein	87	88	84	98	82	78	90	93	97	100
KA	0	0	0	0	1	0	0	0	3	0
SUMME	100	99	100	101	100	99	100	100	100	100

F 42a: MEHRMALIGE ARBEITSLOSIGKEIT IN DEN LETZTEN ZEHN JAHREN

Frage 42a: Waren Sie in dieser Zeit mehrmals arbeitslos?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die in den letzten 10 Jahren mindestens einmal arbeitslos waren

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	113	74	69	1	44	55	29	15	0	0
ja	29	35	22	0	30	36	7	47	0	0
nein	67	62	72	100	68	58	90	47	0	0
KA	3	3	4	0	2	5	0	7	0	0
SUMME	99	100	98	100	100	99	97	101	0	0

F 42b: DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT INSGESAMT (LETZTE ZEHN JAHRE)

Frage 42b: Wie lange insgesamt waren Sie in den letzten zehn Jahren bis heute arbeitslos?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die in den letzten 10 Jahren mindestens einmal arbeitslos waren

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	143	74	69	1	44	55	29	15	0	0
unter einem Monat	3	5	0	0	2	2	7	0	0	0
1 Monat bis unter 3 Monate	10	11	10	0	14	9	7	13	0	0
3 Monate bis unter 6 Monate	24	22	26	0	27	20	24	27	0	0
6 Monate bis unter 12 Monate	28	34	22	100	32	24	38	7	0	0
12 Monate bis unter 24 Monate	23	19	28	0	20	25	21	20	0	0
24 Monate bis unter 36 Monate	8	9	6	0	2	13	3	7	0	0
36 Monate bis unter 60 Monate	2	1	3	0	0	0	0	20	0	0
60 Monate und mehr	1	0	3	0	0	4	0	0	0	0
KA	1	0	1	0	0	2	0	0	0	0
SUMME	100	101	99	100	97	99	100	94	0	0

F 43: ENTLASSUNGEN/NICHT-WEITERBESCHÄFTIGUNGEN AN DER ARBEITSSTATTE (BEFRAGTER)

Frage 43: Wie häufig ist es in der letzten Zeit in Ihrem Betrieb/Ihrem Geschäft/Ihrer Dienststelle vorgekommen, daß Mitarbeiter nicht weiterbeschäftigt bzw. entlassen wurden?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
überhaupt nicht	15	44	48	45	49	43	42	47	48	50
selten	17	28	24	35	24	28	28	26	21	0
gelegentlich	22	21	22	20	18	22	25	22	17	17
häufig	5	5	3	3	6	5	4	4	7	0
sehr häufig	1	0	2	0	1	2	0	0	0	0
KA	1	1	1	0	2	1	1	0	7	33
SUMME	101	99	100	103	100	101	100	99	100	100

F 44: SICHERHEIT DES ARBEITSPLATZES

Frage 44: Wie beurteilen Sie für die nächste Zeit die Gefahr eines Arbeitsplatzverlustes für sich selber?
Ist Ihr Arbeitsplatz sehr sicher, eher sicher, eher unsicher oder sehr unsicher?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
sehr sicher	45	48	39	40	40	42	48	49	59	67
eher sicher	39	37	42	35	44	36	39	40	31	0
eher unsicher	12	11	15	28	12	17	9	11	7	0
sehr unsicher	3	3	3	0	4	5	3	0	0	33
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	99	99	99	103	100	100	99	100	100	100

F 45: BEUNRUHIGUNG DURCH ARBEITSPLATZUNSIKERHEIT

Frage 45: Wie stark fühlen Sie sich insgesamt beunruhigt durch die Gefahr eines Arbeitsplatzverlustes?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
überhaupt nicht	49	50	46	35	41	45	53	56	62	100
sehr wenig	18	16	21	15	21	17	17	18	17	0
wenig	14	14	13	25	15	13	16	9	3	0
etwas	12	11	13	15	16	13	8	11	10	0
ziemlich stark	5	6	3	0	4	8	3	5	0	0
sehr stark	3	2	4	8	3	4	3	1	0	0
KA	0	0	0	0	0	1	0	0	3	0
SUMME	111	99	100	98	100	101	100	100	95	100

F 46: BERUFLICHER AUFSTIEG/ABSTIEG IN DEN LETZTEN FÜNF JAHREN

Frage 46: Wann Sie einmal die letzten fünf Jahre betrachten: Sind Sie in diesem Zeitraum beruflich aufgestiegen, ist Ihre berufliche Stellung gleichgeblieben oder sehen Sie eher einen beruflichen Abstieg?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
beruflicher Aufstieg	34	38	27	48	45	41	28	20	17	17
gleichgeblieben	63	60	68	45	52	56	68	76	72	83
beruflicher Abstieg	2	2	4	0	1	2	3	3	7	0
KA	1	0	2	8	1	1	0	0	3	0
SUMME	100	100	101	101	99	100	99	99	99	100

F 47: BERUFLICHE AUFSTIEGSMÖGLICHKEITEN

Frage 47: Und wie sehen Sie die zukünftige Entwicklung? - Denken Sie, daß Sie sich innerhalb der nächsten Jahre in beruflicher Hinsicht noch sehr wesentlich oder etwas verbessern können oder sehen Sie in dieser Hinsicht wenig oder fast keine Möglichkeiten?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
sehr wesentlich verbessern	10	12	8	43	18	12	5	0	0	33
etwas verbessern	30	33	25	35	43	40	27	9	3	0
wenig Möglichkeiten	33	31	36	15	24	28	35	47	48	33
fast keine Möglichkeiten	26	23	31	5	14	18	32	43	45	33
KA	1	1	1	0	1	1	0	1	3	0
SUMME	100	100	100	98	100	99	99	100	99	99

F 48: BEABSICHTIGTER ARBEITSPLATZWECHSEL.

Frage 48: Denken Sie zur Zeit ernsthaft an einen Wechsel des Arbeitsplatzes?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ja	8	7	8	13	17	10	3	2	0	0
nein	92	92	91	90	83	90	97	98	97	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	99	99	103	100	100	100	100	100	100

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kartchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/lehre befindliche Personen

	TRIFFT ÜBERHAUPT NICHT ZU					TRIFFT VÖLLIG UND GANZ ZU		KA
	1	2	3	4	5	6	7	
	%	%	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Ich stehe bei meiner Arbeit meistens unter Zeitdruck	15	12	15	17	12	12	17	0
Ich werde häufig bei der Arbeit für Fehler und Schwierigkeiten verantwortlich gemacht, für die ich gar nichts kann	44	22	10	11	5	5	2	1
Ich erhalte oft widersprüchliche Anweisungen	49	22	13	6	6	3	2	0
Ich habe das Gefühl, in meinem Betrieb/meiner Dienststelle auf ein Nebengleis abgeschoben zu sein	68	16	6	4	2	2	1	0
Man erfährt von geplanten Änderungen im Betrieb/in der Dienststelle meistens erst dann, wenn die wichtigsten Entscheidungen schon gefallen sind	35	15	11	9	8	7	15	1
Es kommt oft vor, daß ich Überstunden machen muß, obwohl ich das gar nicht will	48	15	10	8	6	6	7	1
Ich finde meine Arbeit eintönig und langweilig	65	14	7	6	4	3	2	0
Es gibt oft Schwierigkeiten und Ärger mit einigen Kollegen und Mitarbeitern	39	23	14	11	6	4	2	1

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	TRIFFT ÜBERHAUPT NICHT ZU						TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		KA
	1	2	3	4	5	6	7	%	
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Gemessen an meinen Fähigkeiten fühle ich mich bei meiner jetzigen Tätigkeit nicht richtig gefordert	45	19	10	9	7	5	4	0	
Ich glaube nicht, daß ich meine Arbeit so wie jetzt bis zum Rentenalter ausführen kann	43	14	8	10	5	6	14	1	
Ich muß auf dieser Stelle bleiben, denn auf dem Arbeitsmarkt finde ich keine andere	34	10	9	10	6	7	22	1	
Ich habe kaum Gelegenheit, mich während der Arbeit mit Kollegen zu unterhalten	48	18	10	9	4	6	5	1	
Meine Leistungen werden von den Vorgesetzten nicht genügend anerkannt	48	21	11	9	5	4	2	0	
Ich habe bei meiner Arbeit nur einen geringen Spielraum zur eigenen Gestaltung	36	16	11	11	6	9	10	0	

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstimmen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1000	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Ich stehe bei meiner Arbeit meistens unter Zeitdruck										
1 trifft überhaupt nicht zu	15	13	18	23	14	15	15	12	24	83
2	12	12	12	13	14	15	11	9	3	0
3	15	14	15	38	12	15	13	14	14	0
4	17	16	20	3	17	15	18	21	14	0
5	12	14	9	15	12	17	11	8	17	0
6	12	12	12	8	14	8	13	15	3	0
7 trifft voll und ganz zu	17	19	14	0	16	14	19	20	21	17
KA	0	0	0	0	1	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	100	100	100	99	100	99	99	100
Ich werde häufig bei der Arbeit für Fehler und Schwierigkeiten verantwortlich gemacht, für die ich gar nichts kann										
1 trifft überhaupt nicht zu	44	43	46	50	38	39	47	46	69	83
2	22	22	21	13	23	28	19	19	17	0
3	10	10	10	5	11	9	10	13	0	0
4	11	12	10	8	15	12	11	8	7	17
5	5	5	5	10	4	6	6	3	0	0
6	5	4	6	15	5	4	4	8	0	0
7 trifft voll und ganz zu	2	3	1	0	5	3	1	1	3	0
KA	1	0	1	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	100	99	100	101	101	101	98	99	99	100

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Ich erhalte oft widersprüchliche Anweisungen										
1 trifft überhaupt nicht zu	49	48	50	48	37	45	52	58	69	83
2	22	23	20	25	23	20	23	21	10	0
3	13	13	12	8	15	16	11	11	10	0
4	6	5	7	5	8	6	7	5	0	0
5	6	5	7	8	9	7	3	3	0	17
6	3	3	3	8	4	3	3	2	3	0
7 trifft voll und ganz zu	2	2	1	0	3	2	1	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	101	99	100	102	99	99	100	100	95	100
Ich habe das Gefühl, in meinem Betrieb/meiner Dienststelle auf ein Nebengleis abgeschoben zu sein										
1 trifft überhaupt nicht zu	68	69	67	73	60	70	70	71	69	100
2	16	16	16	15	18	18	15	13	7	0
3	6	6	8	3	9	6	6	6	0	0
4	4	4	4	3	4	2	5	5	7	0
5	2	2	2	5	3	1	3	1	7	0
6	2	2	2	3	3	2	1	2	7	0
7 trifft voll und ganz zu	1	0	1	0	1	0	1	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	99	99	100	102	98	99	101	98	100	100

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Man erfährt von geplanten Änderungen im Betrieb/in der Dienststelle meistens erst dann, wenn die wichtigsten Entscheidungen schon gefallen sind										
1 trifft überhaupt nicht zu	35	36	34	28	29	33	38	39	52	83
2	15	15	15	35	19	18	12	10	3	0
3	11	12	9	15	10	10	13	11	10	0
4	9	8	9	5	12	8	8	8	0	0
5	8	7	9	3	8	9	8	7	3	0
6	7	7	7	8	8	6	7	10	3	0
7 trifft voll und ganz zu	15	14	16	5	14	14	15	15	28	17
KA	1	1	0	3	0	0	0	1	3	0
SUMME	101	100	99	102	100	98	101	101	102	100

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Es kommt oft vor, daß ich überstunden machen muß, obwohl ich das gar nicht will										
1 trifft überhaupt nicht zu	48	42	58	55	45	49	51	48	34	83
2	15	16	12	10	15	14	14	16	21	0
3	10	12	6	10	8	13	10	7	14	0
4	8	8	8	10	12	7	6	4	10	0
5	6	5	8	3	8	5	5	9	0	0
6	6	7	4	15	4	5	6	6	3	0
7 trifft voll und ganz zu	7	9	4	0	8	7	7	8	14	17
KA	1	1	0	0	0	0	0	2	3	0
SUMME	101	100	100	103	100	100	99	100	99	100

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kartchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstimmen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GEAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Ich finde meine Arbeit eintönig und langweilig										
1 trifft überhaupt nicht zu	65	68	59	68	59	67	67	61	72	100
2	14	14	14	8	15	16	14	14	7	0
3	7	6	8	8	9	5	5	9	0	0
4	6	6	5	8	8	6	6	4	0	0
5	4	3	5	3	5	3	1	7	7	0
6	3	2	4	10	2	2	3	3	3	0
7 trifft voll und ganz zu	2	1	3	0	1	2	3	2	7	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	101	100	98	105	99	101	99	100	99	100
Es gibt oft Schwierigkeiten und Ärger mit einigen Kollegen und Mitarbeitern										
1 trifft überhaupt nicht zu	39	37	40	30	32	40	40	39	55	83
2	23	24	23	23	26	27	21	23	14	0
3	14	16	12	20	17	13	15	14	3	0
4	11	10	13	0	11	10	11	14	21	17
5	6	6	7	13	10	6	4	5	0	0
6	4	5	2	10	2	3	5	5	3	0
7 trifft voll und ganz zu	2	1	3	5	1	2	3	0	0	0
KA	1	1	0	0	1	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	100	101	100	101	99	100	99	100

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Gemessen an meinen Fähigkeiten fühle ich mich bei meiner jetzigen Tätigkeit nicht richtig gefordert										
1 trifft überhaupt nicht zu	45	46	43	25	35	43	47	57	59	83
2	19	19	18	35	21	22	19	11	14	0
3	10	9	11	13	12	9	9	11	3	0
4	9	9	10	18	10	9	8	11	0	0
5	7	8	7	3	12	8	5	4	10	17
6	5	5	5	8	7	5	5	3	7	0
7 trifft voll und ganz zu	4	4	5	0	4	4	7	3	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	99	100	99	102	101	100	100	100	96	100
Ich glaube nicht, daß ich meine Arbeit so wie jetzt bis zum Rentenalter ausführen kann										
1 trifft überhaupt nicht zu	43	45	38	40	29	41	48	50	55	100
2	14	16	10	13	15	14	14	15	10	0
3	8	8	8	10	6	9	9	8	0	0
4	10	8	14	15	17	7	7	10	10	0
5	5	4	6	13	6	6	3	5	0	0
6	6	6	6	3	6	7	6	4	7	0
7 trifft voll und ganz zu	14	12	17	5	21	17	11	8	14	0
KA	1	1	0	0	0	0	1	0	3	0
SUMME	101	100	99	99	100	101	99	100	99	100

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Ich muß auf dieser Stelle bleiben, denn auf dem Ar- beitsmarkt finde ich keine andere										
1 trifft überhaupt nicht zu	34	35	33	25	34	41	34	26	45	100
2	0	11	9	10	14	10	11	8	3	0
3	9	8	11	10	11	11	9	6	0	0
4	0	9	11	20	12	7	11	10	0	0
5	6	6	5	0	7	8	5	4	0	0
6	7	8	7	13	6	7	6	9	0	0
7 trifft voll und ganz zu	22	23	22	18	16	14	24	36	41	0
KA	1	1	2	5	1	1	1	1	7	0
SUMME	99	101	100	101	101	99	101	100	96	100
Ich habe kaum Gelegenheit, mich während der Arbeit mit Kollegen zu unterhalten										
1 trifft überhaupt nicht zu	48	48	48	40	49	54	48	38	66	83
2	18	20	15	30	15	19	14	23	21	0
3	10	11	9	15	12	8	12	9	0	0
4	9	8	10	3	10	6	11	9	7	0
5	4	3	5	3	4	3	3	5	0	0
6	6	5	8	5	6	6	5	9	0	0
7 trifft voll und ganz zu	5	5	5	8	4	3	6	7	3	17
KA	1	1	1	0	2	0	0	0	3	0
SUMME	101	101	101	104	102	99	99	100	100	100

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Meine Leistungen werden von den Vorgesetzten nicht genügend anerkannt										
1 trifft überhaupt nicht zu	48	48	48	45	35	43	54	56	76	100
2	21	22	19	25	25	24	18	17	3	0
3	11	11	10	13	11	12	11	9	3	0
4	9	8	11	13	12	11	7	7	0	0
5	5	5	4	3	7	4	4	1	14	0
6	4	4	5	0	4	2	5	7	0	0
7 trifft voll und ganz zu	2	2	3	5	5	3	1	1	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	100	104	99	99	100	98	99	100
Ich habe bei meiner Arbeit nur einen geringen Spielraum zur eigenen Gestaltung										
1 trifft überhaupt nicht zu	36	38	34	25	28	40	40	35	55	100
2	16	18	13	15	17	15	16	17	10	0
3	11	11	12	15	15	10	9	11	7	0
4	11	9	13	13	14	13	7	9	10	0
5	6	7	5	8	8	5	7	6	3	0
6	9	8	10	10	8	8	10	12	10	0
7 trifft voll und ganz zu	10	9	12	18	11	8	11	10	3	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	99	100	99	104	101	99	100	100	101	100

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

ANTEILSWERTE: TRIFFT ZU (5-7)

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1110	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Ich stehe bei meiner Arbeit meistens unter Zeitdruck	41	45	35	25	42	39	43	43	38	17
Ich werde häufig bei der Arbeit für Fehler und Schwierigkeiten verantwortlich gemacht, für die ich gar nichts kann	13	13	12	25	14	12	12	12	3	0
Ich erhalte oft widersprüchliche Anweisungen	10	10	11	15	15	12	7	6	3	17
Ich habe das Gefühl, in meinem Betrieb/meiner Dienststelle auf ein Nebengleis abgeschoben zu sein	5	5	6	5	7	3	5	4	14	0
Man erfährt von geplanten Änderungen im Betrieb/in der Dienststelle meistens erst dann, wenn die wichtigsten Entscheidungen schon gefallen sind	30	28	32	15	30	30	30	32	31	17
ZWISCHENSUMME	39	101	96	85	108	96	97	97	89	51

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kärtchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

ANTEILSWERTE: TRIFFT ZU (5-7)

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Es kommt oft vor, daß ich Überstunden machen muß, obwohl ich das gar nicht will	19	21	16	18	20	17	18	23	17	17
Ich finde meine Arbeit eintönig und langweilig	9	6	13	10	8	6	7	12	17	0
Es gibt oft Schwierigkeiten und Ärger mit einigen Kollegen und Mitarbeitern	12	12	12	20	14	10	12	10	3	0
Gemessen an meinen Fähigkeiten fühle ich mich bei meiner jetzigen Tätigkeit nicht richtig gefordert	17	16	18	10	22	17	18	10	17	17
Ich glaube nicht, daß ich meine Arbeit so wie jetzt bis zum Rentenalter ausführen kann	24	22	28	23	33	29	20	17	21	0
ZWISCHENSUMME	81	77	87	89	97	79	75	72	75	34

F 49: ARBEITSBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSUREN (1)

Frage 49: Hier habe ich nun Kartchen mit Aussagen zum Thema Arbeit und Arbeitsplatz. In welchem Maße treffen die einzelnen Aussagen auf Ihren Arbeitsplatz zu? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstimmen.

ANTEILSWERTE: TRIFFT ZU (5-7)

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Ich muß auf dieser Stelle bleiben, denn auf dem Ar- beitsmarkt finde ich keine andere	35	36	34	33	28	30	35	50	41	0
Ich habe kaum Gelegenheit, mich während der Arbeit mit Kollegen zu unterhalten	15	13	18	13	13	13	15	21	3	17
Meine Leistungen werden von den Vorgesetzten nicht genugend anerkannt	11	11	12	8	16	9	10	10	14	0
Ich habe bei meiner Arbeit nur einen geringen Spielraum zur eigenen Gestaltung	26	24	28	35	26	21	28	28	17	0
SUMME	267	262	275	263	288	243	260	278	239	102

F 49A: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	SEHR STARK	ZIEM- LICH STARK	WENIGER STARK	KAUM	ÜBERHAUPT NICHT	TRIFFT NICHT ZU
	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Ich stehe bei meiner Arbeit meistens unter Zeitdruck	5	18	11	4	1	61
Ich werde häufig bei der Arbeit für Fehler und Schwierigkeiten verantwortlich gemacht, für die ich gar nichts kann	2	5	3	2	0	88
Ich erhalte oft widersprüchliche Anweisungen	2	4	3	1	0	90
Ich habe das Gefühl, in meinem Betrieb/meiner Dienststelle auf ein Nebengleis abgeschoben zu sein	1	1	1	1	0	95
Man erfährt von geplanten Änderungen im Betrieb/in der Dienststelle meistens erst dann, wenn die wichtigsten Entscheidungen schon gefallen sind	5	10	8	4	2	72
Es kommt oft vor, daß ich Überstunden machen muß, obwohl ich das gar nicht will	2	5	6	4	1	82
Ich finde meine Arbeit eintönig und langweilig	1	2	4	1	0	92
Es gibt oft Schwierigkeiten und Ärger mit einigen Kollegen und Mitarbeitern	0	4	4	3	0	89
Gemessen an meinen Fähigkeiten fühle ich mich bei meiner jetzigen Tätigkeit nicht richtig gefordert	1	5	6	2	0	85

F 49a: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, argert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	SEHR STARK	ZIEM- LICH STARK	WENIGER STARK	KAUM	ÜBERHAUPT NICHT	TRIFFT NICHT ZU
	1	2	3	4	5	6
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Ich glaube nicht, daß ich meine Arbeit so wie jetzt bis zum Rentenalter ausführen kann	4	5	6	4	3	78
Ich muß auf dieser Stelle bleiben, denn auf dem Arbeitsmarkt finde ich keine andere	6	6	9	7	6	67
Ich habe kaum Gelegenheit, mich während der Arbeit mit Kollegen zu unterhalten	1	2	4	4	3	86
Meine Leistungen werden von den Vorgesetzten nicht genügend anerkannt	1	4	3	1	1	90
Ich habe bei meiner Arbeit nur einen geringen Spielraum zur eigenen Gestaltung	2	5	8	6	2	76

F 49a: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien 5-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	450	301	149	10	106	101	126	94	11	1
Ich stehe bei meiner Arbeit meistens unter Zeitdruck										
sehr stark	12	11	15	10	9	9	14	19	0	0
ziemlich stark	43	45	39	30	46	37	45	45	55	0
weniger stark	28	28	27	60	24	38	25	24	9	100
kaum	10	9	13	0	10	11	10	9	18	0
überhaupt nicht	3	3	3	0	6	2	5	1	0	0
KA	4	3	3	0	6	5	2	2	18	0
SUMME	100	99	100	100	101	102	101	100	100	100

F 49A: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien S-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	89	86	53	10	36	31	35	26	1	0
Ich werde häufig bei der Arbeit für Fehler und Schwierigkeiten verantwortlich gemacht, für die ich gar nichts kann										
sehr stark	6	21	8	10	19	23	11	4	100	0
ziemlich stark	37	29	51	50	39	29	37	42	0	0
weniger stark	41	22	19	20	19	10	26	31	0	0
kaum	15	13	19	20	8	16	17	19	0	0
überhaupt nicht	4	6	0	0	6	3	6	0	0	0
KA	3	9	4	0	6	19	3	4	0	0
SUMME	101	100	101	100	97	100	100	100	100	0

F 49a: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien 5-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	113	67	46	6	39	32	22	12	1	1
Ich erhalte oft widersprüchliche Anweisungen										
sehr stark	15	10	22	0	21	9	23	8	0	100
ziemlich stark	43	55	26	33	31	63	27	67	100	0
weniger stark	26	25	26	33	36	19	27	0	0	0
kaum	13	7	22	33	8	9	23	25	0	0
überhaupt nicht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	2	0	4	0	5	0	0	0	0	0
SUMME	99	97	100	99	101	100	100	100	100	100

F 49a: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien 5-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	35	31	25	2	13	8	14	8	4	0
Ich habe das Gefühl, in meinem Betrieb/meiner Dienststelle auf ein Neben- gleis abgeschoben zu sein										
sehr stark	1	6	16	0	0	38	7	13	0	0
ziemlich stark	4	19	28	0	33	25	7	38	0	0
weniger stark	9	26	32	0	33	13	36	13	50	0
kaum	20	19	20	0	17	13	14	25	50	0
überhaupt nicht	7	10	4	50	0	0	21	0	0	0
KA	1	19	0	50	11	0	7	13	0	0
SUMME	102	99	100	100	94	89	92	102	100	0

F 49a: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien 5-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	325	190	134	6	75	77	88	69	9	1
Man erfährt von geplanten Änderungen im Betrieb/in der Dienststelle meistens erst dann, wenn die wichtigsten Entscheidungen schon gefallen sind										
sehr stark	17	15	19	33	20	9	18	16	22	100
ziemlich stark	34	35	32	17	29	43	39	23	33	0
weniger stark	26	26	26	17	24	19	24	41	33	0
kaum	14	13	15	33	16	16	13	10	0	0
überhaupt nicht	6	6	7	0	4	8	2	10	22	0
KA	4	5	2	0	5	6	5	0	0	0
SUMME	101	100	101	100	98	101	101	100	110	100

F 49a: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien S-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2 0	143	67	7	51	44	52	51	5	1
Es kommt oft vor, daß ich überstunden machen muß, obwohl ich das gar nicht will										
sehr stark	0	12	7	0	14	14	10	4	40	0
ziemlich stark	26	25	28	29	33	30	31	12	0	100
weniger stark	42	36	25	0	27	20	29	57	20	0
kaum	22	17	33	43	20	25	19	25	0	0
überhaupt nicht	6	5	6	0	8	5	8	0	40	0
KA	3	5	0	14	0	7	4	2	0	0
SUMME	100	100	99	86	102	101	101	100	100	100

F 49A: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien 5-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	94	41	54	4	21	16	22	26	5	0
Ich finde meine Arbeit eintönig und langweilig										
sehr stark	15	10	19	0	24	19	27	0	0	0
ziemlich stark	21	10	30	0	38	25	18	15	0	0
weniger stark	48	59	39	100	29	38	36	65	100	0
kaum	10	12	6	0	5	6	14	12	0	0
Überhaupt nicht	4	5	4	25	0	13	5	0	0	0
KA	2	2	2	0	5	0	0	4	0	0
SUMME	100	98	100	125	101	101	100	96	100	0

F 49a: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien 5-7 in Frage 49)

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	101	81	50	11	35	27	36	21	1	0
Es gibt oft Schwierigkeiten und Ärger mit einigen Kollegen und Mitarbeitern										
sehr stark	4	4	4	0	3	7	6	0	0	0
ziemlich stark	33	25	46	27	29	30	33	38	100	0
weniger stark	42	37	26	55	34	30	31	29	0	0
kaum	14	26	20	9	23	30	22	29	0	0
überhaupt nicht	2	2	2	0	3	0	8	0	0	0
KA	5	7	2	9	9	4	3	5	0	0
SUMME	100	101	100	100	101	101	103	101	100	0

F 49A: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien 5-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	182	107	75	4	56	43	52	22	5	1
Gemessen an meinen Fähigkeiten fühle ich mich bei meiner jetzigen Tätigkeit nicht richtig gefordert										
sehr stark	8	7	12	0	7	14	8	9	0	0
ziemlich stark	31	34	28	75	34	30	29	18	0	100
weniger stark	36	34	39	25	38	33	31	41	80	0
kaum	14	14	15	0	7	12	23	23	0	0
überhaupt nicht	1	2	1	0	0	2	2	0	20	0
KA	10	12	8	0	14	9	10	9	0	0
SUMME	100	103	103	100	100	100	103	100	100	100

F 49A: BEUHRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien 5-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	268	147	121	9	83	76	59	36	6	0
Ich glaube nicht, daß ich meine Arbeit so wie jetzt bis zum Rentenalter ausführen kann										
sehr stark	16	16	17	0	20	9	24	17	17	0
ziemlich stark	22	26	19	11	20	17	29	31	17	0
weniger stark	24	24	24	11	20	28	22	28	33	0
kaum	15	13	18	56	17	18	7	14	0	0
überhaupt nicht	13	11	16	0	12	14	15	8	17	0
KA	9	10	7	22	10	12	5	3	0	0
SUMME	39	100	101	100	99	98	102	101	84	0

F 49A: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien 5-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	385	242	143	13	72	77	103	100	12	0
Ich muß auf dieser Stelle bleiben, denn auf dem Arbeitsmarkt finde ich keine andere										
sehr stark	16	14	20	31	19	14	11	18	25	0
ziemlich stark	18	20	13	8	26	16	20	11	33	0
weniger stark	25	21	33	15	35	26	23	24	0	0
kaum	19	21	13	23	8	27	13	25	8	0
Überhaupt nicht	16	17	15	8	7	13	22	19	25	0
KA	6	6	5	8	3	5	10	4	8	0
SUMME	100	99	99	93	98	101	99	101	99	0

F 49a: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien 5-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	153	85	78	5	33	34	44	46	1	1
Ich habe kaum Gelegenheit, mich während der Arbeit mit Kollegen zu unterhalten										
sehr stark	6	5	8	0	0	6	9	4	0	0
ziemlich stark	4	19	9	0	21	26	9	7	0	0
weniger stark	29	21	38	40	33	18	27	37	0	0
kaum	25	26	24	0	27	24	25	30	0	0
überhaupt nicht	18	21	15	20	12	15	25	17	100	100
KA	6	8	5	40	6	12	5	2	0	0
SUMME	98	100	99	100	99	101	100	97	100	100

F 49A: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien 5-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	121	71	50	3	40	24	30	21	4	0
Meine Leistungen werden von den Vorgesetzten nicht genügend anerkannt										
sehr stark	12	13	12	0	18	8	10	14	0	0
ziemlich stark	36	35	38	0	45	38	30	38	0	0
weniger stark	25	23	28	0	23	21	33	19	50	0
kaum	13	17	8	0	5	21	7	29	50	0
Überhaupt nicht	5	6	4	33	0	4	13	0	0	0
KA	7	7	8	67	10	8	3	0	0	0
SUMME	98	101	98	100	101	100	96	100	100	0

F 49a: BEUNRUHIGUNG AUFGRUND EINZELNER ARBEITSBELASTUNGEN

Frage 49a: Hier sind jetzt die Aussagen, die für Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger zutreffen, noch einmal - sagen Sie bitte für jede Aussage, wie sehr Sie das, worauf sich die Aussage bezieht, stört, ärgert oder auch beunruhigt.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, für deren Arbeitsplatz die jeweilige Belastung zutrifft (Kategorien 5-7 in Frage 49)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	211	164	117	14	66	54	81	61	3	0
Ich habe bei meiner Arbeit nur einen geringen Spielraum zur eigenen Gestaltung										
sehr stark	3	6	10	0	5	6	16	5	0	0
ziemlich stark	18	18	19	14	21	22	12	20	0	0
weniger stark	42	32	32	21	38	26	35	28	60	0
kaum	25	23	27	43	20	30	14	36	20	0
überhaupt nicht	10	10	9	0	9	4	16	8	20	0
KA	3	11	3	21	6	13	6	3	0	0
SUMME	101	100	100	99	99	101	99	100	100	0

F 50: VERÄNDERUNG DER ARBEITSSITUATION IN DEN LETZTEN DREI JAHREN

Frage 50: Was hat sich an Ihrer Arbeitssituation in den letzten drei Jahren verändert? Ich lese Ihnen dazu einiges vor. - Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die Situation besser geworden, gleichgeblieben oder schlechter geworden ist.

GRUNDGESAMHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	BESSER GEWORDEN %	GLEICH- GEBLIEBEN %	SCHLECHTER GEWORDEN %	KA %
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100
HERVORRUFENDE ANSTRENGUNG	11	68	21	0
KÖRPERLICHE ANSTRENGUNG	12	80	8	0
EINKOMMEN IM VERHÄLTNISS ZUR LEISTUNG	37	51	12	0
ZEITDRUCK	7	66	27	0
VERHÄLTNISS ZU KOLLEGEN	16	78	5	2
VERHÄLTNISS ZU VORGESETZTEN	17	74	6	3
UMGEBUNGSBEDINGUNGEN (LÄRM, TEMPERATUR USW.)	13	79	7	1
GESTALTUNGSSPIELRAUM BEI DER ARBEIT	21	74	5	0

F 50: VERÄNDERUNG DER ARBEITSSITUATION IN DEN LETZTEN DREI JAHREN

Frage 50: Was hat sich an Ihrer Arbeitssituation in den letzten drei Jahren verändert? Ich lese Ihnen dazu einiges vor. - Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die Situation besser geworden, gleichgeblieben oder schlechter geworden ist.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1000	675	425	40	253	260	294	218	29	6
NERVLICHE ANSTRENGUNG										
besser geworden	11	10	11	18	14	14	6	7	14	0
gleichgeblieben	58	65	72	80	69	58	70	73	66	83
schlechter geworden	21	24	16	5	16	28	23	20	17	17
KA	0	1	0	0	1	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	99	103	100	100	99	100	100	100
KÖRPERLICHE ANSTRENGUNG										
besser geworden	12	13	9	5	14	15	9	10	10	0
gleichgeblieben	30	77	85	85	79	75	83	82	79	100
schlechter geworden	8	9	6	10	6	10	7	8	7	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	99	100	100	99	100	99	100	99	100

F 50: VERÄNDERUNG DER ARBEITSSITUATION IN DEN LETZTEN DREI JAHREN

Frage 50: Was hat sich an Ihrer Arbeitssituation in den letzten drei Jahren verändert? Ich lese Ihnen dazu einiges vor. - Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die Situation besser geworden, gleichgeblieben oder schlechter geworden ist.

GRUNDGESAMHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	216	29	6
EINKOMMEN IM VERHÄLTNISS ZUR LEISTUNG										
besser geworden	37	38	35	58	46	40	33	27	17	0
gleichgeblieben	51	47	57	43	46	46	55	55	59	100
schlechter geworden	12	15	8	0	8	14	11	18	17	0
KA	0	0	1	0	1	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	101	101	101	100	99	100	96	100
ZEITDRUCK										
besser geworden	7	7	6	10	11	7	5	6	0	0
gleichgeblieben	66	64	68	80	63	61	68	67	72	83
schlechter geworden	27	29	25	10	26	32	28	28	21	17
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	99	100	100	100	101	101	96	100

F 50: VERÄNDERUNG DER ARBEITSSITUATION IN DEN LETZTEN DREI JAHREN

Frage 50: Was hat sich an Ihrer Arbeitssituation in den letzten drei Jahren verändert? Ich lese Ihnen dazu einiges vor. - Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die Situation besser geworden, gleichgeblieben oder schlechter geworden ist.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1000	675	425	40	253	260	294	218	29	6
VERHÄLTNIS ZU KOLLEGEN										
besser geworden	6	17	14	25	26	18	9	11	7	0
gleichgeblieben	78	77	79	68	70	73	85	84	86	50
schlechter geworden	5	5	4	5	3	6	5	4	0	17
KA	2	2	2	3	2	3	1	1	7	33
SUMME	100	101	99	101	101	100	100	100	100	100
VERHÄLTNIS ZU VORGESETZTEN										
besser geworden	7	18	17	38	25	20	12	11	3	17
gleichgeblieben	74	75	73	58	68	73	79	77	90	50
schlechter geworden	6	5	7	5	6	5	6	6	0	0
KA	3	3	4	0	0	3	3	6	7	33
SUMME	100	101	101	101	99	101	100	100	100	100

F 50: VERÄNDERUNG DER ARBEITSSITUATION IN DEN LETZTEN DREI JAHREN

Frage 50: Was hat sich an Ihrer Arbeitssituation in den letzten drei Jahren verändert? Ich lese Ihnen dazu einiges vor. - Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die Situation besser geworden, gleichgeblieben oder schlechter geworden ist.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
UMGEBUNGSBEDINGUNGEN (LÄRM, TEMPERATUR USW.)										
besser geworden	13	15	11	13	11	13	12	17	21	17
gleichgeblieben	79	77	83	88	80	79	82	74	72	83
schlechter geworden	7	7	5	0	9	6	6	7	3	0
KA	1	1	1	0	0	1	0	2	3	0
SUMME	100	100	100	101	100	99	100	100	99	100
GESTALTUNGSSPIELRAUM BEI DER ARBEIT										
besser geworden	21	22	20	30	27	28	14	14	24	17
gleichgeblieben	74	74	74	70	68	67	82	81	62	83
schlechter geworden	5	4	5	0	5	5	4	5	10	0
KA	0	0	0	0	1	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	99	100	101	100	100	100	99	100

F 51: MÖGLICHKEIT EINER REDUKTION DER ARBEITSL EISTUNG

Frage 51: Wie ist das an einem Tag, an dem Sie einmal nicht so hundertprozentig in Form sind: Können Sie es dann auch etwas ruhiger angehen lassen und Ihre Arbeitsleistung an einem solchen Tag auch einmal deutlich verringern - würden Sie sagen, daß das dann ohne weiteres geht, nur vielleicht geht, nur sehr schwer geht oder ist es völlig unmöglich?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ohne weiteres	83	32	34	30	29	37	33	33	28	83
geht vielleicht	14	35	32	40	35	32	31	35	52	0
geht nur sehr schwer	22	21	24	28	25	21	23	22	7	17
völlig unmöglich	11	12	9	5	10	10	13	11	10	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	1100	100	99	103	99	100	100	101	100	100

F 52: PAUSENREGELUNG

Frage 52: Wie sind bei Ihrer Arbeit die Pausen geregelt? Welche der Beschreibungen auf dieser Liste trifft bei Ihnen persönlich zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Meine Arbeitspausen sind genau festgelegt. Zusätzliche Pausen sind nicht möglich	36	37	34	45	34	37	37	35	34	17
Meine Arbeitspausen sind festgelegt, aber ich kann mir meine Arbeit meistens so einteilen, daß auch einmal eine zusätzliche Pause möglich ist	26	27	26	23	32	28	21	24	28	0
Ich kann mir meine Arbeit selbst einteilen und selbst bestimmen, wann ich eine Pause machen möchte	32	33	30	15	27	30	36	36	34	67
In der Regel ist während meiner Arbeitszeit überhaupt keine Pause möglich	6	3	9	18	6	5	6	4	0	33
KA	0	0	0	0	1	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	99	101	100	100	100	99	99	117

F 53: VERLASSEN DES ARBEITSPLATZES AUSSERHALB REGULÄRER PAUSEN

Frage 53: Können Sie während der Arbeitszeit zwischendurch auch außerhalb der regulären Pausen Ihren Arbeitsplatz einmal verlassen, z.B. um eine private Angelegenheit zu besprechen oder eine private Erledigung zu machen? Für wieviele Minuten ist das möglich, ohne daß Sie Schwierigkeiten bekommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1190	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Verlassen des Arbeitsplatzes ist überhaupt nicht möglich	23	22	25	40	21	25	25	21	7	0
Verlassen des Arbeitsplatzes ist möglich, und zwar:										
bis zu 5 Min.	11	11	17	23	13	15	10	16	21	17
bis zu 15 Min.	17	16	18	20	19	13	20	13	24	0
bis zu 30 Min.	15	15	15	3	22	16	12	14	10	0
bis zu 60 Min.	10	9	11	10	10	9	11	10	10	0
bis zu 120 Min.	3	4	1	3	4	3	2	3	0	0
mehr als 120 Min.	17	22	11	3	9	17	20	23	24	83
KA	1	1	1	0	0	1	1	1	3	0
SUMME	100	100	99	102	98	99	101	101	99	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	TRIFFT ÜBERHAUPT NICHT ZU					TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		KA
	1	2	3	4	5	6	7	
	%	%	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Ich kann meine Kenntnisse und Fähigkeiten in meinem jetzigen Beruf gut einsetzen	4	3	5	9	14	19	46	1
Angesichts der Belastungen in meinem Beruf befürchte ich für die Zukunft nervliche Verschleißerscheinungen	26	19	15	13	14	5	8	1
Angesichts der Belastungen in meinem Beruf befürchte ich für die Zukunft körperliche Gesundheitsschäden	36	18	12	11	10	7	6	0
Meine Vorgesetzten unterstützen mich bei meiner Arbeit	13	7	8	17	20	15	19	2
Wenn es Probleme und Schwierigkeiten im Beruf gibt, finde ich sehr viel Verständnis und Unterstützung in meiner Familie	9	3	5	12	17	17	35	1
Wenn es Probleme oder Schwierigkeiten mit Vorgesetzten gibt, kann ich mich auf die Unterstützung meiner Kollegen verlassen	15	5	10	17	20	14	16	3
Wenn ich an die technischen Veränderungen an meinem Arbeitsplatz denke, blicke ich mit einigen Sorgen in die Zukunft	44	18	10	9	6	5	7	1

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENIELLE STRESSUREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	TRIFFT ÜBERHAUPT NICHT ZU					TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		KA
	1	2	3	4	5	6	7	
	%	%	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Mich beunruhigt der Gedanke, daß ich vielleicht irgendwann meine Arbeit nicht mehr schaffe	45	17	10	10	8	6	3	0
Ich habe das Gefühl, daß ich in dem Beruf tätig bin, der mir am besten liegt	7	4	9	13	13	18	37	0
Es macht mir Sorgen, wenn ich sehe, wie sehr mein Privatleben unter meinem Beruf zu leiden hat	43	19	11	10	7	5	5	0
Man kann bei meiner Arbeit immer wieder Neues dazu-lernen	8	6	9	14	17	17	29	1
Mit meinem Einkommen kann ich zufrieden sein	7	5	9	17	25	19	16	1
Ich glaube, daß viele der Dinge, die mich im Augenblick an meinem Arbeitsplatz stören, sich in der nächsten Zukunft ändern werden	20	17	16	18	10	5	5	1
Was die Erfüllung eigener Bedürfnisse bei der Arbeit angeht, kann man nicht viele Ansprüche stellen	15	11	17	23	15	8	10	1
Wenn man bei der Arbeit die volle Leistung bringen will, kann man nicht immer die eigene Gesundheit an die erste Stelle setzen	13	10	16	20	15	11	14	1

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (11) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	TRIFFT ÜBERHAUPT NICHT ZU						TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		KA
	1	2	3	4	5	6	7	%	
	%	%	%	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Wenn man bei der Arbeit unter Druck steht, kann man jedenfalls zeigen, was in einem steckt	10	7	11	20	18	13	20		0

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENIELLE STRESSOREN (11) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	1104	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Ich kann meine Kenntnisse und Fähigkeiten in meinem jetzigen Beruf gut einsetzen										
1 trifft überhaupt nicht zu	3	3	6	3	5	3	5	3	7	33
2	3	3	3	0	2	4	3	4	0	0
3	5	5	4	3	7	4	5	2	17	0
4	6	6	12	18	9	7	6	12	7	0
5	14	14	13	25	16	17	12	10	3	33
6	20	20	17	25	19	19	18	22	10	0
7 trifft voll und ganz zu	48	48	43	28	42	47	51	45	55	33
KA	0	0	1	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	102	99	99	102	100	101	100	99	102	99

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Angesichts der Belastungen in meinem Beruf befürchte ich für die Zukunft nervliche Verschleißerscheinungen										
1 trifft überhaupt nicht zu	26	23	31	50	24	22	23	28	45	33
2	19	19	18	28	21	20	18	17	7	0
3	15	16	14	13	16	17	14	16	14	0
4	13	14	11	3	11	15	13	15	3	0
5	14	14	13	3	16	12	15	13	21	0
6	5	6	5	0	6	6	6	5	0	17
7 trifft voll und ganz zu	8	8	7	0	6	8	11	6	7	0
KA	1	1	0	5	0	1	0	0	3	0
SUMME	101	101	99	102	100	101	100	100	100	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	1186	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Angesichts der Belastungen in meinem Beruf befürchte ich für die Zukunft körperliche Gesundheitsschäden										
1 trifft überhaupt nicht zu	16	33	41	50	36	38	30	35	48	83
2	18	16	21	20	13	22	18	20	10	17
3	12	14	9	3	15	12	13	11	7	0
4	11	11	10	23	13	8	15	6	7	0
5	10	11	7	0	7	13	10	11	3	0
6	7	8	4	8	6	3	9	11	3	0
7 trifft voll und ganz zu	6	6	6	0	10	3	5	6	14	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	99	98	104	100	99	100	100	95	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwiefern die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Meine Vorgesetzten unterstützen mich bei meiner Arbeit										
1 trifft überhaupt nicht zu	13	13	12	0	7	13	16	15	21	50
2	7	7	7	13	8	6	8	4	0	0
3	8	8	8	13	12	7	5	7	3	0
4	17	17	16	25	16	14	15	21	21	0
5	20	20	19	18	18	22	22	18	17	0
6	15	15	16	15	19	20	13	11	7	0
7 trifft voll und ganz zu	19	18	21	18	20	18	18	21	28	0
KA	2	2	2	0	1	1	2	3	7	50
SUMME	101	100	101	102	101	101	99	100	104	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1140	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Wenn es Probleme und Schwierigkeiten im Beruf gibt, finde ich sehr viel Verständnis und Unterstützung in meiner Familie										
1 trifft überhaupt nicht zu	9	9	9	3	8	11	9	6	14	83
2	3	3	4	0	4	0	4	6	0	0
3	5	5	7	13	6	6	4	4	3	0
4	12	13	11	5	14	16	12	9	3	0
5	17	17	16	33	21	11	17	16	17	0
6	17	19	15	15	12	18	17	24	10	0
7 trifft voll und ganz zu	15	34	37	33	34	36	35	33	48	17
KA	1	1	1	0	1	1	1	2	3	0
SUMME	99	101	100	102	100	99	99	100	98	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Wann es Probleme oder Schwierigkeiten mit Vorgesetzten gibt, kann ich mich auf die Unterstützung meiner Kollegen verlassen										
1 trifft überhaupt nicht zu	15	16	14	3	12	11	15	24	21	67
2	5	5	6	10	5	3	9	3	0	0
3	10	11	9	20	7	11	10	11	14	0
4	17	17	17	15	23	19	12	14	14	0
5	20	20	19	20	18	22	20	19	10	0
6	14	15	13	13	17	15	14	11	10	0
7 trifft voll und ganz zu	16	14	20	20	17	15	18	15	24	0
KA	3	3	3	0	2	3	2	3	7	33
SUMME	100	101	101	101	101	99	100	100	100	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1410	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Wenn ich an die technischen Veränderungen an meinem Arbeitsplatz denke, blicke ich mit einigen Sorgen in die Zukunft										
1 trifft überhaupt nicht zu	14	39	50	38	39	43	44	48	55	100
2	13	18	18	25	21	17	17	17	0	0
3	10	12	8	13	10	12	11	8	7	0
4	9	8	11	15	10	7	9	9	14	0
5	6	8	4	8	4	7	5	10	3	0
6	5	7	3	0	4	7	6	3	10	0
7 trifft voll und ganz zu	7	8	6	5	10	6	8	5	7	0
KA	1	1	0	0	1	0	0	0	3	0
SUMME	110	101	100	104	99	99	100	100	99	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Mich beunruhigt der Gedanke, daß ich vielleicht irgend- wann meine Arbeit nicht mehr schaffe										
1 trifft überhaupt nicht zu	45	43	48	59	50	47	40	39	41	100
2	17	18	15	18	23	17	16	14	7	0
3	10	10	10	5	11	9	12	10	7	0
4	10	10	11	0	8	13	11	11	17	0
5	8	9	7	13	5	9	10	9	3	0
6	6	6	4	5	2	3	6	11	10	0
7 trifft voll und ganz zu	3	3	4	0	2	2	4	6	10	0
KA	0	0	0	0	0	1	0	0	3	0
SUMME	99	99	99	99	101	101	99	100	98	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (11) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwiefern die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Ich habe das Gefühl, daß ich in dem Beruf tätig bin, der mir am besten liegt										
1 trifft überhaupt nicht zu	7	6	9	8	8	6	6	6	17	50
2	4	4	5	5	5	2	3	6	0	0
3	9	8	9	5	13	9	7	6	7	0
4	13	14	11	10	14	11	15	13	7	0
5	13	13	12	8	11	17	11	13	10	0
6	18	17	18	30	18	18	18	17	7	0
7 trifft voll und ganz zu	37	38	35	38	30	37	39	39	45	50
KA	0	0	0	0	1	0	0	0	3	0
SUMME	101	100	99	104	100	100	99	100	96	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Es macht mir Sorgen, wenn ich sehe, wie sehr mein Privatleben unter meinem Beruf zu leiden hat										
1 trifft überhaupt nicht zu	43	41	45	45	37	40	45	46	62	100
2	19	19	19	20	22	20	17	16	10	0
3	11	11	12	3	15	10	10	13	7	0
4	10	11	9	13	9	8	12	12	3	0
5	7	6	8	5	10	6	7	5	14	0
6	5	5	3	10	3	8	4	4	0	0
7 trifft voll und ganz zu	5	6	4	3	4	8	5	4	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	99	99	99	100	100	100	100	99	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Man kann bei meiner Arbeit immer wieder Neues dazu- lernen										
1 trifft überhaupt nicht zu	4	6	12	3	5	7	10	11	10	33
2	5	7	6	5	8	6	8	2	14	0
3	9	7	11	10	8	7	9	11	7	0
4	14	13	13	13	12	14	14	15	21	0
5	17	17	16	13	18	20	13	20	10	0
6	17	18	14	15	19	18	18	13	14	0
7 trifft voll und ganz zu	29	30	27	40	30	28	28	27	21	67
KA	1	1	1	0	1	0	0	1	3	0
SUMME	100	99	100	99	101	100	100	100	100	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Mit meinem Einkommen kann ich zufrieden sein										
1 trifft überhaupt nicht zu	7	7	8	5	13	8	4	2	10	33
2	5	5	4	8	5	2	6	5	7	0
3	9	8	12	28	11	8	8	8	7	0
4	17	18	16	15	23	12	17	20	10	0
5	25	26	24	25	21	33	21	29	14	0
6	19	20	17	8	17	22	21	19	17	0
7 trifft voll und ganz zu	16	16	17	13	9	14	22	17	28	67
KA	1	0	1	0	2	0	0	0	3	0
SUMME	99	100	99	102	101	99	99	99	96	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Ich glaube, daß viele der Dinge, die mich im Augenblick an meinem Arbeitsplatz stören, sich in der nächsten Zukunft ändern werden										
1 trifft überhaupt nicht zu	28	25	34	18	26	20	31	37	41	67
2	17	17	17	33	13	18	17	17	14	0
3	16	19	12	10	19	20	16	11	10	0
4	18	16	21	25	15	19	20	17	14	17
5	10	11	8	8	12	11	7	11	10	0
6	5	6	4	0	8	5	3	6	0	0
7 trifft voll und ganz zu	5	6	4	8	6	6	5	1	3	33
KA	1	1	1	0	1	1	1	1	3	0
SUMME	100	101	101	102	100	100	100	101	95	117

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Was die Erfüllung eigener Bedürfnisse bei der Arbeit angeht, kann man nicht viele Ansprüche stellen										
1 trifft überhaupt nicht zu	15	16	15	3	14	15	16	15	31	67
2	11	11	9	18	6	15	12	8	10	0
3	17	17	15	10	18	19	18	11	0	33
4	23	22	26	23	26	18	24	27	21	0
5	15	13	17	10	18	15	11	17	10	0
6	8	9	7	15	7	8	10	7	14	0
7 trifft voll und ganz zu	10	10	10	23	9	7	9	14	7	0
KA	1	1	1	0	2	1	0	0	3	0
SUMME	100	99	100	102	100	98	100	99	96	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Wenn man bei der Arbeit die volle Leistung bringen will, kann man nicht immer die eigene Gesundheit an die erste Stelle setzen										
1 trifft überhaupt nicht zu	13	13	13	18	15	13	14	8	7	50
2	10	11	9	10	11	14	8	7	7	33
3	18	16	14	38	15	15	13	15	28	17
4	20	19	23	5	21	19	22	22	17	0
5	15	16	14	13	19	10	15	16	14	0
6	11	12	10	0	6	11	13	17	10	0
7 trifft voll und ganz zu	18	13	17	15	12	16	16	13	17	0
KA		1	1	0	1	1	0	1	3	0
SUMME	101	101	101	99	100	99	101	99	103	100

F 54: ARBEITSPLATZBELASTUNGEN/POTENTIELLE STRESSOREN (II) UND ARBEITSEINSTELLUNGEN

Frage 54: Auf diesen Kärtchen stehen einige weitere Aussagen über Arbeit und Arbeitsplätze. - Sagen Sie mir bitte wieder für jedes Kärtchen, inwieweit die Aussage für Sie zutrifft. Die Ziffer "1" bedeutet, daß die Aussage überhaupt nicht zutrifft, die Ziffer "7" bedeutet, daß Sie der Aussage voll und ganz zustimmen. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Wenn man bei der Arbeit unter Druck steht, kann man jedenfalls zeigen, was in einem steckt										
1 trifft überhaupt nicht zu	10	10	11	20	9	16	7	7	7	33
2	7	8	7	13	8	12	5	6	7	0
3	11	10	14	8	11	9	10	16	28	0
4	20	20	18	13	21	17	20	22	21	0
5	18	19	16	15	14	18	20	20	3	33
6	13	13	14	3	16	14	15	11	7	0
7 trifft voll und ganz zu	20	20	20	30	21	15	23	18	21	33
KA	0	1	0	0	0	1	0	1	3	0
SUMME	99	101	100	102	100	102	100	101	97	99

F 55: PSYCHOSOMATISCHE BEANSPRUCHUNGEN DURCH ARBEIT

Frage 55: Wenn Sie nach einem Arbeitstag nach Hause kommen, wie häufig treffen diese Aussagen auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	SEHR HAUFIG %	HAUFIG %	GELEGEN- LICH %	SELTEN %	NIE %	KA %
BASIS(GEWICHTET)	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Kann nicht abschalten. Fühle mich gereizt und angespannt		13	35	32	17	0
Fühle mich niedergeschlagen		9	24	41	24	0
Fühle mich nervös und unruhig		11	28	36	23	1
Die Arbeit schlägt mir auf den Magen		4	13	28	53	0
Leide unter Schlafstörungen wegen der Arbeit		3	7	23	66	0

F 55: PSYCHOSOMATISCHE BEANSPRUCHUNGEN DURCH ARBEIT

Frage 55: Wenn Sie nach einem Arbeitstag nach Hause kommen, wie häufig treffen diese Aussagen auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Kann nicht abschalten. Fühle mich gereizt und angespannt										
sehr häufig	4	4	4	3	2	4	5	3	7	17
häufig	13	11	16	8	14	13	12	12	10	0
gelegentlich	35	34	37	25	36	36	33	38	41	0
selten	32	35	27	35	31	34	34	29	21	0
nie	17	17	16	30	16	12	16	18	17	83
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	101	101	100	101	99	99	100	100	99	100
Fühle mich niedergeschlagen										
sehr häufig	2	2	3	0	4	2	2	1	0	0
häufig	9	8	10	13	11	7	7	11	0	17
gelegentlich	24	21	29	33	23	25	21	26	31	0
selten	41	43	38	30	44	46	42	36	31	0
nie	24	26	20	25	19	20	28	27	34	83
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	100	101	100	100	100	101	99	100

F 55: PSYCHOSOMATISCHE BEANSPRUCHUNGEN DURCH ARBEIT

Frage 55: Wenn Sie nach einem Arbeitstag nach Hause kommen, wie häufig treffen diese Aussagen auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen.

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Fühle mich nervös und unruhig										
sehr häufig	2	2	1	0	0	3	2	3	7	0
häufig	11	9	13	13	12	11	11	8	7	17
gelegentlich	23	26	30	15	28	29	30	28	28	33
selten	36	36	35	48	38	35	36	33	31	33
nie	23	26	19	28	21	23	22	27	21	33
KA	0	0	1	0	0	0	0	1	3	0
SUMME	101	99	99	104	99	100	101	100	97	116
Die Arbeit schlägt mir auf den Magen										
sehr häufig	2	2	1	8	1	2	1	2	0	17
häufig	4	3	5	0	6	3	4	4	3	0
gelegentlich	13	13	12	13	13	12	14	13	7	33
selten	28	31	25	40	26	33	27	28	31	0
nie	53	51	56	40	54	50	55	53	55	67
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0
SUMME	100	100	99	101	100	100	101	100	99	117

F 55: PSYCHOSOMATISCHE BEANSPRUCHUNGEN DURCH ARBEIT

Frage 55: Wenn Sie nach einem Arbeitstag nach Hause kommen, wie häufig treffen diese Aussagen auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
Leide unter Schlafstörungen wegen der Arbeit										
sehr häufig	1	1	2	0	0	1	1	2	3	0
häufig	3	3	2	0	1	2	3	6	0	0
gelegentlich	7	7	8	8	7	6	7	8	10	33
selten	23	25	20	5	22	20	22	31	17	0
nie	66	64	69	88	69	70	67	54	62	67
KA	0	0	0	0	0	1	0	0	3	0
SUMME	100	100	101	101	99	100	100	101	95	100

F 56: JAHR DER ERSTEN HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 56: Wann, in welchem Jahr haben Sie Ihre erste hauptberufliche Tätigkeit aufgenommen - wann waren Sie zum ersten Mal hauptberuflich erwerbstätig, also nicht mehr in der beruflichen Ausbildung?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
1940 und früher	46	65	37	0	0	0	2	13	72	89
1941 bis 1950	12	12	14	0	0	0	0	56	22	3
1951 bis 1960	12	2	17	0	0	3	79	27	3	2
1961 bis 1970	12	3	17	100	3	72	16	2	2	3
1971 bis 1975	2	6	7	0	31	21	2	0	0	3
1976 bis 1980	2	9	6	0	54	1	0	0	1	1
1981 bis 1982	1	2	1	0	8	1	0	0	1	0
1983 bis 1984	1	1	0	0	4	0	0	2	0	0
KA	0	1	0	0	0	0	0	0	1	1
SUMME	99	101	99	100	100	98	99	102	102	102

F 57: ERSTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 57: Welche berufliche Stellung hatten Sie in dieser, Ihrer ersten hauptberuflichen Tätigkeit nach Abschluß Ihrer Ausbildungs- oder Anlernzeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von ...										
unter 10 ha	0	1	0	0	0	0	0	2	0	1
10 ha bis unter 20 ha	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1
20 ha bis unter 50 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
50 ha und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):										
1 Mitarbeiter oder allein	1	1	0	0	0	1	0	0	0	2
2 - 9 Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbständige in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.:										
1 Mitarbeiter oder allein	1	1	2	0	0	0	2	0	1	4
2 - 9 Mitarbeiter	1	1	1	0	0	0	0	2	2	0
10 - 49 Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
50 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Mithelfende Familienangehörige	0	1	0	0	0	0	0	0	1	2
ZWISCHENSUMME	3	6	3	0	0	1	2	4	5	10

F 57: ERSTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 57: Welche berufliche Stellung hatten Sie in dieser, Ihrer ersten hauptberuflichen Tätigkeit nach Abschluß Ihrer Ausbildungs- oder Lernzeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT S-Z	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
Beamte/Richter/Berufssol- daten:										
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsweiser)	1	3	0	0	1	0	0	0	1	2
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)	1	4	0	0	3	1	2	0	1	2
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtsmann/Ober- amtsrat, Grund- und Haupt- schullehrer)	2	3	1	0	0	3	0	0	2	3
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat/Studienrat aufwärts)	1	1	1	0	0	0	0	0	1	1
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0
ZWISCHENSUMME	5	12	2	0	4	4	2	0	6	8

F 57: ERSTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 57: Welche berufliche Stellung hatten Sie in dieser, Ihrer ersten hauptberuflichen Tätigkeit nach Abschluß Ihrer Ausbildungs- oder Anlernzeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
Angestellte:										
Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	0	1	0	0	0	0	0	3	1	0
Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Ver- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	29	11	37	0	31	38	37	30	31	19
Angestellte, die schwie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	13	9	15	0	13	22	19	14	10	12
Angestellte, die selbstän- dige Leistungen in verant- wortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tä- tigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungs- leiter)	2	1	2	0	3	3	3	0	2	1
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	0	1	0	0	0	1	0	0	0	1
ZWISCHENSUMME	44	23	54	0	47	64	59	47	44	38

F 57: ERSTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 57: Welche berufliche Stellung hatten Sie in dieser, Ihrer ersten hauptberuflichen Tätigkeit nach Abschluß Ihrer Ausbildungs- oder Lernzeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	640	195	446	6	78	72	63	64	200	160
Arbeiter:										
ungelernte Arbeiter	10	10	13	0	10	7	11	16	13	14
angelernte Arbeiter	14	10	16	100	10	8	16	17	12	16
gelernte und Facharbeiter	10	41	9	0	22	14	11	16	23	19
Vorarbeiter und Kolonnenführer	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0
Meister/Poliere	1	1	0	0	0	0	0	0	0	1
In Ausbildung:										
kaufmännische/Verwaltungs- Lehrlinge	1	0	0	0	1	0	0	2	0	0
gewerbliche Lehrlinge	1	0	1	0	3	1	0	2	0	0
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge	1	0	1	0	0	1	0	0	0	1
Beamtenanwärter/Beante im Vorbereitungsdienst	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Praktikanten/Volontäre	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0
KA	1	1	0	0	0	0	0	0	1	1
SUMME	9	105	99	100	100	101	101	104	104	103

F 58: DAUER DER HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 58: Wie lange waren Sie insgesamt hauptberuflich erwerbstätig, wieder ohne Ausbildungs- und Anlernzeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
bis unter einem Jahr	2	3	1	0	12	1	0	0	0	0
1 Jahr bis unter 3 Jahre	7	5	9	0	33	13	8	3	4	0
3 Jahre bis unter 5 Jahre	10	6	11	0	28	15	14	8	4	4
5 Jahre bis unter 10 Jahre	16	2	22	0	24	28	38	23	6	8
10 Jahre bis unter 20 Jahre	18	3	24	100	1	43	29	27	11	12
20 Jahre bis unter 30 Jahre	10	6	11	0	0	0	10	17	16	8
30 Jahre bis unter 40 Jahre	16	25	12	0	0	0	2	16	30	20
40 Jahre und mehr	21	49	8	0	0	0	0	5	28	47
KA	1	1	2	0	1	0	0	2	3	1
SUMME	101	100	100	100	99	100	101	101	102	100

F 59: LETZTER BERUF

Frage 59: Welche berufliche Tätigkeit haben Sie in Ihrem Hauptberuf zuletzt ausgeübt?

GRUNDGESAMHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
Wissenschaftler, technische und verwandte Fachkräfte	8	7	9	0	6	11	6	6	9	9
Leitende Tätigkeiten im öffentlichen Dienst und in der Wirtschaft	4	2	0	0	0	1	2	0	1	2
Bürokräfte und verwandte Berufe	24	18	26	0	19	36	25	28	26	17
Handelsberufe	15	8	18	0	19	18	21	9	15	14
Dienstleistungsberufe	13	5	17	0	12	15	19	13	15	9
Berufe des Pflanzenbaus, der Tier-, Forst- und Fischwirt- schaft sowie der Jagd	2	5	1	0	0	0	0	0	3	5
Gütererzeugende und ver- wandte Berufstätigkeiten, Bedienung von Transport- mitteln und Handlanger- tätigkeiten	35	50	28	100	35	17	27	45	32	43
Sonstige	0	1	0	0	3	0	0	0	0	0
KA	2	4	1	0	6	1	2	0	2	0
SUMME	100	100	100	100	100	99	102	101	103	99

F 60: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 60: Und welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer bisherigen Berufstätigkeit zuletzt? Was hiervon trifft auf Ihre letzte hauptberufliche Tätigkeit zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von ...										
unter 10 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 ha bis unter 20 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 ha bis unter 50 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
50 ha und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):										
1 Mitarbeiter oder allein	1	2	0	0	0	0	0	0	0	3
2 - 9 Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
10 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbständige in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.:										
1 Mitarbeiter oder allein	3	3	3	0	0	1	5	2	2	6
2 - 9 Mitarbeiter	2	1	2	0	0	0	2	2	3	1
10 - 49 Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
50 Mitarbeiter und mehr	0	1	0	0	0	0	0	0	1	1
Mithelfende Familienangehörige	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	6	7	5	0	0	1	7	6	7	12

F 60: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 60: Und welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer bisherigen Berufstätigkeit zuletzt? Was hiervon trifft auf Ihre letzte hauptberufliche Tätigkeit zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS<GEWICHTET>	64	195	446	6	78	72	63	64	200	160
Beamte/Richter/Berufssoldaten:										
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsmeister)	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)	4	5	1	0	4	0	2	0	2	3
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Ober- amtsrat, Grund- und Haupt- schullehrer)	2	4	1	0	0	3	0	0	3	2
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat/ Studienrat aufwärts)	1	2	1	0	0	0	0	0	2	3
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	5	12	3	0	4	3	2	0	7	9

F 60: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 60: Und welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer bisherigen Berufstätigkeit zuletzt? Was hiervon trifft auf Ihre letzte hauptberufliche Tätigkeit zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
Angestellte:										
Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	1	2	0	0	0	0	0	2	1	1
Angestellte mit einfacherer Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)	22	7	29	0	29	32	32	19	24	12
Angestellte, die schwierigere Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)	15	10	17	0	10	22	22	16	15	10
Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)	8	10	7	0	6	8	8	8	10	5
Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	2	5	0	0	0	1	0	0	1	4
ZWISCHENSUMME	48	34	53	0	45	63	62	45	51	32

F 60: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG

Frage 60: Und welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer bisherigen Berufstätigkeit zuletzt? Was hiervon trifft auf Ihre letzte hauptberufliche Tätigkeit zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
Arbeiter:										
ungelernte Arbeiter	7	6	10	0	10	6	5	14	7	10
angelernte Arbeiter	14	13	18	100	12	7	17	22	14	21
gelernte und Facharbeiter	12	22	8	0	23	13	10	11	11	10
Vorarbeiter und Kolonnenführer	2	5	1	0	1	1	0	2	4	3
Meister/Poliere	2	5	0	0	0	0	0	2	2	4
In Ausbildung:										
kaufmännische/Verwaltungs- Lehrlinge	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
gewerbliche Lehrlinge	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge	1	0	0	0	0	1	0	0	0	1
Beamtenanwärter/Beamate im Vorbereitungsdienst	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Praktikanten/Volontäre	1	0	0	0	3	1	0	0	0	0
KA		1	0	0	0	0	0	0	2	1
SUMME	100	105	99	100	100	96	103	102	105	103

F 61: WOCHENARBEITSZEIT (OHNE ÜBERSTUNDEN)

Frage 61: Wieviel Stunden betrug in der Regel Ihre wöchentliche Arbeitszeit ohne Überstunden bei Ihrer letzten Stellung?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
20 bis 29 Stunden	7	2	9	0	4	8	6	8	10	4
30 bis 35 Stunden	2	1	3	0	3	1	2	2	2	4
36 bis 37 Stunden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
38 bis 39 Stunden	0	1	1	0	0	1	2	0	0	1
40 Stunden	48	57	44	100	83	64	40	45	42	32
41 bis 42 Stunden	7	8	6	0	3	6	11	5	6	9
43 bis 44 Stunden	1	2	1	0	0	1	3	2	2	1
45 bis 49 Stunden	19	16	21	0	5	8	22	27	23	23
50 bis 54 Stunden	5	5	6	0	1	4	6	3	7	6
55 bis 59 Stunden	1	2	1	0	0	1	0	3	1	2
60 bis 64 Stunden	5	4	6	0	0	1	3	3	4	12
65 bis 69 Stunden	0	1	0	0	0	0	0	0	1	1
70 Stunden und mehr	1	1	2	0	1	0	0	2	2	3
KA	1	2	1	0	0	1	0	0	3	1
SUMME	97	102	101	100	100	96	95	100	103	99

F 62: HANDLUNGSSPIELRAUM BEI DER ARBEIT

Frage 62: Hatten Sie bei Ihrer letzten Stellung einen verhältnismäßig großen Spielraum, um Ihre Arbeit zu erledigen?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	64	195	446	6	78	72	63	64	200	160
ja	54	59	51	0	44	67	52	53	53	56
nein	46	40	48	100	56	33	48	47	45	44
KA	1	1	0	0	0	0	0	0	2	0
SUMME	100	100	99	100	100	100	100	100	100	100

F 63: BEAUFSICHTIGUNG UND LEITUNG ANDERER MITARBEITER

Frage 63: Hatten Sie in dieser Arbeitsstelle die Tätigkeit anderer Mitarbeiter zu leiten oder zu beaufsichtigen?

GRUNDGESAMHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
ja	30	53	20	0	31	28	16	27	31	38
nein	69	46	79	100	69	72	83	73	67	62
KA	1	1	0	0	0	0	0	0	2	0
SUMME	100	100	99	100	100	100	99	100	100	100

F 64: EINFLUSS AUF BEFÖRDERUNG/BEZÄHLUNG VON MITARBEITERN

Frage 64: Bei wie vielen Mitarbeitern hatten Sie direkten Einfluß auf deren weitere Beförderungen oder die Bezahlung?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen, die die Tätigkeit von Mitarbeitern beaufsichtigt oder geleitet haben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS (GEWICHTET)	194	103	91	0	24	20	10	17	62	61
0	21	21	29	0	46	55	30	24	6	23
1 - 2	14	14	15	0	38	15	10	12	10	10
3 - 5	21	17	25	0	4	20	50	12	24	23
6 - 9	18	18	16	0	4	0	0	24	29	18
10 - 49	11	20	10	0	4	5	10	18	23	16
50 - 99	2	2	1	0	0	0	0	0	2	3
100 - 499	2	5	0	0	0	0	0	0	3	3
500 - 999	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1.000 und mehr	1	0	2	0	0	0	0	6	0	2
KA	1	3	1	0	0	0	10	0	3	2
SUMME	101	100	99	0	96	95	110	96	100	100

F 65: BRANCHE

Frage 65: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehörte der Betrieb, in dem Sie zuletzt tätig waren?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	2	3	2	0	0	0	2	0	2	6
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	2	4	1	0	3	1	2	3	2	3
Verarbeitendes und produ- zierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe):										
Chemische Industrie (ein- schließlich Kohlenwert- stoff-Industrie)	2	5	1	0	1	1	2	0	3	4
Kunststoffverarbeitung	1	1	1	0	0	3	0	2	1	1
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	2	2	2	100	0	0	3	2	1	2
Eisen- und Nichteisen- Metallerzeugung	5	8	3	0	5	3	6	2	4	6
Stahl- und Maschinenbau	4	8	3	0	9	1	2	6	5	3
Fahrzeugbau	2	5	2	0	3	1	3	6	4	0
Elektrotechnik	2	3	2	0	1	3	2	0	3	3
ZWISCHENSUMME	22	39	17	100	22	13	22	21	25	28

F 65: BRANCHE

Frage 65: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehörte der Betrieb, in dem Sie zuletzt tätig waren?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	64	195	446	6	73	72	63	64	200	160
Verarbeitendes und produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) (Forts.):										
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	2	2	2	0	0	0	0	0	5	1
Feinmechanik und Optik	1	1	2	0	1	1	2	2	1	2
Holzgewerbe	1	2	1	0	1	0	3	2	1	2
Papiergewerbe	1	1	1	0	0	0	0	2	1	2
Druckgewerbe	1	1	1	0	1	1	2	0	1	1
Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe	11	2	15	0	5	10	14	20	7	16
Nahrungs- und Genussmittel-gewerbe	5	6	4	0	10	3	3	5	5	5
Baugewerbe:										
Bauhauptgewerbe	2	6	0	0	0	1	2	3	3	3
Ausbau- und Bauhilfs-gewerbe	2	6	1	0	8	1	2	0	2	1
Handel:										
Großhandel, Handels- vermittlung	3	4	3	0	1	3	5	5	2	5
Einzelhandel, Versandhandel	1	3	17	0	15	18	19	8	14	8
ZWISCHENSUMME	4	34	47	0	42	38	52	47	42	46

F 65: BRANCHE

Frage 65: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehörte der Betrieb, in dem Sie zuletzt tätig waren?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
Verkehr und Nachrichten- übermittlung:										
Eisenbahnen	1	3	0	0	0	0	0	2	2	2
Deutsche Bundespost	1	2	1	0	0	0	2	5	1	1
Verkehrsgewerbe (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	2	3	1	0	1	1	2	2	2	1
Kreditinstitute und Versi- cherungsgewerbe:										
Kredit- und sonstige Fi- nanzierungsinstitute, Versicherungsgewerbe	2	3	2	0	3	7	2	2	2	1
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt:										
Gaststätten und Beherber- gungsgewerbe sowie Ver- pflegungseinrichtungen	3	1	4	0	6	6	3	2	2	3
Wäscherei und Reinigung	2	0	2	0	0	6	3	3	1	0
Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	3	2	4	0	1	6	0	3	4	4
Gesundheits- und Veterinärwesen	5	1	7	0	8	8	6	2	6	4
Sonstige private Dienstleistungen	3	3	3	0	5	4	8	2	4	1
ZWISCHENSUMME	22	18	24	0	24	38	26	23	24	17

F 65: BRANCHE

Frage 65: Zu welchem Wirtschaftszweig, welcher Branche gehörte der Betrieb, in dem Sie zuletzt tätig waren?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	64	195	446	6	78	72	63	64	200	160
Organisationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte:										
Kirchen, Verbände, Vereine, private Haushalte		1	5	0	3	4	2	5	3	5
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen:										
Öffentliche Verwaltung, Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen		12	5	0	8	6	5	5	10	7
KA		3	0	0	0	0	0	2	3	1
SUMME	97	107	98	100	99	99	107	103	107	104

F 66: ANZAHL BESCHÄFTIGTE IN DER LETZTEN ARBEITSSTÄTTE

Frage 66: Und wie viele Beschäftigte hatte dieser Betrieb? Gemeint ist die örtliche Arbeitsstelle, wo Sie gearbeitet haben - also ohne Beschäftigte, die die Firma vielleicht noch woanders hatte?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
1 - 4	16	9	19	0	8	17	25	13	13	19
5 - 9	13	9	15	0	10	18	10	9	14	13
10 - 49	21	20	22	0	26	19	29	27	19	19
50 - 99	10	10	10	0	12	13	5	6	12	11
100 - 199	10	14	8	0	12	8	8	13	11	8
200 - 499	12	13	12	100	13	10	10	9	13	12
500 - 999	4	4	4	0	6	4	2	8	4	3
1.000 - 2.999	7	8	6	0	8	6	8	6	6	6
3.000 und mehr	5	11	3	0	3	4	3	6	7	7
KA	2	2	2	0	1	1	0	2	3	2
SUMME	100	100	101	100	99	100	100	99	102	100

F 67: DAUER DER BETRIEBSZUGEHÖRIGKEIT IN DER LETZTEN ARBEITSSTATTE

Frage 67: Wie lange waren Sie insgesamt in diesem Betrieb tätig?

GRUNDGESAMHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
bis 2 Jahre	12	9	13	0	37	22	17	13	4	2
3 bis 5 Jahre	16	11	22	0	41	40	22	17	10	8
6 bis 10 Jahre	22	10	28	100	19	28	37	30	17	16
11 bis 20 Jahre	22	22	22	0	1	10	14	23	33	27
21 bis 30 Jahre	12	17	9	0	0	0	5	11	20	16
31 bis 40 Jahre	8	18	3	0	0	0	2	3	12	16
mehr als 40 Jahre	5	11	1	0	0	0	0	0	5	13
KA	2	2	2	0	0	0	3	2	2	3
SUMME	101	100	100	100	98	100	100	99	103	101

F 69: JAHR DER BEENDIGUNG DER HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 68: Und wann hat Ihre Tätigkeit in diesem Betrieb geendet, wann, in welchem Jahr haben Sie dort aufgehört zu arbeiten?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	642	195	446	6	78	72	63	64	200	160
1984	5	8	4	0	15	6	3	3	6	1
1983	7	10	5	0	19	11	5	8	6	0
1981 bis 1982	14	21	11	0	33	15	8	9	20	0
1976 bis 1980	25	29	23	100	26	28	3	17	32	23
1971 bis 1975	13	17	12	0	5	24	11	9	7	24
1966 bis 1970	10	6	12	0	0	11	22	6	8	14
1961 bis 1965	7	3	9	0	0	4	27	9	3	7
1951 bis 1960	9	4	11	0	0	0	14	31	5	11
1950 und früher	10	1	13	0	0	0	3	6	12	20
KA	2	2	1	0	0	1	3	2	2	2
SUMME	102	101	101	100	98	100	99	100	101	102

F 69: ARBEITSLOS GEMELDET

Frage 69: Darf ich noch einmal nachfragen: Sind Sie z.Zt. arbeitslos gemeldet?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1040	333	707	215	130	81	76	86	256	196
ja	6	8	6	2	29	14	7	7	1	0
nein	92	91	94	98	71	85	92	93	98	99
KA	1	1	0	0	0	1	1	0	1	1
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

F 70: GRUND FÜR AUFGABE DER HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 70: Warum haben Sie Ihre hauptberufliche Erwerbstätigkeit aufgegeben bzw. aufgeben müssen?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen, die nicht arbeitslos gemeldet sind

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	579	167	412	6	44	60	58	58	196	158
Erreichen des gesetzlichen Rentenalters	31	60	19	0	0	0	0	3	44	58
Erwerbs- bzw. Berufs- unfähigkeit	12	17	9	0	5	0	5	17	20	8
Arbeitgeber hat gekündigt	2	4	1	0	0	2	3	2	1	3
Betriebsstillegung	4	2	4	0	2	2	2	3	6	3
befristetes Arbeitsverhält- nis war abgelaufen	1	1	1	0	5	0	3	0	0	1
bin nach Ende der Ausbildung nicht übernommen worden bzw. habe nach der Ausbildung keine Stelle gefunden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
habe selbst gekündigt	33	6	44	0	68	70	59	52	15	16
Arbeitsverhältnis in beider- seitigem Einverständnis gelöst	11	4	14	100	18	17	16	16	9	4
KA	7	5	8	0	5	10	14	9	5	7
SUMME	101	99	100	100	103	101	102	102	100	100

F 71: DAUER DER GEGENWÄRTIGEN ARBEITSLOSIGKEIT (SEIT MELDUNG)

Frage 71: Können Sie mir bitte sagen, seit wann Sie arbeitslos gemeldet sind?

GRUNDGESAMTHEIT: Zur Zeit arbeitslos gemeldete Personen

	GESAMT S-Z	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-Z	Frauen S-Z	bis 19 Jahre S-Z	20 - 29 Jahre S-Z	30 - 39 Jahre S-Z	40 - 49 Jahre S-Z	50 - 59 Jahre S-Z	60 - 69 Jahre S-Z	70 Jahre und älter S-Z
BASIS(GEWICHTET)	69	27	40	4	38	11	5	6	2	0
unter einem Monat	5	11	8	75	8	0	0	0	0	0
1 Monat bis unter 3 Monate	15	15	15	0	18	18	0	17	0	0
3 Monate bis unter 6 Monate	7	0	10	0	5	9	0	0	50	0
6 Monate bis unter 12 Monate	24	33	18	0	26	27	20	17	50	0
12 Monate bis unter 24 Monate	25	22	20	25	18	18	40	33	0	0
24 Monate bis unter 36 Monate	6	11	5	0	8	9	0	17	0	0
36 Monate bis unter 60 Monate	2	0	8	0	5	0	0	17	0	0
60 Monate und mehr	1	0	3	0	0	9	0	0	0	0
KA	12	7	18	0	16	9	20	0	0	0
SUMME	99	99	105	100	104	99	80	101	100	0

F 72: FRÜHERE ARBEITSLOSIGKEIT (IN DEN LETZTEN ZEHN JAHREN)

Frage 72: Sind Sie innerhalb der letzten zehn Jahre schon einmal arbeitslos gewesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Zur Zeit arbeitslos gemeldete Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	67	27	40	4	38	11	5	6	2	0
ja	24	37	15	0	21	27	40	33	50	0
nein	61	56	68	100	63	64	40	67	50	0
KA	15	7	18	0	18	9	20	0	0	0
SUMME	100	100	101	100	102	100	100	100	100	0

F 73: DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN DEN LETZTEN ZEHN JAHREN (OHNE GEGENWÄRTIGE)

Frage 73: Wie lange insgesamt, ohne die Zeit Ihrer gegenwärtigen Arbeitslosigkeit?

GRUNDGESAMHEIT: Zur Zeit arbeitslos gemeldete Personen, die innerhalb der letzten zehn Jahre schon einmal arbeitslos waren

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	100	100	100	0	8	3	2	2	1	0
unter einem Monat	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1 Monat bis unter 3 Monate	25	20	17	0	13	67	0	0	0	0
3 Monate bis unter 6 Monate	31	40	17	0	38	0	50	50	0	0
6 Monate bis unter 12 Monate	13	10	17	0	13	33	0	50	0	0
12 Monate bis unter 24 Monate	6	10	17	0	13	0	50	0	0	0
24 Monate bis unter 36 Monate	19	10	33	0	25	0	0	0	100	0
36 Monate bis unter 60 Monate	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0
60 Monate und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	90	101	0	102	100	100	100	100	0

F 74: GRUND FÜR DERZEITIGE ARBEITSLOSIGKEIT

Frage 74: Wie kam es zu Ihrer augenblicklichen (gegenwärtigen) Arbeitslosigkeit? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMHEIT: Zur Zeit arbeitslos gemeldete Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	67	27	40	4	38	11	5	6	2	0
Arbeitgeber hat gekündigt	37	56	23	0	45	27	40	33	50	0
Betriebsstillegung	7	11	5	0	5	9	0	33	0	0
befristetes Arbeits- verhältnis war abgelaufen	6	4	8	0	8	0	0	17	0	0
bin nach Ende der Ausbildung nicht übernommen worden bzw. habe nach der Ausbildung keine Stelle gefunden	6	4	10	50	5	9	0	0	0	0
habe selbst gekündigt	15	7	20	25	13	27	20	0	0	0
Arbeitsverhältnis in beider- seitigem Einverständnis gelöst	12	11	13	0	8	18	0	17	50	0
KA	16	7	23	25	16	9	20	0	0	0
SUMME	99	100	102	100	100	99	80	100	100	0

F 75: ANZAHL DER ARBEITGEBERWECHSEL

Frage 75: Haben Sie während Ihrer früheren Berufstätigkeitszeit den Arbeitgeber gewechselt und, falls ja, bei wie vielen Arbeitgebern sind Sie insgesamt beschäftigt gewesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	64.	195	446	6	78	72	63	64	200	160
noch nie	3.	33	39	0	53	38	51	38	23	42
1 mal	17	11	20	0	21	17	17	16	20	12
2 mal	17	14	13	0	9	14	11	16	19	8
3 mal	15	15	15	100	5	18	8	17	16	16
4 mal	8	7	8	0	6	10	6	6	11	6
5 mal	4	5	4	0	3	3	3	2	5	6
6 bis 8 mal	4	9	1	0	1	3	0	6	5	6
9 bis 10 mal	1	2	0	0	1	0	2	2	1	1
mehr als 10 mal	1	2	1	0	0	0	2	0	2	3
KA	0	2	0	0	0	0	0	0	1	1
SUMME	100	100	101	100	99	103	100	103	103	101

F 76: SUCHE NACH VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGUNG

Frage 76: Suchen Sie gegenwärtig eine Beschäftigung/eine neue Arbeitsstelle? Ist das eine Vollzeitbeschäftigung, eine Teilzeitbeschäftigung oder suchen Sie eine Beschäftigung unabhängig davon, ob es eine Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1040	333	707	215	130	81	76	86	256	196
nein, suche keine Beschäftigung	90	89	90	88	69	79	86	92	98	99
ja, Vollzeitbeschäftigung	4	7	3	6	15	9	5	2	0	0
ja, Teilzeitbeschäftigung	3	0	5	0	12	12	5	6	0	0
ja, suche unabhängig davon	1	0	2	3	2	0	3	0	0	0
KA	2	3	1	3	2	1	1	0	1	1
SUMME	100	99	101	100	100	101	100	100	99	100

F 77: AUSSICHTEN DER ARBEITSPLATZSUCHE (ZEITRAUM: DREI MONATE)

Frage 77: Wie beurteilen Sie gegenwärtig Ihre Aussichten, innerhalb der nächsten drei Monate einen Arbeitsplatz zu finden? Glauben Sie, daß die Aussichten dafür sehr gut oder relativ gut sind oder sind die Aussichten eher schlecht oder sehr schlecht?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die zur Zeit eine Beschäftigung suchen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	99	24	67	19	37	17	10	6	1	0
sehr gut	4	4	4	11	5	0	0	0	0	0
relativ gut	11	17	10	16	8	18	10	0	0	0
eher schlecht	37	46	33	53	43	18	20	50	0	0
sehr schlecht	47	33	51	21	43	59	70	67	100	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	100	98	101	99	95	100	117	100	0

F 78: AUSSICHTEN DER ARBEITSPLATZSUCHE (ZEITRAUM: ZWEI JAHRE)

Frage 78: Und wie beurteilen Sie die Aussichten, innerhalb der nächsten zwei Jahre einen angemessenen Arbeitsplatz zu finden? Glauben Sie, daß in diesem Zeitraum die Aussichten sehr gut oder relativ gut sind oder sind die Aussichten eher schlecht oder sehr schlecht?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die zur Zeit eine Beschäftigung suchen

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	91	24	67	19	37	17	10	6	1	0
sehr gut	4	4	4	5	5	6	0	0	0	0
relativ gut	38	33	40	42	49	24	40	17	0	0
eher schlecht	35	42	34	47	27	47	30	17	0	0
sehr schlecht	21	21	21	0	19	24	30	67	100	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	98	100	99	94	100	101	100	101	100	0

F 79: WUNSCH NACH SPÄTERER BERUFSTÄTIGKEIT

Frage 79: Haben Sie die Absicht, später einmal (wieder) berufstätig zu werden?

GRUNDGESAMHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die zur Zeit keine Beschäftigung suchen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	93	298	635	189	90	64	65	79	251	195
ja	3	47	26	94	86	59	11	0	1	0
nein	6	51	72	6	10	34	88	96	96	98
KA	2	2	2	0	4	5	3	4	2	2
SUMME	9	100	100	100	100	98	102	100	99	100

F 80: VORBEREITUNG AUF SPÄTERE BERUFSTÄTIGKEIT

Frage 80: Bereiten Sie sich jetzt schon darauf vor, später (wieder) berufstätig zu werden?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die zur Zeit keine Beschäftigung suchen, aber später (wieder) berufstätig werden wollen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	303	139	164	178	77	38	7	0	3	0
ja, ziemlich intensiv	28	34	23	22	49	13	0	0	33	0
ja, ein wenig	22	20	24	26	17	13	29	0	0	0
nein, hat noch Zeit	26	26	26	30	17	29	14	0	0	0
nein, ist zur Zeit nicht möglich	24	20	27	21	17	45	43	0	67	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	99	100	100	86	0	100	0

F 81: RÜCKKEHR IN DEN BERUF: HINDERUNGSGRÜNDE

Frage 81: Was steht Ihrer Rückkehr in den Beruf im Augenblick im Wege? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Früher hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Personen, die zur Zeit keine Beschäftigung suchen, aber später wieder berufstätig werden wollen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	84	19	65	0	39	36	7	0	3	0
finde keine geeignete Tätigkeit	4	0	5	0	3	3	14	0	0	0
kein Interesse	7	21	3	0	10	0	0	0	67	0
keine passende Arbeitszeit	2	0	3	0	3	3	14	0	0	0
Wunsch des Partners	2	0	3	0	0	6	0	0	0	0
Versorgung von Haushalt/ Kindern	67	5	85	0	49	92	43	0	0	0
Betreuung kranker oder alter Menschen	4	0	5	0	0	0	14	0	67	0
Arbeit bringt nicht genügend Geld	1	5	0	0	3	0	0	0	0	0
SUMME	87	31	104	0	68	104	85	0	134	0
mindestens ein Hinderungs- grund genannt	79	32	94	0	64	94	71	0	67	0
kein Hinderungsgrund genannt	20	68	6	0	36	6	14	0	33	0

F 82: NEBENERUEBSTÄTIGKEIT

Frage 82: Sind Sie z.Zt. nebenher erwerbstätig?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1040	333	707	215	130	81	76	86	256	196
Ja	8	11	7	12	14	9	13	7	3	6
nein	91	89	92	36	86	91	86	93	96	95
KA	1	1	1	3	0	0	1	0	1	0
SUMME	100	101	100	101	100	100	100	100	100	101

F 83: ANZAHL STUNDEN FÜR NEBEBERWERBSTÄTIGKEIT

Frage 83: Wie viele Stunden in der Woche sind Sie nebenher erwerbstätig?

GRUNDGESAMHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die zur Zeit nebenher erwerbstätig sind

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	84	36	48	25	18	7	10	6	7	11
bis 5 Stunden	25	22	27	40	22	0	10	33	29	36
6 bis 10 Stunden	25	25	27	20	33	43	20	50	29	0
11 bis 15 Stunden	19	6	29	0	17	29	40	0	29	27
16 bis 19 Stunden	12	17	0	12	17	0	10	17	14	9
KA	6	11	2	12	0	14	0	0	0	9
SUMME	87	81	93	84	89	86	80	100	101	81

F 84: ARBEITSZEIT FÜR HAUSARBEIT (WOCHENTAG)

Frage 84: Wieviel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag alles in allem mit der Hausarbeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1040	333	707	215	130	81	76	86	256	196
unter 30 Min.	15	36	5	44	15	1	0	2	7	11
30 Min. bis unter 1 Std.	11	20	7	31	17	2	1	2	4	8
1 Std. bis unter 2 Std.	14	19	11	13	15	7	3	9	16	20
2 Std. bis unter 4 Std.	27	13	33	5	21	31	26	34	38	33
4 Std. bis unter 8 Std.	24	7	32	5	18	36	51	36	25	23
8 Std. bis unter 10 Std.	4	1	6	0	7	7	8	9	5	1
10 Std. bis unter 12 Std.	3	0	4	3	2	7	8	5	1	0
12 Std. bis unter 14 Std.	1	0	2	0	2	7	0	0	1	1
14 Std. und mehr	1	1	1	0	2	1	0	2	0	1
KA	1	3	0	0	2	1	1	0	2	2
SUMME	101	100	101	101	101	100	98	99	99	100

F 85: VERGLEICH HAUSARBEIT SAMSTAG : WOCHENTAG

Frage 85: Ist der Samstag, was die Hausarbeit angeht, ein normaler Arbeitstag für Sie, haben Sie da mehr oder weniger Arbeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1040	333	707	215	130	81	76	86	256	196
normaler Hausarbeitstag	51	52	51	38	53	47	43	62	55	60
mehr Hausarbeit	13	10	14	25	13	15	18	8	8	4
weniger Hausarbeit	32	29	33	26	30	38	36	29	34	34
KA	4	9	2	11	4	0	3	0	3	3
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	99	100	101

F 86: VERGLEICH HAUSARBEIT SONNTAG : WOCHENTAG

Frage 86: Und wie ist es an Sonntagen?

GRUNDGESAMHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>	1040	333	707	215	130	81	76	86	256	196
normaler Hausarbeitstag	21	29	17	21	27	12	11	16	22	25
mehr Hausarbeit	2	1	3	3	3	2	5	3	2	1
weniger Hausarbeit	73	61	79	65	67	85	82	80	75	72
KA	4	9	2	11	3	0	1	0	2	3
SUMME	100	100	101	100	100	99	99	99	101	101

F 87: FAMILIE: EMOTIONALE BEZIEHUNGEN/KOMMUNIKATIONSSTRUKTUR

Frage 87: Auf dieser Liste stehen verschiedene Aussagen zum Thema Familie. Sagen Sie mir bitte, inwieweit diese Aussagen auf Sie selber voll und ganz zutreffen, eher zutreffen, eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	VOLL UND GANZ %	TRIFFT ZU:		ÜBERHAUPT NICHT %	KA %
		EHER %	EHER NICHT %		
BASIS(GEWICHTET)	1040	1040	1040	1040	1040
Meine Familie gibt mir das Gefühl, daß ich ihr sehr viel bedeute	52	25	4	1	17
In unserer Familie wird auch über die ganz persönlichen Wünsche und Ängste des einzelnen gesprochen	39	27	14	3	17
Meine Familie gibt mir mein Selbstvertrauen wieder, wenn einmal etwas schiefgelaufen ist	40	33	7	3	18
In unserer Familie kümmert sich meistens jeder um seine eigenen Probleme	8	13	34	27	18
Meine Familie gibt mir das Gefühl, daß ich ein wertvoller Mensch bin	41	34	7	1	17
Wenn es Ärger bei der Arbeit gegeben hat, bekommt das leider auch meistens die Familie zu spüren	7	20	24	29	20

F 87: FAMILIE: EMOTIONALE BEZIEHUNGEN/KOMMUNIKATIONSSTRUKTUR

Frage 87: Auf dieser Liste stehen verschiedene Aussagen zum Thema Familie. Sagen Sie mir bitte, inwieweit diese Aussagen auf Sie selber voll und ganz zutreffen, eher zutreffen, eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1040	333	707	215	130	81	76	86	256	196
Meine Familie gibt mir das Gefühl, daß ich ihr sehr viel bedeute										
trifft voll und ganz zu	52	56	51	50	49	69	67	56	53	42
trifft eher zu	25	26	25	39	28	22	25	29	19	16
trifft eher nicht zu	4	4	4	7	5	2	0	6	3	2
trifft überhaupt nicht zu	1	2	1	1	4	1	1	0	2	1
KA/habe keine Familie	17	13	19	3	15	5	7	9	23	40
SUMME	99	101	100	100	101	99	100	100	100	101
In unserer Familie wird auch über die ganz persönlichen Wünsche und Ängste des einzelnen gesprochen										
trifft voll und ganz zu	39	41	38	34	30	62	47	49	39	32
trifft eher zu	27	27	28	31	37	20	37	33	25	18
trifft eher nicht zu	14	16	13	28	15	12	9	9	9	9
trifft überhaupt nicht zu	3	4	2	3	3	1	1	1	4	2
KA/habe keine Familie	17	13	19	3	15	5	7	9	23	40
SUMME	100	101	100	99	100	100	101	101	100	101

F 87: FAMILIE: EMOTIONALE BEZIEHUNGEN/KOMMUNIKATIONSSTRUKTUR

Frage 87: Auf dieser Liste stehen verschiedene Aussagen zum Thema Familie. Sagen Sie mir bitte, inwieweit diese Aussagen auf Sie selber voll und ganz zutreffen, eher zutreffen, eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1040	333	707	215	130	81	76	86	256	196
Meine Familie gibt mir mein Selbstvertrauen wieder, wenn einmal etwas schiefgelaufen ist										
trifft voll und ganz zu	40	44	37	40	32	48	49	45	42	31
trifft eher zu	33	34	33	46	37	35	37	36	26	22
trifft eher nicht zu	7	6	7	8	12	10	5	9	5	3
trifft überhaupt nicht zu	3	3	3	3	4	2	1	0	4	4
KA/habe keine Familie	18	13	20	3	15	5	7	9	23	40
SUMME	101	100	100	100	100	100	99	99	100	100
In unserer Familie kümmert sich meistens jeder um seine eigenen Probleme										
trifft voll und ganz zu	8	9	8	16	4	1	7	3	7	8
trifft eher zu	13	11	14	18	14	12	8	16	12	8
trifft eher nicht zu	34	38	33	38	38	35	42	40	35	22
trifft überhaupt nicht zu	27	29	26	23	30	48	36	31	22	22
KA/habe keine Familie	18	14	20	5	15	5	7	9	24	40
SUMME	100	101	101	100	101	101	100	99	100	100

F 87: FAMILIE: EMOTIONALE BEZIEHUNGEN/KOMMUNIKATIONSSTRUKTUR

Frage 87: Auf dieser Liste stehen verschiedene Aussagen zum Thema Familie. Sagen Sie mir bitte, inwieweit diese Aussagen auf Sie selber voll und ganz zutreffen, eher zutreffen, eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und nicht in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>	1040	333	707	215	130	81	76	86	256	196
Meine Familie gibt mir das Gefühl, daß ich ein wertvoller Mensch bin										
trifft voll und ganz zu	41	41	40	36	39	51	49	50	43	32
trifft eher zu	34	41	31	44	36	40	38	36	28	23
trifft eher nicht zu	7	5	8	16	7	5	5	2	6	4
trifft überhaupt nicht zu	1	1	1	0	3	0	1	0	1	1
KA/habe keine Familie	17	13	19	3	15	5	7	9	23	40
SUMME	100	101	99	99	100	101	100	99	101	100
Wenn es Ärger bei der Arbeit gegeben hat, bekommt das leider auch meistens die Familie zu spüren										
trifft voll und ganz zu	7	8	7	13	8	6	14	6	3	4
trifft eher zu	20	21	19	33	23	28	28	17	13	6
trifft eher nicht zu	24	23	25	29	28	31	28	33	21	13
trifft überhaupt nicht zu	29	31	28	18	26	28	22	34	37	34
KA/habe keine Familie	20	17	21	7	15	9	8	9	27	43
SUMME	100	100	100	100	100	102	100	99	101	100

F 90: ARBEITSTEILUNG BEI HAUSARBEIT: KINDERN/UMGANG MIT INSTITUTIONEN

Frage 90: Ich lese Ihnen jetzt einige Tätigkeiten vor, die in einem Haushalt zu erledigen sein können.

Welche davon führen Sie alleine aus, welche führt Ihr Mann/Partner alleine aus, welche führen Sie gemeinsam aus, bei welcher helfen Ihnen überwiegend andere Personen, welche trifft nicht auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich arbeitsstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem Ehe/Partner zusammenleben

	MACHE ICH ALLEINE	MACHT MEIN MANN/ PARTNER ALLEINE	MACHEN WIR GEMEINSAM	DABEI HELFEN ÜBER- WIEGEND ANDERE PERSONEN	TRIFFT NICHT ZU FÜR UNS	KA
	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEBICHTET)	289	289	289	289	289	289
Abendessen zubereiten	73	3	20	2	1	0
Kochen am Wochenende	68	7	16	7	2	0
kleinere Reparaturen in der Wohnung	8	57	24	10	0	0
Wäsche waschen	89	4	2	3	1	0
Haushaltseinkäufe	48	3	46	2	0	0
Sauber machen	76	1	16	7	0	0
Frühjahrsputz	67	3	14	8	8	0
Geschirrspülen (mit Hand)	58	1	20	8	11	0
Versorgung der Kinder	39	2	20	1	37	0
Helfen bei den Schulaufgaben der Kinder	21	3	12	1	63	1
Bankangelegenheiten	24	34	40	1	1	0
Behördengänge	34	34	29	1	1	0

F 90: ARBEITSTEILUNG BEI HAUSARBEIT/KINDERN/UMGANG MIT INSTITUTIONEN

Frage 90: Ich lese Ihnen jetzt einige Tätigkeiten vor, die in einem Haushalt zu erledigen sein können.
Welche davon führen Sie alleine aus, welche führt Ihr Mann/Partner alleine aus, welche führen Sie
gemeinsam aus, bei welchen helfen Ihnen überwiegend andere Personen, welche trifft nicht auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Abendessen zubereiten										
mache ich alleine	73	0	73	23	62	70	83	87	100	0
macht mein Mann/Partner alleine	3	0	3	27	0	3	0	2	0	0
machen wir gemeinsam	20	0	20	45	32	25	10	12	0	0
dabei helfen überwiegend andere Personen	2	0	2	0	2	1	8	0	0	0
trifft nicht zu für uns	1	0	1	5	2	0	2	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	0	99	100	98	99	103	101	100	0
Kochen am Wochenende										
mache ich alleine	68	0	68	23	62	64	62	93	95	0
macht mein Mann/Partner alleine	7	0	7	32	6	6	8	3	0	0
machen wir gemeinsam	16	0	16	14	25	22	17	3	0	0
dabei helfen überwiegend andere Personen	7	0	7	27	4	4	10	2	5	0
trifft nicht zu für uns	2	0	2	5	4	3	2	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	101	101	99	99	101	100	0

F 90: ARBEITSTEILUNG BEI HAUSARBEIT/KINDERN/UMGANG MIT INSTITUTIONEN

Frage 90: Ich lese Ihnen jetzt einige Tätigkeiten vor, die in einem Haushalt zu erledigen sein können.
Welche davon führen Sie alleine aus, welche führt Ihr Mann/Partner alleine aus, welche führen Sie
gemeinsam aus, bei welchen helfen Ihnen überwiegend andere Personen, welche trifft nicht auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Kleinere Reparaturen in der Wohnung										
mache ich alleine	8	0	8	0	8	6	5	12	18	0
macht mein Mann/Partner alleine	58	0	58	68	55	67	49	62	41	0
machen wir gemeinsam dabei helfen überwiegend andere Personen	24	0	24	27	34	22	30	13	9	0
trifft nicht zu für uns	10	0	10	5	4	3	14	15	27	0
KA	0	0	0	0	0	1	2	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	101	99	102	102	95	0
Wäsche waschen										
mache ich alleine	90	0	90	27	92	94	94	97	100	0
macht mein Mann/Partner alleine	4	0	4	32	4	1	2	0	0	0
machen wir gemeinsam dabei helfen überwiegend andere Personen	2	0	2	9	2	1	0	5	0	0
trifft nicht zu für uns	3	0	3	27	0	1	5	0	0	0
KA	1	0	1	5	2	0	2	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	100	97	103	102	100	0

F 90: ARBEITSTEILUNG BEI HAUSARBEIT/KINDERN/UMGANG MIT INSTITUTIONEN

Frage 90: Ich lese Ihnen jetzt einige Tätigkeiten vor, die in einem Haushalt zu erledigen sein können.
Welche davon führen Sie alleine aus, welche führt Ihr Mann/Partner alleine aus, welche führen Sie
gemeinsam aus, bei welchen helfen Ihnen überwiegend andere Personen, welche trifft nicht auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Haushaltseinkäufe										
mache ich alleine	48	0	48	27	34	49	59	55	55	0
macht mein Mann/Partner alleine	3	0	3	5	4	1	2	5	5	0
machen wir gemeinsam	46	0	46	68	57	49	35	40	41	0
dabei helfen überwiegend andere Personen	2	0	2	0	4	0	5	2	0	0
trifft nicht zu für uns	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	0	99	100	99	99	101	102	101	0
Saubermachen										
mache ich alleine	76	0	76	27	75	76	81	92	68	0
macht mein Mann/Partner alleine	1	0	1	0	0	3	0	0	0	0
machen wir gemeinsam	16	0	16	45	19	15	6	8	18	0
dabei helfen überwiegend andere Personen	7	0	7	27	2	6	10	2	9	0
trifft nicht zu für uns	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
KA	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	99	98	100	99	102	95	0

F 90: ARBEITSTEILUNG BEI HAUSARBEIT/KINDERN/UMGANG MIT INSTITUTIONEN

Frage 90: Ich lese Ihnen jetzt einige Tätigkeiten vor, die in einem Haushalt zu erledigen sein können.
Welche davon führen Sie alleine aus, welche führt Ihr Mann/Partner alleine aus, welche führen Sie
gemeinsam aus, bei welchen helfen Ihnen überwiegend andere Personen, welche trifft nicht auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Frühjahrsputz										
mache ich alleine	67	0	67	23	66	64	68	82	77	0
macht mein Mann/Partner alleine	3	0	3	32	0	3	0	0	0	0
machen wir gemeinsam dabei helfen überwiegend andere Personen	14	0	14	14	19	12	14	15	9	0
trifft nicht zu für uns	8	0	8	27	2	4	14	3	14	0
KA	8	0	8	9	13	16	3	2	0	0
	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	105	100	99	99	102	100	0
Geschirrspülen (mit Hand)										
mache ich alleine	59	0	59	23	55	52	60	72	82	0
macht mein Mann/Partner alleine	1	0	1	0	0	0	2	3	0	0
machen wir gemeinsam dabei helfen Überwiegend andere Personen	21	0	21	55	32	21	13	15	0	0
trifft nicht zu für uns	8	0	8	27	4	9	10	3	9	0
KA	11	0	11	0	9	16	16	8	5	0
	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	105	100	98	101	101	96	0

F 90: ARBEITSTEILUNG BEI HAUSARBEIT/KINDERN/UNGANG MIT INSTITUTIONEN

Frage 90: Ich lese Ihnen jetzt einige Tätigkeiten vor, die in einem Haushalt zu erledigen sein können.
Welche davon führen Sie alleine aus, welche führt Ihr Mann/Partner alleine aus, welche führen Sie
gemeinsam aus, bei welchen helfen Ihnen überwiegend andere Personen, welche trifft nicht auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Versorgung der Kinder										
mache ich alleine	39	0	39	27	42	48	51	30	9	0
macht mein Mann/Partner alleine	2	0	2	0	0	4	2	3	0	0
machen wir gemeinsam	21	0	21	9	36	37	11	10	5	0
dabei helfen überwiegend andere Personen	1	0	1	0	0	1	3	0	0	0
trifft nicht zu für uns	37	0	37	68	23	9	33	57	82	0
KA	0	0	0	0	0	1	0	2	0	0
SUMME	100	0	100	104	101	100	100	102	96	0
Helfen bei den Schulaufgaben der Kinder										
mache ich alleine	21	0	21	0	15	39	21	18	5	0
macht mein Mann/Partner alleine	2	0	2	0	2	6	2	2	0	0
machen wir gemeinsam	12	0	12	5	9	19	21	3	0	0
dabei helfen überwiegend andere Personen	1	0	1	0	0	1	2	0	0	0
trifft nicht zu für uns	63	0	63	95	72	33	54	75	91	0
KA	1	0	1	0	2	1	0	3	0	0
SUMME	100	0	100	100	100	99	100	101	96	0

F 90: ARBEITSTEILUNG BEI HAUSARBEIT KINDERN/UMGANG MIT INSTITUTIONEN

Frage 90: Ich lese Ihnen jetzt einige Tätigkeiten vor, die in einem Haushalt zu erledigen sein können.
Welche davon führen Sie alleine aus, welche führt Ihr Mann/Partner alleine aus, welche führen Sie
gemeinsam aus, bei welcher helfen Ihnen überwiegend andere Personen, welche trifft nicht auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe) Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Bankangelegenheiten										
mache ich alleine	24	0	24	0	28	24	22	27	36	0
macht mein Mann/Partner alleine	33	0	33	59	19	33	32	35	41	0
machen wir gemeinsam	40	0	40	36	49	42	44	37	23	0
dabei helfen überwiegend andere Personen	1	0	1	0	2	0	2	3	0	0
trifft nicht zu für uns	1	0	1	5	2	0	2	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	0	99	100	100	99	102	102	100	0
Behördengänge										
mache ich alleine	33	0	33	32	40	36	24	30	45	0
macht mein Mann/Partner alleine	34	0	34	50	15	31	41	37	50	0
machen wir gemeinsam	29	0	29	9	43	31	30	32	5	0
dabei helfen überwiegend andere Personen	1	0	1	0	0	1	3	2	0	0
trifft nicht zu für uns	1	0	1	5	2	0	2	0	0	0
KA	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0
SUMME	98	0	98	101	100	99	100	101	100	0

F 91: WOHNUNG SKÜBERN (HAUFIGKEIT)

Frage 91: Wie oft reinigen Sie Ihre Wohnung gründlicher?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
mehrmals wöchentlich	17	0	17	0	19	21	21	22	0	0
1 mal in der Woche	61	0	61	95	55	61	60	52	73	0
14tägig	12	0	12	0	17	7	8	18	23	0
1 mal im Monat	9	0	9	5	8	9	13	8	0	0
weniger als 1 mal im Monat	1	0	1	0	0	1	0	2	0	0
KA	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	101	99	102	102	96	0

F 92: WASCHE WASCHEN (HAUFIGKEIT)

Frage 92: Wie oft waschen Sie Ihre Wäsche?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
mehrmals wöchentlich	65	0	65	86	70	79	68	48	27	0
1 mal in der Woche	32	0	32	14	23	19	32	48	64	0
weniger als 1 mal in der Woche	3	0	3	0	8	3	0	3	9	0
KA	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	105	101	101	100	99	100	0

F 93: FEIESTER PUTZEN (HÄUFIGKEIT)

Frage 93: Wie oft putzen Sie Ihre Fenster?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
1 mal in der Woche	6	0	6	0	8	7	3	8	5	0
14tägig	27	0	27	27	21	31	33	23	18	0
1 mal im Monat	43	0	43	41	43	36	38	48	59	0
weniger als 4 mal im Jahr	7	0	7	0	13	7	6	7	0	0
wenn es nötig ist	17	0	17	27	13	18	17	15	18	0
mache das nicht selber	1	0	1	5	2	0	2	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	0	101	100	100	99	99	101	100	0

F 94: (EHE)PARTNERBEZIEHUNG

Frage 94: Wie stark treffen die Aussagen in diesem Schema auf Sie zu bzw. überhaupt nicht auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	TRIFFT VOLL UND GANZ ZU					TRIFFT ÜBERHAUPT NICHT ZU		KA
	1	2	3	4	5	6	7	
	%	%	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	289	289	289	289	289	289	289	289
In der Gegenwart meines (Ehe)Partners kann ich nicht völlig ich selber sein	10	7	7	6	9	10	51	1
Meine Ehe/Partnerschaft gibt mir nicht genug Möglichkeiten, die Art von Person zu werden, die ich gerne sein möchte	6	5	10	5	8	13	52	1
Mein (Ehe)Partner möchte mich genauso haben, wie ich bin	43	19	13	7	4	4	8	1
In allgemeinen gehe ich mehr auf die Wünsche meines (Ehe)Partners ein, als er auf meine	23	13	17	19	6	4	16	2
Mein (Ehe)Partner besteht darauf, seine eigenen Wege zu gehen	2	4	6	8	9	15	54	1
Mein (Ehe)Partner erwartet gewöhnlich mehr von mir, als er selbst zu geben bereit ist	4	6	9	10	9	14	46	1

F 94: <EHE>PARTNERBEZIEHUNG

Frage 94: Wie stark treffen die Aussagen in diesem Schema auf Sie zu bzw. überhaupt nicht auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem <Ehe>Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
In der Gegenwart meines <Ehe>Partners kann ich nicht völlig ich selber sein										
1 trifft voll und ganz zu	9	0	9	27	8	6	6	12	14	0
2	7	0	7	0	8	7	13	2	0	0
3	7	0	7	27	0	9	6	2	14	0
4	6	0	6	0	2	6	6	13	0	0
5	9	0	9	9	11	6	11	12	5	0
6	10	0	10	0	13	10	8	12	5	0
7 trifft überhaupt nicht zu	51	0	51	41	58	54	46	47	59	0
KA	1	0	1	0	0	0	3	2	0	0
SUMME	100	0	100	104	100	98	99	102	97	0
Meine Ehe/Partnerschaft gibt mir nicht genug Möglichkeiten, die Art von Person zu werden, die ich gerne sein möchte										
1 trifft voll und ganz zu	6	0	6	0	2	4	10	10	5	0
2	5	0	5	0	4	7	8	3	0	0
3	10	0	10	55	6	6	5	8	5	0
4	5	0	5	0	6	6	5	8	0	0
5	8	0	8	0	6	7	13	8	0	0
6	13	0	13	0	15	12	11	15	23	0
7 trifft überhaupt nicht zu	52	0	52	45	60	57	44	47	64	0
KA	1	0	1	0	0	0	3	2	0	0
SUMME	100	0	100	100	99	99	99	101	97	0

F 94: (EHE)PARTNERBEZIEHUNG

Frage 94: Wie stark treffen die Aussagen in diesem Schema auf Sie zu bzw. überhaupt nicht auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Mein (Ehe)Partner möchte mich genauso haben, wie ich bin										
1 trifft voll und ganz zu	43	0	43	41	40	45	48	38	45	0
2	20	0	20	27	17	13	19	27	27	0
3	13	0	13	0	15	18	8	15	23	0
4	7	0	7	23	6	6	10	3	0	0
5	4	0	4	5	4	7	2	5	0	0
6	4	0	4	0	4	6	5	5	0	0
7 trifft überhaupt nicht zu	8	0	8	5	13	6	6	5	9	0
KA	1	0	1	0	0	0	5	2	0	0
SUMME	100	0	100	101	99	101	103	100	104	0
In allgemeinen gehe ich mehr auf die Wünsche meines (Ehe)Partners ein, als er auf meine										
1 trifft voll und ganz zu	23	0	23	50	13	21	17	23	41	0
2	13	0	13	32	8	10	16	12	9	0
3	17	0	17	0	9	19	22	17	27	0
4	20	0	20	5	25	18	19	28	9	0
5	6	0	6	0	6	10	5	3	0	0
6	4	0	4	0	6	3	6	5	0	0
7 trifft überhaupt nicht zu	16	0	16	14	32	16	13	8	5	0
KA	2	0	2	0	2	0	3	2	9	0
SUMME	101	0	101	101	101	97	101	98	100	0

F 94: (EHE)PARTNERBEZIEHUNG

Frage 94: Wie stark treffen die Aussagen in diesem Schema auf Sie zu bzw. überhaupt nicht auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Mein (Ehe)Partner besteht darauf, seine eigenen Wege zu gehen										
1 trifft voll und ganz zu	2	0	2	9	2	1	3	0	0	0
2	4	0	4	0	4	4	6	2	9	0
3	6	0	6	0	9	3	8	3	9	0
4	8	0	8	27	8	6	10	7	0	0
5	9	0	9	0	11	9	8	15	0	0
6	15	0	15	27	9	12	11	20	18	0
7 trifft überhaupt nicht zu	54	0	54	41	55	63	49	50	68	0
KA	1	0	1	0	0	0	3	2	0	0
SUMME	99	0	99	104	98	98	98	99	104	0
Mein (Ehe)Partner erwartet gewöhnlich mehr von mir, als er selbst zu geben bereit ist										
1 trifft voll und ganz zu	4	0	4	0	4	3	5	8	0	0
2	6	0	6	23	2	9	8	3	0	0
3	9	0	9	0	8	6	11	12	9	0
4	10	0	10	0	8	9	13	12	14	0
5	9	0	9	0	17	6	8	13	9	0
6	14	0	14	32	11	12	14	13	14	0
7 trifft überhaupt nicht zu	46	0	46	45	51	57	40	37	55	0
KA	1	0	1	0	2	0	3	2	0	0
SUMME	99	0	99	100	103	102	102	100	101	0

F 95: (EHE)PARTNERBEZIEHUNG: EMOTIONALE REAKTIONSMUSTER

Frage 95: Wenn Sie einmal an die Annehmlichkeiten und an die Schwierigkeiten denken, die das alltägliche Leben mit Ihrem Ehemann/Lebenspartner so mit sich bringt: Wie stark treffen dann die verschiedenen Gefühle, die in diesem Schema aufgeführt sind, auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	TRIFFT VOLL UND GANZ ZU						TRIFFT ÜBERHAUPT NICHT ZU		KA
	1	2	3	4	5	6	7	%	
	%	%	%	%	%	%	%	%	
BASIS(GEWICHTET)	289	289	289	289	289	289	289	289	
enttäuscht	3	2	6	7	12	16	51	3	
beunruhigt	8	4	9	7	7	20	44	2	
entspannt	24	22	17	11	6	4	12	4	
gelangweilt	4	2	4	8	7	20	51	4	
zufrieden	37	30	9	9	2	3	6	2	
verkrampft	3	4	3	10	5	17	54	4	
vernachlässigt	2	3	5	8	6	16	57	3	
wütend	3	3	6	8	10	15	51	3	
unglücklich	3	1	3	5	5	19	60	3	

F 95: (EHE)PARTNERBEZIEHUNG: EMOTIONALE REAKTIONSMUSTER

Frage 95: Wenn Sie einmal an die Annehmlichkeiten und an die Schwierigkeiten denken, die das alltägliche Leben mit Ihrem Ehemann/Lebenspartner so mit sich bringt: Wie stark treffen dann die verschiedenen Gefühle, die in diesem Schema aufgeführt sind, auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
enttäuscht										
1 trifft voll und ganz zu	3	0	3	0	6	3	5	3	0	0
2	2	0	2	0	2	1	2	3	0	0
3	6	0	6	5	4	6	11	5	0	0
4	7	0	7	0	11	7	6	7	5	0
5	12	0	12	23	11	7	11	13	14	0
6	16	0	16	27	17	19	11	12	18	0
7 trifft überhaupt nicht zu	52	0	52	41	47	54	52	53	59	0
KA	3	0	3	5	2	1	3	5	0	0
SUMME	101	0	101	101	100	98	101	101	96	0
beunruhigt										
1 trifft voll und ganz zu	8	0	8	0	8	6	10	8	18	0
2	4	0	4	9	6	6	2	0	0	0
3	9	0	9	32	4	7	10	7	5	0
4	7	0	7	0	8	4	11	7	5	0
5	7	0	7	0	8	9	2	8	14	0
6	20	0	20	50	21	16	16	15	18	0
7 trifft überhaupt nicht zu	44	0	44	5	45	51	48	50	41	0
KA	2	0	2	5	2	0	3	5	0	0
SUMME	101	0	101	101	102	99	102	100	101	0

F 95: (EHE)PARTNERBEZIEHUNG: EMOTIONALE REAKTIONSMUSTER

Frage 95: Wenn Sie einmal an die Annehmlichkeiten und an die Schwierigkeiten denken, die das alltägliche Leben mit Ihrem Ehemann/Lebenspartner so mit sich bringt: Wie stark treffen dann die verschiedenen Gefühle, die in diesem Schema aufgeführt sind, auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	ALTER				70 Jahre und älter S-%
		Männer S-%	Frauen S-%				40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%	
BASIS(GEWICHTET)	280	0	287	22	53	67	63	60	22	0	
entspannt											
1 trifft voll und ganz zu	20	0	24	32	17	25	25	20	36	0	
2	22	0	22	27	21	19	22	28	14	0	
3	1	0	17	23	26	16	14	13	9	0	
4	1	0	11	9	13	12	16	8	5	0	
5	6	0	6	0	6	9	6	5	5	0	
6	3	0	4	0	2	6	3	7	0	0	
7 trifft überhaupt nicht zu	11	0	11	5	11	9	8	15	27	0	
KA	4	0	4	5	2	3	6	5	0	0	
SUMME	99	0	99	101	98	99	100	101	96	0	
gelangweilt											
1 trifft voll und ganz zu	4	0	4	0	2	1	5	10	0	0	
2	2	0	2	5	0	4	3	0	0	0	
3	4	0	4	0	4	3	5	7	5	0	
4	2	0	8	27	9	4	5	8	0	0	
5	2	0	7	0	9	13	6	3	5	0	
6	20	0	20	36	23	10	16	28	14	0	
7 trifft überhaupt nicht zu	51	0	51	27	49	57	59	40	73	0	
KA	4	0	4	5	4	6	3	7	0	0	
SUMME	100	0	100	100	100	98	102	103	97	0	

F 95: (EHE)PARTNERBEZIEHUNG: EMOTIONALE REAKTIONSMUSTER

Frage 95: Wann Sie einmal an die Annehmlichkeiten und an die Schulerigkeiten denken, die das alltägliche Leben mit Ihrem Ehemann/Lebenspartner so mit sich bringt: Wie stark treffen dann die verschiedenen Gefühle, die in diesem Schema aufgeführt sind, auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
zufrieden										
1 trifft voll und ganz zu	38	0	38	27	23	43	44	40	45	0
2	31	0	31	55	42	24	24	27	36	0
3	9	0	9	0	17	9	8	8	14	0
4	9	0	9	9	6	10	8	12	5	0
5	2	0	2	0	4	3	2	2	0	0
6	3	0	3	0	4	3	3	3	0	0
7 trifft überhaupt nicht zu	6	0	6	5	6	6	10	7	0	0
KA	2	0	2	5	2	1	2	3	0	0
SUMME	100	0	100	101	104	99	101	102	100	0
verkrampft										
1 trifft voll und ganz zu	3	0	3	0	2	3	5	3	0	0
2	5	0	5	27	2	6	2	2	0	0
3	3	0	3	0	4	3	6	2	0	0
4	10	0	10	27	8	10	6	10	5	0
5	5	0	5	0	4	7	5	7	0	0
6	17	0	17	27	25	9	16	17	18	0
7 trifft überhaupt nicht zu	54	0	54	14	55	58	56	55	73	0
KA	3	0	3	5	2	3	5	5	0	0
SUMME	100	0	100	100	102	99	101	101	96	0

227

F 95: (EHE)PARTNERBEZIEHUNG: EMOTIONALE REAKTIONSMUSTER

Frage 95: Wenn Sie einmal an die Annehmlichkeiten und an die Schwierigkeiten denken, die das alltägliche Leben mit Ihrem Ehemann/Lebenspartner so mit sich bringt; Wie stark treffen dann die verschiedenen Gefühle, die in diesem Schema aufgeführt sind, auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT S-N	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
vernachlässigt										
1 trifft voll und ganz zu	2	0	2	0	2	1	2	3	0	0
2	2	0	3	0	2	4	2	3	0	0
3	5	0	5	5	6	6	6	2	0	0
4	8	0	8	23	9	6	8	7	0	0
5	6	0	6	0	4	9	8	5	0	0
6	16	0	16	27	15	10	17	17	18	0
7 trifft überhaupt nicht zu	57	0	57	41	58	60	51	57	82	0
KA	3	0	3	5	2	1	5	5	0	0
SUMME	100	0	100	101	98	97	99	99	100	0
wütend										
1 trifft voll und ganz zu	3	0	3	5	6	3	2	3	0	0
2	2	0	3	0	4	3	3	5	0	0
3	6	0	6	0	8	7	6	5	0	0
4	8	0	8	23	9	13	6	2	0	0
5	10	0	10	0	13	13	10	5	14	0
6	15	0	15	36	11	10	19	15	9	0
7 trifft überhaupt nicht zu	51	0	51	32	47	46	49	60	73	0
KA	3	0	3	5	2	3	5	5	0	0
SUMME	99	0	99	101	100	98	100	100	96	0

F 95: (EHE)PARTNERBEZIEHUNG: EMOTIONALE REAKTIONSMUSTER

Frage 95: Wenn Sie einmal an die Annehmlichkeiten und an die Schwierigkeiten denken, die das alltägliche Leben mit Ihrem Ehemann/Lebenspartner so mit sich bringt: Wie stark treffen dann die verschiedenen Gefühle, die in diesem Schema aufgeführt sind, auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0	
unglücklich											
1 trifft voll und ganz zu	3	0	3	0	2	4	3	5	0	0	
2	1	0	1	0	4	3	0	0	0	0	
3	3	0	3	0	0	3	6	3	0	0	
4	5	0	5	0	8	4	6	5	0	0	
5	5	0	5	0	8	7	3	5	0	0	
6	20	0	20	55	25	12	14	17	23	0	
7 trifft überhaupt nicht zu	60	0	60	41	51	66	63	60	77	0	
KA	3	0	3	5	2	0	5	5	0	0	
SUMME	100	0	100	101	100	99	100	100	100	0	

F 96: BEWÄLTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (I)
(RAT SUCHEN)

Frage 96a: Ist es im Verlauf des letzten Jahres vorgekommen, daß Sie Verwandte um Rat gefragt haben, wie Sie am besten mit einem Problem in Ihrer Ehe/Partnerschaft zurecht kommen können?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Ja	12	0	12	0	15	16	11	12	5	0
nein	87	0	87	100	83	82	89	88	95	0
KA	1	0	1	0	2	1	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	100	99	100	100	100	0

F 96: BEWÄLTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (I)
(RAT SUCHEN)

Frage 96b: Ist es im Verlauf des letzten Jahres vorgekommen, daß Sie einen Freund/eine Freundin um Rat gefragt haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
ja	31	0	31	68	42	28	32	17	23	0
nein	68	0	68	36	57	70	68	83	77	0
KA	0	0	0	0	2	1	0	0	0	0
SUMME	99	0	99	104	101	99	100	100	100	0

F 96: BEWÄLTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (1)
(RAT SUCHEN)

Frage 96c: Ist es im Verlauf des letzten Jahres vorgekommen, daß Sie wegen Ehe- oder Partnerschaftsproblemen zu einem Arzt, einem sonstigen berufsmäßigen Berater oder zu einer Beratungsstelle gegangen sind?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT S-Z	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
ja		0	3	9	2	4	5	2	0	0
nein	95	0	95	95	96	93	95	98	100	0
KA		0	1	0	2	1	0	2	0	0
SUMME	99	0	99	104	100	98	100	102	100	0

F 97: BEWÄLTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (II)
(REFLEXIVE VS. EMOTIONALE ENTLASTUNG)

Frage 97: Wie häufig ...

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
... lesen Sie Bücher oder Zeitschriftenartikel, die sich damit beschäftigen, wie man Schwierigkeiten und Probleme in Ehe und Partnerschaft bewältigen kann?										
sehr häufig	3	0	3	5	0	6	2	3	0	0
häufig	9	0	9	23	13	12	6	5	0	0
gelegentlich	27	0	27	32	25	24	29	32	23	0
selten	22	0	22	5	25	22	25	28	14	0
nie, so gut wie nie	38	0	38	36	38	34	38	35	64	0
KA	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
SUMME	99	0	99	101	101	99	100	103	101	0
... denken Sie über Eheprobleme/Probleme der Partnerbeziehung nach?										
sehr häufig	2	0	2	0	4	4	0	3	0	0
häufig	12	0	12	23	15	15	10	7	9	0
gelegentlich	31	0	31	41	34	36	33	25	9	0
selten	35	0	35	32	30	34	35	47	14	0
nie, so gut wie nie	19	0	19	5	15	10	21	18	64	0
KA	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
SUMME	99	0	99	101	98	100	99	100	96	0

233

F 97: BEWÄLTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (II)
 (REFLEXIVE VS. EMOTIONALE ENTLASTUNG)

Frage 97: Wie häufig ...

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
 und mit ihrem (Ehe) Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
... schreiben Sie, um Dampf abzulassen?										
sehr häufig	3	0	3	0	2	3	5	2	5	0
häufig	3	0	8	27	6	13	5	2	5	0
gelegentlich	24	0	24	14	26	37	29	13	9	0
selten	34	0	34	36	36	22	40	43	27	0
nie, so gut wie nie	30	0	30	27	30	21	22	40	55	0
KA	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
SUMME	99	0	99	104	100	97	101	100	101	0

F 98: BEWÄLTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (III)
(POSITIVE VERGLEICHE)

Frage 98: Wie sehen Sie Ihre Ehe/Partnerschaft im Vergleich mit den meisten anderen Ehen/Partnerschaften?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
besser	31	0	31	41	23	28	33	28	45	0
gleich gut	65	0	65	50	74	69	65	65	45	0
weniger gut	2	0	2	0	2	1	2	3	0	0
KA	3	0	3	14	2	1	0	5	5	0
SUMME	101	0	101	105	101	99	100	101	95	0

F 99: BEWÄLTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (III)
(POSITIVE VERGLEICHE)

Frage 99: Wird Ihre Ehe/Partnerschaft mit der Zeit besser, bleibt sie gleich oder wird sie weniger gut?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
wird besser	24	0	23	5	32	30	19	20	23	0
bleibt gleich	73	0	73	86	64	67	81	78	73	0
wird weniger gut	1	0	1	0	2	3	0	2	0	0
KA	2	0	2	14	2	0	2	2	5	0
SUMME	99	0	99	105	100	100	102	102	101	0

F 100: BEWÄLTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (IV)
(VERHANDELN)

Frage 100: Wie häufig setzen Sie sich zusammen und sprechen die Dinge gründlich durch?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
sehr häufig	14	0	14	9	11	16	14	13	18	0
häufig	53	0	53	68	51	58	51	52	41	0
selten	28	0	28	23	34	24	30	28	23	0
nie, so gut wie nie	5	0	5	0	2	1	6	7	18	0
KA	1	0	1	5	2	0	0	2	0	0
SUMME	101	0	101	105	100	99	101	102	100	0

F 101: BEWÄLTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (V)
 (SELBSTBEHAUPTUNG VS. GEDULDE)

Frage 101: Wenn es zu Streitigkeiten mit Ihrem Ehepartner/Partner gekommen ist ...

GRUNDGESAMHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
 und mit ihrem (Ehe) Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
... gehen Sie ihn für eine Weile aus dem Weg?										
sehr häufig	3	0	3	0	4	4	2	3	0	0
häufig	9	0	9	9	13	16	3	7	5	0
gelegentlich	35	0	35	27	36	28	44	37	23	0
selten	29	0	29	55	21	22	32	28	41	0
nie, so gut wie nie	23	0	23	5	25	27	19	25	32	0
KA	1	0	1	5	2	1	0	2	0	0
SUMME	100	0	100	101	101	98	100	102	101	0
... können Sie ihn mehr als nur den halben Weg entgegen?										
sehr häufig	4	0	4	0	2	3	2	7	14	0
häufig	30	0	30	14	32	30	37	25	45	0
gelegentlich	46	0	46	86	36	45	48	52	18	0
selten	9	0	9	0	11	10	6	12	9	0
nie, so gut wie nie	9	0	9	0	15	12	6	5	14	0
KA	2	0	2	5	4	0	2	2	0	0
SUMME	100	0	100	105	100	100	101	103	100	0

F 101: BEWÄLTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (V)
(SELBSTBEHAUPTUNG VS. GEDULD)

Frage 101: Wenn es zu Streitigkeiten mit Ihrem Ehepartner/Partner gekommen ist ...

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
... behalten Sie Ihre Gefühle für sich?										
sehr häufig	6	0	6	0	2	6	5	12	14	0
häufig	17	0	17	50	11	7	16	25	14	0
gelegentlich	27	0	27	27	21	25	30	25	41	0
selten	29	0	29	5	36	34	30	25	18	0
nie, so gut wie nie	20	0	20	14	26	25	19	13	18	0
KA	1	0	1	5	2	1	0	2	0	0
SUMME	100	0	100	101	98	98	100	102	105	0

F 102: BEWÄLTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (VI)
(SELEKTIV IGNORIEREN)

Frage 102: Wie häufig ...

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	28	0	287	22	53	67	63	60	22	0
... sagen Sie sich selber, daß man Schwierigkeiten in der Partnerschaft nicht so wichtig nehmen sollte?										
sehr häufig	2	0	2	0	2	1	2	7	0	0
häufig	16	0	16	23	11	18	16	15	18	0
gelegentlich	29	0	29	0	28	33	30	37	32	0
selten	30	0	30	68	25	22	32	32	18	0
nie, so gut wie nie	21	0	21	9	32	24	21	8	27	0
KA	2	0	2	5	4	0	2	2	0	0
SUMME	100	0	100	105	102	98	103	101	95	0
... versuchen Sie, die Fehler des Partners zu übersehen und nur auf seine guten Seiten zu schauen?										
sehr häufig	3	0	3	0	4	3	0	5	9	0
häufig	23	0	23	23	13	24	25	28	27	0
gelegentlich	40	0	40	5	43	37	46	43	45	0
selten	23	0	23	68	21	25	14	20	5	0
nie, so gut wie nie	9	0	9	0	15	9	14	2	9	0
KA	1	0	1	5	2	0	0	2	0	0
SUMME	99	0	99	101	98	98	99	100	95	0

F 102: BEWÄLTIGUNGSMUSTER PARTNERPROBLEME (V1)
(SELEKTIV IGHORIEREN)

Frage 102: Wie häufig ...

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind
und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
... versuchen Sie, Probleme und Schwierigkeiten einfach nicht zur Kenntnis zu nehmen und nur auf die guten Dinge zu schauen?										
sehr häufig	4	0	4	0	4	6	3	7	5	0
häufig	14	0	14	27	8	10	16	13	18	0
gelegentlich	36	0	36	36	25	30	41	47	32	0
selten	24	0	24	0	32	27	24	22	32	0
nie, so gut wie nie	21	0	21	32	28	27	16	12	14	0
KA	1	0	1	5	4	0	0	2	0	0
SUMME	100	0	100	100	101	100	100	103	101	0

F 103: HILFS- ODER PFLEGEBEDÜRFTIGE PERSON IM HAUSHALT

Frage 103: Gibt es jemanden in Ihrem Haushalt, der ständig hilfsbedürftig ist oder versorgt werden muß?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
ja	7	0	7	0	8	4	5	10	18	0
nein	93	0	93	100	92	96	95	90	82	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	100	100	100	100	100	0

F 104: ANZAHL HILFS- ODER PFLEGEBEDÜRFTIGER PERSONEN IM HAUSHALT

Frage 104: Handelt es sich dabei um eine oder um mehrere Personen?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind, mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben und mindestens eine pflege-/hilfsbedürftige Person im Haushalt haben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	20	0	20	0	4	3	3	6	4	0
1 Person	70	0	70	0	25	67	67	100	75	0
2 Personen	30	0	30	0	75	33	33	0	25	0
3 Personen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4 und mehr Personen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	0	100	100	100	100	100	0

F 105: STUNDEN ZUR FREIEN VERFÜGUNG

Frage 105: Gibt es im Verlauf des Tages Stunden, die Sie ganz für sich haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
ja	73	0	77	73	70	72	83	87	68	0
nein	214	0	23	27	30	28	16	15	27	0
KA	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	100	100	101	102	95	0

F 106: ANZAHL STUNDEN ZUR FREIEN VERFÜGUNG (PRO TAG)

Frage 106: Wie viele Stunden sind das etwa jeden Tag?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind, mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben und Stunden zur freien Verfügung haben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	220	0	220	16	37	48	52	52	15	0
bis 30 Min.	3	0	3	0	3	2	2	4	0	0
31 - 60 Min.	13	0	13	44	16	10	6	8	13	0
61 - 90 Min.	4	0	4	6	3	2	8	2	7	0
91 - 120 Min.	35	0	35	44	30	42	31	35	33	0
121 - 150 Min.	3	0	3	0	5	4	2	0	7	0
151 - 180 Min.	15	0	15	6	14	13	15	25	0	0
181 - 240 Min.	14	0	14	0	16	8	23	10	27	0
241 - 270 Min.	0	0	0	0	3	2	0	0	0	0
271 - 300 Min.	6	0	6	0	5	2	12	4	13	0
301 - 330 Min.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
331 - 360 Min.	4	0	4	0	5	4	2	2	7	0
mehr als 360 Min.	3	0	3	0	3	4	0	8	0	0
KA	1	0	1	0	0	4	0	2	0	0
SUMME	101	0	101	100	103	97	101	100	107	0

F 107: HAUSFRAU ALS BERUF/ARBEIT DER HAUSFRAU

Frage 107: Hier sind jetzt eine Reihe von Beurteilungen über den Beruf der Hausfrau. Bitte sagen Sie mir, ob Sie diese Beurteilungen für voll und ganz zutreffend halten, für teilweise zutreffend, eher nicht zutreffend oder überhaupt nicht zutreffend.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	VOLL UND GANZ %	TRIFFT ZU:		ÜBERHAUPT NICHT %	KA %
		TEIL- WEISE %	EHER NICHT %		
BASIS<GEWICHTET>	289	289	289	289	289
Auch wenn in einer Familie Mann und Frau berufstätig sind, ist es vor allem Aufgabe der Frau, sich um Hausarbeit und Kinder zu kümmern	26	32	16	27	0
Für ein harmonisches Familienleben zu sorgen, ist in erster Linie die Aufgabe der Hausfrau	25	40	17	17	0
Die Belastungen durch die Arbeit im Haushalt werden von der Familie unterschätzt	31	45	15	9	0
Die Arbeit im Haushalt macht mehr Spaß als die Arbeit im Beruf	13	41	32	14	0
Als Hausfrau ist man der Dienstbote der Familie	15	46	18	21	0
Als Hausfrau hat man eher einmal Zeit für sich selber und seine eigenen Interessen	21	51	19	8	0
Einen Mehr-Personen-Haushalt zu führen, erfordert größere Fähigkeiten als die meisten anderen Berufe	28	54	14	4	0
Man kann daran, wie eine Hausfrau ihren Haushalt führt, genau ablesen, wie gern sie ihre Familie hat	35	33	19	16	0

F 107: HAUSFRAU ALS BERUF/ARBEIT DER HAUSFRAU

Frage 107: Hier sind jetzt eine Reihe von Beurteilungen über den Beruf der Hausfrau. Bitte sagen Sie mir, ob Sie diese Beurteilungen für voll und ganz zutreffend halten, für teilweise zutreffend, eher nicht zutreffend oder überhaupt nicht zutreffend.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Auch wenn in einer Familie Mann und Frau berufstätig sind, ist es vor allem Aufgabe der Frau, sich um Hausarbeit und Kinder zu kümmern										
trifft voll und ganz zu	25	0	25	55	15	18	29	23	36	0
trifft teilweise zu	32	0	32	36	34	30	27	43	18	0
trifft eher nicht zu	16	0	16	5	15	15	24	13	14	0
trifft überhaupt nicht zu	27	0	27	5	36	37	21	20	32	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	101	100	100	101	99	100	0
Für ein harmonisches Familienleben zu sorgen, ist in erster Linie die Aufgabe der Hausfrau										
trifft voll und ganz zu	25	0	25	23	15	22	30	23	45	0
trifft teilweise zu	40	0	40	64	30	36	46	43	32	0
trifft eher nicht zu	17	0	17	14	26	16	16	22	0	0
trifft überhaupt nicht zu	17	0	17	5	28	25	8	12	23	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	0	99	106	99	99	100	100	100	0

F 107: HAUSFRAU ALS BERUF/ARBEIT DER HAUSFRAU

Frage 107: Hier sind jetzt eine Reihe von Beurteilungen über den Beruf der Hausfrau. Bitte sagen Sie mir, ob Sie diese Beurteilungen für voll und ganz zutreffend halten, für teilweise zutreffend, eher nicht zutreffend oder überhaupt nicht zutreffend.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT S-Z	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Die Belastungen durch die Arbeit im Haushalt werden von der Familie unterschätzt										
trifft voll und ganz zu	3	0	31	59	23	27	29	33	32	0
trifft teilweise zu	4	0	45	5	47	52	46	50	41	0
trifft eher nicht zu	15	0	15	36	15	16	13	13	9	0
trifft überhaupt nicht zu	0	0	9	0	13	4	13	3	19	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	98	99	101	99	100	0
Die Arbeit im Haushalt macht mehr Spaß als die Arbeit im Beruf										
trifft voll und ganz zu	13	0	13	0	6	15	19	12	18	0
trifft teilweise zu	41	0	41	50	32	39	38	52	45	0
trifft eher nicht zu	32	0	32	45	36	28	33	30	23	0
trifft überhaupt nicht zu	14	0	14	5	26	18	10	7	14	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
SUMME	100	0	100	100	100	100	100	103	100	0

F 107: HAUSFRAU ALS BERUF/ARBEIT DER HAUSFRAU

Frage 107: Hier sind jetzt eine Reihe von Beurteilungen über den Beruf der Hausfrau. Bitte sagen Sie mir, ob Sie diese Beurteilungen für voll und ganz zutreffend halten, für teilweise zutreffend, eher nicht zutreffend oder überhaupt nicht zutreffend.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Als Hausfrau ist man der Dienstbote der Familie										
trifft voll und ganz zu	15	0	15	27	15	13	13	13	14	0
trifft teilweise zu	47	0	47	59	43	48	44	48	36	0
trifft eher nicht zu	18	0	18	0	21	12	21	23	23	0
trifft überhaupt nicht zu	21	0	21	14	21	27	21	17	23	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	0	101	100	100	100	99	101	96	0
Als Hausfrau hat man eher einmal Zeit für sich selber und seine eigenen Interessen										
trifft voll und ganz zu	22	0	22	0	9	25	22	32	36	0
trifft teilweise zu	51	0	51	95	43	46	59	42	41	0
trifft eher nicht zu	20	0	20	0	26	24	16	22	9	0
trifft überhaupt nicht zu	8	0	8	5	21	4	3	7	9	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	0	101	100	99	99	100	103	95	0

F 107: HAUSFRAU ALS BERUF/ARBEIT DER HAUSFRAU

Frage 107: Hier sind jetzt eine Reihe von Beurteilungen über den Beruf der Hausfrau. Bitte sagen Sie mir, ob Sie diese Beurteilungen für voll und ganz zutreffend halten, für teilweise zutreffend, eher nicht zutreffend oder überhaupt nicht zutreffend.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT S-Z	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Einen Mehr-Personen-Haushalt zu führen, erfordert größere Fähigkeiten als die meisten anderen Berufe										
trifft voll und ganz zu	22	0	27	5	26	24	30	30	50	0
trifft teilweise zu	54	0	54	95	45	58	51	52	41	0
trifft eher nicht zu	14	0	14	0	15	15	17	17	9	0
trifft überhaupt nicht zu	5	0	5	0	15	3	3	2	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	101	100	101	101	100	0
Man kann daran, wie eine Hausfrau ihren Haushalt führt, genau ablesen, wie gern sie ihre Familie hat										
trifft voll und ganz zu	32	0	32	27	17	28	37	37	68	0
trifft teilweise zu	33	0	33	55	26	28	32	42	23	0
trifft eher nicht zu	18	0	18	5	23	24	17	20	5	0
trifft überhaupt nicht zu	16	0	16	14	34	19	14	3	5	0
KA	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
SUMME	99	0	99	101	100	100	100	102	101	0

F 108: HAT (EHE)PARTNER AUSREICHEND ZEIT FÜR BEFRAGTE

Frage 108: Hat Ihr Mann/Partner eigentlich ausreichend Zeit für Sie?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
ja	77	0	77	91	70	70	78	82	86	0
nein	21	0	21	0	28	30	21	17	9	0
KA	2	0	2	14	2	0	0	3	0	0
SUMME	100	0	100	105	100	100	99	102	95	0

F 109: FREIER TAG IN DEN LETZTEN 14 TAGEN

Frage 109: Hatten Sie in den letzten 14 Tagen mindestens einen freien Tag von der Hausarbeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
ja	48	0	48	55	51	46	41	53	55	0
nein	52	0	52	50	49	54	59	48	45	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	100	100	100	100	100	0

F 110: FREIER TAG IM LETZTEN MONAT

Frage 110: Und während des letzten Monats?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
ja	64	0	64	55	64	66	63	65	64	0
nein	37	0	37	50	36	34	37	35	36	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	0	101	105	100	100	100	100	100	0

F III: URLAUB 1983

Frage III: Hatten Sie im Jahre 1983 einmal Urlaub von der Hausarbeit?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
ja	66	0	66	68	57	66	79	58	68	0
nein	34	0	34	32	43	34	21	42	32	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	100	100	100	100	100	0

F 112: URLAUBSDAUER

Frage 112: Wie lange insgesamt?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind, mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben und 1983 Urlaub hatten

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	189	0	189	15	30	44	50	35	15	0
bis zu einer Woche	11	0	11	13	10	11	12	6	20	0
bis zu 2 Wochen	24	0	24	0	30	34	22	26	7	0
bis zu 3 Wochen	37	0	37	33	20	36	42	46	40	0
bis zu 4 Wochen	13	0	13	0	20	11	16	9	20	0
bis zu 5 Wochen	2	0	2	0	0	0	6	0	0	0
bis zu 6 Wochen	6	0	6	7	7	2	2	11	13	0
mehr als 6 Wochen	7	0	7	47	10	2	2	3	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	97	96	102	101	100	0

F 113: EIGENE ARBEIT ALS HAUSFRAU

Frage 113: Auf dieser Liste stehen Aussagen von Hausfrauen über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	VOLL UND GANZ %	TRIFFT ZU:		ÜBERHAUPT NICHT %	KA %
		TEIL- WEISE %	EHER NICHT %		
BASIS(GEWICHTET)	289	289	289	289	289
Ich wäre häufig am Morgen schon froh, wenn der Tag vorüber wäre	1	19	30	46	0
Ich hätte lieber eine Arbeit, bei der ich mit mehr Menschen in Kontakt komme	16	46	20	19	0
Ich habe bei meiner Arbeit im Haushalt wenig Gelegenheit, auch einmal neue Ideen auszuprobieren	9	31	32	27	0
Bei der Hausarbeit kann man oft am Abend nicht sehen, was tatsächlich geleistet wurde	54	43	16	8	0
Ich glaube, daß die Arbeit als Hausfrau mir im großen und ganzen noch am besten liegt	29	43	23	10	0
Ich komme mir bei der Hausarbeit häufig richtiggehend gehetzt vor	9	35	34	21	0
Als Hausfrau hat man häufig das Gefühl, daß das Leben irgendwie an einem vorbeigeht	4	42	26	22	0
Ich glaube, eine Hausangestellte könnte alle Arbeiten für die Familie genauso gut wie ich erledigen	10	27	35	27	0
Ich mache mir häufig sehr viel mehr Arbeit, als eigentlich notwendig wäre, nur um der Familie eine besondere Freude zu machen	27	45	20	12	0

F 113: EIGENE ARBEIT ALS HAUSFRAU

Frage 113: Auf dieser Liste stehen Aussagen von Hausfrauen über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	VOLL UND GANZ %	TRIFFT ZU:			KA %
		TEIL- WEISE %	EHER NICHT %	ÜBERHAUPT NICHT %	
BASIS(GEWICHTET)	289	289	289	289	289
Die Arbeit als Hausfrau ist eintönig und langweilig	4	36	28	32	0

F 113: EIGENE ARBEIT ALS HAUSFRAU

Frage 113: Auf dieser Liste stehen Aussagen von Hausfrauen über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Ich wäre häufig am Morgen schon froh, wenn der Tag vorüber wäre										
trifft voll und ganz zu	0	0	4	32	2	4	2	2	0	0
trifft teilweise zu	24	0	20	36	15	16	24	20	9	0
trifft eher nicht zu	30	0	30	23	32	24	25	38	36	0
trifft überhaupt nicht zu	47	0	47	14	51	55	48	42	55	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	0	101	105	100	99	99	102	100	0
Ich hätte lieber eine Arbeit, bei der ich mit mehr Menschen in Kontakt komme										
trifft voll und ganz zu	16	0	16	0	30	16	11	12	14	0
trifft teilweise zu	45	0	45	68	43	42	43	52	27	0
trifft eher nicht zu	20	0	20	27	11	21	24	17	27	0
trifft überhaupt nicht zu	19	0	19	5	13	19	22	20	32	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	97	98	100	101	100	0

F 113: EIGENE ARBEIT ALS HAUSFRAU

Frage 113: Auf dieser Liste stehen Aussagen von Hausfrauen über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Ich habe bei meiner Arbeit im Haushalt wenig Gelegenheit, auch einmal neue Ideen auszuprobieren										
trifft voll und ganz zu	9	0	9	0	6	10	11	15	0	0
trifft teilweise zu	32	0	32	36	30	30	32	38	23	0
trifft eher nicht zu	32	0	32	55	25	36	30	32	36	0
trifft überhaupt nicht zu	27	0	27	14	40	24	29	17	41	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	105	101	100	102	102	100	0
Bei der Hausarbeit kann man oft am Abend nicht sehen, was tatsächlich geleistet wurde										
trifft voll und ganz zu	33	0	33	27	32	39	40	22	41	0
trifft teilweise zu	43	0	43	32	45	39	40	53	36	0
trifft eher nicht zu	16	0	16	41	11	10	14	20	14	0
trifft überhaupt nicht zu	8	0	8	0	9	10	6	5	9	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
SUMME	100	0	100	100	97	98	100	102	100	0

F 113: EIGENE ARBEIT ALS HAUSFRAU

Frage 113: Auf dieser Liste stehen Aussagen von Hausfrauen über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Ich glaube, daß die Arbeit als Hausfrau mir im großen und ganzen noch am besten liegt										
trifft voll und ganz zu	25	0	25	0	13	19	33	35	41	0
trifft teilweise zu	40	0	43	55	28	48	38	48	45	0
trifft eher nicht zu	23	0	23	45	23	21	24	18	14	0
trifft überhaupt nicht zu	10	0	10	0	34	12	5	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	0	101	100	98	100	100	101	100	0
Ich komme mir bei der Hausarbeit häufig richtiggehend gehetzt vor										
trifft voll und ganz zu	4	0	9	27	9	10	6	8	0	0
trifft teilweise zu	35	0	35	68	30	40	35	23	36	0
trifft eher nicht zu	34	0	34	0	30	30	35	50	41	0
trifft überhaupt nicht zu	22	0	22	5	30	19	24	18	23	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	0	100	100	99	99	100	99	100	0

F 113: EIGENE ARBEIT ALS HAUSFRAU

Frage 113: Auf dieser Liste stehen Aussagen von Hausfrauen über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Als Hausfrau hat man häufig das Gefühl, daß das Leben irgendwie an einem vorbeigeht										
trifft voll und ganz zu	9	0	9	0	11	15	6	8	5	0
trifft teilweise zu	42	0	42	91	49	33	35	42	18	0
trifft eher nicht zu	26	0	26	0	21	25	32	33	32	0
trifft überhaupt nicht zu	23	0	23	14	19	27	25	17	41	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	105	100	100	98	100	96	0
Ich glaube, eine Hausangestellte könnte alle Arbeiten für die Familie genauso gut wie ich erledigen										
trifft voll und ganz zu	11	0	11	0	17	12	13	7	14	0
trifft teilweise zu	27	0	27	41	21	28	27	32	5	0
trifft eher nicht zu	35	0	35	59	32	31	29	37	36	0
trifft überhaupt nicht zu	26	0	26	0	28	27	30	23	41	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
SUMME	99	0	99	100	98	98	99	101	96	0

F 113: EIGENE ARBEIT ALS HAUSFRAU

Frage 113: Auf dieser Liste stehen Aussagen von Hausfrauen über ihre Arbeit im Haushalt. Sagen Sie bitte, ob diese Aussagen auch für Sie voll und ganz zutreffen, teilweise zutreffen oder ob sie eher nicht zutreffen oder überhaupt nicht zutreffen.

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Ich mache mir häufig sehr viel mehr Arbeit, als eigentlich notwendig wäre, nur um der Familie eine besondere Freude zu machen										
trifft voll und ganz zu	22	0	22	0	17	18	19	35	45	0
trifft teilweise zu	45	0	46	41	42	55	51	38	32	0
trifft eher nicht zu	29	0	29	59	25	12	14	20	14	0
trifft überhaupt nicht zu	12	0	12	0	15	15	16	7	5	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	100	100	99	100	100	100	96	0
Die Arbeit als Hausfrau ist eintönig und langweilig										
trifft voll und ganz zu	5	0	5	0	8	4	6	3	0	0
trifft teilweise zu	36	0	36	36	45	39	33	37	5	0
trifft eher nicht zu	29	0	28	27	17	28	25	33	36	0
trifft überhaupt nicht zu	30	0	32	41	30	28	33	28	55	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	0	101	104	100	99	97	101	96	0

F 114: EINSTELLUNG DES (EHE)PARTNERS ZUR BERUFSTÄTIGKEIT VERHEIRATETER FRAUEN

Frage 114: Was, meinen Sie, denkt Ihr Ehepartner/Ihr Partner über die Berufstätigkeit verheirateter Frauen ohne Kinder oder mit schon größeren Kindern? Findet er es im Prinzip gut, nicht so gut, ist es ihm gleichgültig oder ist er dafür, daß die Frau im Haus ist und der Ehepartner/der Partner das Geld verdient?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
ist gut	32	0	32	14	42	42	24	28	36	0
ist nicht so gut	22	0	22	23	26	19	24	18	23	0
ist ihm gleichgültig	20	0	20	0	19	18	30	22	14	0
Frau gehört ins Haus	24	0	24	55	11	19	22	28	27	0
KA	2	0	2	14	2	0	0	3	0	0
SUMME	100	0	100	106	100	98	100	99	100	0

F 115: EINSTELLUNG DES (EHE)PARTNERS ZUR FRAU ALS VORGESETZTER

Frage 115: Können Sie sich vorstellen, daß Ihr Ehepartner/Ihr Partner damit einverstanden wäre, eine Frau zum Vorgesetzten zu haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
ja	31	0	31	9	49	37	21	28	27	0
ja, er hat eine Frau zum Vorgesetzten	2	0	2	0	2	4	2	2	0	0
es käme darauf an	35	0	36	41	26	33	46	42	14	0
nein	31	0	31	50	21	25	32	28	59	0
KA		0	1	5	2	0	0	2	0	0
SUMME	100	0	101	105	100	99	101	102	100	0

F 116: KONFLIKTTHEMEN IN EHE/PARTNERSCHAFT

Frage 116: In jeder Ehe oder Partnerschaft gibt es hin und wieder Meinungsverschiedenheiten oder Streit. Wie ist das bei Ihnen?

Bitte sagen Sie mir anhand dieser Liste, wie oft es bei den Themen, die ich Ihnen jetzt vorlese, schon einmal zu Meinungsverschiedenheiten oder Streit kommt?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	SEHR HÄUFIG %	HÄUFIG %	GELEGEN- LICH %	SELTEN %	NIE %	KA %
BASIS(GEWICHTET)	289	289	289	289	289	289
Geld	2	6	28	35	28	1
Kinder und Kindererziehung	2	8	31	23	35	1
Verhaltensweisen des Partners	2	8	42	36	10	1
Berufsarbeit des Partners	1	6	12	31	48	1
Zukunftspläne der Familie	0	4	23	29	42	1
Ihre eigenen Zukunftspläne	0	4	15	31	48	1
Ihre Haushaltsführung	2	2	15	25	55	1
Freizeitgestaltung	0	8	27	30	33	1
sexuelle Dinge	0	2	15	26	53	3
Fernsehprogramm	1	9	28	31	30	1
Politik	1	4	15	27	53	1

F 116: KONFLIKTTHEMEN IN EHE/PARTNERSCHAFT

Frage 116: In jeder Ehe oder Partnerschaft gibt es hin und wieder Meinungsverschiedenheiten oder Streit. Wie ist das bei Ihnen?

Bitte sagen Sie mir anhand dieser Liste, wie oft es bei den Themen, die ich Ihnen jetzt vorlese, schon einmal zu Meinungsverschiedenheiten oder Streit kommt?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT S-Z	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	28	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Geld										
sehr häufig	2	0	2	0	8	1	2	2	0	0
häufig	8	0	6	0	9	4	6	7	5	0
gelegentlich	28	0	28	41	23	36	29	25	9	0
selten	36	0	36	50	34	34	32	33	41	0
nie	28	0	28	5	25	24	32	32	41	0
KA	1	0	1	5	2	0	0	2	0	0
SUMME	101	0	101	101	101	99	101	101	96	0
Kinder und Kindererziehung										
sehr häufig	2	0	2	0	2	4	2	2	0	0
häufig	8	0	8	0	6	10	8	10	9	0
gelegentlich	31	0	31	0	34	52	38	17	5	0
selten	23	0	23	27	25	18	30	23	9	0
nie	35	0	35	68	30	15	22	47	73	0
KA	1	0	1	5	2	0	0	2	0	0
SUMME	100	0	100	100	99	99	100	101	96	0

F 116: KONFLIKTTHEMEN IN EHE/PARTNERSCHAFT

Frage 116: In jeder Ehe oder Partnerschaft gibt es hin und wieder Meinungsverschiedenheiten oder Streit. Wie ist das bei Ihnen?

Bitte sagen Sie mir anhand dieser Liste, wie oft es bei den Themen, die ich Ihnen jetzt vorlese, schon einmal zu Meinungsverschiedenheiten oder Streit kommt?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Verhaltensweisen des Partners										
sehr häufig	2	0	2	0	6	0	0	7	0	0
häufig	8	0	8	0	15	6	5	10	9	0
gelegentlich	42	0	42	64	43	49	40	35	27	0
selten	36	0	36	27	23	43	43	35	41	0
nie	10	0	10	5	8	1	14	13	23	0
KA	1	0	1	5	2	0	0	2	0	0
SUMME	99	0	99	101	97	99	102	102	100	0

F 116: KONFLIKTTHEMEN IN EHE/PARTNERSCHAFT

Frage 116: In jeder Ehe oder Partnerschaft gibt es hin und wieder Meinungsverschiedenheiten oder Streit. Wie ist das bei Ihnen?

Bitte sagen Sie mir anhand dieser Liste, wie oft es bei den Themen, die ich Ihnen jetzt vorlese, schon einmal zu Meinungsverschiedenheiten oder Streit kommt?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT S-Z	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-Z	Frauen S-Z	bis 19 Jahre S-Z	20 - 29 Jahre S-Z	30 - 39 Jahre S-Z	40 - 49 Jahre S-Z	50 - 59 Jahre S-Z	60 - 69 Jahre S-Z	70 Jahre und älter S-Z
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Berufsarbeit des Partners										
sehr häufig	1	0	1	0	0	1	2	0	0	0
häufig	6	0	6	27	4	1	6	7	0	0
gelegentlich	12	0	12	9	15	12	10	12	14	0
selten	31	0	31	50	30	34	27	37	5	0
nie	43	0	43	14	49	49	54	43	77	0
KA	1	0	1	5	2	0	0	2	0	0
SUMME	99	0	99	105	100	97	99	101	96	0
Zukunftspläne der Familie										
sehr häufig	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
häufig	4	0	4	0	6	6	6	3	0	0
gelegentlich	23	0	23	64	25	18	16	18	32	0
selten	29	0	29	23	32	25	39	33	9	0
nie	42	0	42	14	36	51	40	45	59	0
KA	1	0	1	5	2	0	0	2	0	0
SUMME	99	0	99	106	101	100	100	101	100	0
Ihre eigenen Zukunftspläne										
sehr häufig	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
häufig	4	0	4	0	4	4	5	5	0	0
gelegentlich	15	0	15	50	17	13	3	15	9	0
selten	32	0	32	32	30	30	40	30	23	0
nie	43	0	43	14	45	52	52	50	68	0
KA	1	0	1	5	2	0	0	2	0	0
SUMME	101	0	100	101	98	99	100	102	100	0

F 116: KONFLIKTTHEMEN IN EHE/PARTNERSCHAFT

Frage 116: In jeder Ehe oder Partnerschaft gibt es hin und wieder Meinungsverschiedenheiten oder Streit. Wie ist das bei Ihnen?

Bitte sagen Sie mir anhand dieser Liste, wie oft es bei den Themen, die ich Ihnen jetzt vorlese, schon einmal zu Meinungsverschiedenheiten oder Streit kommt?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Ihre Haushaltsführung										
sehr häufig	2	0	2	27	2	0	0	0	0	0
häufig	2	0	2	0	6	1	2	3	0	0
gelegentlich	15	0	15	50	11	6	17	12	18	0
selten	25	0	25	9	21	29	27	35	14	0
nie	54	0	54	14	60	64	54	48	68	0
KA	1	0	1	5	2	0	0	2	0	0
SUMME	99	0	99	105	102	99	100	100	100	0
Freizeitgestaltung										
sehr häufig	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
häufig	8	0	8	27	11	3	3	7	5	0
gelegentlich	27	0	27	23	25	30	24	35	18	0
selten	31	0	31	9	32	31	38	32	27	0
nie	33	0	33	41	28	34	35	25	45	0
KA	1	0	1	5	4	0	0	2	0	0
SUMME	100	0	100	105	100	99	100	101	95	0
sexuelle Dinge										
sehr häufig	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
häufig	2	0	2	0	2	1	0	7	5	0
gelegentlich	15	0	15	36	13	12	13	13	14	0
selten	26	0	26	27	32	30	33	15	5	0
nie	53	0	53	32	47	54	49	63	73	0
KA	3	0	3	5	4	3	5	2	0	0
SUMME	99	0	99	100	100	100	100	100	97	0

F 116: KONFLIKTTHEMEN IN EHE/PARTNERSCHAFT

Frage 116: In jeder Ehe oder Partnerschaft gibt es hin und wieder Meinungsverschiedenheiten oder Streit. Wie ist das bei Ihnen?

Bitte sagen Sie mir anhand dieser Liste, wie oft es bei den Themen, die ich Ihnen jetzt vorlese, schon einmal zu Meinungsverschiedenheiten oder Streit kommt?

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe-)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Fernsehprogramm										
sehr häufig		0	1	0	4	1	0	0	0	0
häufig	3	0	8	0	11	9	6	12	9	0
gelegentlich	23	0	28	23	17	36	32	28	27	0
selten	32	0	32	55	36	22	33	28	36	0
nie	30	0	30	18	32	31	30	30	27	0
KA		0	1	5	2	0	0	2	0	0
SUMME	100	0	100	101	102	99	101	100	99	0
Politik										
sehr häufig		0	1	0	0	0	0	2	0	0
häufig	4	0	4	0	6	4	2	5	0	0
gelegentlich	15	0	15	9	6	15	14	20	27	0
selten	21	0	27	5	32	27	30	25	32	0
nie	51	0	53	82	53	54	52	47	41	0
KA		0	1	5	2	0	0	2	0	0
SUMME	100	0	101	101	99	100	98	101	100	0

F 116: KONFLIKTTHEMEN IN EHE/PARTNERSCHAFT

Frage 116: In jeder Ehe oder Partnerschaft gibt es hin und wieder Meinungsverschiedenheiten oder Streit. Wie ist das bei Ihnen?

Bitte sagen Sie mir anhand dieser Liste, wie oft es bei den Themen, die ich Ihnen jetzt vorlese, schon einmal zu Meinungsverschiedenheiten oder Streit kommt?

ANTEILSWERTE: SEHR HÄUFIG/HÄUFIG

GRUNDGESAMTHEIT: Nicht hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) Frauen, die unter 61 Jahre alt sind und mit ihrem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	287	0	287	22	53	67	63	60	22	0
Geld	8	0	8	0	15	4	6	7	5	0
Kinder und Kindererziehung	10	0	10	0	8	15	10	12	9	0
Verhaltensweisen des Partners	11	0	11	0	21	7	5	15	9	0
Berufsarbeit des Partners	7	0	7	27	4	4	8	7	0	0
Zukunftspläne der Familie	4	0	4	0	6	6	6	3	0	0
Ihre eigenen Zukunftspläne	4	0	4	0	4	4	5	5	0	0
Ihre Haushaltsführung	5	0	5	27	6	1	2	3	0	0
Freizeitgestaltung	8	0	8	27	11	4	3	7	5	0
sexuelle Dinge	3	0	3	0	4	1	0	7	5	0
Fernsehprogramm	9	0	9	0	13	10	6	12	9	0
Politik	5	0	5	0	8	4	2	7	0	0
SUMME	74	0	74	81	100	60	53	85	42	0

F 117: ARBEITSZEIT HAUSARBEIT (WERKTAGS)

Frage 117: Wieviel Zeit verbringen Sie an einem normalen Werktag alles in allem mit Hausarbeit, also Putzen, Kochen, Spülen, ggfs. Versorgung der Kinder usw.? Wie viele Minuten oder Stunden sind das insgesamt?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
unter 30 Min.	13	18	4	30	13	14	10	12	14	0
30 Min. bis unter 1 Std.	15	18	10	20	19	17	13	10	7	0
1 Std. bis unter 2 Std.	19	14	27	8	25	18	18	17	7	0
2 Std. bis unter 3 Std.	11	4	20	8	9	10	11	11	3	67
3 Std. bis unter 4 Std.	7	1	16	0	5	6	7	10	14	0
4 Std. bis unter 5 Std.	4	0	10	0	2	3	6	4	3	0
5 Std. bis unter 6 Std.	2	0	6	0	2	7	1	0	3	0
6 Std. bis unter 8 Std.	1	0	2	0	1	2	1	0	0	0
8 Std. und mehr	1	2	1	0	2	2	1	1	0	0
mache an normalen Werktagen gar keine Hausarbeit/KA	29	43	4	38	21	22	32	33	45	33
SUMME	100	100	100	104	99	101	100	98	96	100

F 118: VERGLEICH HAUSARBEIT SAMSTAG : ÜBRIGE WOCHE

Frage 118: Verbringen Sie an Samstagen ungefähr genauso viel Zeit mit Hausarbeiten, erheblich weniger oder erheblich mehr?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
keine	27	41	4	43	24	19	28	31	48	67
etwa genauso viel	28	27	30	28	28	32	27	25	24	33
erheblich weniger	9	4	17	0	8	9	10	7	17	0
erheblich mehr	34	24	48	30	38	35	32	35	3	0
KA	3	4	2	3	2	5	3	2	3	0
SUMME	101	100	101	104	100	100	100	100	95	100

F 119: VERGLEICH HAUSARBEIT SONNTAG I ÜBRIGE WOCHE

Frage 119: Und wie ist es an Sonntagen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	210	29	6
keine	49	55	15	65	39	31	41	42	55	67
etwa genauso viel wie an Werktagen	25	22	29	10	28	28	24	22	3	33
erheblich weniger als an Werktagen	2	9	43	18	23	21	23	21	24	0
erheblich mehr als an Werktagen	1	10	12	3	9	14	8	13	14	0
KA	3	4	2	3	2	5	3	1	3	0
SUMME	100	100	101	99	101	99	99	99	99	100

F 120: HILFS- ODER PFLEGEBEDÜRFTIGE PERSONEN IN HAUSHALT

Frage 120: Gibt es in Ihrem Haushalt jemanden, der ständig hilfsbedürftig ist oder ständig versorgt werden muß?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1100	675	425	40	253	260	294	218	29	6
ja	3	3	1	0	1	2	3	4	7	0
nein	95	93	97	100	97	93	94	94	90	100
KA	3	3	2	0	2	5	3	2	3	0
SUMME	101	99	100	100	100	100	100	100	100	100

F 121: ANZAHL HILFS- ODER PFLEGEBEDÜRFTIGER PERSONEN IM HAUSHALT

Frage 121: Handelt es sich dabei um eine Person oder um mehrere Personen?

GRUNDGESAMTHEIT: Hauptberuflich erwerbstätige (mindestens 20 Stunden) und in betrieblicher Ausbildung/Lehre befindliche Personen, die eine pflege-/hilfsbedürftige Person im Haushalt haben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	28	23	5	0	2	6	10	9	2	0
1 Person	100	100	100	0	100	100	100	100	100	0
2 Personen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Personen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4 und mehr Personen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	0	100	100	100	100	100	0

F 122: GENÜGEND FREIE ZEIT

Frage 122: Bleibt Ihnen neben Ihrer Hauptbeschäftigung genügend freie Zeit, in der Sie machen können, was Sie wollen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
ja	83	86	80	90	79	76	77	79	91	97
nein	17	13	20	11	21	24	23	22	8	2
KA	0	0	0	0	1	0	0	0	1	1
SUMME	100	99	100	101	101	100	100	101	100	100

F 123: FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 123: Ich lese Ihnen jetzt einiges vor, das man in seiner freien Zeit tun kann.
Sagen Sie mir bitte, welche dieser Dinge Sie selbst auch machen und wie häufig Sie jeweils dazu kommen.

AKTIVE FREIZEITÄTIVITÄT

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Spazierengehen oder Wandern										
Das habe ich noch nie gemacht	3	5	2	6	3	4	4	3	2	1
Das habe ich früher mal gemacht, jetzt nicht mehr	9	8	10	10	7	6	6	10	9	18
Das mache ich:										
ungefähr einmal im Jahr	3	3	3	4	5	3	3	2	3	1
ungefähr alle paar Monate	12	16	9	19	16	14	14	11	2	4
mindestens einmal im Monat	21	20	23	28	22	26	24	20	16	10
mindestens einmal pro Woche	38	36	40	26	36	40	43	44	41	33
jeden Tag	13	12	13	6	10	7	6	10	26	31
KA	0	1	0	1	0	0	1	0	0	1
SUMME	99	101	100	100	99	100	101	100	99	99

F 123: FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 123: Ich lese Ihnen jetzt einiges vor, das man in seiner freien Zeit tun kann.
Sagen Sie mir bitte, welche dieser Dinge Sie selbst auch machen und wie häufig Sie jeweils dazu kommen.

AKTIVE FREIZEITÄTIVITÄT

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
selbst Sport treiben:										
Das habe ich noch nie gemacht	17	12	21	4	7	12	14	26	26	36
Das habe ich früher mal gemacht, jetzt nicht mehr	33	31	34	8	26	30	32	41	48	47
Das mache ich:										
ungefähr einmal im Jahr	2	1	2	0	3	2	2	2	1	0
ungefähr alle paar Monate	5	6	5	4	7	7	8	7	1	1
mindestens einmal im Monat	8	10	7	8	11	12	12	6	5	1
mindestens einmal pro Woche	30	33	27	67	41	32	27	14	14	9
jeden Tag	5	7	4	9	6	3	5	5	6	4
KA	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	101	101	99	100	101	101	98

F 123: FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 123: Ich lese Ihnen jetzt einiges vor, das man in seiner freien Zeit tun kann.
Sagen Sie mir bitte, welche dieser Dinge Sie selbst auch machen und wie häufig Sie jeweils dazu kommen.

AKTIVE FREIZEITTÄTIGKEIT

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	209	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Arbeiten an der Wohnung, am Auto oder im Garten:										
Das habe ich noch nie gemacht		4	7	9	4	3	4	7	5	9
Das habe ich früher mal gemacht, jetzt nicht mehr		4	8	3	1	4	2	2	11	26
Das mache ich:										
ungefähr einmal im Jahr		3	4	3	3	3	5	4	3	1
ungefähr alle paar Monate		8	8	15	9	8	8	8	4	4
mindestens einmal im Monat		22	10	28	21	20	12	12	7	4
mindestens einmal pro Woche	31	39	26	31	38	32	36	33	26	22
jeden Tag	31	20	38	11	24	29	32	34	45	33
KA		1	0	1	0	0	1	0	0	1
SUMME	100	101	101	101	100	99	100	100	101	100

F 123: FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 123: Ich lese Ihnen jetzt einiges vor, das man in seiner freien Zeit tun kann.
Sagen Sie mir bitte, welche dieser Dinge Sie selbst auch machen und wie häufig Sie jeweils dazu kommen.

AKTIVE FREIZEITTÄTIGKEIT

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
einem Hobby nachgehen:										
Das habe ich noch nie gemacht	12	10	14	13	9	11	12	18	10	15
Das habe ich früher mal gemacht, jetzt nicht mehr	15	11	18	4	11	12	13	18	21	32
Das mache ich:										
ungefähr einmal im Jahr	2	2	3	0	3	2	3	4	2	1
ungefähr alle paar Monate	5	4	7	2	6	6	6	8	7	3
mindestens einmal im Monat	14	15	12	12	14	17	17	14	12	7
mindestens einmal pro Woche	36	40	32	48	40	43	37	26	30	22
jeden Tag	15	17	14	22	17	9	13	12	18	18
KA	0	1	0	0	0	1	1	0	0	1
SUMME	99	100	100	101	100	101	102	100	100	99

F 123: FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 123: Ich lese Ihnen jetzt einiges vor, das man in seiner freien Zeit tun kann.
Sagen Sie mir bitte, welche dieser Dinge Sie selbst auch machen und wie häufig Sie jeweils dazu kommen.

REZEPTIVE FREIZEITÄKTIVITÄT

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2011	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Fernsehen zur Unterhaltung und Entspannung:										
Das habe ich noch nie gemacht	0	1	1	0	1	1	1	0	1	0
Das habe ich früher mal gemacht, jetzt nicht mehr	1	1	1	0	3	2	1	1	0	2
Das mache ich:										
ungefähr einmal im Jahr	1	0	0	0	1	0	0	1	1	0
ungefähr alle paar Monate	1	0	1	1	1	1	1	1	0	0
mindestens einmal im Monat	3	3	2	3	3	2	5	2	1	2
mindestens einmal pro Woche	33	34	33	45	40	33	36	35	23	17
jeden Tag	6	60	61	50	53	61	56	61	73	78
KA	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
SUMME	101	99	99	99	102	100	100	101	99	100

F 123: FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 123: Ich lese Ihnen jetzt einiges vor, das man in seiner freien Zeit tun kann.
Sagen Sie mir bitte, welche dieser Dinge Sie selbst auch machen und wie häufig Sie jeweils dazu kommen.

REZEPTIVE FREIZEITTÄTIGKEIT

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Bücher lesen:										
Das habe ich noch nie gemacht	6	8	4	5	5	6	8	7	5	6
Das habe ich früher mal gemacht, jetzt nicht mehr	12	13	11	4	9	9	12	16	12	26
Das mache ich:										
ungefähr einmal im Jahr	5	5	4	4	5	5	6	6	4	2
ungefähr alle paar Monate	14	12	15	12	16	13	17	17	12	7
mindestens einmal im Monat	17	19	15	16	15	21	19	17	15	10
mindestens einmal pro Woche	29	27	30	35	29	27	25	24	33	29
jeden Tag	18	14	20	25	21	17	13	12	19	18
KA	0	0	0	0	0	1	0	1	1	1
SUMME	101	98	99	101	100	99	100	100	101	99

F 123: FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 123: Ich lese Ihnen jetzt einiges vor, das man in seiner freien Zeit tun kann.

Sagen Sie mir bitte, welche dieser Dinge Sie selbst auch machen und wie häufig Sie jeweils dazu kommen.

REZEPTIVE FREIZEITÄTIVITÄT

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
ins Kino, Theater oder in Konzerte gehen:										
Das habe ich noch nie gemacht	9	11	8	6	5	6	14	13	8	16
Das habe ich früher mal gemacht, jetzt nicht mehr	27	22	31	1	11	23	23	37	48	57
Das mache ich:										
ungefähr einmal im Jahr	13	11	14	3	10	18	20	16	11	6
ungefähr alle paar Monate	25	26	26	35	28	31	26	20	21	14
mindestens einmal im Monat	20	24	17	44	36	19	14	9	10	5
mindestens einmal pro Woche	4	6	4	11	9	4	3	2	1	0
jeden Tag	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0
KA	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0
SUMME	91	101	100	100	99	101	101	98	100	98

F 123: FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 123: Ich lese Ihnen jetzt einiges vor, das man in seiner freien Zeit tun kann.
Sagen Sie mir bitte, welche dieser Dinge Sie selbst auch machen und wie häufig Sie jeweils dazu kommen.

REZEPTIVE FREIZEITÄTIVITÄT

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Veranstaltungen besuchen:										
Das habe ich noch nie gemacht	5	4	6	5	2	4	5	6	5	8
Das habe ich früher mal gemacht, jetzt nicht mehr	13	11	16	1	6	9	5	13	26	46
Das mache ich:										
ungefähr einmal im Jahr	13	10	16	8	8	11	17	19	20	11
ungefähr alle paar Monate	32	30	34	28	32	42	37	36	23	24
mindestens einmal im Monat	27	33	23	39	34	31	29	22	21	7
mindestens einmal pro Woche	8	11	6	18	17	4	7	4	5	3
jeden Tag	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	98	99	101	101	99	101	100	100	100	99

F 123: FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 123: Ich lese Ihnen jetzt einiges vor, das man in seiner freien Zeit tun kann.

Sagen Sie mir bitte, welche dieser Dinge Sie selbst auch machen und wie häufig Sie jeweils dazu kommen.

GESELLIGE FREIZEITÄTIVITÄT

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Restaurant oder Gaststätte besuchen:										
Das habe ich noch nie gemacht	5	5	6	11	1	2	5	5	10	9
Das habe ich früher mal gemacht, jetzt nicht mehr	10	8	11	0	4	6	5	11	18	34
Das mache ich:										
ungefähr einmal im Jahr	7	4	9	4	4	4	7	8	10	10
ungefähr alle paar Monate	24	18	27	24	18	19	27	32	21	21
mindestens einmal im Monat	30	29	31	27	35	42	30	26	29	15
mindestens einmal pro Woche	22	34	14	32	36	26	24	18	11	9
jeden Tag	1	3	0	2	3	2	2	1	1	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
SUMME	100	101	98	100	101	101	100	102	100	98

F 123: FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 123: Ich lese Ihnen jetzt einiges vor, das man in seiner freien Zeit tun kann.

Sagen Sie mir bitte, welche dieser Dinge Sie selbst auch machen und wie häufig Sie jeweils dazu kommen.

GESELLIGE FREIZEITTÄTIGKEIT

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Treffen mit Freunden und Bekannten:										
Das habe ich noch nie gemacht	1	1	1	0	0	0	1	1	1	0
Das habe ich früher mal gemacht, jetzt nicht mehr	2	2	2	0	1	1	1	1	4	10
Das mache ich:										
ungefähr einmal im Jahr	1	1	1	1	0	0	1	2	4	2
ungefähr alle paar Monate	10	9	12	4	5	9	15	22	9	8
mindestens einmal im Monat	28	25	31	7	18	29	36	37	38	31
mindestens einmal pro Woche	48	51	45	46	64	57	44	36	38	42
jeden Tag	10	11	8	42	11	5	1	1	5	6
KA	0	1	0	0	0	0	1	0	0	1
SUMME	100	101	100	100	99	101	100	100	99	100

F 123: FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 123: Ich lese Ihnen jetzt einiges vor, das man in seiner freien Zeit tun kann.

Sagen Sie mir bitte, welche dieser Dinge Sie selbst auch machen und wie häufig Sie jeweils dazu kommen.

GESELLIGE FREIZEITTÄTIGKEIT

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	231	201
Treffen mit Verwandten:										
Das habe ich noch nie gemacht	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0
Das habe ich früher mal gemacht, jetzt nicht mehr	3	3	2	1	2	2	3	2	4	7
Das mache ich:										
ungefähr einmal im Jahr	6	8	5	6	6	5	6	6	9	6
ungefähr alle paar Monate	21	22	20	32	21	21	20	19	17	19
mindestens einmal im Monat	35	34	35	30	33	36	39	41	32	29
mindestens einmal pro Woche	30	27	33	28	32	32	26	28	33	31
jeden Tag	4	4	4	4	5	3	4	3	4	6
KA	0	1	0	0	0	0	1	0	1	1
SUMME	100	100	100	101	100	100	100	100	101	99

F 123: FREIZEITAKTIVITÄTEN

Frage 123: Ich lese Ihnen jetzt einiges vor, das man in seiner freien Zeit tun kann.

Sagen Sie mir bitte, welche dieser Dinge Sie selbst auch machen und wie häufig Sie jeweils dazu kommen.

NEBENVERDIENST IN DER FREIZEIT

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
zusätzliches Geld verdienen:										
Das habe ich noch nie gemacht	52	50	55	44	46	53	55	63	53	53
Das habe ich früher mal gemacht, jetzt nicht mehr	23	25	30	9	22	27	28	29	41	40
Das mache ich:										
ungefähr einmal im Jahr	4	5	3	10	5	6	4	1	1	0
ungefähr alle paar Monate	5	8	3	12	12	4	5	1	1	1
mindestens einmal im Monat	3	5	2	8	5	3	2	2	2	1
mindestens einmal pro Woche	5	6	5	14	9	5	4	2	1	2
jeden Tag	1	1	2	2	1	2	2	1	1	1
KA	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0
SUMME	98	100	100	99	100	101	101	100	100	98

F 125: BESUCH VON FREUNDEN/VERWANDTEN IN DER WOHNUNG

Frage 125: Wenn Sie einmal zurückdenken, wie oft hatten Sie in den letzten drei Monaten Freunde, Bekannte oder Verwandte in der Wohnung zu Besuch, bzw. wie häufig haben Sie selbst Freunde, Bekannte oder Verwandte in deren Wohnung besucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Jeden Tag	5	5	5	14	5	2	3	4	4	5
mehrmals in der Woche	22	21	22	41	36	21	9	10	19	13
ungefähr einmal pro Woche	38	37	38	23	39	48	42	36	34	39
ungefähr einmal im Monat	30	30	30	18	17	25	37	42	35	34
seltener/gar nicht	5	7	4	2	3	4	8	8	7	8
KA	0	0	1	2	0	0	0	0	1	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	99	100	100	99

F 127: WUNSCH NACH MEHR FREUNDEN UND BEKANNTEN

Frage 127: Hätten Sie gern mehr Freunde und enge Bekannte oder sind Sie damit zufrieden, wie es im Augenblick ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
hätte gern mehr	15	12	17	18	17	16	14	12	14	11
bin zufrieden	84	86	82	80	82	82	84	88	85	88
KA	2	1	2	3	1	2	2	0	1	2
SUMME	101	99	101	101	100	100	100	100	100	101

F 128: AKTIVE MITGLIEDSCHAFT IN VEREINEN/ORGANISATIONEN/CLUBS

Frage 128: In welchen dieser Vereine, Organisationen, Clubs oder Vereinigungen nehmen Sie zur Zeit aktiv teil, d.h. besuchen Sie häufiger die Versammlungen oder Veranstaltungen?

GRUNDGESAMHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Gewerkschaft im Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB)	9	16	2	1	10	12	11	12	8	3
Deutsche Angestelltengewerk- schaft	1	2	1	0	2	3	2	2	0	0
Bauernverband	1	2	0	0	1	0	3	0	1	0
Beamtenorganisation	1	2	0	0	1	1	1	1	1	2
Einzelhandels- oder Gewerbe- verband	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0
Industrie- oder Unternehmer- verband	1	1	1	0	0	2	3	2	0	0
sonstige Berufsorganisation	2	4	1	0	3	5	2	3	2	1
politische Partei	3	7	2	1	5	5	7	5	5	2
kirchlicher/religiöser Verein (Verband)	3	7	10	5	4	5	9	15	12	11
Gesangverein	1	5	3	2	2	3	5	6	4	6
Sportverein	20	31	18	47	31	27	28	18	7	4
sonstige Hobby-Vereinigungen	0	9	4	10	5	6	9	5	5	3
Heimat- und Bürgerverein (Schützenverein)	0	9	3	3	6	6	3	12	7	3
ZWISCHENSUMME	61	95	45	69	70	76	84	82	52	35

F 128: AKTIVE MITGLIEDSCHAFT IN VEREINEN/ORGANISATIONEN/CLUBS

Frage 128: In welchen dieser Vereine, Organisationen, Clubs oder Vereinigungen nehmen Sie zur Zeit aktiv teil, d.h. besuchen Sie häufiger die Versammlungen oder Veranstaltungen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
sonstige gesellige Vereinigungen (Kegelclub usw.)	10	13	8	0	13	17	13	12	10	1
Vertriebenen- oder Flüchtlingsverband	1	1	1	0	0	0	0	3	3	2
Wohlfahrtsverbände / Kriegsopferverbände	2	2	2	1	2	1	1	1	4	6
Jugendorganisation / Studentenverband	2	3	1	8	3	1	1	2	0	0
Bürgerinitiative	1	1	1	0	4	1	1	1	1	0
Selbsthilfegruppen	1	1	1	0	1	0	2	1	0	0
andere Vereine oder Verbände	9	12	7	10	7	11	10	11	7	9
SUMME	93	128	66	88	100	107	112	113	77	53
mindestens eine Mitgliedschaft	58	71	46	69	60	62	62	59	48	39
keine Mitgliedschaft	42	29	54	32	40	38	38	41	52	61

F 129: TEILNAHME AN VORTRÄGEN, KURSEN, LEHRGÄNGEN

Frage 129: Haben Sie innerhalb der letzten 12 Monate an einem oder mehreren Vorträgen, Kursen oder Lehrgängen zur Fort- und Weiterbildung teilgenommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
nein	78	73	83	78	64	70	72	86	93	96
ja, teilgenommen:										
an einem	11	13	10	14	17	14	16	8	4	2
an 2	3	8	4	5	11	9	5	3	1	1
an 3	2	3	1	1	2	3	3	2	1	0
an mehr als 3	3	4	2	1	6	5	4	1	1	0
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	101	100	100	100	101	100	100	100	99

F 130: BEUNRUHIGUNG (BEFÜRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 130: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können.

Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die angesprochenen Punkte sich auf ganz persönliche Befürchtungen Ihrerseits beziehen, inwieweit Sie also diese Sachverhalte mehr oder weniger stark beunruhigen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	BEUNRUHIGT:				ÜBER- HAUPT NICHT %	KOMMT NICHT VOR %	KA %
	SEHR STARK %	STARK %	WENIGER STARK %	KAUM %			
BASIS(GEWICHTET)	2001	2001	2001	2001	2001	2001	2001
Unsicherheit, wie es in der eigenen Zukunft überhaupt weitergeht	6	16	24	27	22	5	0
gesundheitliche Probleme	5	14	24	29	23	3	1
nicht genug Erfolg im Leben zu haben	1	5	17	28	41	8	0
Mangel an guten Freunden und Bekannten	1	4	12	25	48	10	0
Gefühl, irgendwie überflüssig zu sein und keine Aufgabe mehr zu haben	1	4	10	21	51	12	0
Erziehung und Ausbildung der Kinder	3	8	10	13	22	44	0
Probleme mit dem Alterwerden	1	6	16	27	38	11	0
finanzielle Probleme	3	10	22	26	31	6	0
einmal den an mich gestellten Anforderungen nicht mehr gewachsen zu sein	2	9	22	33	27	6	0
Schwierigkeiten in der Liebe	1	3	10	23	43	19	1
Belastungen durch zu viele Aufgaben in der Familie	1	5	13	26	37	18	0
fehlende Harmonie in der Familie	1	3	10	22	44	19	1
Probleme aufgrund der Wohnsituation	1	3	8	16	58	13	0

F 130: BEUNRUHIGUNG (BEFORCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 130: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können.

Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die angesprochenen Punkte sich auf ganz persönliche Befürchtungen Ihrerseits beziehen, inwieweit Sie also diese Sachverhalte mehr oder weniger stark beunruhigen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201

Unsicherheit, wie es in der eigenen Zukunft überhaupt weitergeht

beunruhigt sehr stark	1	6	7	7	9	6	6	3	7	3
beunruhigt stark	14	15	17	25	19	15	13	14	14	12
beunruhigt weniger stark	24	23	24	28	28	24	26	25	16	17
beunruhigt kaum	24	27	27	26	23	32	26	27	29	23
beunruhigt überhaupt nicht	24	24	20	8	16	19	23	26	28	36
kommt nicht vor	1	5	4	4	4	3	6	4	5	7
KA	1	0	0	1	0	0	0	0	1	0
SUMME	100	100	99	99	99	99	100	99	100	98

gesundheitliche Probleme

beunruhigt sehr stark	1	4	6	0	1	4	5	8	12	9
beunruhigt stark	14	12	17	8	9	8	13	20	23	23
beunruhigt weniger stark	24	22	27	12	17	24	26	31	32	34
beunruhigt kaum	24	31	27	24	36	33	33	28	20	22
beunruhigt überhaupt nicht	24	27	21	50	32	27	19	12	11	9
kommt nicht vor	1	5	2	6	5	4	4	1	1	1
KA	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1
SUMME	99	101	101	101	100	100	101	100	100	99

F 130: BEUNRUHIGUNG (BEFÜRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 130: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können.

Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die angesprochenen Punkte sich auf ganz persönliche Befürchtungen Ihrerseits beziehen, inwieweit Sie also diese Sachverhalte mehr oder weniger stark beunruhigen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
nicht genug Erfolg im Leben zu haben										
beunruhigt sehr stark	1	1	1	2	2	2	1	0	0	0
beunruhigt stark	5	6	5	10	8	6	5	3	1	0
beunruhigt weniger stark	17	17	16	23	24	21	17	15	6	6
beunruhigt kaum	28	28	27	36	36	31	27	25	20	16
beunruhigt überhaupt nicht	41	39	42	23	25	34	43	48	61	61
kommt nicht vor	8	8	8	6	5	5	8	8	11	16
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0
SUMME	100	99	99	101	100	99	101	99	100	99
Mangel an guten Freunden und Bekannten										
beunruhigt sehr stark	1	1	1	0	1	1	1	1	0	0
beunruhigt stark	4	3	5	3	5	4	5	3	5	5
beunruhigt weniger stark	12	12	13	16	18	12	11	8	11	6
beunruhigt kaum	25	24	26	33	28	23	23	28	21	18
beunruhigt überhaupt nicht	48	49	47	39	39	50	51	50	51	58
kommt nicht vor	10	11	9	7	9	10	10	11	11	12
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0
SUMME	100	100	101	99	100	100	101	101	100	99

F 130: BEURHIGUNG (BEFÜRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 130: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können.

Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die angesprochenen Punkte sich auf ganz persönliche Befürchtungen Ihrerseits beziehen, inwieweit Sie also diese Sachverhalte mehr oder weniger stark beunruhigen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201

Gefühl, irgendwie überflüssig zu sein und keine Aufgabe mehr zu haben

beunruhigt sehr stark		1	2	0	1	2	2	1	1	1
beunruhigt stark		3	5	4	5	3	2	3	5	6
beunruhigt weniger stark	19	7	12	13	10	10	7	8	12	8
beunruhigt kaum	29	21	21	35	23	22	17	17	16	21
beunruhigt überhaupt nicht	59	53	49	34	48	53	57	56	56	51
kommt nicht vor	1	15	10	12	13	10	16	15	9	12
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0
SUMME	99	100	99	99	100	100	101	100	100	99

Erziehung und Ausbildung der Kinder

beunruhigt sehr stark	0	2	3	0	4	4	5	3	2	0
beunruhigt stark	0	8	9	2	6	18	14	10	4	3
beunruhigt weniger stark	10	10	10	6	8	20	15	10	2	0
beunruhigt kaum	17	14	13	5	15	16	21	16	10	5
beunruhigt überhaupt nicht	22	25	19	15	17	21	22	24	29	28
kommt nicht vor	44	41	46	72	51	21	23	37	52	63
KA	0	0	1	1	1	0	0	0	1	0
SUMME	100	100	101	101	102	100	100	100	100	99

F 130: BEUNRUHIGUNG (BEFÜRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 130: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können.

Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die angesprochenen Punkte sich auf ganz persönliche Befürchtungen Ihrerseits beziehen, inwieweit Sie also diese Sachverhalte mehr oder weniger stark beunruhigen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Probleme mit dem Älterwerden										
beunruhigt sehr stark	1	1	1	0	0	1	0	3	3	2
beunruhigt stark	6	4	8	1	1	3	6	8	13	14
beunruhigt weniger stark	16	13	19	7	6	17	17	25	21	25
beunruhigt kaum	27	28	27	21	24	28	33	31	27	27
beunruhigt überhaupt nicht	38	41	36	43	51	44	38	29	30	24
kommt nicht vor	11	13	9	27	18	7	7	5	5	6
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0
SUMME	99	100	100	100	100	100	101	101	100	98
finanzielle Probleme										
beunruhigt sehr stark	3	3	4	5	5	6	3	2	1	1
beunruhigt stark	10	10	11	13	19	9	11	7	6	3
beunruhigt weniger stark	22	20	23	26	29	27	17	20	15	15
beunruhigt kaum	26	29	25	29	23	30	32	25	24	21
beunruhigt überhaupt nicht	31	31	31	20	19	24	31	39	46	47
kommt nicht vor	6	7	6	6	5	5	7	6	6	12
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0
SUMME	98	100	100	100	100	101	101	99	99	99

F 130: BEUNRUHIGUNG (BEFÜRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 130: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können.

Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die angesprochenen Punkte sich auf ganz persönliche Befürchtungen Ihrerseits beziehen, inwieweit Sie also diese Sachverhalte mehr oder weniger stark beunruhigen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201	

einmal den an mich gestellten Anforderungen nicht mehr gewachsen zu sein

beunruhigt sehr stark	1	1	3	1	1	1	2	3	4	3
beunruhigt stark	2	7	11	10	7	7	8	13	11	12
beunruhigt weniger stark	22	20	23	24	20	24	22	24	20	18
beunruhigt kaum	33	35	32	45	40	37	32	30	27	20
beunruhigt überhaupt nicht	27	29	25	14	26	27	30	27	31	35
kommt nicht vor	9	7	6	5	7	5	6	4	7	11
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0
SUMME	99	99	100	100	101	101	100	101	101	99

Schwierigkeiten in der Liebe

beunruhigt sehr stark		1	1	3	2	1	1	1	1	0
beunruhigt stark	3	2	3	2	4	4	5	2	0	1
beunruhigt weniger stark	11	11	9	14	15	13	8	8	6	3
beunruhigt kaum	23	24	22	30	27	26	29	28	12	5
beunruhigt überhaupt nicht	41	45	41	31	40	50	44	43	52	36
kommt nicht vor	14	16	21	18	11	5	13	17	27	53
KA		1	2	2	1	1	2	1	2	2
SUMME	100	100	99	100	100	100	101	100	100	100

F 130: BEUNRUHIGUNG (BEFÜRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 130: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können.

Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die angesprochenen Punkte sich auf ganz persönliche Befürchtungen Ihrerseits beziehen, inwieweit Sie also diese Sachverhalte mehr oder weniger stark beunruhigen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Belastungen durch zu viele Aufgaben in der Familie										
beunruhigt sehr stark	1	0	1	0	1	1	1	0	0	0
beunruhigt stark	5	3	7	3	3	6	8	7	7	1
beunruhigt weniger stark	13	11	15	16	13	20	13	13	6	4
beunruhigt kaum	26	25	26	29	28	30	28	29	19	15
beunruhigt überhaupt nicht	37	43	32	35	35	32	38	39	41	42
kommt nicht vor	18	17	19	16	20	12	11	12	27	37
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0
SUMME	100	99	100	100	100	101	99	100	101	99
fehlende Harmonie in der Familie										
beunruhigt sehr stark	1	1	2	1	2	1	1	2	0	0
beunruhigt stark	3	3	4	1	4	6	5	1	3	1
beunruhigt weniger stark	10	9	11	16	11	9	14	8	7	3
beunruhigt kaum	22	23	21	34	26	24	19	26	15	10
beunruhigt überhaupt nicht	44	47	41	33	35	44	49	51	50	43
kommt nicht vor	19	17	21	14	21	15	13	12	24	41
KA	1	0	1	1	1	1	0	0	1	1
SUMME	100	100	101	100	100	100	101	100	100	99

F 1301 BEUNRUHIGUNG (BEFÜRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 1301: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können.

Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die angesprochenen Punkte sich auf ganz persönliche Befürchtungen Ihrerseits beziehen, inwieweit Sie also diese Sachverhalte mehr oder weniger stark beunruhigen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und alter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	200	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Probleme aufgrund der Wohnsituation										
beunruhigt sehr stark	1	1	2	1	3	2	1	1	2	0
beunruhigt stark	3	3	3	3	5	3	3	1	2	3
beunruhigt weniger stark	8	8	8	12	14	10	5	5	4	2
beunruhigt kaum	17	17	15	18	22	20	13	11	12	14
beunruhigt überhaupt nicht	59	59	57	53	46	56	61	71	64	59
kommt nicht vor	12	12	14	12	11	10	17	10	15	20
KA	0	0	1	1	0	0	0	0	1	1
SUMME	9	100	100	100	101	101	100	99	100	99

F 130: BEUNRUHIGUNG (BEFÜRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 130: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können.

Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die angesprochenen Punkte sich auf ganz persönliche Befürchtungen Ihrerseits beziehen, inwieweit Sie also diese Sachverhalte mehr oder weniger stark beunruhigen.

ANTEILSWERTE: SEHR STARK/STARK

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Unsicherheit, wie es in der eigenen Zukunft überhaupt weitergeht	22	20	24	32	29	21	18	17	21	16
gesundheitliche Probleme	20	16	23	8	10	13	18	28	35	33
nicht genug Erfolg im Leben zu haben	6	7	6	11	10	8	6	4	2	0
Mangel an guten Freunden und Bekannten	5	4	6	4	6	5	5	4	5	5
Gefühl, irgendwie überflüssig zu sein und keine Aufgabe mehr zu haben	5	4	6	5	7	5	4	4	6	8
Erziehung und Ausbildung der Kinder	11	10	12	2	9	21	19	13	5	3
Probleme mit dem Alterwerden	7	5	9	1	2	4	6	11	16	16
finanzielle Probleme	14	13	15	18	24	15	13	9	8	4
einmal den an mich gestellten Anforderungen nicht mehr gewachsen zu sein	11	8	14	11	8	8	9	16	14	15
ZWISCHENSUMME	101	87	115	92	105	100	98	106	112	100

F 130: BEUNRUHIGUNG (BEFÜRCHTUNGEN) AUFGRUND EINZELNER PROBLEME

Frage 130: Auf dieser Liste sind einige Ängste, Sorgen und Probleme aufgeführt, die einem im alltäglichen Leben begegnen können.
Geben Sie mir bitte jeweils an, inwieweit die angesprochenen Punkte sich auf ganz persönliche Befürchtungen Ihrerseits beziehen, inwieweit Sie also diese Sachverhalte mehr oder weniger stark beunruhigen.

ANTEILSWERTE: SEHR STARK STARK

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und alter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Schwierigkeiten in der Liebe	4	3	4	4	6	5	5	3	1	1
Belastungen durch zu viele Aufgaben in der Familie	5	3	8	3	4	6	9	7	7	2
fehlende Harmonie in der Familie	4	4	5	2	6	7	6	3	3	1
Probleme aufgrund der Wohnsituation	5	4	5	4	7	5	4	3	4	3
SUMME	120	101	137	105	128	123	122	122	127	107

F 131: NUTZUNG VON BERATUNGSSTELLEN (IN DEN LETZTEN 12 MONATEN)

Frage 131: Es gibt verschiedene Stellen, wo man sich bei wichtigen Fragen oder bei persönlichen Problemen informieren und beraten lassen kann, z.B. Beratungsstellen für Familienfragen, für Gesundheitsprobleme oder Beratungsstellen für Verbraucher.
Haben Sie selbst innerhalb der letzten 12 Monate eine oder mehrere solcher Stellen aufgesucht oder haben Sie dort telefonisch nachgefragt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
ja, bei einer Stelle	5	4	5	6	5	6	7	3	5	1
ja, bei mehreren Stellen	1	1	1	1	2	1	1	1	2	1
nein	94	94	93	92	93	93	92	95	93	99
KA	0	0	1	1	0	0	0	0	1	0
SUMME	100	99	100	100	100	100	100	99	101	101

F 132: ERNÄHRUNGSGEWÖHNHEITEN (STATEMENTS)

Frage 132: Auf dieser Liste stehen einige Aussagen zum Essen und zur täglichen Ernährung. Bitte sagen Sie mir, welche dieser Äußerungen auf Sie persönlich zutreffen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	200	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Die Woche über bei der Arbeit esse ich meistens unter Zeitdruck	1	13	9	12	15	15	12	15	5	0
Die Woche über esse ich unregelmäßig und nicht zu den festen Essenszeiten	20	27	25	38	42	32	23	19	13	8
Ich esse in Ruhe und mit Genuß	60	63	63	47	48	60	67	70	86	93
Morgens reicht die Zeit selten für ein Frühstück	10	12	9	27	19	10	8	5	1	1
SUMME	110	115	111	124	124	117	110	109	105	102

F 133: KÖRPERGEWICHT

Frage 133: Wieviel Kilogramm wiegen Sie ohne Kleidung?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201	
bis 39 kg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
40 - 44 kg	0	1	0	2	0	0	0	0	0	0	0
45 - 49 kg	3	1	6	10	6	2	1	0	1	4	4
50 - 54 kg	6	1	11	12	9	5	3	3	7	4	4
55 - 59 kg	11	3	17	12	14	13	8	8	6	12	12
60 - 64 kg	16	8	23	22	16	14	16	12	15	13	13
65 - 69 kg	17	15	20	22	14	16	11	20	24	18	18
70 - 74 kg	15	20	11	10	16	14	17	15	16	15	15
75 - 79 kg	12	18	6	2	12	13	15	15	12	10	10
80 - 84 kg	10	19	3	4	7	14	13	15	7	10	10
85 - 89 kg	4	7	1	1	3	5	5	5	5	3	3
90 - 94 kg	3	6	0	2	2	3	5	4	5	3	3
95 - 99 kg	1	1	1	0	1	1	2	1	2	0	0
100 - 104 kg	1	1	0	0	0	0	2	1	1	0	0
105 - 109 kg	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0
110 - 114 kg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
115 kg und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
SUMME	99	101	99	99	100	101	99	100	101	97	

F 134: KÖRPERGRÖSSE

Frage 134: Wie groß sind Sie ohne Schuhe?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
bis 139 cm	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0
140 - 144 cm	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
145 - 149 cm	0	0	1	1	0	0	0	0	1	1
150 - 154 cm	0	0	3	2	1	1	1	3	3	2
155 - 159 cm	0	1	12	3	5	4	5	8	12	13
160 - 164 cm	0	4	27	14	12	12	15	16	25	28
165 - 169 cm	2	13	34	34	19	22	20	27	27	28
170 - 174 cm	2	24	17	14	22	26	25	20	18	13
175 - 179 cm	1	26	5	15	19	14	18	17	7	7
180 - 184 cm	1	21	1	10	13	17	12	6	6	4
185 - 189 cm	0	8	0	5	9	3	4	2	1	1
190 - 194 cm	0	2	0	2	2	1	1	1	0	0
195 cm und mehr	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
SUMME	94	100	100	102	101	102	101	100	100	97

F 133/134: ÜBERGEWICHT/UNTERGEWICHT (INDEX)

GRUNDGESAMHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Übergewicht:										
bis 5 kg	17	18	17	4	8	17	22	21	26	25
6 - 10 kg	12	16	9	2	7	9	13	22	19	15
11 - 15 kg	6	6	6	1	1	4	7	8	12	8
16 - 20 kg	3	3	3	0	1	1	3	5	4	5
21 - 25 kg	1	1	0	0	1	1	1	2	1	0
26 - 30 kg	1	0	1	0	0	0	2	0	2	0
31 kg und mehr	0	0	0	0	1	0	1	1	0	0
Untergewicht:										
bis 5 kg	21	20	21	22	16	22	25	24	18	16
6 kg und mehr	33	29	36	63	61	38	19	11	13	19
Normalgewicht-Idealgewicht	7	7	7	8	5	8	8	6	5	11
Keine Angabe zu Gewicht und/oder Körpergröße	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
SUMME	101	100	100	100	101	101	101	100	100	99

F 135: ART UND HÄUFIGKEIT DES TABAKWARENKONSUMS

Frage 135: Welche Tabakwaren rauchen Sie persönlich regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	REGELMÄSSIG	GELEGENTLICH	NIE
	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	2001	2001	2001
Zigaretten mit Filter	25	7	3
Zigaretten ohne Filter	4	5	20
Selbstgefertigte Zigaretten	4	6	19
Zigarillos/Stumpen/Zigarren	1	2	24
Pfeife	1	2	24

F 135: ART UND HÄUFIGKEIT DES TABAKWARENKONSUMS

Frage 135: Welche Tabakwaren rauchen Sie persönlich regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Bin Nichtraucher	63	53	71	72	44	46	62	73	73	82
Zigaretten mit Filter										
regelmäßig	25	29	22	13	37	38	30	20	18	11
gelegentlich	7	8	6	13	10	7	6	2	4	2
nie	3	7	0	0	6	5	2	3	4	3
KA	2	4	1	2	2	4	1	3	1	1
SUMME	37	48	29	28	55	54	39	28	27	17
Zigaretten ohne Filter										
regelmäßig	4	7	1	4	5	6	2	4	1	2
gelegentlich	5	8	2	5	12	6	5	0	0	1
nie	20	22	18	12	29	30	22	13	17	10
KA	9	10	8	7	9	14	10	10	8	4
SUMME	38	47	29	28	55	56	39	27	26	17

F 135: ART UND HÄUFIGKEIT DES TABAKWARENKONSUMS

Frage 135: Welche Tabakwaren rauchen Sie persönlich, regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Selbstgefertigte Zigaretten										
regelmäßig	4	5	2	6	8	3	2	3	1	1
gelegentlich	6	8	4	6	13	11	3	0	1	2
nie	19	23	16	10	26	26	23	13	17	9
KA	9	11	8	6	8	15	11	10	7	5
SUMME	38	47	30	28	55	55	39	26	26	17
Zigarillos/Stumpen/Zigarren										
regelmäßig	1	2	0	1	0	1	0	0	1	2
gelegentlich	2	5	0	0	3	3	4	1	2	1
nie	24	29	20	19	42	35	23	14	15	10
KA	10	12	8	8	11	16	11	12	8	5
SUMME	37	48	28	28	56	55	38	27	26	18

F 135: ART UND HÄUFIGKEIT DES TABAKWARENKONSUMS

Frage 135: Welche Tabakwaren rauchen Sie persönlich regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Pfeife										
regelmäßig	1	2	0	0	1	1	1	1	2	1
gelegentlich	2	5	0	3	3	4	2	1	1	0
nie	24	29	21	18	42	34	25	13	18	11
KA	10	11	8	7	11	15	10	12	7	5
SUMME	37	47	29	28	57	54	38	27	28	17

F 136: ANZAHL ZIGARETTEN PRO TAG

Frage 136: Wie viele Zigaretten rauchen Sie durchschnittlich pro Tag?

GRUNDGESAMTHEIT: Raucher

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	741	433	315	69	195	168	128	74	76	37
1 Zigarette	2	1	4	9	1	1	2	0	4	0
2 Zigaretten	3	1	4	4	4	2	2	4	1	0
3 Zigaretten	1	1	2	0	1	1	2	4	3	3
4 Zigaretten	2	2	2	6	1	2	3	1	1	0
5 Zigaretten	4	2	6	6	5	3	1	4	4	14
6 Zigaretten	1	0	3	1	0	1	1	1	7	5
7 Zigaretten	1	1	1	1	2	1	0	0	3	3
8 Zigaretten	1	1	2	1	1	1	2	0	3	3
9 Zigaretten	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
10 Zigaretten	11	9	14	12	13	12	6	12	9	11
11 Zigaretten	0	0	1	0	0	0	0	0	0	5
12 Zigaretten	3	2	3	7	2	1	4	3	3	0
13 Zigaretten	1	2	1	3	2	1	1	0	1	0
14 Zigaretten	0	1	0	4	0	0	0	0	0	0
15 Zigaretten	10	10	11	14	13	7	12	5	11	11
16 Zigaretten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 Zigaretten	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
18 Zigaretten	1	1	1	0	1	1	1	1	0	0
19 Zigaretten	0	0	0	0	1	1	1	1	0	0
20 Zigaretten	26	26	27	16	29	30	19	30	30	22
21 - 29 Zigaretten	8	10	4	10	7	5	14	7	4	3
30 - 39 Zigaretten	12	15	9	3	11	15	20	16	5	5
40 - 49 Zigaretten	6	7	3	1	5	3	3	8	4	3
50 Zigaretten und mehr	1	1	1	0	1	4	2	0	0	0
Rauche keine Zigaretten	4	7	0	0	2	5	3	3	3	16
KA	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
SUMME	93	100	99	99	104	102	104	100	101	104

F 137: ALTER BEI RAUCHBEGINN

Frage 137: Wie alt waren Sie, als Sie angefangen haben zu rauchen?

GRUNDGESAMTHEIT: Raucher

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	747	433	315	69	195	168	128	74	76	37	
bis 10 Jahre	1	0	1	3	1	1	0	0	0	0	
11 - 12 Jahre	2	3	2	10	4	2	1	1	0	0	
13 - 14 Jahre	8	10	6	19	10	9	4	4	4	11	
15 - 16 Jahre	28	26	31	59	40	24	20	19	16	3	
17 - 18 Jahre	30	33	26	9	35	39	34	27	18	19	
19 - 20 Jahre	13	13	12	0	7	14	19	18	17	22	
21 - 24 Jahre	6	6	6	0	3	8	7	7	11	14	
25 - 29 Jahre	4	3	5	0	1	1	7	7	11	8	
30 Jahre und älter	6	3	10	0	0	1	6	16	24	24	
KA	1	1	1	0	0	1	2	1	1	0	
SUMME	99	98	100	100	101	100	100	100	102	101	

F 138: VERSUCHE, MIT DEM RAUCHEN AUFZUHOREN

Frage 139: Wie oft haben Sie bisher versucht, mit dem Rauchen ganz aufzuhören?

GRUNDGESAMTHEIT: Raucher

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	74	433	315	69	195	168	128	74	76	37
bisher nicht	40	46	46	64	47	38	48	39	46	51
1 mal	14	17	17	22	21	15	13	19	13	11
2 bis 3 mal	18	20	17	1	20	24	17	16	20	22
mehr als 3 mal	18	17	20	13	12	22	22	24	21	16
Ka	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
SUMME	99	100	100	100	100	99	100	99	100	100

F 139: VERSUCHE, WENIGER ZU RAUCHEN

Frage 139: Wie oft haben Sie bisher versucht, zumindest weniger zu rauchen?

GRUNDGESAMTHEIT: Raucher

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	747	433	315	69	195	168	128	74	76	37	
bisher nicht	40	42	37	42	42	36	40	35	42	51	
1 mal	8	7	9	7	10	9	5	3	8	8	
2 bis 3 mal	14	12	16	10	16	15	16	14	9	8	
mehr als 3 mal	38	38	38	41	33	40	38	49	39	30	
KA	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	
SUMME	100	99	100	100	101	100	100	102	98	97	

F 140: ART UND HÄUFIGKEIT DES FRÜHEREN TABAKWARENKONSUMS

Frage 140: Welche Tabakwaren haben Sie selbst früher regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie geraucht, oder haben Sie auch früher nie geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Aktuelle Nichtraucher

	REGELMÄSSIG	GELEGENTLICH	NIE
	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	1253	1253	1253
Zigaretten mit Filter	2	7	2
Zigaretten ohne Filter	2	3	11
Selbstgefertigte Zigaretten	1	3	12
Zigarillos/Stumpen/Zigarren	2	3	12
Pfeife	1	3	13

F 140: ART UND HÄUFIGKEIT DES FRÜHEREN TABAKWARENKONSUMS

Frage 140: Welche Tabakwaren haben Sie selbst früher regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie geraucht, oder haben Sie auch früher nie geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Aktuelle Nichtraucher

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	1253	490	764	181	156	141	205	202	205	165
Habe nie geraucht	77	63	87	91	80	72	72	74	72	81
Zigaretten mit Filter										
regelmäßig	12	20	6	1	11	18	18	16	13	6
gelegentlich	7	8	6	7	6	6	9	6	8	4
nie	2	5	1	0	3	1	1	3	4	5
KA	2	4	1	2	1	2	0	1	3	5
SUMME	23	37	14	10	21	27	28	26	29	20
Zigaretten ohne Filter										
regelmäßig	2	6	0	3	2	2	1	3	3	3
gelegentlich	3	6	1	0	2	4	2	4	5	2
nie	11	16	8	6	12	15	13	13	13	7
KA	6	9	4	1	4	6	10	6	7	6
SUMME	22	37	13	10	20	27	26	26	28	18

F 140: ART UND HAUFILKEIT DES FRÜHEREN TABAKWARENKONSUMS

Frage 140: Welche Tabakwaren haben Sie selbst früher regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie geraucht, oder haben Sie auch früher nie geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Aktuelle Nichtraucher

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und alter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1257	490	764	181	156	141	205	202	205	165
Selbstgefertigte Zigaretten										
regelmäßig	1	3	1	1	3	1	0	1	3	1
gelegentlich	3	5	2	5	3	4	2	4	3	2
nie	12	19	7	1	10	17	16	15	14	10
KA	6	10	4	2	5	6	10	6	8	7
SUMME	22	37	14	9	21	28	28	26	28	20
Zigarillos/Stumpen/Zigarren										
regelmäßig	2	4	0	0	0	4	0	1	2	4
gelegentlich	3	6	0	1	1	2	1	2	4	6
nie	12	18	9	7	13	15	16	15	13	7
KA	6	9	4	2	5	7	10	7	8	2
SUMME	23	37	13	10	19	28	27	25	27	19

F 140: ART UND HÄUFIGKEIT DES FRÜHEREN TABAKWARENKONSUMS

Frage 140: Welche Tabakwaren haben Sie selbst früher regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie geraucht, oder haben Sie auch früher nie geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Aktuelle Nichtraucher

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1253	490	764	181	156	141	205	202	205	165
Pfeife										
regelmäßig	1	3	0	0	0	1	1	2	0	4
gelegentlich	3	7	0	1	1	6	2	2	2	5
nie	13	18	9	6	13	14	15	14	16	7
KA	6	9	4	2	5	6	10	7	9	3
SUMME	23	37	13	9	19	27	28	25	27	19

F 141: ALTER BEI RAUCHBEGINN

Frage 141: Wie alt waren Sie, als Sie angefangen haben zu rauchen?

GRUNDGESAMTHEIT: Frühere Raucher

	GESAMT	GESCHLECHT		bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER			
		Männer	Frauen				40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	20	183	103	17	31	39	56	53	58	32
bis 10 Jahre	2	3	0	24	0	3	0	0	0	0
11 - 12 Jahre	2	3	1	24	3	0	2	0	0	6
13 - 14 Jahre	6	8	3	24	16	8	4	4	0	3
15 - 16 Jahre	20	20	20	35	42	31	13	13	14	9
17 - 18 Jahre	30	31	27	0	19	38	27	45	24	28
19 - 20 Jahre	16	16	17	0	6	0	30	11	29	16
21 - 24 Jahre	9	10	9	0	3	8	5	15	10	19
25 - 29 Jahre	7	5	12	0	0	8	7	9	9	13
30 Jahre und älter	6	4	8	0	0	0	11	2	14	3
KA	1	1	2	0	6	0	2	0	0	0
SUMME	99	101	99	107	95	96	101	99	100	97

F 142: ZEITRAUM SEIT DER RAUCHENTWÖHNUNG

Frage 142: Und wie lange rauchen Sie nun schon nicht mehr?

GRUNDGESAMTHEIT: Frühere Raucher

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	206	103	103	17	31	39	56	53	58	32
bis 3 Monate	1	1	2	6	6	0	0	0	2	0
4 - 6 Monate	1	0	3	0	0	3	0	0	3	0
7 - 9 Monate	3	2	6	35	3	5	0	2	0	0
10 - 11 Monate	0	0	1	0	0	0	2	0	0	0
1 Jahr bis unter 2 Jahre	4	4	4	18	10	8	5	0	0	0
2 Jahre bis unter 3 Jahre	7	8	7	6	23	18	5	0	3	6
3 Jahre bis unter 4 Jahre	7	7	7	29	23	8	2	2	3	0
4 Jahre bis unter 5 Jahre	5	2	12	6	13	3	9	0	7	0
5 Jahre bis unter 6 Jahre	6	6	5	0	6	8	11	6	2	6
6 Jahre bis unter 7 Jahre	6	7	3	0	6	10	7	9	2	3
7 Jahre bis unter 8 Jahre	5	5	3	0	3	5	7	8	3	6
8 Jahre bis unter 9 Jahre	3	3	3	0	0	5	2	2	9	3
9 Jahre bis unter 10 Jahre	1	1	0	0	0	3	0	0	2	0
10 Jahre bis unter 20 Jahre	28	28	28	0	0	21	43	40	38	16
20 Jahre und länger	21	24	16	0	0	5	11	34	26	59
KA	1	0	2	0	6	0	0	0	0	0
SUMME	99	98	102	100	99	102	104	103	100	99

F 143: ANZAHL FRÜHER GERAUCHTER ZIGARETTEN

Frage 143: Wie viele Zigaretten haben Sie früher durchschnittlich pro Tag geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Frühere Raucher

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	289	183	103	17	31	39	56	53	58	32
1 Zigarette	2	3	1	29	0	0	0	2	0	0
2 Zigaretten	4	3	1	6	0	3	5	4	0	3
3 Zigaretten	3	2	6	0	10	3	4	2	2	3
4 Zigaretten	2	2	4	0	10	3	2	2	3	0
5 Zigaretten	3	3	16	24	0	8	5	9	10	6
6 Zigaretten	2	1	6	6	0	3	2	6	3	0
7 Zigaretten	2	0	5	0	3	0	4	2	2	0
8 Zigaretten	1	1	2	0	6	0	2	2	0	0
9 Zigaretten	0	1	0	0	0	0	0	2	0	0
10 Zigaretten	15	11	21	41	19	8	18	8	16	13
11 Zigaretten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 Zigaretten	5	5	3	0	0	0	5	4	9	9
13 Zigaretten	0	0	1	0	3	0	0	0	0	0
14 Zigaretten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 Zigaretten	2	8	6	0	10	13	5	6	5	6
16 Zigaretten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 Zigaretten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zigaretten	1	1	0	0	0	0	2	0	2	0
19 Zigaretten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Zigaretten	20	22	17	0	13	28	21	23	21	16
21 - 29 Zigaretten	6	7	5	0	3	10	5	6	10	3
30 - 39 Zigaretten	6	7	6	0	6	10	13	6	3	0
40 - 49 Zigaretten	5	8	1	0	6	5	0	13	7	3
50 Zigaretten und mehr	4	5	1	0	3	3	4	6	0	9
Habe keine Zigaretten geraucht	6	9	0	0	0	5	2	0	7	31
KA	1	1	2	0	6	0	2	0	0	0
SUMME	99	100	104	106	98	102	101	103	100	102

F 144: ANZAHL RAUCHER IM HAUSHALT

Frage 144: Wie viele Personen (bei Rauchern: Sie selbst ausgenommen) rauchen eigentlich mehr oder weniger regelmäßig in Ihrem Haushalt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
1 Person	28	29	27	38	32	32	29	29	18	12
2 Personen	11	11	12	16	18	13	11	9	6	2
3 Personen	2	2	3	5	1	2	4	3	0	0
4 und mehr Personen	1	1	1	6	2	0	1	0	0	0
keine der anderen Personen	38	47	32	32	30	40	47	46	40	33
wohne allein	18	10	25	3	17	13	7	11	35	52
KA	1	0	1	1	0	1	0	2	0	0
SUMME	99	100	101	101	100	101	99	100	99	99

F 145: RAUCHERLAUBNIS AM ARBEITSPLATZ

Frage 145: Ist es an Ihrem Arbeitsplatz erlaubt, während der Arbeitszeit zu rauchen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
ja	34	50	21	9	43	56	53	47	10	2
nein	16	16	17	9	25	20	27	21	3	2
bin nicht berufstätig	48	33	61	80	33	23	20	30	85	93
KA	1	1	1	2	0	1	1	2	2	2
SUMME	99	100	100	100	101	100	101	100	100	99

F 146/148/150: ALKOHOLKONSUM

GRUNDGESAMHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

HÄUFIGKEIT DES KONSUMS VON:

BASIS(GEWICHTET)	BIER	WEIN/SEKT	SPIRITUÖSEN
	%	%	%
	2001	2001	2001
an 3 oder mehr Gelegenheiten täglich	1	0	0
an 2 Gelegenheiten täglich	4	1	0
1 mal täglich	9	2	2
fest täglich	9	2	1
3 bis 4 mal wöchentlich	8	4	3
1 bis 2 mal wöchentlich	19	14	7
2 bis 3 mal wöchentlich	9	15	9
ungefähr 1 mal monatlich	5	16	11
weniger als 1 mal monatlich, mindestens 1 mal im Jahr	5	19	11
weniger als 1 mal jährlich	1	3	2
trinke ich nie	30	26	53
KA	0	0	0

F 146: BIERKONSUM (HAUFIGKEIT)

Frage 146: Bitte sagen Sie mir, wie häufig und bei wieviel Gelegenheiten Sie im allgemeinen Bier trinken?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
an 3 oder mehr Gelegenheiten täglich	1	2	0	0	1	1	2	1	0	1
an 2 Gelegenheiten täglich	4	7	1	0	4	5	6	3	3	2
1 mal täglich	9	14	4	3	6	9	9	13	11	9
fast täglich	7	15	4	8	9	12	11	11	6	5
3 bis 4 mal wöchentlich	8	13	5	7	11	11	9	7	7	4
1 bis 2 mal wöchentlich	17	22	17	15	23	20	23	21	16	13
2 bis 3 mal wöchentlich	9	7	10	12	9	8	9	7	8	6
ungefähr 1 mal monatlich	5	3	7	4	9	5	5	4	3	5
weniger als 1 mal monatlich, mindestens 1 mal im Jahr	5	2	7	3	4	6	5	5	4	7
weniger als 1 mal jährlich	1	0	1	1	1	1	0	0	3	1
trinke ich nie	30	15	43	46	24	22	22	28	37	44
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	99	99	101	100	101	100	98	97

F 147: BIERKONSUM (MENGE) PRO (TRINK-)TAG

Frage 147: Wie viele Gläser bzw. Flaschen Bier trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag bzw. an einem solchen Tag?

GRUNDGESAMTHEIT: Biertrinker

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1388	779	610	135	266	240	259	199	175	113
Bierkonsum:										
0,2 l	13	3	27	18	11	10	10	13	19	21
0,3 l	7	6	9	14	6	5	6	8	8	11
0,4 l	16	9	24	20	15	14	15	14	23	12
0,5 l	13	14	12	7	8	10	18	18	13	21
0,6 l	5	5	5	8	7	5	3	6	3	4
0,7 l	5	7	3	4	2	5	6	11	5	3
0,8 l	7	7	6	11	9	5	5	8	3	4
0,9 l	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1,0 l	14	20	7	8	16	16	15	12	16	14
1,1 l	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1,2 l	3	4	1	0	6	4	3	3	2	1
1,3 l	1	1	0	0	1	0	2	0	0	0
1,4 l	1	1	0	3	1	1	0	0	0	0
1,5 l	5	7	1	2	4	9	4	3	5	4
1,6 l	2	2	1	0	5	3	2	1	0	0
1,7 l	0	1	0	0	1	0	0	1	0	0
1,8 l	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0
1,9 l	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2,0 l	4	6	1	3	4	6	7	3	2	1
2,1 - 2,5 l	1	2	0	0	1	2	2	2	1	2
mehr als 2,5 l	1	2	0	0	3	3	1	1	1	0
KA	1	1	1	1	1	1	1	1	0	3
SUMME	99	99	98	99	102	99	100	105	101	101

F 148: WEIN-/SEKTKONSUM (HAUFIGKEIT)

Frage 148: Und wie häufig und bei wieviel Gelegenheiten trinken Sie im allgemeinen Wein bzw. Sekt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
an 3 oder mehr Gelegenheiten täglich	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
an 2 Gelegenheiten täglich	1	1	1	0	0	1	0	1	1	2
1 mal täglich	2	1	2	0	1	1	2	2	3	2
fast täglich	2	2	2	0	1	2	3	2	1	3
3 bis 4 mal wöchentlich	4	3	4	4	2	4	4	4	5	3
1 bis 2 mal wöchentlich	14	12	15	5	16	16	15	16	15	10
2 bis 3 mal wöchentlich	15	14	15	17	15	18	17	15	11	10
ungefähr 1 mal monatlich	16	12	19	10	18	18	14	17	14	15
weniger als 1 mal monatlich, mindestens 1 mal im Jahr	19	19	19	18	24	17	22	17	17	15
weniger als 1 mal jährlich	3	4	3	8	3	3	1	3	3	1
trinke ich nie	26	31	21	37	20	20	20	24	29	37
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
SUMME	102	99	101	100	100	100	99	101	99	98

F 149: WEIN-/SEKTKONSUM (MENGE) PRO (TRINK-)TAG

Frage 149: Und wie viele Gläser bzw. Flaschen Wein oder Sekt trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag bzw. an einem solchen Tag?

GRUNDGESAMTHEIT: Wein-/Sekttrinker

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1484	632	852	155	280	246	265	210	200	128
Wein-/Sektkonsum:										
0,1 l	8	5	11	14	6	6	7	7	11	12
0,2 l	16	13	18	11	17	14	13	16	19	23
0,3 l	20	17	23	25	28	18	17	18	15	24
0,4 l	10	9	10	14	7	12	11	10	8	2
0,5 l	25	25	25	25	23	21	28	30	30	16
0,6 l	1	1	1	1	1	0	1	0	0	5
0,7 l	9	14	5	3	8	12	11	9	6	10
0,8 l	4	5	3	3	2	5	5	5	4	3
0,9 l	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
1,0 l	4	5	3	3	3	6	4	4	6	2
mehr als 1,0 l	2	3	2	1	4	2	3	2	1	2
KA	1	2	1	1	1	1	2	1	1	3
SUMME	100	99	102	101	100	97	102	102	102	102

F 150: SPIRITUOSENKOHSUM (HAUFIGKEIT)

Frage 150: Wie häufig und bei wieviel Gelegenheiten trinken Sie Sprituosen, d.h. Whisky, klare Schnäpse, Cognac, Liköre und ähnliches?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GERAHT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	200	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
an 3 oder mehr Gelegenheiten täglich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
an 2 Gelegenheiten täglich	0	1	0	0	1	0	0	0	0	1
1 mal täglich	0	3	1	0	0	2	2	1	3	6
fast täglich	0	1	1	0	1	1	1	0	2	1
3 bis 4 mal wöchentlich	0	5	1	0	2	5	3	5	3	0
1 bis 2 mal wöchentlich	0	3	5	2	6	9	10	7	6	5
2 bis 3 mal wöchentlich	0	11	7	14	10	10	8	9	6	3
ungefähr 1 mal monatlich	11	13	10	16	12	11	12	13	8	6
weniger als 1 mal monatlich, mindestens 1 mal im Jahr	11	12	11	6	15	16	15	8	9	7
weniger als 1 mal jährlich	2	2	3	1	3	3	2	2	2	1
trinke ich nie	53	43	62	61	49	43	46	53	61	68
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	99	101	100	99	100	99	98	100	98

F 151: SPIRITUOSENKONSUM (MENGE) PRO (TRINK-)TAG

Frage 151: Wie viele Gläser Whisky, klare Schnäpse, Cognac, Liköre oder ähnliche Spirituosen trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag bzw. an einem solchen Tag?

GRUNDGESAMTHEIT: Spirituosentrinker

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	933	525	408	97	179	177	179	129	109	65
Spirituosenkonsum:										
2 cl	35	26	47	39	28	35	30	28	49	52
4 cl	34	33	35	37	30	28	41	40	29	32
6 cl	15	18	10	18	20	12	13	16	13	8
8 cl	7	10	2	0	8	13	6	6	6	2
10 cl	4	6	2	0	6	6	2	7	2	2
12 cl	1	2	0	1	3	1	1	2	0	0
14 cl	1	1	0	3	1	1	0	0	0	0
16 cl	1	1	0	0	0	1	1	1	0	0
18 cl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
mehr als 18 cl	1	2	1	2	2	2	2	0	0	0
KA	2	2	2	0	2	2	4	1	2	5
SUMME	101	101	99	100	100	101	100	101	101	101

F 152: ALKOHOLKONSUM IN BETRIEB/ARBEITSSTÄTTE (HÄUFIGKEIT)

Frage 152: Wie häufig werden in Ihrem Betrieb bzw. der Arbeitsstätte, in der Sie arbeiten, zu verschiedenen Gelegenheiten Bier oder Wein/Sekt oder Spirituosen getrunken?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
täglich, fast jeden Tag	4	7	1	0	6	4	6	7	1	0
mehrmals pro Woche	2	4	1	1	3	5	3	3	0	0
etwa einmal pro Woche	2	2	1	1	3	1	3	1	0	0
etwa alle 14 Tage	2	3	1	0	3	4	2	1	1	0
etwa einmal im Monat	6	8	5	1	10	9	8	11	1	0
seltener	14	17	12	4	16	25	24	21	2	0
nie	19	23	16	10	25	26	32	25	5	1
bin nicht berufstätig	56	35	63	81	35	26	21	31	89	96
KA	1	1	0	1	0	1	0	0	1	1
SUMME	100	100	100	99	101	101	99	100	100	98

F 153: ALKOHOLKONSUM DES BEFRAGTEN IN BETRIEB/ARBEITSSTÄTTE (HAUFIGKEIT)

Frage 153: Und wie ist das bei Ihnen persönlich? Wie häufig (bei wieviel Gelegenheiten) trinken Sie Bier oder Wein/Sekt oder Spirituosen in Ihrem Betrieb, bzw. der Arbeitsstätte, in der Sie arbeiten?

GRUNDGESAMTHEIT: Erwerbstätige

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	988	594	394	44	228	228	262	191	30	6
täglich, fast jeden Tag	5	8	1	2	2	5	6	7	13	0
mehrmals pro Woche	4	5	3	2	6	5	4	3	0	17
etwa einmal pro Woche	6	8	3	5	3	7	4	10	0	0
etwa alle 14 Tage	2	3	2	0	3	2	3	1	3	0
etwa einmal im Monat	8	8	8	9	10	7	6	11	3	0
seltener	26	23	31	18	30	29	26	24	17	17
nie	47	45	52	64	46	44	51	42	60	67
KA	1	0	1	0	0	0	0	2	0	0
SUMME	99	100	101	100	100	99	100	100	96	101

F 154: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 154: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Sprituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen.

Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie:

1 = diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen

2 = ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken

3 = ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen und deswegen alkoholische Getränke trinken

DIESE WIRKUNG KENNE ICH AUS EIGENER ERFAHRUNG

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Alkohol ist eine angenehme Möglichkeit, sich zu entspannen	35	36	35	24	34	35	37	47	33	38
Alkohol vertreibt die Langeweile	20	21	19	15	21	20	23	19	21	22
Durch Alkohol bekommt man das Gefühl, über den Dingen zu stehen	23	26	21	12	25	26	28	24	21	23
Alkohol stärkt das Selbstvertrauen	21	22	21	14	22	25	25	21	20	19
Alkohol hilft über Nieder- geschlagenheit und Depressionen hinweg	23	24	22	12	25	26	28	24	22	23
Alkohol macht das Gefühl von Einsamkeit und Unverständnis sein erträglicher	18	17	19	10	19	19	21	20	19	16
Alkohol läßt einen starke Belastungen besser ertragen	20	22	19	14	20	23	24	22	17	22
ZWISCHENSUMME	160	168	156	101	166	174	186	177	153	163

F 154: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 154: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Sprituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen.

Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie:

1 = diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen

2 = ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken

3 = ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen und deswegen alkoholische Getränke trinken

DIESE WIRKUNG KENNE ICH AUS EIGENER ERFAHRUNG

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Alkohol lenkt von Schwierigkeiten in der Familie oder im Beruf ab	20	21	19	10	21	23	23	21	18	21
Durch Alkohol kann man Ärger leichter bewältigen	21	23	20	10	23	25	27	22	20	21
SUMME	201	212	195	121	210	222	236	220	191	205

F 154: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 154: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Sprituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen.

Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob sie:

1 = diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen

2 = ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken

3 = ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen und deswegen alkoholische Getränke trinken

DESWEGEN TRINKE ICH ZUWEILEN

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	256	351	308	332	276	281	201
Alkohol ist eine angenehme Möglichkeit, sich zu entspannen	16	11	9	7	11	14	11	7	10	7
Alkohol vertreibt die Langeweile	7	7	6	6	8	8	9	9	5	4
Durch Alkohol bekommt man das Gefühl, über den Dingen zu stehen	4	3	5	5	4	4	3	7	4	4
Alkohol stärkt das Selbstvertrauen	4	4	4	5	5	3	5	5	2	3
Alkohol hilft über Niedergeschlagenheit und Depressionen hinweg	5	5	4	4	5	4	6	6	3	5
Alkohol macht das Gefühl von Einsamkeit und Unverstanden sein erträglicher	4	5	3	4	3	5	5	4	3	4
Alkohol läßt einen starke Belastungen besser ertragen	5	5	4	1	4	3	6	6	6	4
ZWISCHENSUMME	39	40	35	32	40	41	44	44	33	31

F 154: ALKOHOL-KONSUMTIVE (STATEMENTS)

Frage 154: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Sprituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen.

Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie:

1 = diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen

2 = ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken

3 = ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen und deswegen alkoholische Getränke trinken

DESWEGEN TRINKE ICH ZUWEILEN

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Alkohol lenkt von Schwierig- keiten in der Familie oder im Beruf ab	4	5	3	5	5	4	5	4	2	1
Durch Alkohol kann man Ärger leichter bewältigen	5	7	4	5	5	5	5	7	5	3
SUMME	48	52	42	42	50	50	54	55	40	35

F 154: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 154: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Sprituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen.

Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie:

1 = diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen

2 = ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken

3 = ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen und deswegen alkoholische Getränke trinken

DIESE WIRKUNG KENNE ICH AUS EIGENER ERFAHRUNG UND DESWEGEN TRINKE ICH ZUWEILEN

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Alkohol ist eine angenehme Möglichkeit, sich zu entspannen	11	14	9	6	12	10	14	13	11	10
Alkohol vertreibt die Langeweile	2	3	2	2	3	3	2	3	1	2
Durch Alkohol bekoant man das Gefühl, über den Dingen zu stehen	2	2	1	2	2	1	3	2	1	0
Alkohol stärkt das Selbstvertrauen	1	2	1	1	1	1	2	1	1	2
Alkohol hilft über Nieder- geschlagenheit und Depressionen hinweg	1	1	2	0	2	1	2	1	2	2
Alkohol macht das Gefühl von Einsamkeit und Unverstanden- sein erträglicher	1	1	1	0	1	0	1	2	1	1
Alkohol läßt einen starke Belastungen besser ertragen	1	2	1	0	1	2	2	4	0	1
ZWISCHENSUMME	19	25	17	11	22	18	26	26	17	18

F 154: ALKOHOL-KONSUMMOTIVE (STATEMENTS)

Frage 154: Der Genuß alkoholischer Getränke wie Bier, Wein oder Sprituosen hat oft verschiedene, teilweise ganz angenehme Wirkungen.

Auf dieser Liste ist eine Reihe solcher Wirkungen aufgeführt. Geben Sie bitte für jede Aussage auf dieser Liste an, ob Sie:

1 = diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen

2 = ob Sie deswegen zuweilen alkoholische Getränke trinken

3 = ob Sie diese Wirkung aus eigener Erfahrung kennen und deswegen alkoholische Getränke trinken

DIESE WIRKUNG KENNE ICH AUS EIGENER ERFAHRUNG UND DESWEGEN TRINKE ICH ZUWEILEN

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Alkohol lenkt von Schwierigkeiten in der Familie oder im Beruf ab	1	1	1	0	1	1	2	1	0	0
Durch Alkohol kann man Ärger leichter bewältigen	2	3	1	1	2	2	3	3	4	0
SUMME	22	29	19	12	25	21	31	30	21	18

F 155: KRANKHEITEN/BESCHWERDEN

Frage 155: Auf diesem Blatt stehen verschiedene Krankheiten und Beschwerden. Bitte kreuzen Sie diejenigen an, die Sie in den letzten drei Monaten gehabt haben bzw. immer noch haben

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	200	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Darminfektionen oder Durchfallerkrankungen	3	7	9	8	11	9	6	10	6	4
Verdauungsbeschwerden oder Verstopfung	12	8	13	8	10	9	11	17	19	19
Magen- oder Zwölffinger- darmbeschwerden	5	7	6	2	6	7	9	11	3	3
Leberbeschwerden	2	2	2	0	0	1	1	4	5	1
Gallen- oder Gallengang- beschwerden	5	3	7	3	0	2	4	11	11	9
Index Verdauungssystem	26	20	31	17	23	25	23	34	35	28
neue Zahnschäden, Zahn- schmerzen	19	18	20	19	28	19	21	19	12	8
Grippe und Erkältungs- krankheiten	26	24	28	38	28	28	25	21	21	24
Bronchitis	6	8	5	6	7	4	5	6	9	8
Asthma	1	1	1	1	1	0	0	0	3	3
Staublunge	0	1	0	0	0	0	1	1	0	1
hartnäckiger Husten	6	8	5	8	5	3	9	5	7	6
Index Atnungsorgane	33	32	34	46	32	32	32	27	31	35

F 155: KRANKHEITEN/BESCHWERDEN

Frage 155: Auf diesem Blatt stehen verschiedene Krankheiten und Beschwerden. Bitte kreuzen Sie diejenigen an, die Sie in den letzten drei Monaten gehabt haben bzw. immer noch haben.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201	
Nierenbeschwerden	2	3	2	1	3	1	3	3	3	2	
Blasenentzündung, Harnröhrenentzündung	3	2	4	1	5	1	3	3	4	5	
Unterleibsbeschwerden	7	1	13	8	9	7	6	8	6	4	
Index Harn- und Geschlechts- organe	12	5	17	10	15	9	11	14	13	10	
Allergien	7	5	8	11	7	8	5	5	5	5	
Hautleiden wie Ekzeme, Furunkel, Flechten, Pilze	6	7	5	8	7	6	6	5	4	3	
Index Hautleiden	11	11	12	15	13	14	10	9	9	8	
Rheumatismus oder Gelenk- entzündung	12	9	14	3	3	4	7	17	33	25	
Bandscheibenbeschwerden	16	15	16	1	4	11	16	29	31	23	
Gelenkschäden	11	11	12	6	4	3	9	16	26	21	
schmerzhafte Muskelver- spannungen (Nacken, Kreuz usw.)	22	22	22	12	20	27	25	28	30	11	
Index Skelett/Muskeln	38	36	40	18	24	33	37	51	59	50	

F 155: KRAANKHEITEN/BESCHUERDEN

Frage 155: Auf diesem Blatt stehen verschiedene Krankheiten und Beschwerden. Bitte kreuzen Sie diejenigen an, die Sie in den letzten drei Monaten gehabt haben bzw. immer noch haben.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und alter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Herzbeschwerden	12	10	13	1	1	5	7	15	27	35
Kreislaufbeschwerden	27	18	34	19	18	19	22	28	43	46
zu hoher Blutdruck	12	13	13	0	4	6	11	20	27	27
Krankheiten der Arterien (wie Arteriosklerose)	2	2	2	0	0	0	1	2	4	10
Hämorrhoiden	6	7	5	2	3	5	6	11	8	6
Kraampfadern	10	6	13	1	3	5	10	16	21	14
Index Herz-/Kreislaufbe- schwerden	43	35	49	21	24	31	39	54	69	72
Diabetes (Zuckerkrankheit)	3	2	3	0	0	1	1	5	7	7
Stoffwechselkrankheiten (z.B. Schilddrüsenerkran- kungen, Gicht)	2	1	3	0	1	1	3	3	3	2
Index Drüsenbeschwerden	5	3	6	0	2	1	4	7	10	10
Schwerhörigkeit	4	5	4	0	1	0	2	5	6	19
Blutkrankheiten (wie Anämie)	1	0	1	0	2	0	0	1	1	0
Sehnenscheidenentzündungen	2	3	2	3	3	1	2	2	1	1
Nervenbeschwerden	5	3	6	0	2	3	6	8	8	5
Schmerzzustände (nicht Kopfschmerzen)	7	6	7	6	5	7	8	8	6	10
Beschwerden aufgrund von Wetterveränderungen	17	13	20	10	14	14	15	18	23	27
Krankheiten oder Knochen- brüche aufgrund von Unfällen	4	4	3	5	4	2	3	3	5	2
Krankheiten oder Beschwerden aufgrund von Vergiftung	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0

F 155: KRANKHEITEN/BESCHWERDEN

Frage 155: Auf diesem Blatt stehen verschiedene Krankheiten und Beschwerden. Bitte kreuzen Sie diejenigen an, die Sie in den letzten drei Monaten gehabt haben bzw. immer noch haben.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Augenkrankheiten	5	4	5	4	2	3	2	4	8	13
Ohrenkrankheiten	2	3	2	0	2	1	2	3	4	6
Krebserkrankung	1	1	1	0	0	1	1	1	1	1
mindestens eine Beschwerde genannt	82	77	86	72	75	81	78	88	95	92
keine Beschwerde genannt	18	23	14	28	25	19	22	12	5	8

F 155: KRANKHEITEN/BESCHWERDEN

Frage 155: Auf diesem Blatt stehen verschiedene Krankheiten und Beschwerden. Bitte kreuzen Sie diejenigen an, die Sie in den letzten drei Monaten gehabt haben bzw. immer noch haben.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

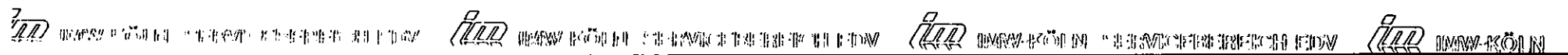
	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Index Verdauungssystem	26	20	31	17	23	25	23	34	35	28
neue Zahnschäden, Zahnschmerzen	10	18	20	19	28	19	21	19	12	8
Index Atmungsorgane	33	32	34	46	32	32	32	27	31	35
Index Harn- und Geschlechtsorgane	12	5	17	10	15	9	11	14	13	10
Index Hautleiden	11	11	12	15	13	14	10	9	9	8
Index Skelett/Muskeln	36	36	40	18	24	33	37	51	59	50
Index Herz-/Kreislaufbeschwerden	43	35	49	21	24	31	39	54	69	72
Index Drüsenbeschwerden	5	3	6	0	2	1	4	7	10	10
ZWISCHENSUMME	187	160	209	146	161	164	177	215	238	221

F 155: KRA NKHEITEN/BESCHWERDEN

Frage 155: Auf diesem Blatt stehen verschiedene Krankheiten und Beschwerden. Bitte kreuzen Sie diejenigen an, die Sie in den letzten drei Monaten gehabt haben bzw. immer noch haben.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Schwerhörigkeit	4	5	4	0	1	0	2	5	6	19
Blutkrankheiten (wie Anämie)	1	0	1	0	2	0	0	1	1	0
Sahnenscheidenentzündungen	2	3	2	3	3	1	2	2	1	1
Nervenbeschwerden	5	3	6	0	2	3	6	8	8	5
Schmerzzustände (nicht Kopfschmerzen)	7	6	7	0	5	7	8	8	8	10
Beschwerden aufgrund von Wetterveränderungen	17	13	20	10	14	14	15	18	23	27
Krankheiten oder Knochenbrüche aufgrund von Unfällen	4	4	3	5	4	2	3	3	5	2
Krankheiten oder Beschwerden aufgrund von Vergiftung	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Hugenkrankheiten	5	4	5	4	2	3	2	4	8	13
Ohrenkrankheiten	2	3	2	0	2	1	2	3	4	6
Krebserkrankung	1	1	1	0	0	1	1	1	1	1
SUMME	235	202	260	168	196	196	218	269	303	305
mindestens eine Beschwerde genannt	82	77	86	72	75	81	78	88	95	92
keine Beschwerde genannt	18	23	14	28	25	19	22	12	5	8



F 156: SUBJEKTIVER GESUNDHEITZUSTAND

Frage 156: Wie würden Sie im großen und ganzen Ihren Gesundheitszustand beschreiben?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	200	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Gesundheitszustand:										
1 sehr schlecht	1	1	2	0	1	1	1	1	3	4
2	5	4	6	2	3	2	3	8	9	10
3	14	12	15	5	6	6	11	24	22	26
4	21	19	23	9	12	14	23	28	35	29
5	32	33	30	29	37	43	36	29	21	21
6 sehr gut	27	31	23	55	40	33	25	10	9	8
KA	1	1	1	0	1	0	2	1	0	1
SUMME	101	101	100	100	100	99	101	101	99	99

F 157: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 157: Was trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	TRIFFT ZU:				
	FAST TÄGLICH %	ALLE PAAR TAGE %	ALLE PAAR WOCHEN %	ALLE PAAR MONATE %	NIE/KA %
BASIS(GEWEICHTET)	2001	2001	2001	2001	2001
Haben Sie Kopfschmerzen?	2	9	24	35	30
Ermüden Sie schnell?	7	13	16	17	47
Spüren Sie es am ganzen Körper, wenn Sie sich über etwas aufregen?	3	9	17	19	52
Haben Sie einen empfindlichen Magen?	3	6	9	16	66
Spüren Sie bei geringer Anstrengung Herzklopfen?	4	6	10	12	68
Verspüren Sie Schwindelgefühle?	2	7	11	17	63
Sind Sie nervös?	7	12	17	19	44
Haben Sie plötzliche Schweißausbrüche?	3	4	7	11	74
Haben Sie Schmerzen in der Herzgegend?	2	5	7	10	76
Haben Sie Sodbrennen?	1	3	7	15	74
Haben Sie Konzentrationsstörungen?	2	4	11	19	63
Haben Sie Schlafstörungen (Einschlafschwierigkeiten/Durchschlafschwierigkeiten)?	6	7	12	18	57
Ist Ihnen übel?	0	2	7	18	73
Fühlen Sie sich den ganzen Tag über müde und erschlagen?	3	5	14	25	53
Bekommen Sie bei geringer körperlicher Anstrengung Atemnot?	2	3	6	9	80

F 157: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 157: Was trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	200	922	1078	250	351	308	332	276	281	281
Haben Sie Kopfschmerzen?										
fast täglich	2	1	3	0	1	2	1	4	4	5
alle paar Tage	9	5	13	6	8	10	9	9	14	8
alle paar Wochen	24	19	29	17	26	24	28	28	23	21
alle paar Monate	35	35	34	39	37	39	38	34	22	32
nie/KA	38	40	22	38	28	26	25	26	37	34
SUMME	100	100	101	100	100	101	101	101	100	100
Ernüden Sie schnell?										
fast täglich	7	6	9	2	7	5	6	10	9	14
alle paar Tage	13	9	17	7	14	12	9	12	17	27
alle paar Wochen	16	15	16	15	15	14	17	18	14	17
alle paar Monate	17	16	18	18	17	22	18	17	11	14
nie/KA	47	54	40	58	47	47	50	43	48	27
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	99	99
Spüren Sie es am ganzen Körper, wenn Sie sich über etwas aufregen?										
fast täglich	3	3	4	1	3	2	3	4	5	6
alle paar Tage	9	6	11	10	8	10	8	6	12	5
alle paar Wochen	17	13	19	10	11	16	18	23	18	22
alle paar Monate	19	18	21	13	19	25	20	20	19	20
nie/KA	52	60	45	67	58	47	51	47	46	47
SUMME	100	100	100	101	99	100	100	100	100	100

F 157: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 157: Was trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Haben Sie einen empfindlichen Magen?										
fast täglich	3	2	3	2	3	2	2	5	2	2
alle paar Tage	6	4	7	3	6	6	4	7	8	5
alle paar Wochen	9	9	9	4	8	13	9	10	13	6
alle paar Monate	16	17	15	14	16	16	22	15	15	15
nie/KA	66	67	66	79	67	63	63	63	62	72
SUMME	100	99	100	102	100	100	100	100	100	100
Spüren Sie bei geringer Anstrengung Herzklopfen?										
fast täglich	4	3	5	0	1	3	2	5	9	12
alle paar Tage	6	4	8	0	3	2	3	8	13	14
alle paar Wochen	10	8	11	9	5	5	8	13	11	22
alle paar Monate	12	11	13	9	12	15	12	11	14	11
nie/KA	68	75	63	81	80	75	73	64	52	41
SUMME	100	101	100	99	101	100	98	101	99	100
Verspüren Sie Schwindelgefühle?										
fast täglich	2	1	3	1	1	1	2	4	2	5
alle paar Tage	7	5	9	6	5	7	4	5	12	12
alle paar Wochen	11	7	14	11	9	10	7	13	12	15
alle paar Monate	17	12	21	16	16	16	16	18	16	22
nie/KA	63	76	53	66	70	67	71	60	57	46
SUMME	100	101	100	100	101	101	100	100	99	100

F 157: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 157: Was trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	291	201
Sind Sie nervös?										
fast täglich	7	6	8	4	6	9	8	8	10	5
alle paar Tage	12	9	14	14	11	12	11	8	14	9
alle paar Wochen	17	14	20	12	20	24	16	22	13	13
alle paar Monate	19	20	19	23	21	20	22	17	14	17
nie/KA	44	51	39	48	41	35	44	44	49	56
SUMME	99	100	100	101	99	100	101	99	100	100
Haben Sie plötzliche Schweißausbrüche?										
fast täglich	3	2	4	0	1	2	4	8	4	2
alle paar Tage	4	3	5	4	2	3	4	6	9	3
alle paar Wochen	7	7	8	3	6	7	7	13	10	8
alle paar Monate	11	10	12	9	11	15	10	13	11	10
nie/KA	74	77	71	84	80	74	75	61	67	76
SUMME	99	99	100	100	100	101	100	101	101	99
Haben Sie Schmerzen in der Herzgegend?										
fast täglich	2	1	3	0	0	1	2	3	5	8
alle paar Tage	5	4	6	0	1	4	2	6	12	13
alle paar Wochen	7	7	6	4	3	3	5	11	12	14
alle paar Monate	10	9	10	8	7	9	11	11	15	9
nie/KA	76	78	74	83	89	84	80	70	56	57
SUMME	100	99	99	100	100	101	100	101	100	100

F 157: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 157: Was trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und alter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Haben Sie Sodbrennen?										
fast täglich	1	1	1	0	1	1	1	1	0	0
alle paar Tage	3	3	3	1	2	4	2	4	5	3
alle paar Wochen	7	8	7	2	5	8	7	13	9	7
alle paar Monate	15	16	14	5	17	11	19	14	19	15
nie/KA	74	72	76	91	74	76	71	68	66	74
SUMME	100	100	101	99	99	100	100	100	99	99
Haben Sie Konzentrationsstörungen?										
fast täglich	2	2	2	0	1	1	2	1	4	7
alle paar Tage	4	3	5	3	5	4	2	3	7	9
alle paar Wochen	11	11	12	14	12	11	9	11	12	10
alle paar Monate	19	18	20	25	25	16	19	18	14	17
nie/KA	63	66	60	58	57	68	68	67	63	56
SUMME	99	100	99	100	100	100	100	100	100	99
Haben Sie Schlafstörungen (Einschlafschwierigkeiten/ Durchschlafschwierigkeiten)?										
fast täglich	6	3	9	1	2	3	2	8	15	16
alle paar Tage	7	5	9	4	3	5	7	8	14	12
alle paar Wochen	12	10	14	6	11	7	11	18	14	19
alle paar Monate	19	18	17	18	18	16	18	25	14	14
nie/KA	57	64	51	70	67	69	62	41	43	39
SUMME	100	100	100	99	101	100	100	100	100	100

F 157: PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

Frage 157: Was trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Ist Ihnen übel?										
fast täglich	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
alle paar Tage	2	1	2	0	3	3	1	2	1	1
alle paar Wochen	7	4	9	11	7	6	5	5	9	5
alle paar Monate	15	16	20	26	21	21	17	13	14	15
nie/KA	73	79	68	62	69	71	78	79	75	79
SUMME	100	100	99	99	100	101	102	100	99	100
Fühlen Sie sich den ganzen Tag über müde und zerschlagen?										
fast täglich	3	2	3	0	2	2	4	2	4	4
alle paar Tage	5	4	6	2	4	5	3	7	10	8
alle paar Wochen	14	11	17	14	17	17	11	13	12	18
alle paar Monate	25	24	25	22	29	25	25	27	20	23
nie/KA	53	59	48	62	48	52	58	52	54	46
SUMME	100	100	99	100	100	101	101	101	100	99
Bekommen Sie bei geringer körperlicher Anstrengung Atemnot?										
fast täglich	2	2	3	0	1	1	1	4	5	8
alle paar Tage	3	3	3	0	1	2	1	3	6	11
alle paar Wochen	6	5	7	3	4	3	4	8	9	16
alle paar Monate	9	8	10	10	8	7	6	14	9	9
nie/KA	80	83	77	89	87	87	88	72	72	57
SUMME	100	101	100	101	101	100	100	101	101	101

F 158: KONTROLLKOGNITION (MASTERY)

Frage 158: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	STIMME ÜBER- HAUPT NICHT ZU						STIMME VOLL UND GANZ ZU
	1	2	3	4	5	6	7
	%	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	2001	2001	2001	2001	2001	2001	2001
Mit einigen meiner Probleme werde ich einfach nicht fertig	44	21	9	9	7	3	5
Manchmal habe ich das Gefühl, in meinen Leben hin und her geworfen zu werden	47	19	9	9	7	3	4
Ich habe wenig Einfluß auf Dinge, die ich erlebe	31	18	16	13	8	5	6
Was ich mir fest vornehme, kann ich auch erreichen	5	8	11	12	17	19	27
Oft fühle ich mich den verschiedenen Problemen im Leben gegenüber hilflos	32	23	14	11	10	5	5
Meine Zukunft hängt hauptsächlich von mir selber ab	8	7	9	13	14	15	32
An vielen Dingen, die mir im Leben wichtig sind, kann ich wenig ändern	13	16	17	16	15	9	14

F 159: KONTROLLKOGNITION (HASTERY)

Frage 159: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Mit einigen meiner Probleme werde ich einfach nicht fertig										
1 stimme überhaupt nicht zu	49	49	41	31	37	49	48	46	47	53
2	21	22	20	23	28	22	17	21	17	14
3	9	9	10	11	9	8	10	9	8	8
4	9	7	10	12	11	5	7	12	6	9
5	2	6	9	10	7	9	3	4	8	6
6	3	2	4	3	3	4	2	3	6	2
7 stimme voll und ganz zu	5	4	6	9	5	2	4	4	7	6
KA	2	2	2	1	1	1	4	2	1	1
SUMME	100	100	102	100	101	100	100	101	100	99
Manchmal habe ich das Gefühl, in meinem Leben hin und her geworfen zu werden										
1 stimme überhaupt nicht zu	47	50	45	30	42	49	51	50	53	57
2	19	21	17	21	23	21	19	17	16	14
3	9	9	10	15	12	8	6	12	7	7
4	9	7	11	14	8	9	7	10	10	9
5	7	5	8	14	8	6	5	3	7	7
6	3	3	3	3	2	3	5	3	3	1
7 stimme voll und ganz zu	4	3	4	3	5	4	4	3	4	3
KA	2	2	2	1	1	1	4	2	1	2
SUMME	100	100	100	101	101	101	101	100	101	99

F 158: KONTROLLKOGNITION (MASTERY)

Frage 158: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Ich habe wenig Einfluß auf Dinge, die ich erlebe										
1 stimme überhaupt nicht zu	31	34	29	33	32	36	30	26	30	30
2	18	20	16	21	25	19	18	18	10	13
3	16	15	18	20	17	15	14	20	16	14
4	13	11	15	9	11	13	12	12	18	19
5	8	8	8	9	7	9	8	8	10	8
6	5	4	6	5	4	5	6	5	5	7
7 stimme voll und ganz zu	6	5	7	3	3	2	8	10	10	8
KA	2	2	2	1	1	2	4	2	2	1
SUMME	99	99	101	101	100	101	100	101	101	100
Was ich mir fest vornehme, kann ich auch erreichen										
1 stimme überhaupt nicht zu	5	4	6	4	5	4	5	6	9	3
2	8	8	8	6	7	10	7	8	9	8
3	11	10	12	9	10	10	8	8	14	16
4	12	11	13	15	12	12	9	13	10	15
5	17	18	16	19	18	14	15	23	12	19
6	19	22	16	19	23	22	23	16	10	13
7 stimme voll und ganz zu	27	27	27	27	23	27	29	25	35	22
KA	2	1	2	1	1	1	3	1	1	2
SUMME	101	101	100	100	99	100	99	100	100	98

F 158: KONTROLLKOGNITION (MASTERY)

Frage 158: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Oft fühle ich mich den verschiedenen Problemen im Leben gegenüber hilflos										
1 stimme überhaupt nicht zu	32	36	28	23	29	34	34	30	37	35
2	23	24	22	25	29	29	22	20	15	16
3	14	14	13	16	13	12	12	15	12	17
4	11	9	12	10	14	9	11	11	9	14
5	10	8	11	16	7	8	8	12	13	4
6	5	4	6	5	5	4	5	5	6	5
7 stimme voll und ganz zu	5	3	6	5	2	4	6	5	7	6
KA	2	2	2	1	1	1	3	2	2	1
SUMME	102	100	100	101	100	101	101	100	101	98
Meine Zukunft hängt hauptsächlich von mir selber ab										
1 stimme überhaupt nicht zu	8	7	10	8	8	6	10	9	7	8
2	7	6	8	5	7	7	7	9	6	8
3	9	8	9	7	8	8	8	9	12	9
4	13	11	15	16	12	13	11	15	12	15
5	14	14	15	14	16	14	14	16	15	12
6	15	18	13	19	18	16	15	13	10	14
7 stimme voll und ganz zu	32	35	29	30	31	35	32	28	36	31
KA	1	1	1	1	1	1	3	2	1	1
SUMME	99	100	100	100	101	100	100	101	99	98

F 158: KONTROLLKOGNITION (MASTERY)

Frage 158: Bitte bewerten Sie alle folgenden Aussagen.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1079	250	351	308	332	276	281	201
An vielen Dingen, die mir im Leben wichtig sind, kann ich wenig ändern										
1 stimme überhaupt nicht zu	13	13	13	12	14	18	14	11	10	9
2	16	17	14	18	23	17	14	12	13	11
3	17	18	15	14	21	19	15	20	12	15
4	16	16	16	18	17	14	17	12	17	19
5	15	14	15	18	11	13	11	22	15	15
6	9	9	10	9	6	11	11	10	8	10
7 stimme voll und ganz zu	14	12	15	11	9	7	15	13	23	19
KA	2	2	1	1	1	1	3	2	1	2
SUMME	102	101	99	101	102	100	100	102	99	100

F 159: DEPRESSIVITÄT

Frage 159: Welche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	TRIFFT ZU:						
	FÄH- IMMER	SEHR OFT	OFT	GELE- GENT- LICH	SELTEN	SEHR SELTEN	NIE
	%	%	%	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	2001	2001	2001	2001	2001	2001	2001
Ich muß mich sehr dazu an- treiben, etwas zu tun	2	4	11	26	15	21	19
Vieles erscheint mir so sinnlos	1	3	8	18	20	23	25
Ich fühle mich einsam, selbst wenn ich mit anderen Menschen zusammen bin	1	1	3	8	13	21	50
Mich bedrücken Schuldge- fühle	0	1	1	6	10	21	58
Ich habe traurige Stimmungen	1	3	5	16	17	29	29
Ich finde es schwer, Ent- scheidungen zu treffen	1	2	6	21	17	23	27
Am Anfang des Tages fühle ich mich am schlechtesten	3	4	7	15	13	19	37
Ich blicke ohne Hoffnung in die Zukunft	1	2	4	11	13	21	47
Schwierigen Situationen gehe ich lieber aus dem Weg	2	3	7	23	15	21	26
Es fällt mir schwer, mit Freunden zu sprechen	1	2	5	14	15	19	43

F 159: DEPRESSIVITÄT

Frage 159: Welche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Ich muß mich sehr dazu an- treiben, etwas zu tun										
fast immer	2	2	2	4	1	1	1	0	1	5
sehr oft	4	4	3	6	4	4	2	4	4	2
oft	11	13	10	22	15	9	8	7	7	12
gelegentlich	26	23	28	28	34	29	22	25	20	24
selten	15	16	15	11	15	17	15	18	16	13
sehr selten	21	22	21	20	21	21	26	25	18	16
nie	19	19	18	8	9	18	23	20	31	24
KA	1	1	2	1	1	1	3	1	2	2
SUMME	99	100	99	100	100	100	100	100	99	98
Vieles erscheint mir so sinnlos										
fast immer	1	1	1	0	1	1	1	1	1	3
sehr oft	3	3	3	4	1	2	4	3	6	3
oft	8	8	8	10	9	6	8	8	6	9
gelegentlich	18	17	19	23	20	17	14	21	15	18
selten	20	22	19	25	23	20	18	20	19	17
sehr selten	23	22	24	20	23	28	27	21	20	19
nie	25	25	24	17	22	25	25	25	31	28
KA	2	2	2	1	1	2	3	2	2	3
SUMME	100	100	100	100	100	101	100	101	100	100

F 159: DEPRESSIVITÄT

Frage 159: Welche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>	200	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Ich fühle mich einsam, selbst wenn ich mit anderen Menschen zusammen bin										
fast immer	0	1	1	0	0	1	1	1	1	2
sehr oft	0	2	1	1	1	1	1	3	1	3
oft	3	2	4	4	3	2	3	3	5	4
gelegentlich	8	7	10	10	9	9	6	7	7	11
selten	15	13	13	19	13	10	10	12	15	13
sehr selten	21	21	22	21	30	24	19	22	15	13
nie	50	54	47	45	43	53	57	52	53	50
KA	2	1	2	1	1	1	3	1	2	2
SUMME	99	101	100	101	100	101	100	101	99	98
Mich bedrücken Schuldge- fühle										
fast immer	0	0	1	0	0	0	1	1	1	0
sehr oft	1	1	1	0	1	1	1	1	0	0
oft	1	1	2	0	3	2	2	1	1	1
gelegentlich	6	6	6	4	6	7	8	7	5	5
selten	10	11	10	20	10	9	7	12	10	5
sehr selten	21	21	21	25	24	25	25	16	15	16
nie	50	58	58	50	55	54	54	60	66	70
KA	2	2	2	1	1	1	3	2	2	2
SUMME	99	100	101	100	100	99	101	100	100	99

F 159: DEPRESSIVITÄT

Frage 159: Welche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Ich habe traurige Stimmungen										
fast immer	1	1	1	0	1	1	0	0	2	0
sehr oft	3	1	4	1	1	2	3	4	4	3
oft	5	3	6	7	4	4	5	5	3	5
gelegentlich	16	13	19	23	17	12	14	12	17	17
selten	17	16	18	13	20	20	15	18	14	18
sehr selten	29	29	28	33	30	30	30	28	24	24
nie	29	36	22	22	26	30	30	30	33	31
KA	1	1	2	1	1	1	3	1	2	1
SUMME	101	100	100	100	100	100	100	98	99	99
Ich finde es schwer, Entscheidungen zu treffen										
fast immer	1	1	2	0	1	1	1	2	3	2
sehr oft	2	2	3	1	2	2	2	4	4	1
oft	6	5	7	10	6	5	5	5	5	6
gelegentlich	21	17	25	28	21	19	21	20	22	21
selten	17	16	19	18	21	18	14	19	14	19
sehr selten	23	26	21	23	25	29	26	24	18	15
nie	27	33	21	19	25	26	29	24	32	33
KA	2	1	2	1	1	1	3	2	2	2
SUMME	99	101	100	100	102	101	101	100	100	99

F 159: DEPRESSIVITÄT

Frage 159: Welche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Am Anfang des Tages fühle ich mich am schlechtesten										
fast immer	3	3	4	3	2	3	3	4	6	4
sehr oft	4	4	4	5	4	5	2	3	4	4
oft	7	7	8	7	9	8	4	8	8	6
gelegentlich	15	15	16	18	17	13	14	16	11	18
selten	13	13	12	9	17	13	14	16	9	9
sehr selten	19	19	19	21	21	19	21	13	19	17
nie	33	38	36	36	30	38	38	39	41	38
KA	2	1	2	1	1	1	3	1	2	2
SUMME	100	100	101	100	101	100	99	100	100	98
Ich blicke ohne Hoffnung in die Zukunft										
fast immer	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1
sehr oft	2	1	2	0	1	1	2	3	2	1
oft	4	3	5	2	4	3	2	3	6	8
gelegentlich	11	9	12	17	11	8	8	11	11	12
selten	13	12	13	14	14	10	11	13	11	19
sehr selten	21	21	21	21	25	24	23	18	16	19
nie	47	51	44	44	44	53	50	51	50	36
KA	1	1	2	1	1	1	3	1	2	2
SUMME	100	99	100	100	101	101	100	101	100	98

F 159: DEPRESSIVITÄT

Frage 159: Welche dieser Aussagen trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Schwierigen Situationen gehe ich lieber aus dem Weg										
fast immer	2	2	3	1	1	2	1	2	4	6
sehr oft	3	3	3	4	2	2	4	3	2	4
oft	7	7	8	14	8	3	4	9	7	7
gelegentlich	23	19	26	30	19	19	20	23	25	25
selten	15	16	15	15	21	16	15	20	9	10
sehr selten	21	23	20	16	23	30	25	17	17	18
nie	26	29	24	20	25	28	28	25	32	27
KA	2	2	2	1	1	1	3	2	2	2
SUMME	99	101	101	101	100	101	100	101	98	99
Es fällt mir schwer, mit Fremden zu sprechen										
fast immer	1	1	1	0	1	1	2	2	1	2
sehr oft	2	1	3	2	2	2	2	3	2	0
oft	5	5	5	7	6	4	4	5	6	5
gelegentlich	14	13	15	26	14	13	11	14	12	12
selten	15	14	15	22	16	14	12	13	10	17
sehr selten	19	19	18	20	24	22	19	14	16	11
nie	43	45	41	22	37	44	49	47	51	50
KA	1	1	1	1	1	1	3	1	1	2
SUMME	100	99	99	100	101	101	102	99	99	99

F 160: HÄUFIGKEIT DER ARZTBESUCHE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN (OHNE ZAHNARZT)

Frage 160: Wie häufig waren Sie in den letzten drei Monaten bei einem Arzt (Allgemeinmediziner oder Facharzt)?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	200	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
keinmal	3	45	31	49	49	45	41	29	21	18
1 - 2 mal	38	34	41	33	32	40	40	38	42	38
3 - 4 mal	13	11	15	9	10	9	8	16	19	24
5 - 6 mal	5	4	6	8	3	2	2	7	9	8
7 - 12 mal	4	3	4	1	3	2	4	7	4	6
13 - 18 mal	1	1	1	0	1	0	1	1	3	2
19 - 24 mal	1	0	1	0	0	1	1	1	1	1
mehr als 24 mal	1	1	0	0	0	1	1	0	1	1
KA	0	1	0	0	1	1	2	0	0	0
SUMME	100	100	99	100	99	101	100	99	100	98

F 161: DAUER EINES KRANKENHAUSAUFENTHALTS IN DEN LETZTEN 12 MONATEN

Frage 161: Hatten Sie in den letzten 12 Monaten einen Krankenhausaufenthalt und, wenn ja, wie lange?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	291	201
kein Krankenhausaufenthalt	88	87	88	91	88	89	87	88	87	84
unter 1 Woche	3	3	3	3	5	3	4	1	3	1
1 - 2 Wochen	5	5	5	5	5	5	4	4	4	7
3 - 4 Wochen	2	2	2	1	1	2	2	4	3	6
5 - 6 Wochen	1	1	1	0	1	1	0	1	1	1
7 - 8 Wochen	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0
mehr als 8 Wochen bis 3 Monate	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
mehr als 3 Monate bis 6 Monate	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6 Monate und mehr	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0
KA	1	1	0	0	1	1	2	0	0	0
SUMME	100	99	99	100	101	101	100	99	101	100

F 162: VORSORGEUNTERSUCHUNG IN DEN LETZTEN 12 MONATEN

Frage 162: Haben Sie in den letzten 12 Monaten an einer Krebsvorsorge- oder an einer anderen Vorsorgeuntersuchung teilgenommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und alter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1079	250	351	308	322	276	281	201
ja, Krebsvorsorge	24	12	34	3	22	27	31	29	32	21
ja, andere oder allgemeine Vorsorgeuntersuchung	5	5	6	4	4	4	6	6	7	4
ja, beides	4	3	6	1	1	3	4	8	9	5
nein	66	79	54	92	72	66	57	57	52	68
KA	:	1	1	0	1	1	2	1	0	1
SUMME	100	100	101	100	100	101	100	101	100	99

F 163: KURAUENTHALT IN DEN LETZTEN FÜNF JAHREN

Frage 163: Waren Sie innerhalb der letzten fünf Jahre zur Kur?

GRUNDGESAMHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
ja, einmal	11	13	10	2	3	5	17	22	22	10
ja, mehrmals	3	3	3	0	1	1	3	4	7	2
nein, keinmal	85	84	86	98	95	93	79	73	70	88
KA	1	1	1	0	1	1	2	1	0	0
SUMME	100	101	100	100	100	100	101	100	99	100

F 164: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 164: Hier stehen jetzt eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte kreuzen Sie an, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	REGELMÄSSIG TÄGLICH	REGELMÄSSIG, ABER NICHT TÄGLICH	NUR ZEITWEISE	ÜBER- HAUPT NICHT
	%	%	%	%
BASIS(GEWICHTET)	2001	2001	2001	2001
Schmerzmittel	3	5	42	47
Herz- und Kreislaufmittel	11	5	11	70
Rheumamittel zur äußer- lichen Anwendung (z.B. Salben, Cremes usw.)	2	4	12	78
Rheumamittel zum Einnehmen (Tabletten, Kapseln usw.)	1	2	6	86
Anregungsmittel	0	1	4	90
Arzneien für Magen, Leber und Galle	2	2	9	82
Verdauungs- und Abfuhr- mittel	2	3	12	79
Mittel gegen Verstimmtheit, Depressionen	1	1	3	90
Mittel gegen Folgen von Streßbelastung	0	0	2	93
Mittel gegen Konzentrations- störungen	0	0	3	92
leichte Beruhigungsmittel	1	1	12	80
starke Beruhigungsmittel	0	1	2	93
Schlafmittel	1	3	11	81
Stärkungsmittel, Aufbau- präparate	2	3	8	83

F 164: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 164: Hier stehen jetzt eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte kreuzen Sie an, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Schmerzmittel										
regelmäßig täglich	3	2	4	0	1	2	2	5	9	5
regelmäßig, aber nicht täglich	5	5	6	1	2	3	4	9	10	12
nur zeitweise	42	32	50	24	43	49	48	43	39	41
überhaupt nicht	47	58	38	75	52	44	43	40	38	38
KA	3	3	3	0	2	2	3	4	5	3
SUMME	100	100	101	100	100	100	100	101	101	99
Herz- und Kreislaufmittel										
regelmäßig täglich	11	10	12	1	2	2	4	15	25	38
regelmäßig, aber nicht täglich	5	3	6	2	1	1	3	8	10	13
nur zeitweise	11	6	15	3	8	10	7	12	24	16
überhaupt nicht	70	78	63	94	87	84	82	59	38	30
KA	3	3	3	0	3	4	4	5	3	2
SUMME	100	100	99	100	101	101	100	99	100	99

F 164: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 164: Hier stehen jetzt eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte kreuzen Sie an, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	200	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Rheumamittel zur äußerlichen Anwendung (z.B. Salben, Cremes usw.)										
regelmäßig täglich	2	2	2	2	0	0	1	2	6	5
regelmäßig, aber nicht täglich	3	5	1	0	1	4	8	6	11	
nur zeitweise	11	13	1	8	8	11	16	23	21	
überhaupt nicht	80	76	96	89	87	80	69	58	58	
KA	4	4	0	3	4	5	5	7	4	
SUMME	100	100	100	100	100	100	101	100	100	99
Rheumamittel zum Einnehmen (Tabletten, Kapseln usw.)										
regelmäßig täglich	1	1	1	0	0	0	0	1	6	3
regelmäßig, aber nicht täglich	2	2	2	0	0	0	1	4	4	5
nur zeitweise	4	3	0	2	3	4	8	16	12	
überhaupt nicht	81	84	100	94	93	89	79	67	75	
KA	4	5	0	4	4	5	7	8	5	
SUMME	100	99	100	100	100	100	99	99	101	100

F 164: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 164: Hier stehen jetzt eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte kreuzen Sie an, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Anregungsmittel										
regelmäßig täglich	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0
regelmäßig, aber nicht täglich	1	0	1	1	0	1	0	2	1	1
nur zeitweise	4	4	4	2	3	4	5	4	5	6
überhaupt nicht	90	91	89	96	93	91	90	87	85	88
KA	5	5	5	0	4	4	5	7	8	6
SUMME	100	100	99	99	100	100	100	100	101	101
Arzneien für Magen, Leber und Galle										
regelmäßig täglich	2	2	3	1	1	2	2	4	4	4
regelmäßig, aber nicht täglich	2	2	3	1	1	2	3	5	5	2
nur zeitweise	9	7	11	4	6	9	8	14	12	12
überhaupt nicht	82	84	79	94	89	85	82	71	73	76
KA	4	4	4	0	4	3	5	6	7	5
SUMME	99	99	100	100	101	101	100	100	101	99

F 164: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 164: Hier stehen jetzt eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte kreuzen Sie an, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER							
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 Jahre	29 Jahre	30 Jahre	39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	200	922	1073	250	351	308	332	276	281	201	
Verdauungs- und Abfuhrmittel											
regelmäßig täglich		1	3	0	0	0	1	5	7	4	
regelmäßig, aber nicht täglich		1	4	1	1	2	2	3	4	6	
nur zeitweise	1	6	16	6	7	8	12	14	18	18	
überhaupt nicht	7	88	72	93	88	86	81	71	66	67	
KA	4	4	4	0	4	4	5	7	5	4	
SUMME	100	100	99	100	100	100	101	100	100	99	
Mittel gegen Verstimtheit, Depressionen											
regelmäßig täglich	1	1	1	0	0	0	1	1	5	0	
regelmäßig, aber nicht täglich	1	0	2	1	1	1	1	2	3	0	
nur zeitweise	3	2	4	0	2	3	3	5	3	7	
überhaupt nicht	9	92	89	99	93	93	91	86	83	88	
KA	4	4	4	0	3	4	5	7	6	5	
SUMME	94	99	100	100	99	101	101	101	100	100	

F 164: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 164: Hier stehen jetzt eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte kreuzen Sie an, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Mittel gegen Folgen von Streßbelastung										
regelmäßig täglich	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0
regelmäßig, aber nicht täglich	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
nur zeitweise	2	2	3	1	2	3	2	4	1	2
überhaupt nicht	93	93	92	99	94	93	92	88	91	92
KA	5	4	5	0	3	4	5	7	7	6
SUMME	100	99	100	100	100	100	101	100	99	100
Mittel gegen Konzentrations- störungen										
regelmäßig täglich	0	1	0	0	0	0	0	1	1	1
regelmäßig, aber nicht täglich	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0
nur zeitweise	3	2	3	2	1	2	2	2	3	8
überhaupt nicht	92	93	91	97	95	94	93	90	87	84
KA	5	4	5	0	3	4	5	7	7	7
SUMME	100	100	99	99	99	100	101	100	99	100

F 164: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 164: Hier stehen jetzt eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte kreuzen Sie an, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	200	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
leichte Beruhigungsmittel										
regelmäßig täglich		1	2	0	0	0	2	1	5	1
regelmäßig, aber nicht täglich		1	2	1	1	0	0	1	4	5
nur zeitweise	12	9	15	7	7	11	15	13	16	22
überhaupt nicht	88	85	76	92	89	85	79	77	63	67
KA	1	4	5	0	3	4	5	8	7	5
SUMME	98	100	100	100	100	100	101	100	100	100
starke Beruhigungsmittel										
regelmäßig täglich	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
regelmäßig, aber nicht täglich	1	0	1	0	0	0	0	1	2	0
nur zeitweise	2	1	2	2	1	0	2	2	2	4
überhaupt nicht	93	94	92	97	96	96	94	89	87	89
KA	5	4	5	0	3	4	5	8	7	6
SUMME	101	99	100	99	100	100	101	100	99	99

F 164: MEDIKAMENTENKONSUM IN DEN LETZTEN DREI MONATEN

Frage 164: Hier stehen jetzt eine Reihe von Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte kreuzen Sie an, wie häufig Sie diese in den letzten drei Monaten eingenommen haben: regelmäßig täglich, regelmäßig, aber nicht jeden Tag, nur zeitweise oder überhaupt nicht.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Schlafmittel										
regelmäßig täglich	1	1	2	0	0	0	0	1	5	4
regelmäßig, aber nicht täglich	3	2	3	1	0	2	2	4	4	9
nur zeitweise	11	7	13	3	6	5	10	14	18	20
überhaupt nicht	81	86	77	96	90	90	84	74	66	64
KA	4	4	4	0	3	4	5	6	7	3
SUMME	100	100	99	100	99	101	101	99	100	100
Stärkungsmittel, Aufbau- präparate										
regelmäßig täglich	2	1	3	0	1	1	2	2	4	5
regelmäßig, aber nicht täglich	3	1	4	1	1	1	1	3	7	7
nur zeitweise	8	6	10	8	4	6	9	9	9	14
überhaupt nicht	83	87	79	90	91	88	83	79	73	70
KA	4	4	4	0	3	4	5	7	7	5
SUMME	100	99	100	99	100	100	100	100	100	101
mindestens ein Medikament genannt	71	60	80	44	61	66	69	84	89	88
kein Medikament genannt	29	40	20	56	39	34	31	16	11	12

F 165: MEDIKAMENTENKONSUM VOR ODER WAHREND DER ARBEIT

Frage 165: Welche dieser Medikamente haben Sie in den letzten drei Monaten vor der Arbeit oder während der Arbeitszeit genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1079	250	351	308	332	276	281	201
Schmerzmittel	15	18	19	8	23	28	23	25	9	3
Anregungsmittel	1	1	1	1	2	1	0	2	1	0
Mittel gegen Verstimtheit, Depressionen	1	1	1	1	1	1	2	1	1	0
Mittel gegen Konzentrations- störungen	1	1	0	0	1	0	2	0	1	0
Beruhigungsmittel	3	2	3	1	2	3	5	4	3	1
bin zwar berufstätig, nehme aber diese Medikamente nicht	14	19	9	4	21	21	21	16	3	0
nicht berufstätig	41	35	58	79	33	23	20	29	80	91
KA	11	26	11	9	20	24	30	24	5	5
SUMME	100	103	102	103	103	101	103	101	103	100
mindestens ein Medikament genannt	21	20	22	8	26	31	29	30	12	3
kein Medikament genannt	79	80	78	92	74	69	71	70	88	97

F 166: EINSTELLUNGEN ZUM EIGENEN MEDIKAMENTENKONSUM

Frage 166: Welchen der folgenden Aussagen würden Sie persönlich zustimmen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Ohne Schlaf- und Beruhi- gungsmittel könnte ich nicht mehr auskommen	4	2	5	1	1	2	2	6	8	9
Um leistungsfähig zu sein, brauche ich hin und wieder ein Arzneimittel	6	5	6	2	3	2	5	9	10	10
Ich nehme Medikamente und Arzneimittel grundsätzlich nur auf Verordnung des Arztes	40	39	41	40	29	33	35	40	56	57
Medikamente nehme ich nur, wenn ich wirklich sehr krank bin und es nicht mehr anders geht	71	71	70	76	83	77	72	64	59	55
SUMME	121	117	122	119	116	114	114	119	133	131

S 11 SCHUL-/HOCHSCHULBESUCH

S 11 Besuchen Sie gegenwärtig eine Schule oder Hochschule?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und alter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
ja	5	18	12	81	19	6	1	0	0	0
nein	95	82	89	19	80	94	99	100	100	99
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	100	99	100	100	100	100	99

§ 2: SCHULART

§ 2: Was für eine Schule ist das?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die zur Zeit eine Schule oder Hochschule besuchen

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	294	162	132	202	68	17	3	1	1	1
Universität, Hochschule	17	15	18	3	53	35	67	0	0	0
Fachhochschule, Ingenieur- schule	4	7	2	1	13	12	0	0	0	0
Berufsfachschule, Fach- schule, Technikerschule	9	8	8	5	13	35	0	0	0	0
Gymnasium (auch Abend- gymnasium)	34	27	42	46	6	12	0	0	0	0
Real-, Mittelschule (auch Abendrealschule)	11	12	10	16	0	0	0	0	0	0
Integrierte Gesamtschule	8	8	8	12	0	0	0	0	0	0
Berufsschule	5	5	6	5	6	0	0	0	0	100
KA	12	17	6	13	9	6	33	100	100	0
SUMME	100	99	100	101	100	100	100	100	100	100

§ 3: SCHULABSCHLUSS

§ 3: Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß haben Sie: einen Volks- oder Hauptschulabschluß, mittlere Reife oder Realschulabschluß, die Fachhochschulreife, das Abitur oder keinen dieser Abschlüsse?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2000	322	1078	250	351	308	332	276	281	201
Volks-/Hauptschulabschluß	50	56	59	29	39	52	67	73	71	76
Mittlere Reife, Realschul- abschluß (Fachschulreife)	20	20	27	35	32	28	22	14	19	12
Fachhochschulreife (Ab- schluß einer Fachoberschule etc.)	5	5	1	1	6	5	3	2	1	1
Abitur (Hochschulreife)	10	15	8	8	19	15	8	9	8	9
keinen dieser Abschlüsse	4	4	4	21	4	1	1	1	1	1
KA	1	1	1	6	1	0	0	0	0	0
SUMME	100	101	100	100	101	101	101	99	100	99

§ 4: AUSBILDUNGSABSCHLUSS

§ 4: Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Berufsschulabschluß mit gewerblicher oder landwirtschaftlicher Lehre	22	34	11	2	25	26	30	26	19	20
Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre	25	16	33	6	31	34	32	24	24	15
Berufsfachschulabschluß	5	4	5	0	7	7	4	4	6	3
Berufliches Praktikum	2	2	3	0	2	3	2	3	2	6
Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß	4	7	2	0	3	4	6	4	6	6
Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)	3	5	1	0	2	6	4	3	3	1
Hochschulabschluß	4	6	3	0	4	8	5	5	4	4
keinen beruflichen Ausbildungsabschluß (auch Berufsschule ohne Lehre)	34	25	41	86	27	11	18	30	37	45
KA	1	0	1	6	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	99	100	100	101	99	101	99	101	100

S 5: LEBENSUNTERHALT

S 5: Wovon leben Sie übertragend? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2081	922	1079	250	351	303	332	276	281	201
Erwerbs-/Berufstätigkeit	10	62	26	10	59	68	67	61	8	1
eigene Rente/Pension	13	16	19	0	0	0	1	7	60	80
Arbeitslosengeld		2	0	0	4	1	0	1	0	0
Arbeitslosenhilfe		1	0	1	2	0	0	1	0	0
Unterhalt durch Eltern	10	14	10	82	10	0	0	0	0	0
Unterhalt durch (Ehe)Partner	10	1	32	5	15	25	23	23	17	9
eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil	0	0	1	0	0	0	0	0	1	1
Sozialhilfe und sonstige Unterstützungen		1	2	1	4	1	1	2	1	1
KA		2	10	2	6	5	7	6	12	7
SUMME	10	99	100	101	99	100	99	101	99	99

S 6: FAMILIENSTAND/FORM DES ZUSAMMENLEBENS

S 6: Welchen Familienstand haben Sie, was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
verheiratet, lebe mit Ehepartner(in) zusammen	54	59	50	5	37	74	81	79	54	36
lebe mit Partner(in) in Lebensgemeinschaft zusammen:										
bin ledig	4	4	3	2	15	2	2	0	0	0
bin verheiratet, lebe jedoch von Ehepartner(in) getrennt	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0
bin geschieden	1	1	1	0	0	2	1	0	1	0
bin verwitwet	1	1	1	0	0	0	0	0	4	3
lebe nicht mit Partner(in) in Lebensgemeinschaft zusammen:										
bin ledig	25	29	21	92	45	14	7	8	4	5
bin verheiratet, lebe jedoch von Ehepartner(in) getrennt	1	0	1	0	0	2	2	1	0	1
bin geschieden	3	2	4	0	1	5	5	4	5	1
bin verwitwet	11	4	17	0	0	0	2	7	30	53
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	98	99	98	100	101	99	98	99

S 7: HEIRATSJAHR

S 7: Wann haben Sie geheiratet? Würden Sie mir bitte das Jahr Ihrer Eheschließung angeben?

GRUNDGESAMTHEIT: Verheiratete, die mit dem Ehepartner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1053	540	543	13	130	229	268	218	153	72
vor 1939	4	4	3	0	0	0	0	0	6	43
1939 - 1945	7	6	7	0	0	0	0	0	33	28
1946 - 1950	8	10	8	0	0	0	0	18	30	13
1951 - 1955	9	11	11	0	0	0	3	37	18	4
1956 - 1960	10	12	9	0	0	0	19	23	4	4
1961 - 1970	21	27	32	85	2	34	65	18	7	6
1971 - 1975	10	10	9	0	5	31	8	1	0	0
1976 - 1980	11	12	10	0	38	26	1	1	1	1
1981 - 1982	5	4	7	0	34	5	1	0	1	0
1983 - 1984	4	3	4	15	21	3	1	0	1	1
KA	0	0	1	0	1	0	1	0	0	0
SUMME	99	99	101	100	101	99	99	98	101	100

S 8: DAUER DES ZUSAMMENLEBENS MIT DEM PARTNER/EHEPARTNER

S 8: Seit wann leben Sie mit Ihrem Ehepartner/Partner zusammen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1200	596	603	19	186	243	280	223	169	80
weniger als 1 Jahr	2	2	2	5	9	2	0	0	0	1
1 bis 2 Jahre	5	5	5	11	26	3	1	0	1	1
3 bis 5 Jahre	9	9	10	0	35	12	3	1	2	1
6 bis 10 Jahre	12	13	10	0	24	32	4	1	2	3
11 bis 20 Jahre	24	23	25	58	2	47	45	8	4	10
mehr als 20 Jahre	45	46	44	0	2	2	42	88	88	31
KA	3	3	4	26	3	2	4	2	4	5
SUMME	100	101	100	100	101	100	99	100	101	102

§ 9: ERWERBSTÄTIGKEIT DES (EHE)PARTNERS

§ 9: Was von dieser Liste trifft auf Ihren Ehepartner/Partner zu?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1200	596	603	19	196	243	280	223	169	90
hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags	40	20	21	74	66	63	53	43	10	1
hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags	1	11	1	0	4	5	10	8	3	0
arbeitslos	0	2	2	0	7	2	1	2	1	0
nicht erwerbstätige(r) Hausfrau(Hausmann)	30	59	1	0	13	27	32	34	33	55
Mehr-/Zivildienstleistender	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
Rentner, Pensionär	19	5	22	0	0	0	3	13	51	44
Schüler, Student, Auszubildende(r)	3	2	1	0	7	2	0	0	0	0
sonstige(r) Nichterwerbstätige(r)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
weiß nicht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	1	0	2	26	1	0	1	0	2	0
SUMME	100	99	100	100	100	99	100	100	100	100

S 10: BERUFLICHE STELLUNG DES (EHE)PARTNERS

S 10: Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	619	187	432	14	131	165	174	113	22	1
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von ...										
unter 10 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 ha bis unter 20 ha	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0
20 ha bis unter 50 ha	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
50 ha und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):										
1 Mitarbeiter oder allein	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0
2 - 9 Mitarbeiter	1	1	1	0	1	0	2	0	5	0
10 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbständige in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.:										
1 Mitarbeiter oder allein	4	4	3	0	2	4	3	3	14	0
2 - 9 Mitarbeiter	4	2	5	0	2	4	7	2	9	0
10 - 49 Mitarbeiter	1	1	1	0	1	1	2	0	0	0
50 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Mithelfende Familienangehörige	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	10	9	10	0	9	9	16	5	28	0

S 10: BERUFLICHE STELLUNG DES (EHE)PARTNERS

S 10: Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	613	187	432	14	131	165	174	113	22	1
Beamte/Richter/Berufssoldaten:										
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsmeister)		0	1	0	2	0	2	1	0	0
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)		2	3	0	4	4	1	3	0	0
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Über- amtsrat, Grund- und Haupt- schullehrer)		2	4	0	5	5	2	1	5	0
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat/ Studienrat aufwärts)		1	2	0	1	1	2	1	0	0
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende		0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	8	5	10	0	12	10	7	6	5	0

S 10: BERUFLICHE STELLUNG DES (EHE)PARTNERS

S 10: Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	619	187	432	14	131	165	174	113	22	1
Angestellte:										
Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	2	1	3	0	3	1	2	4	0	0
Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Ver- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	10	29	2	0	11	10	11	10	14	100
Angestellte, die schwie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	18	30	13	7	18	17	20	16	36	0
Angestellte, die selbstän- dige Leistungen in verant- wortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tä- tigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungs- leiter)	12	9	14	0	11	19	7	14	0	0
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	3	1	4	0	2	3	5	1	0	0
ZWISCHENSUMME	45	70	36	7	45	50	45	45	50	100

S 10: BERUFLICHE STELLUNG DES (EHE) PARTHERS

S 10: Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Ehepartners/Partners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	619	197	432	14	131	165	174	113	22	1
Arbeiter:										
ungelernte Arbeiter	3	5	2	0	1	2	2	11	0	0
angelernte Arbeiter	3	10	7	0	7	7	8	11	14	0
gelernte und Facharbeiter	13	1	25	93	24	12	13	19	5	0
Vorarbeiter und Kolonnenführer	3	0	4	0	1	4	5	2	0	0
Meister/Poliere	2	0	2	0	1	1	2	3	0	0
In Ausbildung:										
kaufmännische/Verwaltungs- Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
gewerbliche Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beamtenanwärter/Leante im Vorbereitungsdienst	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0
Praktikanten/Volontäre	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0
KA	2	2	2	0	2	2	2	1	0	100
SUMME	94	103	98	100	104	98	100	103	102	200

S 11: WÖCHENTLICHE ARBEITSZEIT DES (EHE)PARTNERS

S 11: Wie viele Stunden beträgt in der Regel die wöchentliche Arbeitszeit Ihres Ehepartners/Partners (ohne Überstunden)?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	619	187	432	14	131	165	174	113	22	1
bis 5 Stunden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6 bis 10 Stunden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11 bis 15 Stunden	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0
16 bis 19 Stunden	1	3	0	0	1	1	1	2	0	0
20 bis 29 Stunden	9	30	0	0	5	6	12	13	23	100
30 bis 39 Stunden	3	8	1	0	4	3	3	3	5	0
40 bis 44 Stunden	73	50	83	100	77	73	69	73	55	100
45 bis 49 Stunden	3	2	3	0	5	4	2	3	0	0
50 bis 54 Stunden	4	3	5	0	2	4	6	4	9	0
55 bis 59 Stunden	1	1	1	0	2	1	1	1	0	0
60 bis 64 Stunden	3	1	4	0	5	3	2	2	5	0
65 bis 69 Stunden	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
70 Stunden und mehr	2	2	1	0	0	3	3	0	0	0
KA	1	0	1	0	1	2	1	1	0	0
SUMME	100	101	99	100	102	101	101	102	97	200

S 11A: BEFÜRCHTUNG, DASS DER (EHE)PARTNER ARBEITSLOS WIRD

S 11A: Befürchten Sie, daß Ihr Ehepartner/Partner in naher Zukunft arbeitslos werden könnte oder seine Stelle wechseln muß?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	617	187	432	14	131	165	174	113	22	1
ja, ich befürchte, daß er/sie arbeitslos wird	7	6	8	43	7	6	7	6	5	0
ja, ich befürchte, daß er/sie die Stelle wechseln muß	1	3	3	0	6	2	2	2	0	0
nein	84	90	83	57	85	89	90	92	95	100
KA	1	1	1	0	1	2	1	1	0	0
SUMME	100	100	100	100	99	99	100	101	100	100

S 12: FRÜHERE HAUPTBERUFLICHE ERWERBSTÄTIGKEIT DES (EHE)PARTNERS

S 12: War Ihr Ehepartner/Partner früher einmal hauptberuflich erwerbstätig?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem nicht hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	540	395	145	0	41	72	99	105	143	79
Ja	74	68	90	0	54	83	81	65	81	66
nein	23	29	7	0	39	17	17	30	16	33
KA	3	3	2	0	7	0	2	6	3	1
SUMME	100	100	99	0	100	100	100	101	100	100

S 12A: JAHR DER BEENDIGUNG DER HAUPTBERUFLICHEN ERWERBSTÄTIGKEIT DES (EHE)PARTNERS

S 12a: Seit wann ist Ihr Ehepartner/Partner nicht mehr hauptberuflich erwerbstätig?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem früher hauptberuflich erwerbstätigen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	399	268	131	0	22	60	80	68	116	52
Seit:										
1984	2	3	1	0	9	7	0	1	1	2
1983	4	3	7	0	9	2	5	7	3	0
1981 bis 1982	15	12	21	0	64	17	9	13	16	2
1976 bis 1980	24	18	36	0	14	42	8	21	36	12
1971 bis 1975	13	12	14	0	0	15	18	3	14	17
1966 bis 1970	14	17	6	0	0	18	28	12	7	10
1961 bis 1965	9	9	6	0	0	0	16	9	4	13
1951 bis 1960	10	13	3	0	0	0	13	22	6	12
1950 und früher	8	11	2	0	0	0	0	7	11	25
KA	4	3	5	0	0	2	5	6	2	8
SUMME	102	101	101	0	96	103	102	101	100	101

S 13: ZEITPUNKT (GEMELDETER) ARBEITSLOSIGKEIT DES (EHE)PARTNERS

S 13: Seit wann ist Ihr Ehepartner/Partner arbeitslos gemeldet?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit einem arbeitslosen (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	28	14	14	0	13	6	3	4	2	0
unter einem Monat	4	0	7	0	0	17	0	0	0	0
1 Monat bis unter 3 Monate	4	0	7	0	0	0	33	0	0	0
3 Monate bis unter 6 Monate	11	0	21	0	15	0	0	25	0	0
6 Monate bis unter 12 Monate	14	21	7	0	15	33	0	0	50	0
12 Monate bis unter 24 Monate	25	50	0	0	38	33	0	0	50	0
24 Monate bis unter 36 Monate	4	0	7	0	8	0	0	0	0	0
36 Monate bis unter 60 Monate	11	0	21	0	0	17	33	50	0	0
60 Monate und mehr	4	0	7	0	0	0	0	25	0	0
KA	25	29	21	0	23	33	33	25	0	0
SUMME	102	100	93	0	99	133	99	125	100	0

S 14: FRÜHERE ARBEITSLÖSIGKEIT DES (EHE)PARTNERS IN DEN LETZEN ZEHN JAHREN

S 14: Einmal abgesehen von der jetzigen Situation, war Ihr Ehepartner/Partner in den letzten zehn Jahren (schon früher) einmal arbeitslos?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben, der zur Zeit hauptberuflich erwerbstätig oder arbeitslos gemeldet ist oder früher hauptberuflich erwerbstätig war

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und alter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1046	468	577	14	165	231	257	185	140	53
ja	12	13	12	43	24	14	9	9	5	4
nein	78	76	79	50	62	77	79	85	87	87
weiß nicht	3	4	2	7	5	1	2	3	4	2
KA	7	7	6	0	8	7	10	4	4	9
SUMME	100	100	99	100	99	99	100	101	100	102

S 14a: DAUER DER ARBEITSLÖSIGKEIT DES (EHE)PARTNERS INSGESAMT (LETZTE ZEHN JAHRE)

S 14a: Wie lange war Ihr Ehepartner/Partner insgesamt in den letzten zehn Jahren bis heute arbeitslos?

GRUNDGESAMHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben, der zur Zeit hauptberuflich erwerbstätig oder arbeitslos gemeldet ist oder früher hauptberuflich erwerbstätig und in den letzten zehn Jahren mindestens einmal arbeitslos war

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	130	59	71	6	40	33	24	17	7	2
unter einem Monat	3	3	3	0	5	0	4	0	0	50
1 Monat bis unter 3 Monate	14	10	17	0	15	15	21	12	14	0
3 Monate bis unter 6 Monate	15	14	15	0	15	9	17	24	29	0
6 Monate bis unter 12 Monate	19	20	18	0	33	15	21	12	0	0
12 Monate bis unter 24 Monate	22	32	14	0	15	33	29	12	43	50
24 Monate bis unter 36 Monate	10	10	25	100	10	15	8	35	14	0
36 Monate bis unter 60 Monate	2	2	3	0	0	6	0	6	0	0
60 Monate und mehr	4	3	4	0	5	6	4	0	0	0
KA	2	3	0	0	3	3	0	0	0	0
SUMME	99	97	99	100	101	102	104	101	100	100

S 15: JAHR DES TODES DES EhePARTNERs/DER SCHEIDUNG/TRENNUNG

S 15: Seit wann sind Sie ...

- verwitwet?
- geschieden?
- getrennt lebend?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die verwitwet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESAMT S-Z	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	300	56	244	0	6	22	29	33	100	111
vor 1939	5	2	0	0	0	0	0	0	0	1
1939 - 1945	6	0	7	0	0	0	0	0	10	7
1946 - 1950	5	0	1	0	0	0	0	0	1	2
1951 - 1955	3	0	3	0	0	0	0	0	3	5
1956 - 1960	2	0	2	0	0	0	0	6	0	3
1961 - 1970	19	20	19	0	0	0	17	18	16	28
1971 - 1975	17	9	19	0	0	9	21	15	18	17
1976 - 1980	24	25	24	0	0	32	24	39	26	17
1981 - 1982	14	32	11	0	33	32	24	12	11	12
1983 - 1984	11	13	11	0	67	18	14	9	13	5
KA	3	4	2	0	0	9	3	0	1	4
SUMME	100	105	99	0	100	100	103	99	99	101

S 16: HEIRATSJAHR

S 16: Und wann haben Sie geheiratet, in welchem Jahr?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die verwitwet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	301	56	244	0	6	22	29	33	100	111
vor 1939	30	29	30	0	0	0	0	0	11	70
1939 - 1945	18	11	20	0	0	0	0	0	36	16
1946 - 1950	14	11	15	0	0	0	0	27	30	5
1951 - 1955	9	7	9	0	0	0	3	27	15	1
1956 - 1960	6	5	7	0	0	0	24	24	2	2
1961 - 1970	9	18	7	0	0	27	55	9	2	1
1971 - 1975	6	9	5	0	0	45	10	6	0	1
1976 - 1980	4	5	3	0	83	18	3	0	0	1
1981 - 1982	0	0	0	0	0	5	0	0	0	0
1983 - 1984	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	4	5	4	0	0	5	3	6	4	3
SUMME	100	100	100	0	83	100	98	99	100	100

S 17: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG DES (FRÜHEREN) EhePARTNERS

S 17: Bitte ordnen Sie die letzte berufliche Stellung Ihres (früheren) Ehepartners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESAMHEIT: Personen, die verlituet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	308	56	244	0	6	22	29	33	100	111
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von ...										
unter 10 ha	1	0	1	0	0	0	0	0	1	1
10 ha bis unter 20 ha	2	0	2	0	0	0	0	0	2	3
20 ha bis unter 50 ha	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
50 ha und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):										
1 Mitarbeiter oder allein	1	0	2	0	0	0	0	0	2	2
2 - 9 Mitarbeiter	0	0	0	0	0	5	0	0	0	0
10 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbständige in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.:										
1 Mitarbeiter oder allein	3	0	4	0	0	0	3	6	4	2
2 - 9 Mitarbeiter	4	2	5	0	0	5	0	3	5	5
10 - 49 Mitarbeiter	1	0	2	0	0	0	0	0	1	3
50 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Mithelfende Familienangehörige	0	2	0	0	0	0	0	3	0	0
ZWISCHENSUMME	17	4	16	0	0	10	3	12	16	17

S 17: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG DES (FRÜHEREN) EhePARTNERS

S 17: Bitte ordnen Sie die letzte berufliche Stellung Ihres (früheren) Ehepartners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die verwituet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	301	56	244	0	6	22	29	33	100	111
Beamte/Richter/Berufssol- daten:										
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsmeister)	3	0	3	0	0	0	0	3	3	5
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)	3	2	3	0	0	9	3	0	1	4
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Ober- amtsrat, Grund- und Haupt- schullehrer)	4	0	5	0	0	5	3	0	8	4
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat/Studienrat aufwärts)	3	11	1	0	0	0	3	0	1	5
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	13	13	12	0	0	14	9	3	13	13

S 17: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG DES (FRÜHEREN) EhePARTNERS

S 17: Bitte ordnen Sie die letzte berufliche Stellung Ihres (früheren) Ehepartners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die verheiratet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	300	56	244	0	6	22	29	33	100	111
Angestellte:										
Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	2	2	2	0	0	5	7	3	2	0
Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäuf- er, Kontorist, Stenc- typistin)	6	5	6	0	0	9	14	12	5	3
Angestellte, die schwie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	5	5	7	0	17	14	14	3	9	2
Angestellte, die selbstän- dige Leistungen in verant- wortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tä- tigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungs- leiter)	3	4	3	0	0	5	7	0	3	3
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	1	0	2	0	0	5	3	0	2	1
ZWISCHENSUMME	1	16	20	0	17	38	45	18	21	9

S 17: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG DES (FRÜHEREN) EhePARTNERS

S 17: Bitte ordnen Sie die letzte berufliche Stellung Ihres (früheren) Ehepartners nach dieser Liste ein.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die verwitwet/geschieden sind oder getrennt leben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	301	56	244	0	6	22	29	33	100	111
Arbeiter:										
ungelernte Arbeiter	4	4	5	0	17	0	0	18	4	3
angelernte Arbeiter	11	9	11	0	17	23	7	9	8	14
gelernte und Facharbeiter	23	2	28	0	50	18	17	27	20	26
Vorarbeiter und Kolonnenführer	2	0	3	0	0	0	0	6	2	3
Meister/Poliere	2	0	3	0	0	0	3	3	4	1
In Ausbildung:										
kaufmännische/Verwaltungs- Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
gewerbliche Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Praktikanten/Volontäre	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	10	52	0	0	17	5	17	6	10	10
SUMME	96	100	98	0	118	108	101	102	93	101

S 18: SCHULABSCHLUSS DES (EHE)PARTNERS

S 18: Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hat/hatte Ihr Ehepartner/Partner gemacht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit den (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1200	596	603	19	186	243	280	223	169	80
Volks-/Hauptschulabschluß	70	70	61	58	47	58	68	77	71	80
Mittlere Reife, Realschul- abschluß (Fachschulreife)	20	21	19	16	28	22	20	17	16	11
Fachhochschulreife (Ab- schluß einer Fachoberschule etc.)	3	2	4	0	2	7	3	1	1	1
Abitur (Hochschulreife)	10	7	13	0	19	11	8	5	9	6
keinen dieser Abschlüsse	1	0	1	0	1	1	0	0	2	0
KA	1	1	2	26	2	1	1	0	1	0
SUMME	101	101	100	100	99	100	100	100	100	98

§ 19: AUSBILDUNGSABSCHLUSS DES (EHE)PARTNERS

§ 19: Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat/hatte Ihr Ehepartner/Partner?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die mit dem (Ehe)Partner zusammenleben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1200	596	603	19	186	243	280	223	169	80
Berufsschulabschluß mit gewerblicher oder landwirtschaftlicher Lehre	25	13	36	68	23	24	25	23	28	16
Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonstiger Lehre	31	41	22	11	34	36	35	27	27	20
Berufsfachschulabschluß	6	6	5	0	9	7	5	8	2	3
Berufliches Praktikum	1	2	1	0	2	2	1	0	1	5
Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß	6	2	10	0	5	9	6	4	5	4
Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)	4	1	7	0	2	5	5	3	6	1
Hochschulabschluß	5	3	7	0	8	7	4	2	5	3
keinen beruflichen Ausbildungsabschluß (auch Berufsschule ohne Lehre)	21	31	11	0	16	10	16	32	25	50
KA	2	1	2	26	3	1	1	1	1	0
SUMME	101	100	101	105	102	101	98	100	100	102

§ 20: BERUFLICHE STELLUNG DES VATERS

§ 20: Als Sie 15 Jahre alt waren: Welche berufliche Stellung hatte Ihr Vater damals?

GRUNDGESAMHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von ...										
unter 10 ha	2	3	2	0	1	3	3	4	4	1
10 ha bis unter 20 ha	3	3	2	0	2	2	4	3	4	4
20 ha bis unter 50 ha	2	2	2	1	1	3	1	4	3	2
50 ha und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):										
1 Mitarbeiter oder allein	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0
2 - 9 Mitarbeiter	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0
10 Mitarbeiter und mehr	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbständige in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.:										
1 Mitarbeiter oder allein	4	4	4	6	3	3	5	4	4	2
2 - 9 Mitarbeiter	3	3	4	2	4	5	3	2	6	2
10 - 49 Mitarbeiter	1	1	1	1	0	1	1	2	1	0
50 Mitarbeiter und mehr	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0
Mithelfende Familienangehörige	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	16	16	15	11	11	12	18	21	25	12

S 20: BERUFLICHE STELLUNG DES VATERS

S 20: Als Sie 15 Jahre alt waren: Welche berufliche Stellung hatte Ihr Vater damals?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Beamte/Richter/Berufssol-										
daten:										
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsmeister)	2	2	2	1	3	1	2	3	2	2
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)	3	4	3	1	2	5	4	6	3	2
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Ober- amtsrat, Grund- und Haupt- schullehrer)	3	3	2	4	4	2	3	1	2	2
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat/ Studienrat aufwärts)	2	2	1	5	2	1	1	1	1	1
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	10	11	8	11	11	9	10	11	8	7

S 20: BERUFLICHE STELLUNG DES VATERS

S 20: Als Sie 15 Jahre alt waren: Welche berufliche Stellung hatte Ihr Vater damals?

GRUNDGESAMHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und alter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2000	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Angestellte:										
Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	1	1	1	1	0	2	2	0	1	3
Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäuf- er, Kontorist, Steno- typistin)	2	3	2	3	4	2	2	3	1	1
Angestellte, die schwie- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	5	5	6	12	6	7	7	4	4	1
Angestellte, die selbstän- dige Leistungen in verant- wortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tä- tigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungs- leiter)	5	7	4	12	3	5	2	2	3	5
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)		1	1	3	3	0	0	0	0	1
ZWISCHENSUMME	1	17	14	31	23	16	13	9	9	11

S 20: BERUFLICHE STELLUNG DES VATERS

S 20: Als Sie 15 Jahre alt waren: Welche berufliche Stellung hatte Ihr Vater damals?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Arbeiter:										
ungelernte Arbeiter	3	4	3	1	3	4	4	4	4	5
angelernte Arbeiter	8	8	9	10	7	9	8	9	7	9
gelernte und Facharbeiter	19	16	22	18	21	22	20	15	19	21
Vorarbeiter und Kolonnenführer	2	2	3	2	4	3	2	1	2	2
Meister/Poliere	3	3	2	2	3	3	2	3	2	1
In Ausbildung:										
kaufmännische/Verwaltungs- Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
gewerbliche Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Praktikanten/Volontäre	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	35	33	39	33	38	41	36	32	34	38

S 20: BERUFLICHE STELLUNG DES VATERS

S 20: Als Sie 15 Jahre alt waren: Welche berufliche Stellung hatte Ihr Vater damals?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Vater war zu der Zeit Rentner/Pensionar	2	3	1	5	2	2	3	0	1	2
Vater zu der Zeit arbeitslos	1	1	1	0	0	0	0	0	3	1
Vater zu der Zeit im Krieg bzw. in Gefangenschaft	2	2	2	0	0	0	0	11	1	1
Vater lebte zu der Zeit nicht mehr	9	9	9	5	7	8	13	11	8	11
Vater unbekannt	1	1	1	0	2	1	1	1	1	1
weird nicht	5	5	5	3	5	5	7	4	6	8
KA	1	1	1	1	1	2	0	0	1	1
SUMME	97	99	96	100	99	101	101	100	97	93

S 21: VORHERIGE BERUFLICHE STELLUNG DES VATERS

S 21: Und welche berufliche Stellung hatte Ihr Vater vorher zuletzt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Vater zu diesem Zeitpunkt nicht erwerbstätig war

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	279	129	149	27	34	29	55	63	37	32
Selbständige Landwirte mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von ...										
unter 10 ha	4	3	5	0	3	0	4	3	8	6
10 ha bis unter 20 ha	2	1	3	0	3	0	2	3	3	3
20 ha bis unter 50 ha	1	1	1	0	0	0	0	2	3	3
50 ha und mehr	2	0	3	0	0	0	0	5	0	3
Akademische freie Berufe (z.B. Arzt, Rechtsanwalt mit eigener Praxis):										
1 Mitarbeiter oder allein	1	2	0	0	0	0	2	2	0	0
2 - 9 Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 Mitarbeiter und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbständige in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.:										
1 Mitarbeiter oder allein	5	3	7	15	6	0	5	8	3	3
2 - 9 Mitarbeiter	2	2	2	0	3	0	4	2	3	3
10 - 49 Mitarbeiter	1	2	1	0	0	0	0	3	0	3
50 Mitarbeiter und mehr	0	0	1	0	3	0	0	0	0	0
Mithelfende Familienangehörige	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ZWISCHENSUMME	19	14	23	15	18	0	17	28	20	24

S 21: VORHERIGE BERUFLICHE STELLUNG DES VATERS

S 21: Und welche berufliche Stellung hatte Ihr Vater vorher zuletzt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Vater zu diesem Zeitpunkt nicht erwerbstätig war

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	29	129	149	27	34	29	55	63	37	32
Beamte/Richter/Berufssol- daten:										
Beamte im einfachen Dienst (bis einschließl. Ober- amtsmeister)	4	2	6	0	3	3	4	3	0	13
Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis ein- schl. Hauptsekretär/Amts- inspektor)	2	1	3	0	3	0	4	5	0	0
Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis ein- schl. Oberamtmann/Ober- amtsrat, Grund- und Haupt- schullehrer)	1	2	1	0	3	0	2	3	0	0
Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungs- rat/Studienrat aufwärts)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wehrpflichtige, Zivil- dienstleistende	4	2	6	30	0	0	5	0	5	0
ZWISCHENSUMME	11	7	16	30	9	3	15	11	5	13

S 21: VORHERIGE BERUFLICHE STELLUNG DES VATERS

S 21: Und welche berufliche Stellung hatte Ihr Vater vorher zuletzt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Vater zu diesem Zeitpunkt nicht erwerbstätig war

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	279	129	149	27	34	29	55	63	37	32
Angestellte:										
Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis	1	2	1	4	0	3	2	2	0	0
Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Ver- käufer, Kontorist, Steno- typistin)	4	5	2	0	3	17	0	3	5	0
Angestellte, die schule- rigere Aufgaben nach all- gemeiner Anweisung selb- ständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhal- ter, technischer Zeichner)	5	6	4	4	6	3	11	3	5	3
Angestellte, die selbstän- dige Leistungen in verant- wortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tä- tigkeit anderer tragen (z.B. wiss. Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungs- leiter)	3	5	1	4	0	0	5	6	0	0
Angestellte mit umfassen- den Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäfts- führer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	1	1	2	0	3	7	0	0	3	0
ZWISCHENSUMME	14	19	10	12	12	30	18	14	13	3

S 21: VORHERIGE BERUFLICHE STELLUNG DES VATERS

S 21: Und welche berufliche Stellung hatte Ihr Vater vorher zuletzt?

GRUNDGESAMHEIT: Personen, deren Vater zu diesem Zeitpunkt nicht erwerbstätig war

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
BASIS(GEWICHTET)	209	129	149	27	34	29	55	63	37	32
Arbeiter:										
ungelernte Arbeiter	4	2	6	0	0	0	5	6	8	6
angelernte Arbeiter	10	13	8	0	9	10	15	14	8	9
gelernte und Facharbeiter	10	36	26	37	26	38	25	25	43	31
Vorarbeiter und Kolonnenführer	1	1	2	0	3	3	2	2	0	0
Meister/Poliere	1	1	2	0	6	0	2	2	0	0
In Ausbildung:										
kaufmännische/Verwaltungs- Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
gewerbliche Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
haus-/landwirtschaftliche Lehrlinge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Praktikanten/Volontäre	0	0	1	0	0	3	0	0	0	0
KA	3	10	5	4	21	10	7	3	8	6
SUMME	97	103	99	38	104	97	106	105	105	92

S 22: SCHULABSCHLUSS DES VATERS

S 22: Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß hat Ihr Vater gemacht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Volks-/Hauptschulabschluß	72	70	74	58	70	70	74	80	76	77
Mittlere Reife, Realschul- abschluß (Fachschulreife)	9	11	8	14	9	13	8	6	7	4
Fachhochschulreife (Ab- schluß einer Fachoberschule etc.)	1	2	1	2	3	1	1	2	1	0
Abitur (Hochschulreife)	7	8	7	17	9	6	6	4	5	4
keinen dieser Abschlüsse	1	1	1	1	2	0	1	1	1	3
weiß nicht	7	7	7	6	6	6	9	5	6	9
KA	2	2	2	1	3	3	2	1	2	2
SUMME	99	101	100	99	102	99	101	99	98	99

S 23: AUSBILDUNGSABSCHLUSS DES VATERS

S 23: Und welchen beruflichen Ausbildungsabschluß hat Ihr Vater?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	200	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Berufsschulabschluß mit ge- werblicher oder landwirt- schaftlicher Lehre	36	34	38	33	37	37	38	38	37	34
Berufsschulabschluß mit kaufmännischer oder sonsti- ger Lehre	16	14	18	18	18	20	17	12	14	10
Berufsfachschulabschluß	3	3	2	2	3	4	2	4	3	0
Berufliches Praktikum	2	2	2	1	1	1	2	1	2	2
Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschul- abschluß	7	7	6	8	9	6	6	5	5	6
Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß)	3	5	2	6	3	5	3	3	2	3
Hochschulabschluß	5	6	5	14	5	3	3	4	5	3
keinen beruflichen Ausbil- dungsabschluß (auch Berufs- schule ohne Lehre)	21	23	20	11	16	19	20	30	24	34
KA	7	6	7	8	7	5	9	3	7	7
SUMME	100	100	100	100	99	100	100	100	99	99

S 24: ANZAHL PERSONEN IN HAUSHALT

S 24: Wie viele Personen, Sie selbst und Kinder mitgerechnet, leben insgesamt hier im Haushalt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
1 Person	20	12	26	3	20	15	8	12	37	55
2 Personen	29	30	28	7	27	17	23	46	47	39
3 Personen	24	28	20	32	30	30	30	22	10	5
4 Personen	19	19	18	40	14	27	27	13	5	0
5 und mehr Personen	9	10	8	18	9	11	13	8	0	1
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	99	100	100	100	100	101	101	99	100

S 25: HAUSHALTSMITGLIEDER NACH ALTERSGRUPPEN

S 25: Könnten Sie mir bitte sagen, in welchen Altersgruppen die Personen sind, die hier im Haushalt leben?
Zählen Sie sich bitte ebenfalls wieder mit.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen in Mehrpersonenhaushalten

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1604	810	793	243	282	263	306	244	176	90
Kind(er) unter 2 Jahre:										
1 Kind	7	7	7	1	20	16	2	0	1	0
2 Kinder	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Kinder und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	7	93	94	99	80	84	98	100	99	100
SUMME	100	100	101	100	100	100	100	100	100	100
Kind(er), 2 - 5 Jahre:										
1 Kind	9	6	10	1	17	32	3	0	0	2
2 Kinder	1	0	1	0	2	3	0	0	0	0
3 Kinder und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KA	90	91	89	99	81	65	97	100	100	98
SUMME	100	99	100	100	100	100	100	100	100	100
Kind(er), 6 - 13 Jahre:										
1 Kind	13	14	13	12	9	29	20	7	1	2
2 Kinder	5	5	5	3	2	14	8	2	0	0
3 Kinder und mehr	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0
KA	51	81	81	94	89	56	71	91	99	98
SUMME	99	100	99	99	100	100	100	100	100	100

S 25: HAUSHALTSMITGLIEDER NACH ALTERSGRUPPEN

S 25: Könnten Sie mir bitte sagen, in welchen Altersgruppen die Personen sind, die hier im Haushalt leben?
Zählen Sie sich bitte ebenfalls wieder mit.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen in Mehrpersonenhaushalten

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1604	810	793	243	282	263	306	244	176	90
Kind(er), 14 - 17 Jahre:										
1 Kind	21	22	20	56	7	14	32	14	3	3
2 Kinder	4	4	5	13	1	4	7	1	0	0
3 Kinder und mehr	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
KA	75	75	75	30	92	81	61	85	97	97
SUMME	100	101	100	100	100	99	100	100	100	100
Person(en), 18 Jahre und älter:										
1 Person	2	1	4	2	2	5	3	2	1	0
2 Personen	67	68	67	48	66	87	60	60	76	88
3 Personen und mehr	30	32	29	49	32	8	37	39	23	12
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	101	100	99	100	100	100	101	100	100

S 26: ANZAHL HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGER PERSONEN IM HAUSHALT

S 26: Wie viele Personen hier im Haushalt sind hauptberuflich erwerbstätig, sei es ganztags oder halbtags?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen in Mehrpersonenhaushalten

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	1004	810	793	243	282	263	306	244	176	90
1 Person	51	42	39	39	41	56	40	42	26	22
2 Personen	13	36	30	31	41	38	43	36	6	2
3 Personen	7	5	10	16	6	1	9	7	3	1
4 Personen	3	2	4	6	3	1	4	5	0	0
5 und mehr Personen	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0
KA	16	15	17	7	7	3	4	10	65	74
SUMME	100	100	100	99	99	101	101	100	100	99

S 27: MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN

S 27: Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen, das Sie alle zusammen hier im Haushalt haben, also die Summe aller Einkommen, die nach Abzug der Steuern und Abgaben für die Sozial- und Krankenversicherung verbleibt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen in Mehrpersonenhaushalten

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1604	810	793	243	282	263	306	244	176	90
bis unter 400 DM	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
400 bis unter 600 DM	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
600 bis unter 800 DM	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0
800 bis unter 1000 DM	1	1	1	2	1	0	1	1	1	2
1000 bis unter 1250 DM	2	1	2	2	1	2	1	1	2	6
1250 bis unter 1500 DM	3	3	3	2	1	1	1	3	13	7
1500 bis unter 1750 DM	4	3	4	2	5	4	2	4	9	7
1750 bis unter 2000 DM	9	9	9	7	8	12	4	11	11	12
2000 bis unter 2500 DM	14	14	14	7	16	15	14	13	15	21
2500 bis unter 3000 DM	17	16	18	14	19	22	17	17	18	11
3000 bis unter 4000 DM	19	21	17	16	20	21	25	20	10	13
4000 bis unter 5000 DM	9	9	9	13	7	9	12	9	4	3
5000 DM und mehr	5	6	5	7	4	3	7	8	3	6
KA	17	17	17	29	17	12	17	12	17	13
SUMME	100	100	100	101	100	101	101	99	103	102

S 28: MONATLICHES NETTOEINKOMMEN DES BEFRAGTEN

S 28: Wie hoch ist Ihr eigenes monatliches Nettoeinkommen nach Abzug der Steuern und der Abgaben für die Sozial- und Krankenversicherung?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
bis unter 400 DM	3	1	4	6	2	3	2	2	2	2
400 bis unter 600 DM	4	2	6	4	6	2	4	4	6	2
600 bis unter 800 DM	5	2	8	5	7	3	5	5	6	3
800 bis unter 1000 DM	5	3	7	1	7	3	3	5	7	13
1000 bis unter 1250 DM	5	3	10	1	9	5	4	5	8	16
1250 bis unter 1500 DM	6	7	9	2	15	5	6	6	11	12
1500 bis unter 1750 DM	7	8	7	1	11	7	6	8	9	8
1750 bis unter 2000 DM	7	13	5	0	9	13	9	9	9	9
2000 bis unter 2500 DM	8	16	4	0	3	15	15	11	10	11
2500 bis unter 3000 DM	9	10	2	0	3	9	10	8	3	4
3000 bis unter 4000 DM	4	8	1	0	1	7	6	8	2	2
4000 bis unter 5000 DM	1	2	0	0	0	2	1	3	1	0
5000 DM und mehr	1	1	0	0	0	0	1	2	0	1
Kein eigenes Einkommen	21	14	30	78	18	18	16	16	11	4
KA	9	10	8	2	8	8	14	7	13	8
SUMME	99	100	101	100	99	100	102	99	98	95

S 29: ANZAHL KINDER DES BEFRAGTEN NACH ALTERSGRUPPEN

S 29: Haben Sie Kinder, und, wenn ja, wie alt sind Ihre Kinder?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Kind(er) unter 2 Jahre:										
1 Kind	5	6	5	1	16	14	2	0	0	0
2 Kinder	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3 Kinder und mehr	1	1	0	0	0	1	1	0	1	0
Kein Kind	94	93	95	99	84	86	97	100	99	100
KA	1	1	0	0	0	1	1	0	1	0
SUMME	101	101	100	100	100	102	101	100	101	100
Kind(er), 2 - 5 Jahre:										
1 Kind	7	7	7	0	14	27	3	0	0	0
2 Kinder	1	0	1	0	1	2	0	0	0	0
3 Kinder und mehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kein Kind	92	93	92	100	85	71	97	100	100	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Kind(er), 6 - 13 Jahre:										
1 Kind	6	9	8	0	4	24	19	6	0	0
2 Kinder	4	4	3	0	2	13	8	1	0	0
3 Kinder und mehr	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0
Kein Kind	98	87	89	100	94	63	73	93	100	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	101	101	100	100	100

S 29: ANZAHL KINDER DES BEFRAGTEN NACH ALTERSGRUPPEN

S 29: Haben Sie Kinder, und, wenn ja, wie alt sind Ihre Kinder?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1079	250	351	308	332	276	281	201
Kind(er), 14 - 17 Jahre:										
1 Kind	9	10	9	2	1	13	30	13	1	0
2 Kinder	2	1	2	0	0	3	6	1	0	0
3 Kinder und mehr	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kein Kind	89	89	89	98	99	84	64	86	99	100
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	99	100	100	100	100	100	100	100	100
Kind(er) 18 Jahre und älter:										
1 Kind	14	14	14	0	0	3	27	28	23	20
2 Kinder	13	12	14	0	0	2	14	24	34	24
3 Kinder und mehr	9	8	10	2	0	0	8	19	17	26
Kein Kind	63	66	61	98	100	95	51	29	26	30
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	100	99	100	100	100	100	100	100	100
Mindestens ein Kind unter 14 Jahren	20	22	19	1	29	60	29	8	0	0
Kein Kind unter 14 Jahren	80	78	81	99	71	40	71	93	100	100

S 30: ANZAHL WIRTSCHAFTLICH ABHÄNGIGER KINDER DES BEFRAGTEN

S 30: Wie viele Kinder sind von Ihnen noch wirtschaftlich abhängig oder werden von Ihnen gegenwärtig finanziell unterstützt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen mit Kindern

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	1166	523	643	8	104	218	275	209	211	141
1 Kind	30	34	27	25	62	40	41	27	13	1
2 Kinder	18	19	17	0	27	38	27	11	1	1
3 Kinder	6	7	5	0	4	12	8	6	0	1
4 Kinder	1	1	1	0	3	2	1	1	0	0
5 und mehr Kinder	1	0	1	75	0	1	1	0	0	0
kein Kind mehr	43	37	47	0	5	5	20	53	84	98
KA	1	2	1	0	1	2	1	1	0	0
SUMME	100	100	99	100	102	100	99	99	98	101

S 31: LEBENSALTER DES BEFRAGTEN

S 31: Darf ich fragen, wann Sie geboren sind?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
14 - 18 Jahre	10	10	10	82	0	0	0	0	0	0
19 Jahre	2	3	2	18	0	0	0	0	0	0
20 - 29 Jahre	12	19	16	0	100	0	0	0	0	0
30 - 39 Jahre	15	16	15	0	0	100	0	0	0	0
40 - 49 Jahre	17	19	15	0	0	0	100	0	0	0
50 - 59 Jahre	14	14	14	0	0	0	0	100	0	0
60 - 69 Jahre	14	10	17	0	0	0	0	0	100	0
70 - 79 Jahre	9	7	9	0	0	0	0	0	0	79
80 Jahre und älter	2	2	2	0	0	0	0	0	0	21
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

S 32: ELTERN VON BEFRAGTEN KINDERN/JUGENDLICHEN ALS HAUSHALTSMITGLIEDER

S 32: Leben Ihr Vater und Ihre Mutter mit im Haushalt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter von 14 bis 18 Jahren

	GESAMT	GESCHLECHT		bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER				70 Jahre und älter S-%
		Männer	Frauen				40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	S-%	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	204	93	111	204	0	0	0	0	0	0	0
ja, beide	82	94	72	82	0	0	0	0	0	0	0
nur der Vater	2	2	2	2	0	0	0	0	0	0	0
nur die Mutter	9	4	14	9	0	0	0	0	0	0	0
nein, keiner	6	1	11	6	0	0	0	0	0	0	0
KA	1	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	101	101	100	0	0	0	0	0	0	0

S 33: BERUFSTÄTIGKEIT IN HAUSHALT LEBENDER ELTERN VON BEFRAGTEN KINDERN/JUGENDLICHEN

S 33: Wer von Ihren Eltern ist berufstätig?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter von 14 bis 18 Jahren, deren beide Elternteile im Haushalt leben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	167	87	80	167	0	0	0	0	0	0
beide	44	38	50	44	0	0	0	0	0	0
Vater	47	48	45	47	0	0	0	0	0	0
Mutter	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0
keiner	8	13	4	8	0	0	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	99	100	100	0	0	0	0	0	0

S 34: BERUFSTÄTIGKEIT IM HAUSHALT LEBENDER ELTERN VON BEFRAGTEN KINDERN/JUGENDLICHEN

S 34: Ist Ihr Vater/Ihre Mutter berufstätig?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter von 14 bis 18 Jahren, in deren Haushalt nur ein Elternteil lebt

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	22	5	17	22	0	0	0	0	0	0
ja	45	100	24	45	0	0	0	0	0	0
nein	59	0	76	59	0	0	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	104	100	100	104	0	0	0	0	0	0

S 35: ANZAHL ZIMMER IM HAUSHALT

S 35: Wie viele Zimmer hat Ihre Wohnung, wenn Sie Bad, WC, Flur, Küche und Abstellraum nicht mitzählen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
1 Zimmer	3	3	3	3	7	4	1	1	2	2
2 Zimmer	6	13	19	4	24	14	5	13	22	37
3 Zimmer	9	29	29	19	31	30	27	32	34	30
4 Zimmer	5	26	23	28	19	27	29	25	23	20
5 Zimmer	4	14	14	27	9	17	18	14	11	5
6 Zimmer und mehr	2	13	11	19	9	8	20	11	7	6
KA	1	2	1	0	1	1	1	5	1	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

S 35/S 24: ANZAHL ZIMMER PRO HAUSHALTSMITGLIED

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
unter 1	9	8	9	20	11	14	7	5	2	0
1 - 2	59	65	53	70	66	67	69	59	40	28
2 - 3	21	19	22	9	19	14	17	23	28	43
3 und mehr	10	6	15	2	4	4	6	8	28	29
KA	1	2	1	0	1	1	1	5	1	0
SUMME	100	100	100	101	101	100	100	100	99	100

S 36: LÄRMBELÄSTIGUNG IN DER WOHNUNG

S 36: Werden Sie in Ihrer Wohnung durch Lärm von außen belästigt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2011	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Ja	13	21	25	25	25	20	22	20	26	24
nein	87	79	74	75	75	80	78	80	72	76
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0
SUMME	100	100	99	100	100	100	100	100	100	100

S 37: ZUR ZEIT (AUGUST 1984) IM URLAUB

S 37: Haben Sie zur Zeit Urlaub?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
ja	16	19	14	53	17	13	11	12	6	4
nein	83	79	86	46	82	87	88	88	92	97
KA	1	1	0	1	0	1	1	0	2	0
SUMME	100	99	100	100	99	101	100	100	100	101

S 38: URLAUB IM JAHRE 1984 GEHABT

S 38: Haben Sie in diesem Jahr (1984) bereits Urlaub gemacht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
ja	49	53	45	61	53	54	59	49	33	21
nein	50	45	55	37	46	45	40	50	65	79
KA	1	2	0	2	1	1	1	1	1	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	99	100

S 39: BESITZ EINES TELEFONS IM HAUSHALT

S 39: Haben Sie hier im Haushalt ein Telefon?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2001	922	1079	250	351	308	332	276	261	201
ja	84	86	83	86	79	87	89	90	81	78
nein	15	14	17	15	21	13	11	10	19	22
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	100	100	101	100	100	100	100	100	100

S 40: GESCHLECHT DER BEFRAGUNGSPERSON

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	2041	922	1078	250	351	308	332	276	281	201
Mann	16	100	0	49	50	49	52	47	33	39
Frau	84	0	100	51	50	51	48	54	67	61
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	101	100	100